

# BETEILIGUNGSBERICHT

Beteiligungen des Freistaates Sachsen  
an Unternehmen des privaten und öffentlichen Rechts

# 2006

Stand: 31. Dezember 2006  
mit den Jahresabschlussdaten zum 31. Dezember 2005



Freistaat  Sachsen

Staatsministerium der Finanzen



## Geleitwort zur Vorlage des neunten Beteiligungsberichtes

Die Staatsregierung legt hiermit den neunten Bericht über die Beteiligungen des Freistaates Sachsen an Unternehmen des privaten und öffentlichen Rechts vor. Er ermöglicht einen Überblick über die Entwicklung der Beteiligungsunternehmen und der Beteiligungspolitik des Freistaates Sachsen. Der Bericht dokumentiert die unmittelbaren Beteiligungen des Freistaates Sachsen. Daneben werden auch mittelbare Beteiligungen dargestellt. Nicht im Beteiligungsbericht dargestellt sind rechtlich unselbständige Einrichtungen wie z. B. Landesbetriebe und nicht unternehmensförmig strukturierte Institutionen wie z. B. Stiftungen.



Staatliche Beteiligungen sind immer ein Instrument der Gestaltung. Mit ihnen können wirtschafts-, struktur-, standort- sowie arbeitsmarktpolitische Zielsetzungen der öffentlichen Hand umgesetzt werden. Die Beteiligungsunternehmen des Freistaates Sachsen betätigen sich in einem breiten Spektrum unterschiedlichster Wirtschaftsbereiche. Es bestehen Beteiligungen an Dienstleistungsunternehmen, an Unternehmen im Kreditwesen, an Produktionsunternehmen, an Unternehmen mit kultureller und wissenschaftlicher Zielsetzung sowie an Verkehrs- und Infrastrukturunternehmen.

Das Beteiligungsportfolio des Freistaates Sachsen ist laufenden Veränderungen unterworfen, da eine unternehmerische Betätigung des Staates nach der Haushaltsordnung grundsätzlich nur zur Verfolgung eines wichtigen staatlichen Interesses zulässig sein soll. Das Vorliegen eines solchen wichtigen staatlichen Interesses ist von der zentralen Beteiligungsverwaltung im Staatsministerium der Finanzen laufend zu prüfen. Gegebenenfalls ist eine Beendigung von Beteiligungen in Betracht zu ziehen, die den nach der Haushaltsordnung vorgegebenen Zielsetzungen nicht mehr gerecht werden.

### **Beteiligungsbestand**

Nach der Übersicht im Gesamtüberblick auf Seite 12 war der Freistaat Sachsen zum Stichtag am 31. Dezember 2006 an 40 Unternehmen unmittelbar und an 104 Tochterunternehmen mittelbar beteiligt. Erstmals seit vielen Jahren ist das Portfolio der unmittelbaren Unternehmensbeteiligungen gegenüber dem Stichtag des Vorjahres unverändert geblieben. Gleichwohl möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass unmittelbar nach dem Berichtsstichtag zum 1. Januar 2007 eine Bestandsveränderung wirksam wurde:

### **Veräußerung der Anteile an der IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH**

Der Freistaat Sachsen hat seine Beteiligung an der IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH (IIC) Ende 2006 beendet. Dies erfolgte im Blick auf die vom Bund beabsichtigte Verschmelzung der IIC

und der Bundesgesellschaft „Invest in Germany GmbH“ zu einer einheitlichen, international konkurrenzfähigen Bundesgesellschaft. Aufgaben der neuen Bundesgesellschaft sind das Standortmarketing einschließlich der Anwerbung von Investoren für Deutschland. Zur Vorbereitung und Erleichterung dieser Verschmelzung hat der Bund in einem ersten Schritt zum 31. Dezember 2006, 24 Uhr, die von den neuen Bundesländern einschließlich Berlin gehaltenen Geschäftsanteile an der IIC erworben. Damit wurde der Bund zum 1. Januar 2007 Alleingesellschafter der IIC. In einem zweiten Schritt wurden die beiden Bundesgesellschaften zu einer einheitlichen Bundesgesellschaft verschmolzen.

Der Freistaat Sachsen nutzt als Anteilseigner regelmäßig auch seine Gestaltungsmöglichkeiten. Dem entsprechend ist die Ausgestaltung der Unternehmensbeteiligungen vor diesem Hintergrund ständigen Veränderungen unterworfen. Bedeutende aktuelle beteiligungspolitische Maßnahmen vollziehen sich gegenwärtig bei der Landesbank und der Zentrum Mikroelektronik AG:

### **Umwandlung und Veräußerung der Sachsen LB an die Landesbank Baden-Württemberg**

Der Freistaat Sachsen war im Berichtszeitraum unmittelbar mit 37,04 Prozent an der Sachsen LB beteiligt. Die übrigen Anteile wurden von der Sachsen-Finanzgruppe gehalten, an der der Freistaat Sachsen mit 22,37 Prozent beteiligt ist.

Der Sächsische Landtag hat am 4. Juli 2007 das Gesetz zur Umwandlung der Landesbank Sachsen Girozentrale in eine Aktiengesellschaft und zur Änderung anderer Gesetze beschlossen. Der Gesetzgeber und die Anteilseigner der Sachsen LB versprechen sich von diesem Rechtsformwechsel, die Beteiligung attraktiver strategischer Partner an der Landesbank zu ermöglichen, die von den Eigentümern der Sachsen LB schon seit mehreren Jahren angestrebt und angebahnt worden ist. Im Ergebnis ihrer Bemühungen um einen strategischen Partner und kurzfristig aufgetretener außergewöhnlicher Marktverhältnisse haben die Anteilseigner der Sachsen LB am 26. August 2007 eine Grundlagenvereinbarung mit den Eigentümern der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) abgeschlossen. Der Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe werden ihre Anteile an der Sachsen LB an die LBBW übertragen und dafür an der LBBW beteiligt.

### **Unmittelbare Beteiligung an der Zentrum Mikroelektronik Dresden AG**

Der Freistaat Sachsen ist außerdem mit 10 Prozent an der Zentrum Mikroelektronik Dresden AG (ZMD AG) mit Sitz in Dresden beteiligt. Die ZMD AG testet und vermarktet hochgenaue, robuste Analog Mixed Signal-Schaltkreise, die u. a. in der Industrie, im Automobilbereich und in der Medizintechnik zum Einsatz kommen.

Im Rahmen ihrer strategischen Neuausrichtung veräußerte die ZMD AG im März 2007 ihre Tochtergesellschaft ZMD Analog Mixed Signal Services GmbH & Co. KG (ZFOUNDRY) an die X-FAB Semiconductor Foundries AG, mit Sitz in Erfurt. Die Veräußerung ist für beide Unternehmen von Vorteil und entspricht dem Trend der Halbleiterindustrie, die Schaltkreisentwicklung und –fertigung zu trennen, um Kostenvorteile und Spezialisierungseffekte zu nutzen. Die ZMD AG will sich daher zukünftig auf die Entwicklung, den Test und die Vermarktung von innovativen Schaltkreisen konzentrieren. Die Herstellung der kunden- oder auch anwendungsspezifischen Schaltkreise erfolgt in Zukunft durch die Fa. X-FAB oder andere leistungsfähige Halbleiterfoundries. Hierdurch konnte die ZMD AG bereits im ersten Quartal dieses Jahres Gewinne erzielen. Hervorzuheben ist

zudem, dass für die hochmoderne ZFOUNDRY eine fünfjährige Bestandsgarantie besteht. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Standortsicherung der im Dresdner Norden angesiedelten Technologiezentren.

### **Neue Beteiligungen**

Zur besseren Umsetzung staatlicher Zielsetzungen kann es für den Freistaat Sachsen auch zukünftig – vor allem im Hinblick auf den verschärften Wettbewerb und die Globalisierung – geboten sein, neue Unternehmensbeteiligungen einzugehen.

So hat sich der Freistaat Sachsen im Juni 2007 mehrheitlich (51 %) an der „Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH“ beteiligt. Mit der SAENA GmbH soll der Klimaschutz in Sachsen weiter vorangebracht werden. Die Energieagentur wird u. a. Unternehmen, aber auch Kommunen und Bürger beim Energiesparen fachlich beraten, Netzwerke aufbauen, Strategien im Bereich des Klimaschutzes und einer zukunftsfähigen Energieversorgung entwickeln sowie zielgruppenorientierte Weiterbildungsprogramme anbieten. Damit wird ein wichtiger Beitrag in den Bereichen Klimaschutz, erneuerbare Energien und Energieeffizienz geleistet.

Des Weiteren ist die Gründung einer GmbH beabsichtigt, an der der Freistaat Sachsen zusammen mit Wirtschafts- und Sozialpartnern zu je einem Drittel beteiligt sein soll. Gegenstand dieser Gesellschaft soll die beschäftigungsorientierte Wirtschaftsförderung sein.

Ich möchte an dieser Stelle allen, die in den Unternehmen engagiert zum Wohle des Freistaates Sachsen tätig sind, meinen herzlichen Dank aussprechen.

Dresden, im Oktober 2007



Stanislaw Tillich  
Staatsminister der Finanzen



**ERLÄUTERUNG DER IN DEN EINZELDARSTELLUNGEN ABGEBILDETEN  
KENNZAHLEN** \_\_\_\_\_ **9**

**TEIL 1 GESAMTÜBERBLICK** \_\_\_\_\_ **11**

**TEIL 2 EINZELDARSTELLUNGEN** \_\_\_\_\_ **15**

**A. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN DES PRIVATEN RECHTS** \_\_\_\_\_ **17**

**A.I Bäder- und Kurunternehmen** \_\_\_\_\_ **19**

Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB) \_\_\_\_\_ 20

**A.II Dienstleistungsunternehmen** \_\_\_\_\_ **27**

Beteiligungsgesellschaft Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau GmbH \_\_\_\_\_ 28

DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH \_\_\_\_\_ 31

EEX European Energy Exchange AG \_\_\_\_\_ 34

ekz.bibliotheksservice GmbH \_\_\_\_\_ 38

IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH \_\_\_\_\_ 42

Leipziger Messe GmbH \_\_\_\_\_ 46

LIS Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH \_\_\_\_\_ 51

Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS \_\_\_\_\_ 55

Sächsische Lotto-GmbH (SLG) \_\_\_\_\_ 59

Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG) \_\_\_\_\_ 64

Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH (SBG) \_\_\_\_\_ 69

Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) \_\_\_\_\_ 70

**A.III Produktionsunternehmen** \_\_\_\_\_ **75**

Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM) \_\_\_\_\_ 76

Zentrum Mikroelektronik Dresden AG \_\_\_\_\_ 82

**A.IV Unternehmen mit wissenschaftlicher oder kultureller Zielsetzung** \_\_\_\_\_ **87**

Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH \_\_\_\_\_ 88

Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH \_\_\_\_\_ 92

Festung Königstein gGmbH \_\_\_\_\_ 96

FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH \_\_\_\_\_ 101

HIS Hochschul-Informations-System GmbH \_\_\_\_\_ 106

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH \_\_\_\_\_ 109

Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM) \_\_\_\_\_ 114

Helmholtz Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ \_\_\_\_\_ 117

**A.V Verkehrsunternehmen** \_\_\_\_\_ **121**

Flughafen Dresden GmbH \_\_\_\_\_ 122

Flughafen Leipzig/Halle GmbH	127
Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)	132
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)	136
Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH	140
<b>B. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN DES ÖFFENTLICHEN RECHTS</b>	<b>143</b>
<b><i>B.I Dienstleistungsunternehmen / Kreditinstitute</i></b>	<b>145</b>
Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	146
Sachsen-Finanzgruppe	151
Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)	155
Sächsische Aufbaubank -Förderbank-	167
Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts	171
<b>C. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN, DIE SICH IN LIQUIDATION BEFINDEN</b>	<b>175</b>
Bewerungskomitee Leipzig 2012 GmbH i.L.:	176
Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH i. L.:	176
fiscus GmbH i. L.:	177
Management Holding Sachsen GmbH i. L.:	177
Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH i. L.:	178
S-Bahn Tunnel Leipzig GmbH i. L.:	178
LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH i. L.	179
<b>TEIL 3 ANHANG</b>	<b>181</b>
<b>UNMITTELBARE BETEILIGUNGEN IM ÜBERBLICK</b>	<b>183</b>
<b>PERSONENVERZEICHNIS</b>	<b>207</b>
<b><i>Bildnachweis:</i></b>	<b>211</b>

## ERLÄUTERUNG DER IN DEN EINZELDARSTELLUNGEN ABGEBILDETEN KENNZAHLEN

### **1. Anlagendeckungsgrad I:**

$$= \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100 \text{ in } \%$$

### **2. Liquidität 1. Grades:**

$$= \frac{\text{Flüssige Mittel}}{\text{kurzfristiges Fremdkapital}} \times 100 \text{ in } \%$$

*Flüssige Mittel* = Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten + sonstige Wertpapiere  
*kurzfristiges Fremdkapital* = kurzfristige Verbindlichkeiten + Steuerrückstellungen +  $\frac{1}{2} \times$  sonstige Rückstellungen

### **3. Personalaufwandsquote:**

$$= \frac{\text{Personalaufwand}}{\text{Umsatzerlöse}} \times 100 \text{ in } \%$$

### **4. Umsatzrentabilität:**

$$= \frac{\text{Jahresergebnis}^1}{\text{Umsatzerlöse}} \times 100 \text{ in } \%$$

### **5. Eigenkapitalrentabilität:**

$$= \frac{\text{Jahresergebnis}^1}{\text{Eigenkapital}} \times 100 \text{ in } \%$$

### **6. Steuerquote:**

$$= \frac{\text{Steuern vom Einkommen und vom Ertrag}}{\text{Jahresergebnis} + \text{Steuern vom Einkommen und vom Ertrag}} \times 100 \text{ in } \%$$

(ohne Kreditinstitute; Abweichungen in den Berechnungen ggf. durch Rundungsdifferenzen)

---

<sup>1</sup> im Sinne von § 275 Abs. 3 Nr. 19 HGB jeweils nach Steuern



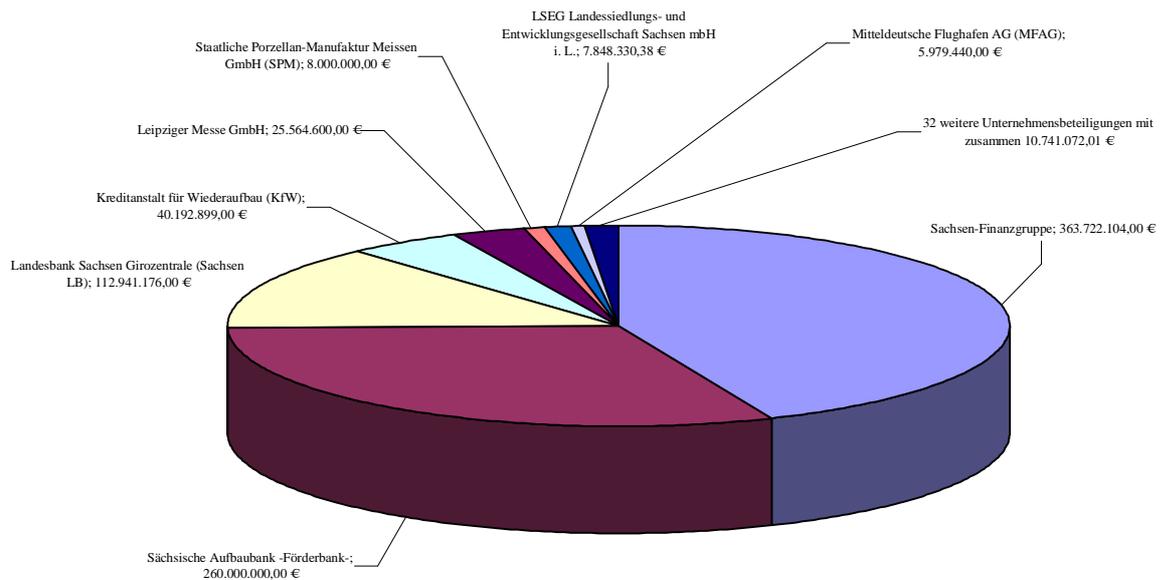
# **TEIL 1**

## **GESAMTÜBERBLICK**

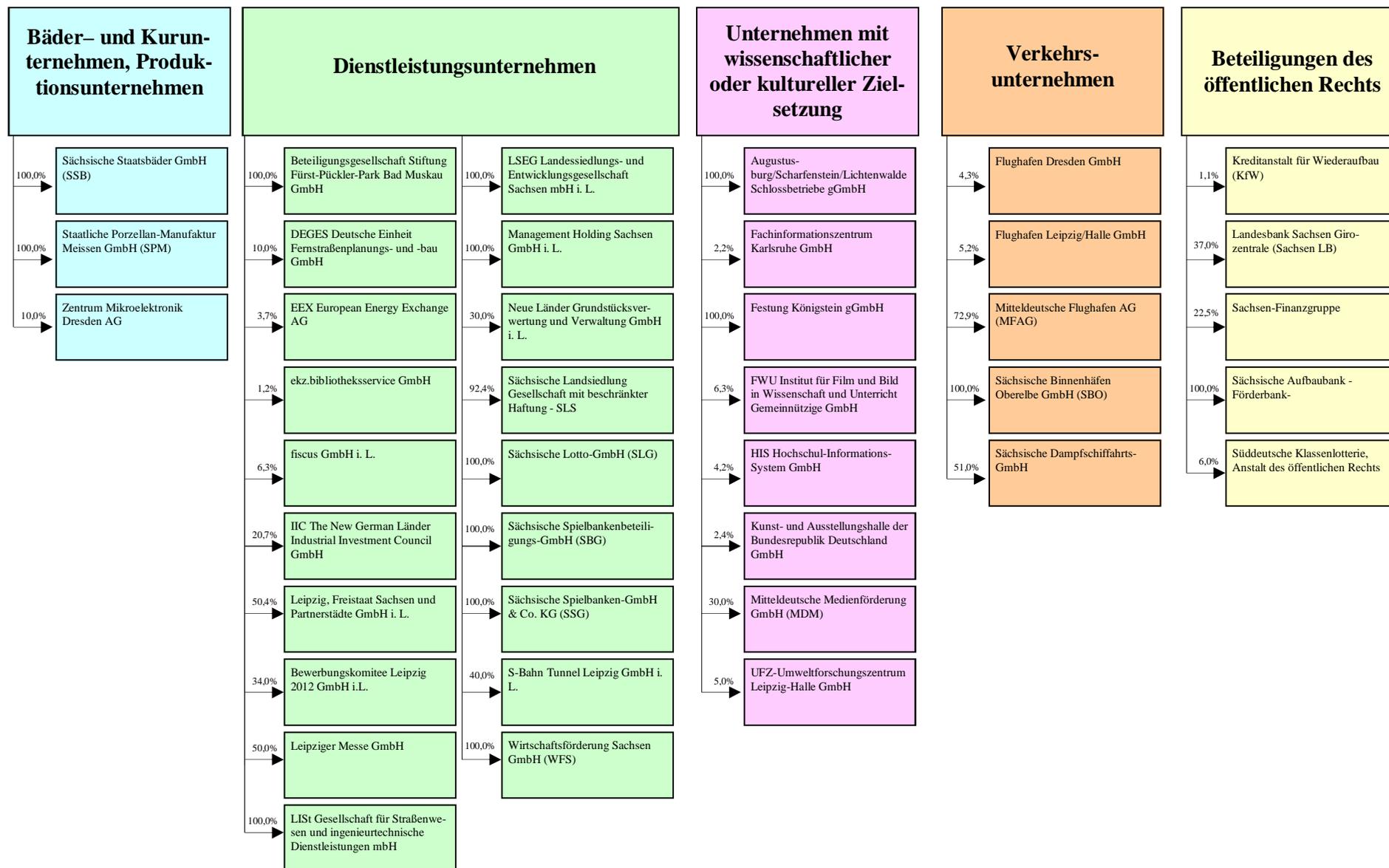
## A. Gesamtüberblick:

		31.12.2006	31.12.2005	31.12.2004
<b>Anzahl der Beteiligungen</b>	unmittelbare Beteiligungen	40	40	40
	<i>davon Mehrheitsbeteiligungen</i>	18	18	18
	<i>davon Minderheitsbeteiligungen</i>	22	22	22
	mittelbare Beteiligungen (1. Grades)	104	103	57
	Unternehmen in Gründung	–	–	–
	Unternehmen in Liquidation	7	7	6
<b>Summe Nennkapital</b>	unmittelbare Beteiligungen	6.087.742.658 €	6.078.602.383 €	5.718.062.822 €
	Anteile des Freistaates	834.989.621 €	834.494.234 €	716.467.135 €
<b>Summe der Anteile des Freistaates Sachsen am buchmäßigen Eigenkapital</b>		k. A.	1.810.279.655 €	1.469.207.277 €
<b>Summe der Beschäftigten in allen unmittelbaren Unternehmen</b>		k. A.	9.163	8.735

### Summe der Anteile des Freistaates Sachsen am Nennkapital zum 31.12.2006: 834.989.621 €



## Übersicht über die unmittelbaren Beteiligungen des Freistaates Sachsen an Unternehmen den privaten und öffentlichen Rechts





## **TEIL 2**

### **EINZELDARSTELLUNGEN**



A.

**Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts**



**A.I**

**Bäder- und Kurunternehmen**



**SÄCHSISCHE STAATSBÄDER GMBH (SSB)**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 08645 Bad Elster, Badstr. 7



<http://www.bad-elster.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens sind der Betrieb von Kureinrichtungen sowie die Förderung des kurörtlichen Lebens und Fremdenverkehrs in Bad Brambach und Bad Elster.



**Geschäftsführung:** Dr. Christian Kirchner

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		512.000	
	Freistaat Sachsen	512.000	100,0

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<p><b>Chursächsische Veranstaltungsgesellschaft mbH</b> Sitz: Bad Elster 1. Gegenstand des Unternehmens ist das Management von kulturellen und sonstigen Veranstaltungen in der Region der Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach. Dazu zählen die Planung, Organisation, Durchführung und Vermarktung.  2. Die Gesellschaft übernimmt die alleinige Vermarktung, Verwaltung und Bewirtschaftung der ihr überlassenen Veranstaltungsstätten.</p>	25	18	70,0

<b>Organe / Gremien und ihre Mitglieder:</b>
--

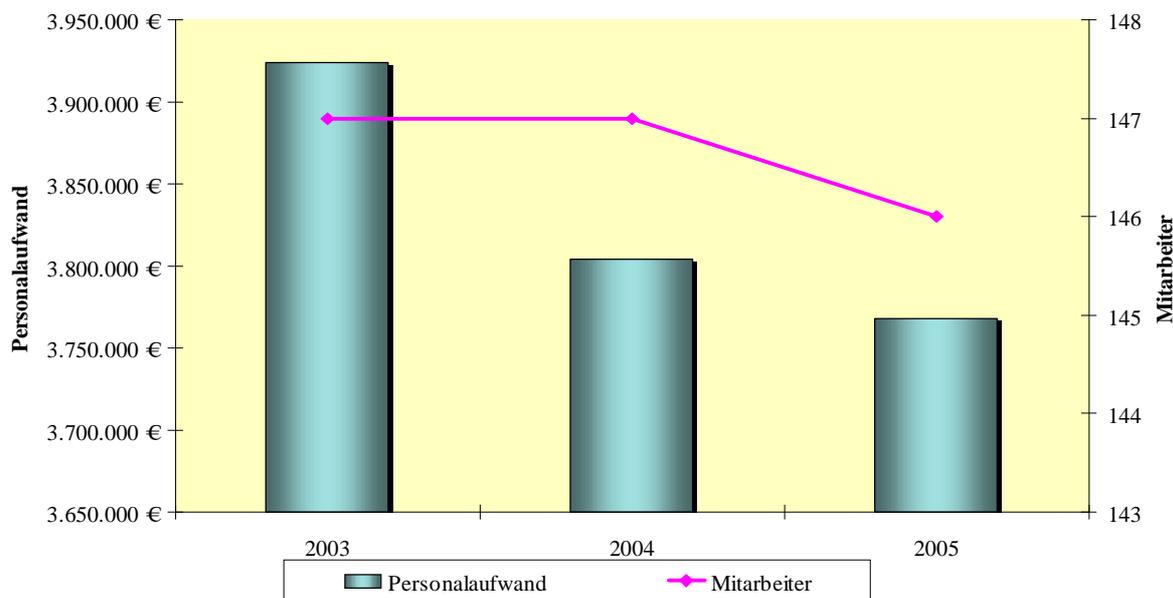
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Einbock, Albrecht	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Soziales	Stellvertretender Vorsitzender
	König, Hansjörg	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Vorsitzender
	Dr. Lenk, Tassilo	Landrat	Landratsamt Vogtlandkreis	
	Störzinger, Günther	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Wedekind, Rainer	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Soziales	
	Meyer, Barbara	Ministerialdirigentin	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Zweckl, Georg	Bereichsleiter	Sächsische Aufbaubank -Förderbank-	
<b>Finanzausschuss</b>	König, Hansjörg	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Vorsitzender
	Störzinger, Günther	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Wedekind, Rainer	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Soziales	
	Zweckl, Georg	Bereichsleiter	Sächsische Aufbaubank -Förderbank-	
<b>Beirat</b>	Dr. Bernhardt, Rita	Verwaltungsdirektorin	Paracelsus-Klinik	
	Schlott, Detlef	Stadtrat	Stadt Bad Elster	
	Einbock, Albrecht	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Soziales	Vorsitzender
	Flämig, Christoph	Bürgermeister	Stadtverwaltung Bad Elster	
	Dr. Hofmann, Klaus	Arzt	Praxis Dr. Klaus Hofmann	
	Dr. Koch, Ulrich	Dipl.- Hydrologe	Sächsische Akademie der Wissenschaften Leipzig Außenstelle Bad Brambach	
	Langnau, Bernhard	Gemeinderatsmitglied	Gemeindeverwaltung Bad Brambach	
	Neudel, Cornelia	Physiotherapeutin	Physiotherapie Neudel & Winkler	
	Prof. Dr. Resch, Karl-Ludwig	Direktor	Institut für Balneologie und Kurortwissenschaften Bad Elster	
	Wolfram, Helmut	Bürgermeister	Gemeindeverwaltung Bad Brambach	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	147	147	146
Umsatzerlöse	2.987.876,85 €	2.978.846,63 €	3.179.000,00 €
Materialaufwand	1.605.688,93 €	1.502.185,19 €	1.490.757,86 €
Personalaufwand	3.923.587,94 €	3.803.564,34 €	3.767.783,12 €
Jahresüberschuss nach Verlustausgleich	-949.979,23 €	990.527,90 €	-276.340,91 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

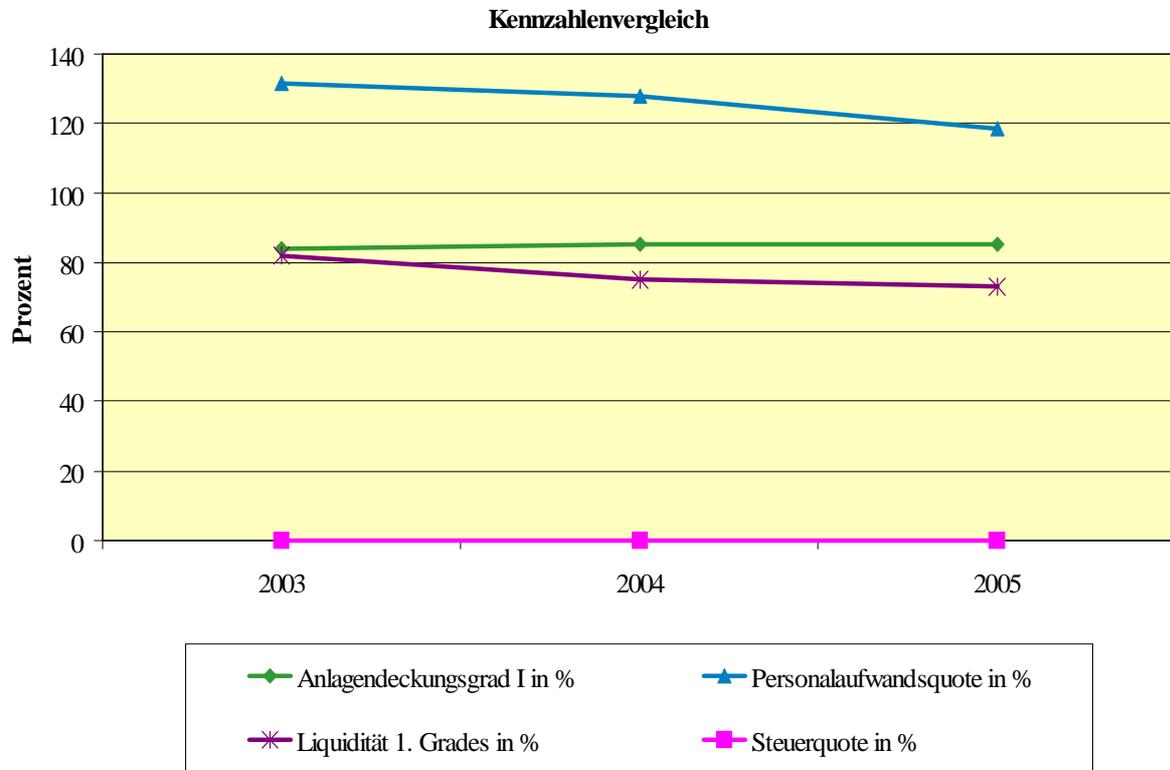


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	115.340.986,71 €	111.346.877,17 €	107.872.305,50 €
Anlagevermögen	109.288.906,36 €	108.692.253,90 €	104.045.050,63 €
Eigenkapital	91.583.679,38 €	92.429.350,38 €	88.701.541,47 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	44.768,62 €	23.400,00 €	8.632,02 €
Sonstige Rückstellungen	1.370.584,59 €	339.922,87 €	547.265,86 €
Verbindlichkeiten	5.354.702,63 €	1.836.421,03 €	2.814.077,26 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	1.939.205,04 €	946.000,00 €	1.820.026,62 €
Verlustausgleich FS	3.957.000,00 €	4.855.677,48 €	3.373.973,38 €

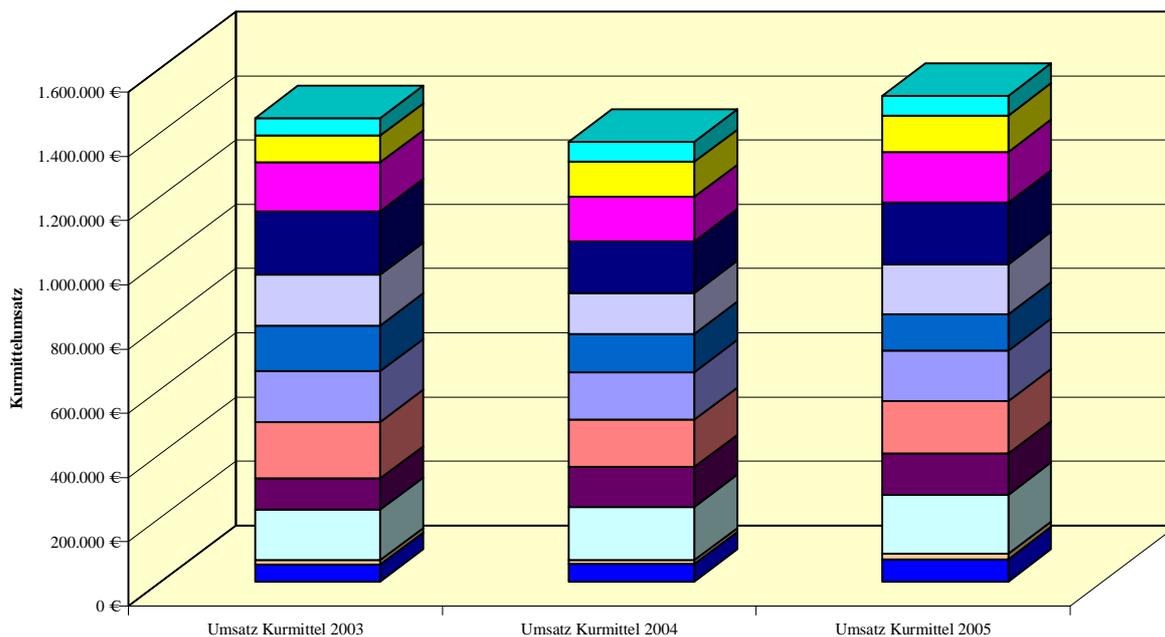
<sup>1</sup> Der ausgewiesene Verlustausgleich beinhaltet in Höhe von 1.186.677,48 € die vom Freistaat übernommenen einmaligen Aufwendungen für den Ausstieg aus der VBL. Ohne diesen Sondereffekt beträgt der Verlustausgleich 3.669.000 €

<sup>2</sup> Von den Zuschüssen zum laufenden Betrieb wurden 46.026,62 € zur Refinanzierung der VBL-Abstandszahlung gegenüber dem Gesellschafter eingesetzt. Dieser Betrag wird für Investitionen bei der Gesellschaft eingesetzt und erhöht daher diese.



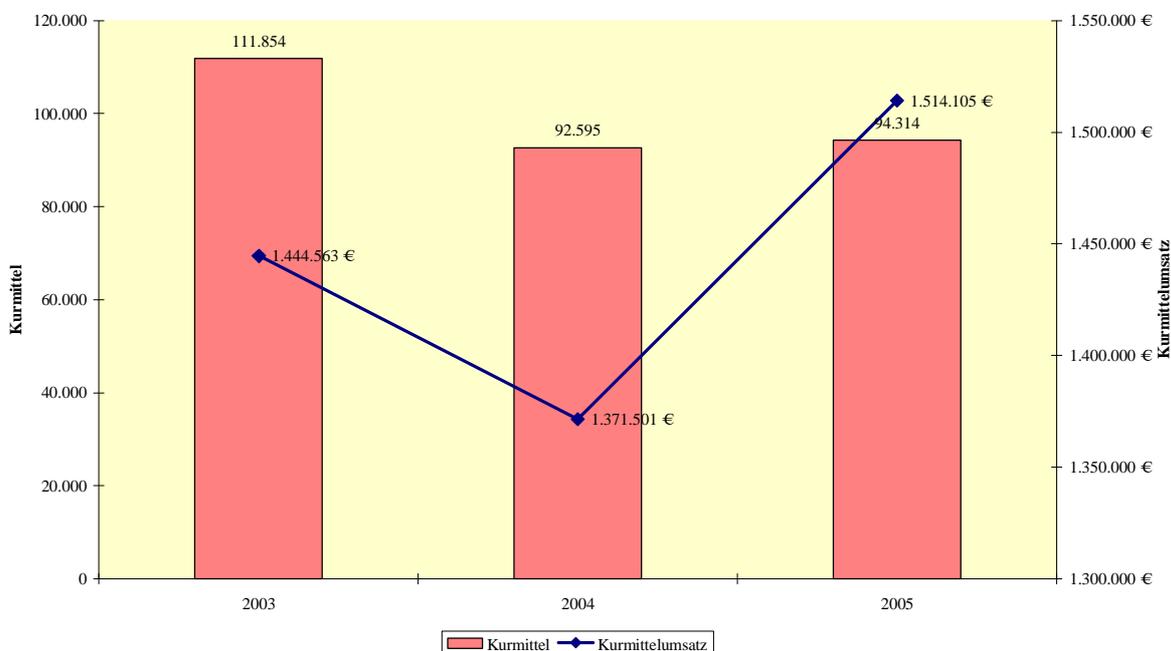
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	83,80	85,04	85,25
Liquidität 1. Grades in %	81,95	75,05	73,21
Personalaufwandsquote in %	131,32	127,69	118,52
Umsatzrentabilität in %	-31,79	33,25	-8,69
Eigenkapitalrentabilität in %	-1,04	1,07	-0,31
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	20.325,69 €	20.264,26 €	21.773,97 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-6.462,44 €	6.738,29 €	-1.892,75 €

Vergleich Umsatz Kurmittel von Januar bis Dezember 2003 bis 2005



Bei den Kurmitteln handelt es sich um die abgegebenen Heilmittel wie z. B. Radon- oder Moorbäder, Massagen oder Trinkkuren. Dargestellt sind im oberen Diagramm die jeweils monatlich erzielten Umsätze mit den Kurmitteln.

Vergleich Kurmittel und Kurmittelumsatz



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Der von der Geschäftsführung prognostizierte Umsatzrückgang gegenüber den gesetzlichen Krankenkassen und Kliniken setzte sich auch im Geschäftsjahr 2005 fort.
- Ø Diese Rückgänge konnten im Privatzahlerbereich kompensiert werden.
- Ø Die Personalkosten verringerten sich bereinigt um Zuführungen zur Altersteilzeitrückstellung um 3,2 %. Ursache hierfür ist die Umstellung der Arbeitsverträge von BAT-O auf einzelverträgliche, erfolgsabhängige Regelungen.
- Ø Die Anzahl der Gäste (ohne Kliniken) ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen, während die Anzahl der Übernachtungen leicht zurückgegangen ist.
- Ø Die Anzahl der Gäste in den beiden Bewegungsbädern ging leicht um 2 % zurück. Aufgrund von Preiserhöhungen sind die Umsätze jedoch gestiegen.
- Ø Ziel der Gesellschaft ist es auch weiterhin führend bei der Entwicklung von medizinischen Wellnessangeboten zu sein und somit unabhängiger von den gesetzlichen Kostenträgern zu werden.
- Ø Für das Wirtschaftsjahr 2006 erwartet die Geschäftsführung eine weitere Verbesserung der Umsätze und des Betriebsergebnisses.
- Ø Hintergrund hierfür ist das konsequente Fortsetzen des eingeschlagenen Weges (Entwicklung von medizinischen Wellnessangeboten und angestrebte Unabhängigkeit gegenüber gesetzlichen Kostenträgern).
- Ø Für die nächsten Jahre wird mit einem weiteren Rückgang der Umsätze mit den Kliniken als auch den Versicherungsträgern gerechnet.
- Ø Durch die Weiterentwicklung der attraktiven medizinischen Wellnessangebote ist die Gesellschaft bestrebt ihre Ertragskraft weiter zu verbessern.
- Ø Durch die Umsetzung eines Energiekonzeptes sollen die Kosten für Versorgungsmedien deutlich gesenkt werden.

\* \* \*



## **A.II**

### **Dienstleistungsunternehmen**



**BETEILIGUNGSGESELLSCHAFT STIFTUNG FÜRST-PÜCKLER-PARK BAD MUSKAU GMBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 02953 Bad Muskau, Orangerie



<http://www.muskauer-park.de>



**Gegenstand des Unternehmens:**

Erwerb, Halten und Verwaltung von Beteiligungen im Freistaat Sachsen an solchen Unternehmen, die unmittelbar oder mittelbar geeignet sind, den Betrieb und die Verwaltung des Fürst-Pückler-Parkes Bad Muskau sowie dessen kulturelle und wissenschaftliche Nutzung zu fördern, insbesondere Ausbildungseinrichtungen im gartenbaulichen und landschaftspflegerischen Bereich zu führen.

**Geschäftsführung:** Cord Panning

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		25.000	
	Freistaat Sachsen	25.000	100,0

**Beteiligungsgesellschaften**

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<p><b>Muskauer Schule, nationale und internationale Ausbildungsstätte für Gartendenkmal- und Kulturlandschaftspflege GmbH</b>                      Sitz: Bad Muskau                      Führung einer nationalen und internationalen Ausbildungsstätte im gartenbaulichen, gartendenkmal- und landschaftspflegerischen Bereich einschließlich der Wirtschaftsführung zur Aus-, Um- und Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen sowie die Vermittlung internationaler Verwaltungsstandards und -praktiken</p>	26	13	50,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

Die Gesellschaft hat derzeit keinen Aufsichtsrat oder Beirat.

**Wirtschaftsdaten:**

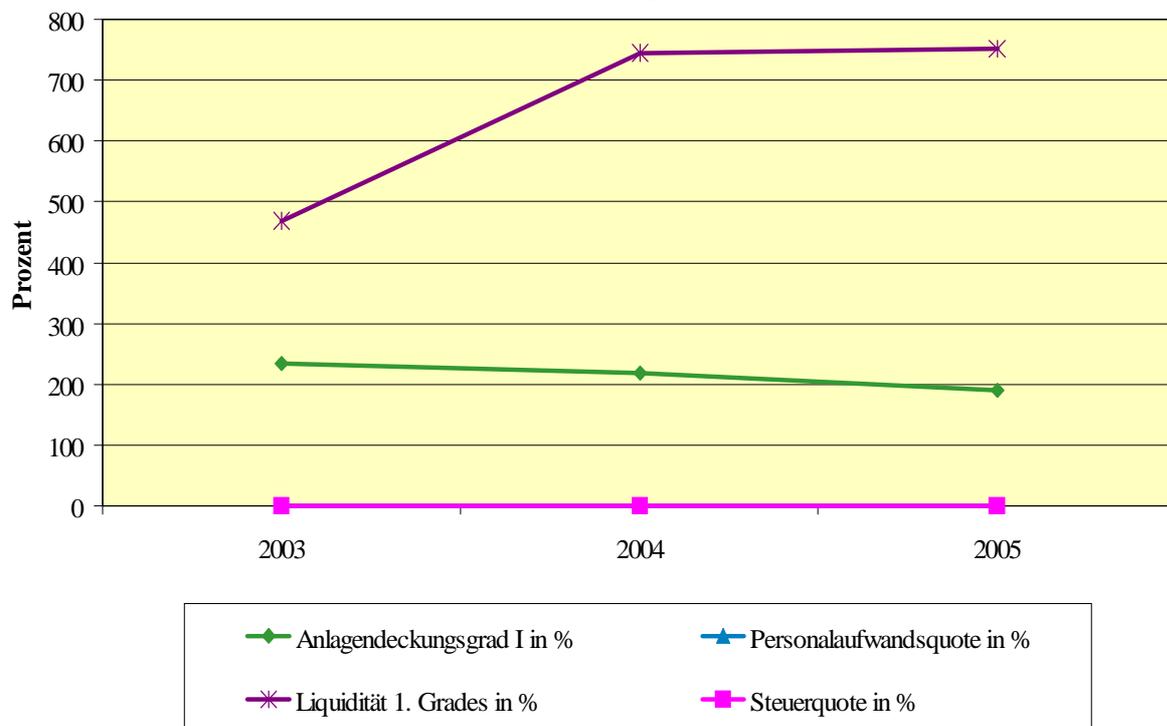
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	0	0	0
Umsatzerlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Materialaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Jahresüberschuss	-4.043,55 €	-2.096,58 €	-3.617,38 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	37.825,48 €	32.557,94 €	29.341,36 €
Anlagevermögen	13.183,07 €	13.183,07 €	13.183,07 €
Eigenkapital	30.755,32 €	28.658,74 €	25.041,36 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	3.600,00 €	2.600,00 €	4.300,00 €
Verbindlichkeiten	3.470,16 €	1.299,20 €	0,00 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Kennzahlenvergleich**



<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2003</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>
Anlagendeckungsgrad I in %	233,29	217,39	189,95
Liquidität 1. Grades in %	467,58	745,41	751,54
Personalaufwandsquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatzrentabilität in %	0,00	0,00	0,00
Eigenkapitalrentabilität in %	-13,15	-7,32	-14,45
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gewinn je Beschäftigter in €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Die Gesellschaft ist eine reine Beteiligungsgesellschaft. Da sie über kein eigenständiges Entwicklungspotenzial verfügt, hängt die Entwicklung unmittelbar von der Entwicklung der Tochtergesellschaft ab.

## DEGES DEUTSCHE EINHEIT FERNSTRABENPLANUNGS- UND -BAU GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** Berlin



<http://www.autobahn-online.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Planung und - auf Grundlage von Maßnahmegesetzen oder vergleichbarer planerischer Entscheidungsgrundlagen - Baudurchführung (Bauvorbereitung und Bauüberwachung) von und für Bundesfernstraßenprojekte Deutsche Einheit oder wesentliche Teile davon im Rahmen der Auftragsverwaltung gemäß Art. 90 GG. Entsprechendes gilt für vergleichbare Verkehrsinfrastrukturprojekte in der Baulast der Gesellschafter einschließlich zugehöriger Aufgaben.

**Geschäftsführung:** Hans-Jörg Kleffner, Technischer Geschäftsführer  
Hans Jörg Klofat, Kaufmännischer Geschäftsführer

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		51.500	
	Freistaat Sachsen	5.150	10,0
	Bund	25.750	50,0
	Freistaat Thüringen	5.150	10,0
	Land Brandenburg	5.150	10,0
	Land Mecklenburg-Vorpommern	5.150	10,0
	Land Sachsen-Anhalt	5.150	10,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

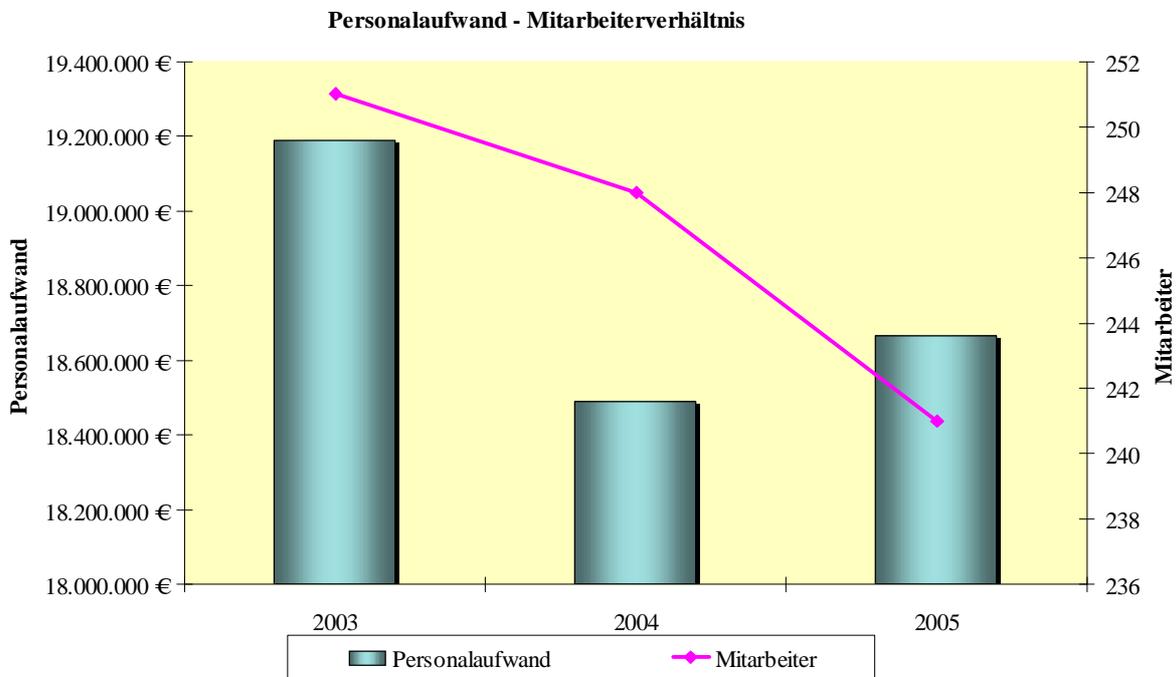
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Gottschalk, Hans-Joachim	Staatssekretär	Ministerium für Bau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	
	Hahn, Wolfgang	Ministerialdirektor	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	Vorsitzender
	Irmer, Lutz	Ltd. Ministerialrat	Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr	
	Dr. Klöckner, Jürgen	Ministerialrat	Wirtschaftsministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern	
	Dr. Kratzenberg, Rüdiger	Ministerialrat	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	Stellvertretender Vorsitzender

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Mehlmann, Ulrich	Ministerialdirigent	Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg	
	Piro, Jörn	Regierungsdirektor	Bundesministerium der Finanzen	
	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Scheffler, Siegfried	Mitglied des Deutschen Bundestages		
	Zenker, Peter	Regierungsdirektor	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	251	248	241
Umsatzerlöse	1.096.884,39 €	135.517.167,99 €	101.928.103,16 €
Materialaufwand	61.495.953,30 €	73.771.050,07 €	57.193.159,19 €
Personalaufwand	19.187.294,90 €	18.489.642,89 €	18.666.633,03 €
Jahresüberschuss	5.150,00 €	5.150,00 €	5.150,00 €



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	991.902.517,08 €	920.783.963,48 €	881.194.019,91 €
Anlagevermögen	1.618.112,31 €	1.411.976,23 €	1.316.392,90 €
Eigenkapital	97.182,53 €	102.332,53 €	107.482,53 €
Rückstellungen für Pensionen	777.178,00 €	905.691,00 €	972.261,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	16.700,00 €
Sonstige Rückstellungen	4.849.367,80 €	4.955.266,52 €	5.828.867,40 €
Verbindlichkeiten	986.177.781,46 €	914.820.169,07 €	874.268.498,03 €

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Im Berichtsjahr haben nicht nur die bereits vorhandenen, sondern auch potenzielle neue Auftraggeber der Gesellschaft neue Projekte avisiert. Da die DEGES sich nicht am Wettbewerb beteiligt, sondern ausschließlich im Rahmen von In-House-Geschäften für ihre Gesellschafter tätig wird, werden derzeit die Verfahrensschritte geprüft, die Gesellschaft für neue Gesellschafter zu öffnen. Die Gesellschaft wird voraussichtlich eine Kapitalerhöhung durchführen und damit die Voraussetzungen für den Eintritt neuer Gesellschafter schaffen.
- Ø Bislang war die Gesellschaft von einem zweiphasigen Personalabbau ausgegangen. Danach sollte in einer ersten Phase bis 2007/2008 der Personalbestand auf 180 bis 140 Mitarbeiter reduziert, in einer zweiten Phase bis 2010/2011 sollte der Mitarbeiterbestand vollständig abgebaut werden. Wenn sich die derzeitigen Planungen realisieren, wäre aus Sicht der Geschäftsführung nur noch von der Umsetzung der Phase 1 und der Reduzierung auf 140 bis 160 Mitarbeiter auszugehen.
- Ø Bei den Zweckausgaben wird wegen des zunehmenden Fertigstellungsgrades ein deutlicher Rückgang erwartet. Die Ingenieurleistungen und Geschäftskosten werden voraussichtlich konstant bleiben. Dabei ist aufgrund der forcierten Umsetzung des Projektes City-Tunnel Leipzig jedoch mit einer Erhöhung des Personalbestandes zu rechnen.
- Ø Die Gesellschaft wird weiterhin weitere Teilleistungsabrechnungen mit Schwerpunkt bei den Gesellschaftern Sachsen und Mecklenburg-Vorpommern durchführen. Bis zum Abschluss der Projekte strebt die Geschäftsführung ein Verhältnis der Verwaltungskosten zu Zweckausgaben kumuliert deutlich unter 15 % an.



## EEX EUROPEAN ENERGY EXCHANGE AG

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04109 Leipzig  
Neumarkt 9-19



<http://www.eex.de>



#### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Trägerschaft einer elektronischen Börse für Energie und andere Produkte nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Dies umfasst insbesondere:

- die Planung, Entwicklung und Durchführung elektronischer Datenverarbeitung im Bereich des Börsengeschäftes
- die Wahrnehmung der Aufgaben eines Clearing-Hauses einschließlich des Betriebes von Clearing-Systemen für die Abwicklung der Geschäfte
- die Sammlung, Verarbeitung und den Vertrieb von auf Strom und andere Produkte bezogenen Informationen
- die Erbringung von unterstützenden Dienstleistungen für die mit den vorstehend beschriebenen sowie anderen Produkten befassten Unternehmen

**Vorstand:** Dr. Hans-Bernd Menzel

Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	<b>40.050.000</b>	<b>100</b>
Pool (Industriegesellschafter)* <sup>1</sup>	11.163.720	27,874
Eurex Zürich AG	9.300.000	23,221
Nord Pool ASA	6.966.825	17,385
Sachsen LB	6.966.825	17,385
Freistaat Sachsen	1.485.687	3,710
Stadt Leipzig	4.005	0,010
LVV Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	2.272.394	5,674
Freistaat Thüringen	94.786	0,237
Landesbank Berlin	9.478	0,024
B. Metzler seel. Sohn & Co.	100.000	0,250
Credit Suisse	100.000	0,250
DZ Bank AG	100.000	0,250
WestLB	100.000	0,250
Eigene Anteile EEX AG	1.386.280	3,461

\*<sup>1</sup> detaillierte Aktionärsübersicht siehe unter [www.eex.de](http://www.eex.de) (> über EEX > Aktionäre)

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>European Commodity Clearing Aktiengesellschaft (ECC AG)</b> Sitz: Leipzig	1.000.000	1.000.000	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Kroneberg, Jürgen	Vorstandsmitglied	RWE Energy AG	Vorsitzender
	Lien, Torger	Präsident und CEO	Nord Pool ASA	Stellvertretender Vorsitzender
	Backes, Edward	Leiter Marktsteuerung	Deutsche Börse AG	
	Behrens, Wolfgang	Geschäftsbereichsleiter Justizariat	Landesbank Sachsen Girozentrale	
	Erkens, Ulrich	Geschäftsführer	E.ON Sales and Trading GmbH	
	Gisler, Daniel	Mitglied der Geschäftsführung	Eurex Zürich AG	
	Habermann, Christoph	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Helle, Christoph	Generalbevollmächtigter	MVV Energie AG	
	Dr. Herde, Robert	Head of Process Management	Deutsche Börse AG	
	Hoffmann, Alfred	Head of Trading Services	Vattenfall Trading Services GmbH	
	Ilic, Tanja	Senior Vice President Sales	Nord Pool ASA	
	Ineichen, Hermann	Direktor	BKW FMB Energie AG	
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
	Kastner, Ulrich	Member of the Supervisory Board Deutsche Börse Systems AG	Deutsche Börse AG	
	Dr. Klein, Hans-Joachim	Vorsitzender der Geschäftsführung	LVV Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	
	Leusder, Stefan	Vorstand	Landesbank Sachsen Girozentrale	
Limann, Jörn	CEO	Nord Pool Spot AS		
Dr. Mausbeck, Dirk	Geschäftsführer	EnBW Trading GmbH		
Thrane, Erik	Attorney at Law	Nord Pool ASA		
van Lith, Vincent	Direktor	BHF-Bank AG		

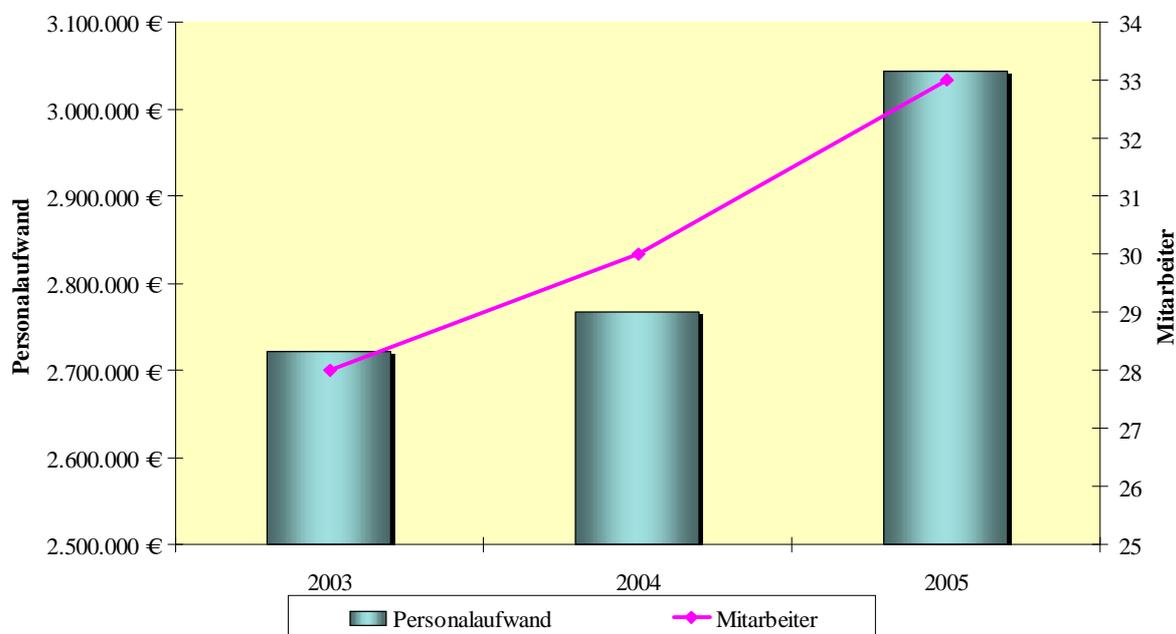
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Dr. Witschke, Hans-Jürgen	Vorsitzender der Geschäftsführung	DB Energie GmbH	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

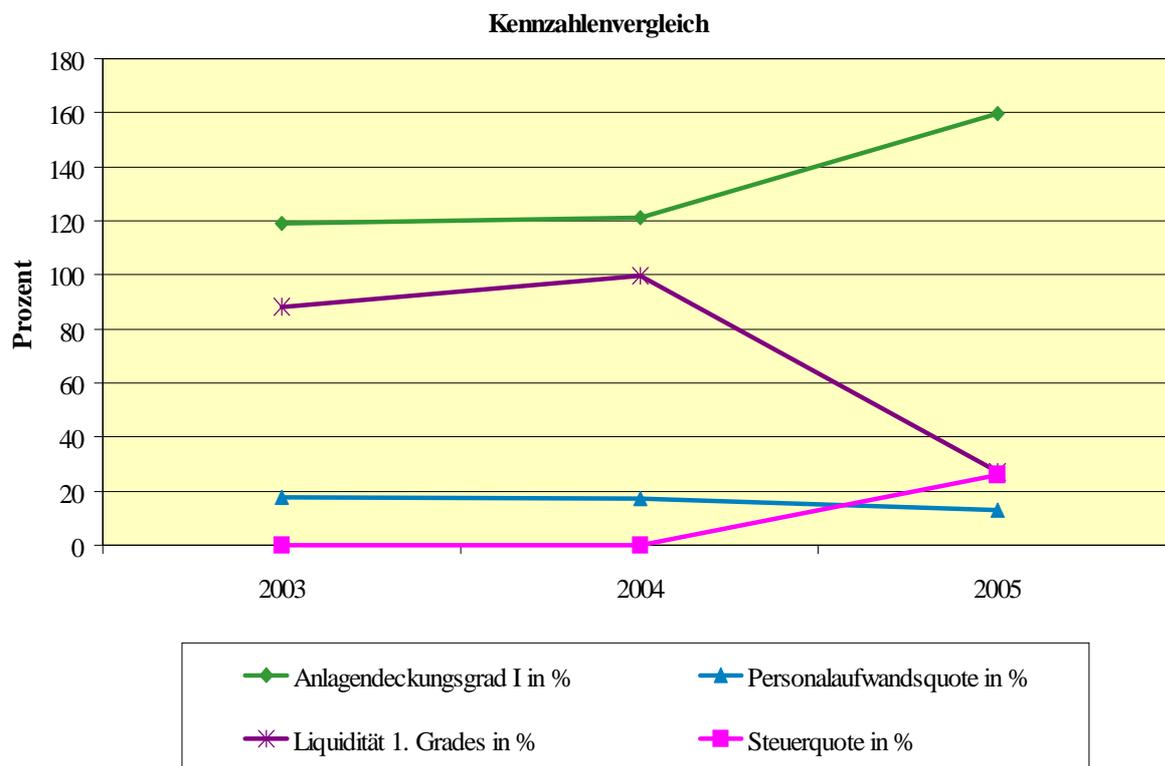
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	28	30	33
Umsatzerlöse	15.247.861,45 €	15.961.714,95 €	23.473.617,07 €
Personalaufwand	2.721.301,08 €	2.767.212,16 €	3.043.448,99 €
Jahresüberschuss	-1.724.955,43 €	-2.997.815,50 €	3.374.207,59 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	66.720.179,92 €	60.379.287,61 €	67.029.178,75 €
Anlagevermögen	23.984.034,00 €	21.007.445,00 €	18.050.863,00 €
Eigenkapital	28.470.630,50 €	25.472.815,00 €	28.847.022,59 €
Rückstellungen für Pensionen	11.284,00 €	14.510,00 €	17.867,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	1.196.210,00 €
Sonstige Rückstellungen	1.245.565,82 €	2.671.471,91 €	2.644.277,95 €
Verbindlichkeiten	36.986.182,93 €	32.220.490,70 €	34.242.501,21 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	118,73	121,29	159,86
Liquidität 1. Grades in %	88,05	99,91	26,98
Personalaufwandsquote in %	17,85	17,34	12,97
Umsatzrentabilität in %	-11,31	-18,78	14,37
Eigenkapitalrentabilität in %	-6,06	-11,77	11,69
Steuerquote in %	0,00	0,00	26,17
Umsatz je Beschäftigter in €	544.566,48 €	532.057,17 €	711.321,73 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-61.605,55 €	-99.927,18 €	102.248,71 €

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Ziel ist die Entwicklung hin zur bedeutendsten Energiebörse Zentraleuropas.
- Ø Künftig sollen Strom, Gas und andere Energieträger an der EXX gehandelt werden.
- Ø Die Einführung des OTC-Clearings für den deutschen Strommarkt hat die Akzeptanz des Clearings als Risikosteuerinstrument gezeigt und war wirtschaftlich erfolgreich. Die EEX plant die Ausweitung des Geschäftsfeldes Clearing über eine eigenständige, zunächst 100%ige Tochtergesellschaft. Die gesellschaftsrechtliche Trennung der EEX AG in eine eigenständige Börsenträgergesellschaft und ein eigenständiges Clearing-Haus birgt wesentliche Chancen auf zusätzliches Wachstum durch Kooperation mit anderen Börsen.
- Ø Die EEX rechnet für 2006 aufgrund des Aufwands, der mit der gesellschaftsrechtlichen Trennung in Börse und Clearing-Haus verbunden ist, sowie aufgrund des Ausbaus bestehender und der Einführung neuer Märkte mit einem Ergebnis in Höhe von knapp 3 Mio. € Die damit verbundene Projektarbeit wird einen wesentlichen Anteil der zur Verfügung stehenden Ressourcen binden.



## EKZ.BIBLIOTHEKSSERVICE GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 72764 Reutlingen  
Bismarckstraße 3



<http://www.ekz.de/>



#### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung und der Vertrieb bibliotheksspezifischer Produkte (Bücher, Medien, Ausstattungen u.a.m.) sowie Dienstleistungen für öffentliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann auch ähnliche Geschäfte betreiben und Dritte beliefern.

**Geschäftsführung:** Dr. Jörg Meyer

Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	2.181.120	
Freistaat Sachsen	25.600	1,2
Dr. Jörg Meyer	220.160	10,1
Land Baden-Württemberg	204.800	9,4
Land Hessen	184.320	8,4
Land Nordrhein-Westfalen	112.640	5,2
weitere 39 Länder, Städte, Landkreise, Vereine und Stif- tungen	1.433.600	65,7

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>SBD.bibliotheksservice ag</b> Sitz: Bern, Schweiz	ca. 640 (1.000 TCHF)	ca. 256 (400 TCHF)	40,0
<b>DiViBib GmbH</b> Sitz: Wiesbaden	50	25,5	51,0
<b>Stadtbibliothek Siegburg GmbH</b> Sitz: Siegburg	125	50	40,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>Stadtbibliothek Schriesheim GmbH i. L.</b> Sitz: Schriesheim	97	38,8	40,0
<b>EasyCheck Verwaltungs GmbH</b> Sitz: Göppingen	25	12,75	51,0
<b>EasyCheck GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Göppingen	10 (Kommandit- einlage)	5,1	51,0

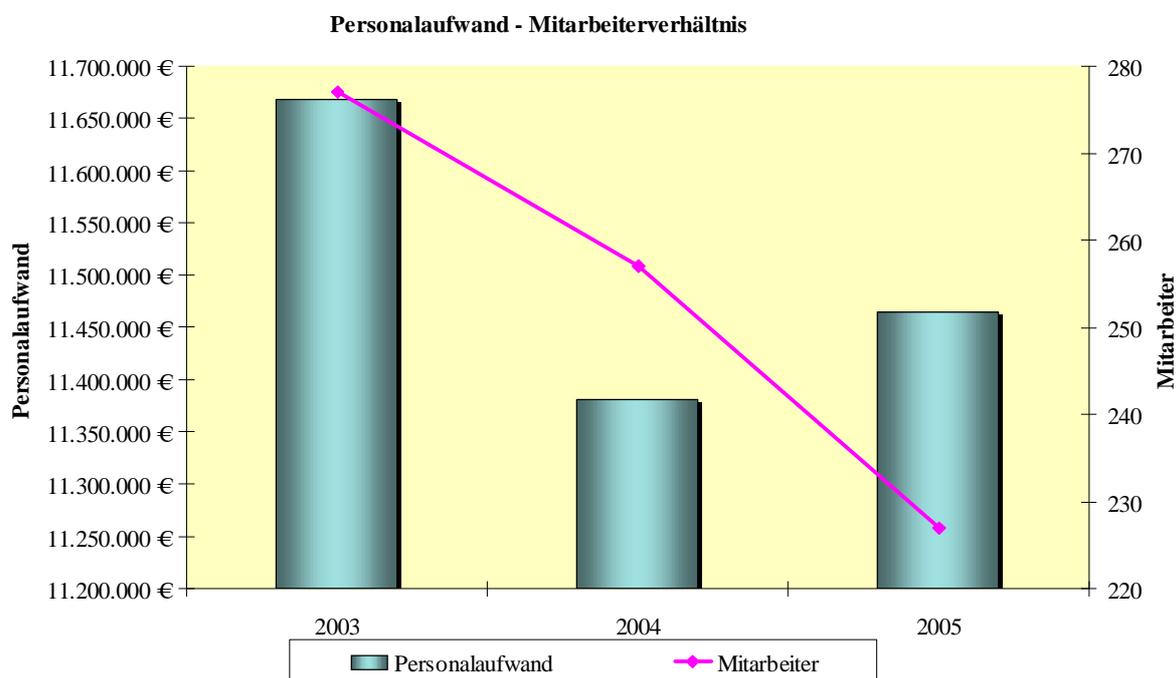
### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Aufsichtsrat</b>	Sieber, Michael	Staatssekretär, MdL	Ministerium für Wissen- schaft, Forschung und Kunst, Baden- Württemberg	Vorsitzender (bis 30.06.2006)
	Lison, Barbara	Leitende Biblio- theksdirektorin	Stadtbibliotheken Bremen	Stellvertretende Vorsitzende
	Hahn, Robert	Bürgermeister	Stadt Reutlingen	
	Funke, Juliane	Referatsleiterin	Senatsverwaltung für Kulturelle Angelegenhei- ten, Berlin	
	Möllers, Beate	Referentin für Bibliotheksförde- rung	Ministerium für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport, Nordrhein- Westfalen	
	Dr. Kulman, Detlef	Ministerialrat	Bayerisches Staatsminis- terium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	
	Prawitt, Leo	Bibliotheksleiter	Stadtbibliothek Saarbrü- cken	
	Dr. Schelle-Wolff, Carola	Bibliotheksleiterin	Stadtbibliothek Hannover	
	Geck, Claudia	Regierungs- direktorin	Sächsisches Staatsminis- terium der Finanzen	
	Dr. Kamp, Norbert	Ltd. Bibliotheksdi- rektor	Stadtbüchereien Düssel- dorf	
	Dr. Lorenzen, Heinz- Jürgen	Ltd. Bibliotheks- direktor	Büchereizentrale Schles- wig-Holstein, Flensburg	
	Schwemer- Martienßen, Hella	Direktorin	Hamburger Öffentliche Bücherhallen	
Melka, Hannelore	Direktorin	Regionalbibliothek Neu- brandenburg		

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	277	249	237
Umsatzerlöse	34.484.153,76 €	35.680.440,01 €	36.048.579,15 €
Materialaufwand	19.409.026,13 €	20.623.970,27 €	20.473.626,78 €
Personalaufwand	11.668.066,96 €	11.380.323,13 €	11.464.469,14 €
Jahresüberschuss	-1.291.515,92 €	50.597,12 €	241.255,81 €



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	17.277.569,65 €	17.789.437,14 €	17.727.553,14 €
Anlagevermögen	11.174.740,34 €	10.370.582,80 €	12.024.954,69 €
Eigenkapital	2.448.442,57 €	2.499.039,69 €	2.771.995,60 €
Rückstellungen für Pensionen	9.499.580,00 €	9.346.518,00 €	9.024.881,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	1.863.308,75 €	1.539.478,46 €	1.871.270,23 €
Verbindlichkeiten	3.466.238,33 €	4.404.400,99 €	4.059.406,31 €

### **Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Die ekz hat sich den Erfordernissen des Marktes angepasst und ist in der Lage, seine Kunden schnell und fehlerfrei zu bedienen. Ab dem Jahr 2006 wird von einer nachhaltigen Ergebnisverbesserung ausgegangen.
  
- Ø Für 2007 zeichnet sich eine Veränderung in der Gesellschafterstruktur ab. Dessen ungeachtet werden der Zweck der Gesellschaft und die Gesellschaftsform unverändert erhalten bleiben. Mit ihren Produkten und Dienstleistungen will die ekz die Bibliotheken auch weiterhin stärken. Die Angebotspalette wird kundenorientiert ausgebaut und es werden neue, bibliotheksspezifische Dienstleistungen entwickelt. Die Lektoratsdienste werden unter Wahrung der Unabhängigkeit und Neutralität von Rezensenten und Lektoren weiterbetrieben und in Zusammenarbeit mit den bibliothekarischen Verbänden stetig verbessert.

\* \* \*



## IIC THE NEW GERMAN LÄNDER INDUSTRIAL INVESTMENT COUNCIL GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 10117 Berlin  
Friedrichstraße 60



<http://www.iic.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist - zur Förderung der Wirtschaft - die Investorenwerbung für den Standort "Neue Bundesländer" einschließlich Berlin (Beitrittsgebiet nach Art. 3 des Einigungsvertrags) durch gezielte Akquisition ausländischer, insbesondere größerer Unternehmen, um die industrielle Entwicklung in dieser Region durch konkrete Ansiedlungserfolge zu stärken und neue Arbeitsplätze zu beschaffen.



**Geschäftsführung:** Dr.-Ing Horst Dietz

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		511.292	
	Freistaat Sachsen	106.042	20,74
	Bundesrepublik Deutschland	153.388	30,00
	Freistaat Thüringen	58.338	11,41
	Land Berlin	29.041	5,68
	Land Brandenburg	57.623	11,27
	Land Mecklenburg-Vorpommern	42.897	8,39
	Land Sachsen-Anhalt	63.963	12,51

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Claussen, Peter	Werkleiter	BMW	
	Forster, Carl-Peter	President	General Motors Europe	
	Dr. Haseloff, Reiner	Minister	Ministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Junghanns, Ulrich	Minister	Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg	
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	

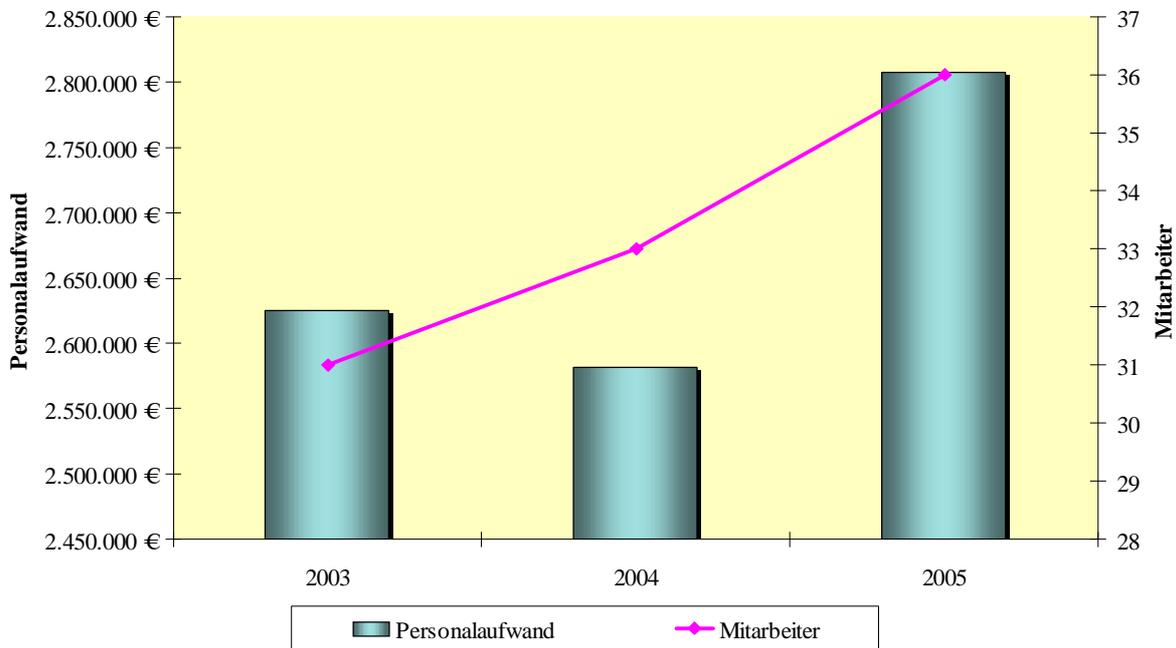
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Fachbeirat</b>	Dr. Lennertz, Horst	persönlicher Berater des Vorstands	KPN N.V.	
	Dr. Rehberger, Horst	Minister	Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Europaangelegenheiten des Landes Sachsen-Anhalt	
	Reinholz, Jürgen	Minister	Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Infrastruktur	
	Dr. von Rohr, Hans Christoph	Rechtsanwalt, ehemaliger Geschäftsführer der IIC		
	Schulmeyer, Gerhard		CEO, Siemens Corporation	
	Sülzer, Werner	Vice President and Executive Managing Director	NCR Corporation	Stellvertretender Vorsitzender
	Prof. Dr. Werner, Dietmar	ehem. Vorstandsmitglied	BASF Aktiengesellschaft	Vorsitzender
	Tiefensee, Wolfgang	Bundesminister	Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung	
	Wolf, Harald	Senator	Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen Berlin	
	Dr.-Ing Dietz, Horst	Geschäftsführer	IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH	
	Engels, Roland	Geschäftsführer	Berlin Partner GmbH	
	Gahrau, Michael	Geschäftsführer	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Mecklenburg-Vorpommern mbH	
	Krause, Reinhard	Ministerialrat	Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Krey, Andreas	Sprecher der Geschäftsführung	LEG, Landesentwicklungsanstalt Thüringen mbH	
	Löttsch, Markus M.	Geschäftsführer	WFS Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH	
	Dr. Siegfried, Bernd		KfW	
Dr. Stronk, Detlef	Vorsitzender der Geschäftsführung	ZAB Zukunftsagentur Brandenburg GmbH		
Tolle, Marcus	Geschäftsführer	Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landes Sachsen-Anhalt		

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	31	33	36
Umsatzerlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Materialaufwand	190.870,16 €	256.243,25 €	242.549,54 €
Personalaufwand	2.624.905,21 €	2.581.873,21 €	2.807.708,67 €
Jahresüberschuss	-4.604.033,37 €	-4.644.539,82 €	-4.721.339,24 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	1.173.666,23 €	1.282.166,72 €	1.282.915,14 €
Anlagevermögen	88.808,60 €	164.903,00 €	158.131,00 €
Eigenkapital	559.078,96 €	646.130,28 €	706.291,04 €
Rückstellungen für Pensionen	153.653,00 €	198.450,00 €	191.953,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	359.360,00 €	268.395,05 €	278.115,05 €
Verbindlichkeiten	101.574,27 €	169.191,39 €	106.556,05 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	596.677,63 €	596.677,63 €	613.200,00 €

### **Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Der Bund beabsichtigt die Verschmelzung der IIC und der Bundesgesellschaft „Invest in Germany GmbH“ zu einer einheitlichen, international konkurrenzfähigen „Bundesgesellschaft für Standortmarketing mbH“. Aufgaben der neuen „Bundesgesellschaft für Standortmarketing mbH“ sollen das Standortmarketing einschließlich der Anwerbung von Investoren für Deutschland sein.
- Ø Zur Vorbereitung und Erleichterung dieser Verschmelzung hat der Bund in einem ersten Schritt zum 31.12.2006 24 Uhr die von den neuen Bundesländern einschließlich Berlin gehaltenen Geschäftsanteile an der IIC erworben. Damit ist der Bund zum 01.01.2007 Alleingesellschafter der IIC.
- Ø Als Alleingesellschafter der IIC und der „Invest in Germany GmbH“ kann der Bund nunmehr in einem zweiten Schritt die Verschmelzung der beiden Bundesgesellschaften in eigener Regie betreiben.

**LEIPZIGER MESSE**

Messen nach Maß!

**LEIPZIGER MESSE GMBH****Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 04356 Leipzig  
Messe-Allee 1



<http://www.leipziger-messe.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Ausrichtung, Leitung und Verwaltung der Leipziger Messen und weiterer Messeveranstaltungen sowie die Durchführung aller Geschäfte, die diesem Gegenstand unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind.

**Geschäftsführung:** Wolfgang Marzin (Vorsitzender der Geschäftsführung)  
Josef Rahmen

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		51.129.200	
	Freistaat Sachsen	25.564.600	50,0
	Stadt Leipzig	25.564.600	50,0

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>FAIRNET Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH</b> Sitz: Leipzig Erbringung von Serviceleistungen im Zusammenhang mit Messen, Ausstellungen und Veranstaltungen, insbesondere Planung und Realisierung von Messe- und Produktpräsentationen, ferner die Beratung von Unternehmen bezüglich der Teilnahme an Messen und Ausstellungen einschließlich der Unterstützung bei der Vorbereitung, Teilnahme und Nachbereitung von Messen im In- und Ausland.	1.023	1.023	100,0
<b>LM Beteiligungsgesellschaft mbH</b> Sitz: Leipzig Beteiligung als zweiter persönlich haftender Gesellschafter an der AMD Fab 36 Limited Liability Company & Co. KG	25	25	100,0

<b>Leipziger Messe Gastronomie GmbH</b> Sitz: Leipzig Betrieb der gastronomischen Einrichtungen auf dem Leipziger Messegelände, gastronomische Versorgung aller im Congress Center Leipzig stattfindenden Kongresse und Veranstaltungen, Betriebsführung der gesamten Gastronomie auf dem Leipziger Messegelände, Vornahme gastronomischer Geschäfte außerhalb des Leipziger Messegeländes und des Congress Center Leipzig, die dem Unternehmen unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind und Betreuung der Kantinen auf dem Leipziger Messegelände entsprechend dem jeweiligen Bedarf.	1.023	1.023	100,0
<b>LMI – Leipziger Messe International GmbH<sup>*)</sup></b> Sitz: Leipzig Organisation, Beratung, Vorbereitung und Durchführung von Messen, Ausstellungen und verkaufsfördernden Veranstaltungen im In- und Ausland.	153	153	100,0
<b>Leipziger Messe Liegenschaftsgesellschaft mbH</b> Sitz: Leipzig Vermietung, Verpachtung, Verwaltung und sonstige Nutzung von Immobilien.	2.582	2.582	100,0
<b>MaxicoM GmbH Euro-Asia Business Center Leipzig</b> Sitz: Leipzig Betrieb und Verwaltung des Euro-Asia Business Centers im MaxicoM-Gebäude und des Gebäudes selbst, alle damit im Zusammenhang stehenden notwendigen Maßnahmen und Aktivitäten zur Ansiedlung von in- und ausländischen Mietern sowie die Erbringung von Dienstleistungen	50	50	100,0
<b>AMD Fab 36 Limited Liability Company &amp; Co. KG</b> Sitz: Dresden Entwicklung von Herstellungstechnologie zur industriellen Fertigungsreife und die Herstellung von mikroelektronischen Bauelementen auf 300 mm Wafern.	715.000	70.000	9,8 <sup>**)</sup>

<sup>\*)</sup> vormalig firmierend unter DMA Messe Marketing und Ausstellungsgesellschaft mbH

<sup>\*\*)</sup> bezogen auf das einzuzahlende Kommanditkapital

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Dirschka, Joachim	Präsident	Handwerkskammer zu Leipzig	
	Dr. Fischer, Joachim		Stadtrat Leipzig	
	Prof. Groth, Claus			
	Habermann, Christoph	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Jung, Burkhard (ab 29.03.2006)	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	Stellvertretender Vorsitzender

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Dr. Mangold, Klaus	Executive Advisor to the Chairman	DaimlerChrysler AG	
	Marks, Bodo	Ingenieur für Kommunikationstechnik	Leipziger Messe GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Prof. Dr. Milberg, Joachim	Aufsichtsratsvorsitzender	BMW Group	
	Müller, Andreas (bis 28.03.2006)	Beigeordneter	Stadt Leipzig	
	Müller-Berndorf, Jochen		Stadtrat Leipzig	
	Dr. Oetker, Arend	Geschäftsführender Gesellschafter	Dr. Arend Oetker Holding GmbH & Co. KG	
	Rödel, Roberto	Betriebshandwerker	Leipziger Messe GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Schoop, Kurt			Ehrenmitglied / Ständiger Gast
	Dr. Thielen, Gunter	Vorstandsvorsitzender	Bertelsmann AG	
	Dr. Tippach, Lothar		Stadtrat Leipzig	
	Prof. Dr. Wolff, Gerhard (ab 01.02.2006)	Vorstandsmitglied	Verbundnetz Gas AG	
<b>Finanzausschuss</b>	Wrick, Günter	Betriebsrat	Leipziger Messe GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Prof. Groth, Claus			Vorsitzender
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Wrick, Günter	Betriebsrat	Leipziger Messe GmbH	
<b>Präsidialausschuss</b>	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
	Dr. Oetker, Arend	Geschäftsführender Gesellschafter	Dr. Arend Oetker Holding GmbH & Co. KG	
	Wrick, Günter	Betriebsrat	Leipziger Messe GmbH	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

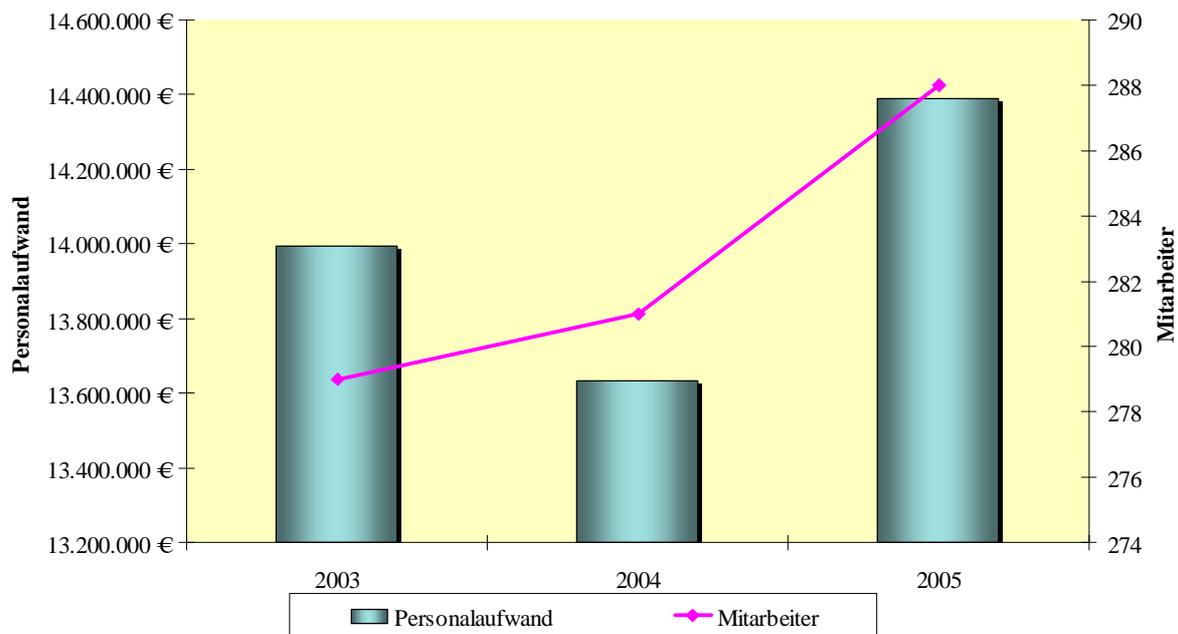
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	279	281	288
Umsatzerlöse	39.318.355,78 €	38.076.174,39 €	40.857.362,67 €
Materialaufwand	25.317.560,41 €	24.080.182,96 €	26.387.045,09 €
Personalaufwand	13.995.272,79 €	13.632.532,58 €	14.386.622,95 €
Jahresüberschuss	-4.467.552,31 € <sup>*)</sup>	23.587.140,51 € <sup>*)</sup>	7.984.977,04 € <sup>**)</sup>

<sup>\*)</sup> Nach ertragswirksam verbuchten Gesellschafterzuschüssen in Höhe von 11.000 T€ die von Freistaat Sachsen und Stadt Leipzig je zur Hälfte getragen werden.

<sup>\*\*)</sup> Nach außerordentlichem Ertrag aufgrund der Veräußerung einer Beteiligung an der Infineon Technologies SC 300 GmbH & Co. KG und ertragswirksam verbuchten Gesellschafterzuschüssen der Stadt Leipzig in Höhe von 1.715 T€

<sup>\*\*\*)</sup> Nach außerordentlichen Erträgen aus der Beteiligung an der AMD Fab 36 LLC & Co. KG und aus der Korrektur von Abschreibungen auf das Neue Messegelände sowie ertragswirksam gebuchten Gesellschafterzuschüssen der Stadt Leipzig in Höhe von 2.549 T€

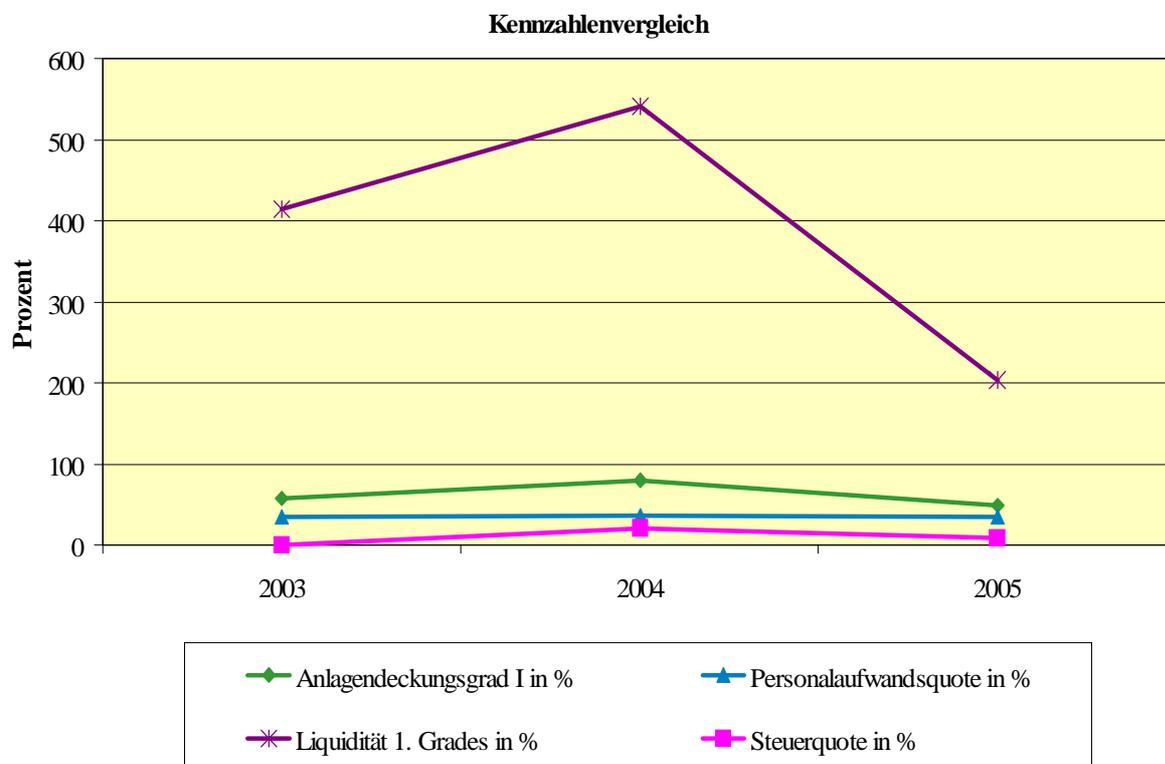
Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	348.549.866,51 €	332.471.819,42 €	457.354.344,02 €
Anlagevermögen	284.440.563,99 €	236.722.883,49 €	359.804.323,08 €
Eigenkapital	161.357.326,53 €	187.844.467,04 €	174.129.444,08 €
Rückstellungen für Pensionen	2.572.805,00 €	2.561.888,00 €	2.644.143,00 €
Rückstellungen für Steuern	104.210,71 €	6.084.287,22 €	6.496.460,23 €
Sonstige Rückstellungen	7.386.220,80 €	6.417.280,78 €	4.173.394,43 €
Verbindlichkeiten	129.729.458,36 €	85.332.798,05 €	217.241.060,09 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	1.500.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS <sup>*)</sup>	5.440.775,72 €	0,00 €	0,00 €

\*) ohne Verrechnungen



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	57,18	79,89	48,76
Liquidität 1. Grades in %	414,18	541,34	203,96
Personalaufwandsquote in %	35,59	35,80	35,21
Steuerquote in %	0,00	20,30	8,73
Umsatz je Beschäftigter in €	140.926,01 €	135.502,40 €	141.865,84 €

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Weiteres Wachstum der Leipziger Messe zur Positionierung als stabiler, tragender Wirtschaftsfaktor für die Region.
- Ø Behauptung im Wettbewerb u. a. durch anerkannt hervorragenden Service und regionale Preisvorteile.
- Ø Erschließung neuer Märkte durch kontinuierliche Fortentwicklung des Bestandsgeschäftes und Entwicklung neuer innovativer Produkte, Gewinnung von neuen Fremdveranstaltungen sowie Erweiterung des internationalen Geschäfts.



**LIST GESELLSCHAFT FÜR VERKEHRSWESEN UND INGENIEURTECHNISCHE DIENSTLEISTUNGEN MBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 06306 Rochlitz  
Seminarstraße 4



<http://list-sachsen.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

ingenieurtechnische Dienstleistungen im Bereich Straßenverkehr, Straßenbau, Straßenunterhaltung, Straßendokumentation, Umweltschutz, konstruktiver Ingenieurbau, Vermessung, Luftverkehr, Binnenschifffahrt, Eisenbahnverkehr, öffentlicher Personennahverkehr, Information/Kommunikation und verwandte Geschäfte.



**Geschäftsführer:** Frank-Hermann Göpfert

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		25.000	
	Freistaat Sachsen	25.000	100,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

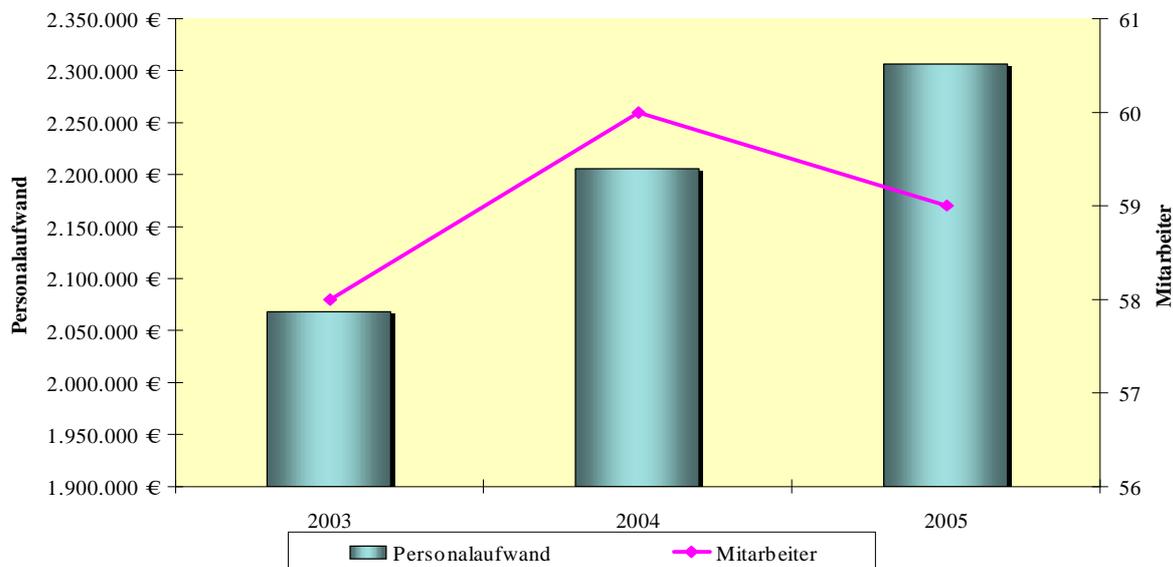
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Früh, Thomas	Unternehmensbereichsleiter	Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	
	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Prof. Dr. Wellner, Frohmut	Professor an der Fakultät Straßenbau	Technische Universität Dresden	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	58	60	59
Umsatzerlöse	3.050.272,87 €	2.887.471,34 €	3.037.355,04 €
Materialaufwand	166.646,02 €	174.749,73 €	248.987,12 €
Personalaufwand	2.068.526,15 €	2.205.152,83 €	2.306.000,12 €
Jahresüberschuss	288.734,84 €	103.100,09 €	106.006,68 €

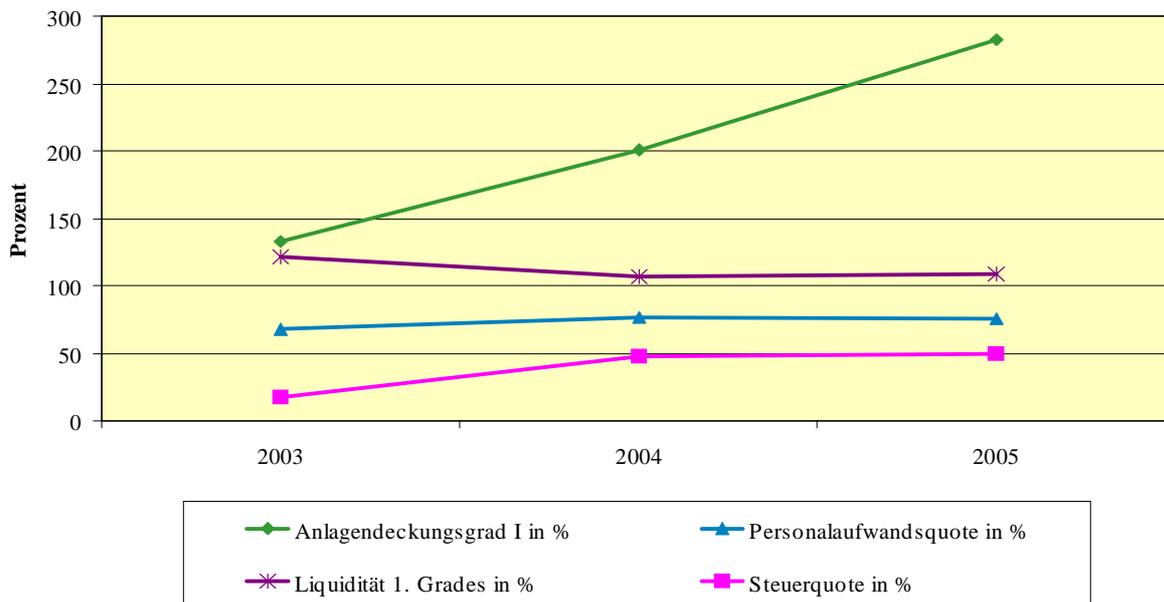
**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	1.335.043,84 €	1.548.481,55 €	1.969.991,72 €
Anlagevermögen	371.750,43 €	308.497,57 €	254.369,79 €
Eigenkapital	494.104,76 €	619.762,85 €	718.590,53 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	61.500,00 €	600,00 €	3.143,00 €
Sonstige Rückstellungen	378.727,25 €	366.130,89 €	447.063,30 €
Verbindlichkeiten	356.377,54 €	561.987,81 €	799.076,89 €

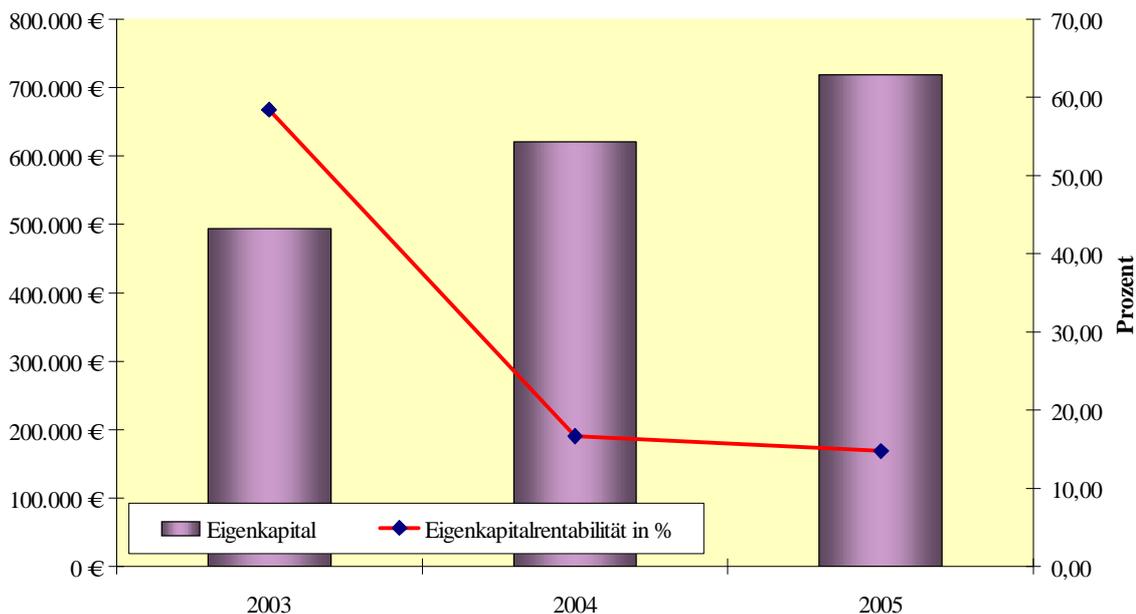
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

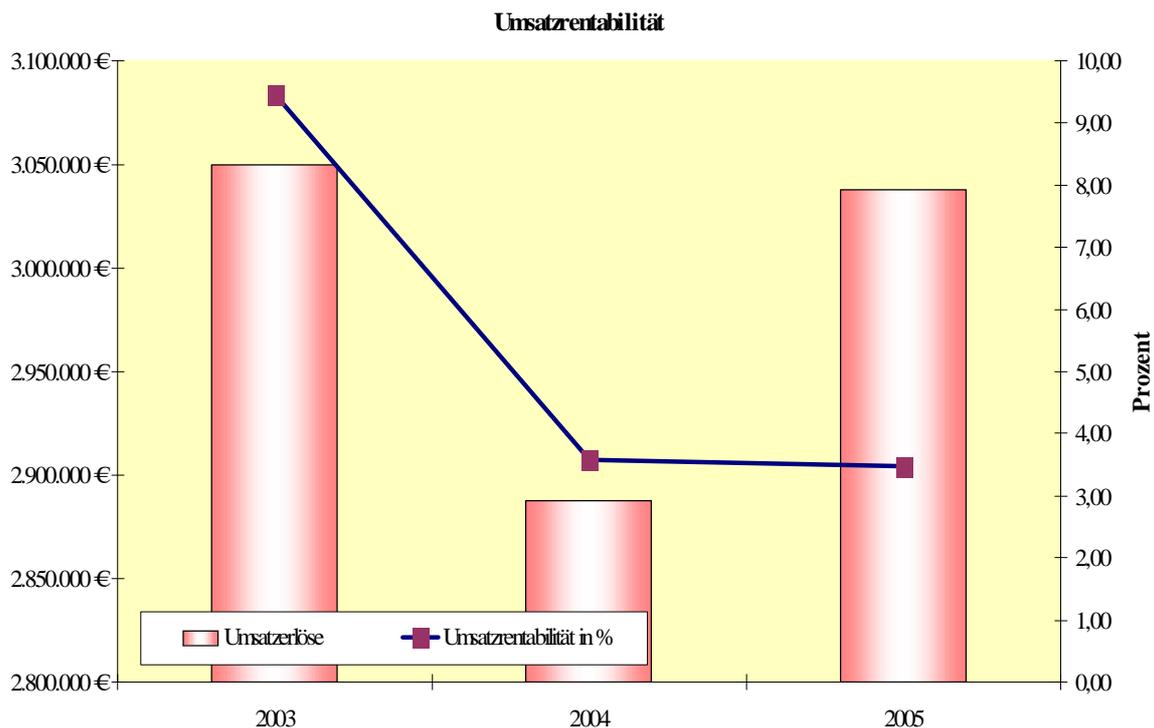
**Kennzahlenvergleich**



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	132,91	200,90	282,50
Liquidität 1. Grades in %	121,81	107,26	108,55
Personalaufwandsquote in %	67,81	76,37	75,92
Umsatzrentabilität in %	9,47	3,57	3,49
Eigenkapitalrentabilität in %	58,44	16,64	14,75
Steuerquote in %	17,56	47,95	49,86
Umsatz je Beschäftigter in €	52.590,91 €	48.124,52 €	51.480,59 €
Gewinn je Beschäftigter in €	4.978,19 €	1.718,33 €	1.796,72 €

**Eigenkapitalrentabilität**





### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Der Zielsetzung der Gesellschaft folgend werden wesentliche zentralisierbare Aufgaben für die sächsische Straßenbauverwaltung erbracht. Die gegenüber Dritten erbrachten Leistungen sollen im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten (Kompetenzwahrung) weiterhin ausgebaut werden.

## SÄCHSISCHE LANDSIEDLUNG GESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG - SLS

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01662 Meißen  
Schützestraße 1

#### Gegenstand des Unternehmens:

Mitwirkung bei der Entwicklung des Freistaates Sachsen mit Schwerpunkt im ländlichen Raum.

**Geschäftsführung:** Dr. Dieter Reinfried, Staatssekretär a. D., Dipl. Physiker

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		829.571	
	Freistaat Sachsen	829.571	100,00

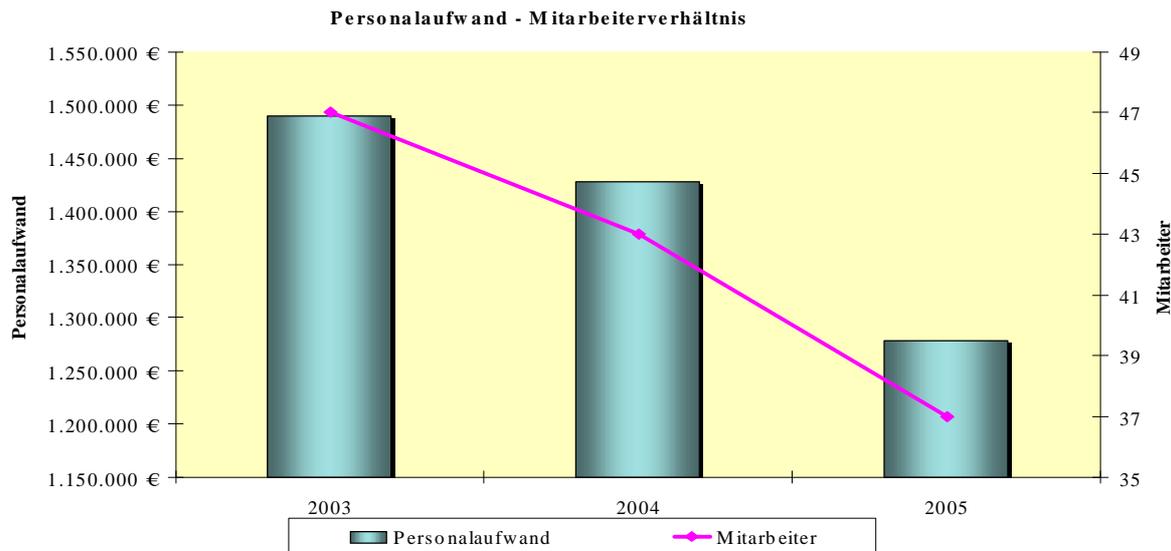
### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Groh, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Vorsitzender
	Hanke, Wolfgang	Geschäftsführer	Bürgschaftsbank Sachsen GmbH	
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	

### Wirtschaftsdaten:

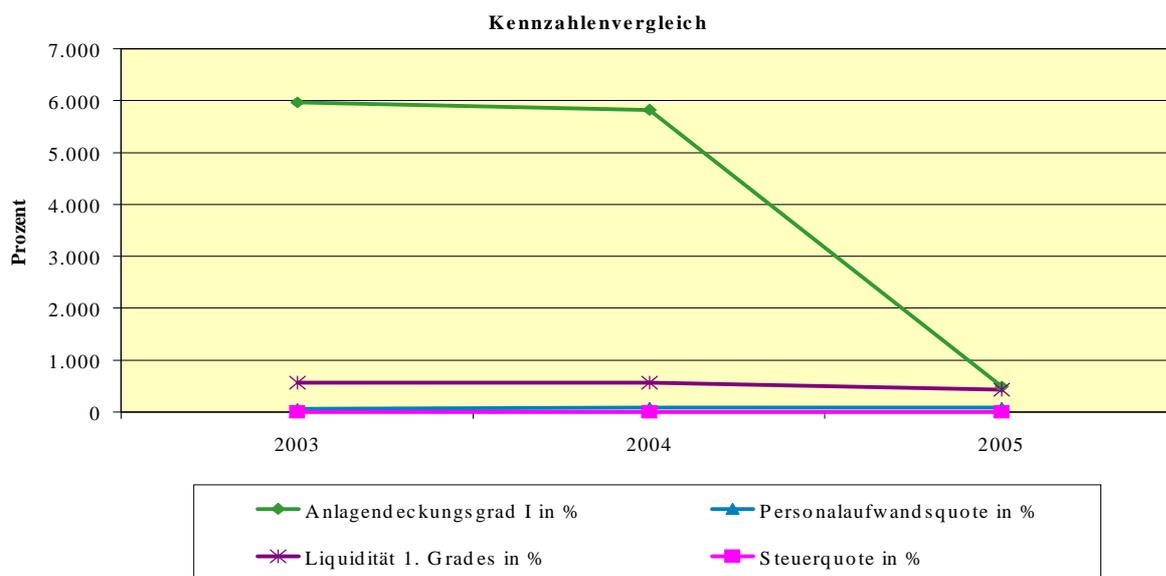
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	47	43	37
Umsatzerlöse	2.573.123,61 €	1.827.778,49 €	1.737.458,99 €
Materialaufwand	681.081,14 €	310.242,90 €	189.735,22 €
Personalaufwand	1.489.651,72 €	1.428.397,38 €	1.278.671,19 €
Jahresüberschuss	176.788,92 €	10.750,15 €	50.880,78 €



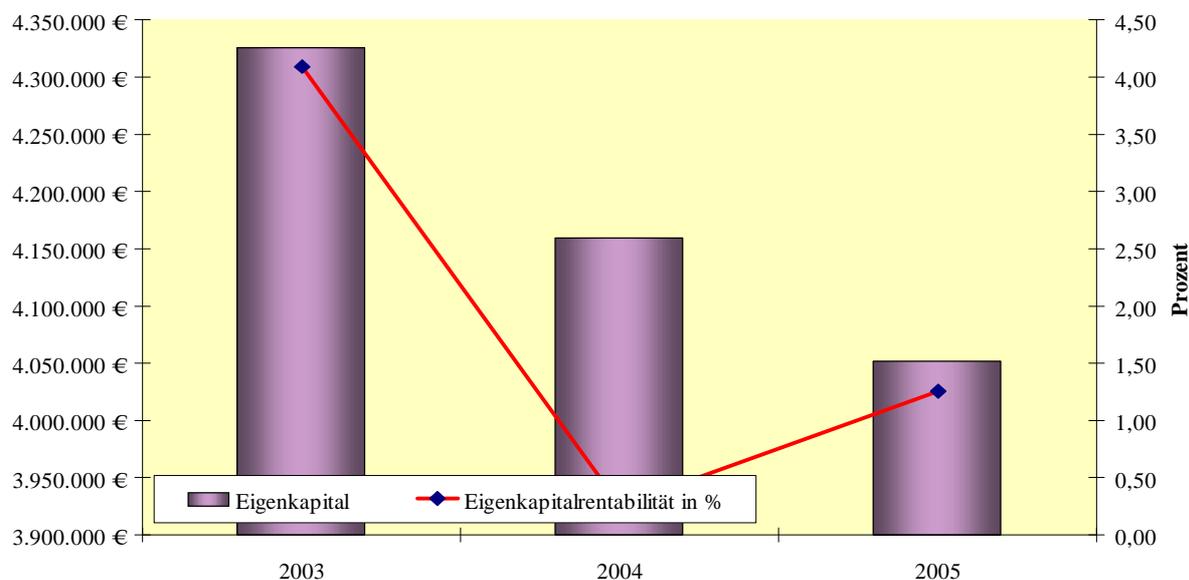
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	5.351.759,80 €	5.884.045,67 €	5.837.856,65 €
Anlagevermögen	72.530,69 €	71.346,97 €	849.722,85 €
Eigenkapital	4.325.652,28 €	4.159.613,51 €	4.051.947,12 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	193.600,00 €	198.855,00 €	207.090,00 €
Verbindlichkeiten	832.507,52 €	1.525.577,16 €	1.578.819,53 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

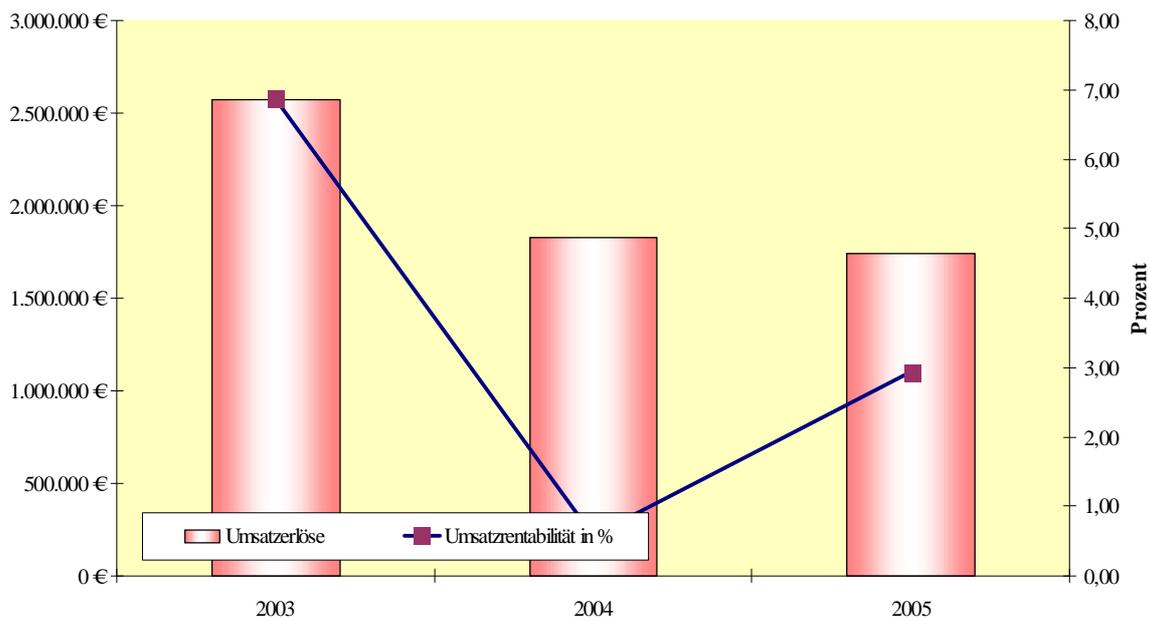


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	5.963,89	5.830,12	476,86
Liquidität 1. Grades in %	572,99	567,88	423,43
Personalaufwandsquote in %	57,89	78,15	73,59
Umsatzrentabilität in %	6,87	0,59	2,93
Eigenkapitalrentabilität in %	4,09	0,26	1,26
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	54.747,31 €	42.506,48 €	46.958,35 €
Gewinn je Beschäftigter in €	3.761,47 €	250,00 €	1.375,16 €

**Eigenkapitalrentabilität**



**Umsatzrentabilität**



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Aufgrund rückläufiger Ergebnisse im operativen Geschäft war eine Unternehmensanalyse in Auftrag gegeben worden. Im Ergebnis zeigte diese mehrere Handlungsalternativen für die Gesellschaft auf, die durch die Gremien der Gesellschaft derzeit geprüft werden. Basierend auf dem Ergebnis der Prüfung ist für 2007 eine Grundsatzentscheidung der Gremien zur zukünftigen Ausrichtung der SLS in Vorbereitung.

# SACHSEN LOTTO

## SÄCHSISCHE LOTTO-GMBH (SLG)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04317 Leipzig  
Oststraße 105



<http://www.sachsenlotto.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Zweck der Gesellschaft ist die Durchführung von staatlichen Wett- und Lotteriegeschäften und der damit zusammenhängenden Geschäfte.

**Geschäftsführung:** Wolfgang Bildstein



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		511.292	
	Freistaat Sachsen	511.292	100,0

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Glückskontor Lotto-Vertriebsgesellschaft mbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Vertriebs- und Marketingleistungen für die Durchführung der Wett- und Lotteriegeschäfte der Sächsischen Lotto-GmbH.	200	200	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Hoof, Joachim	1. Vorstandsvorsitzender; 2. stellvertretender Vorstandsvorsitzender	1. Sachsen-Finanzgruppe; 2. Ostsächsische Sparkasse Dresden	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Staupe, Jürgen	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium des Innern	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender

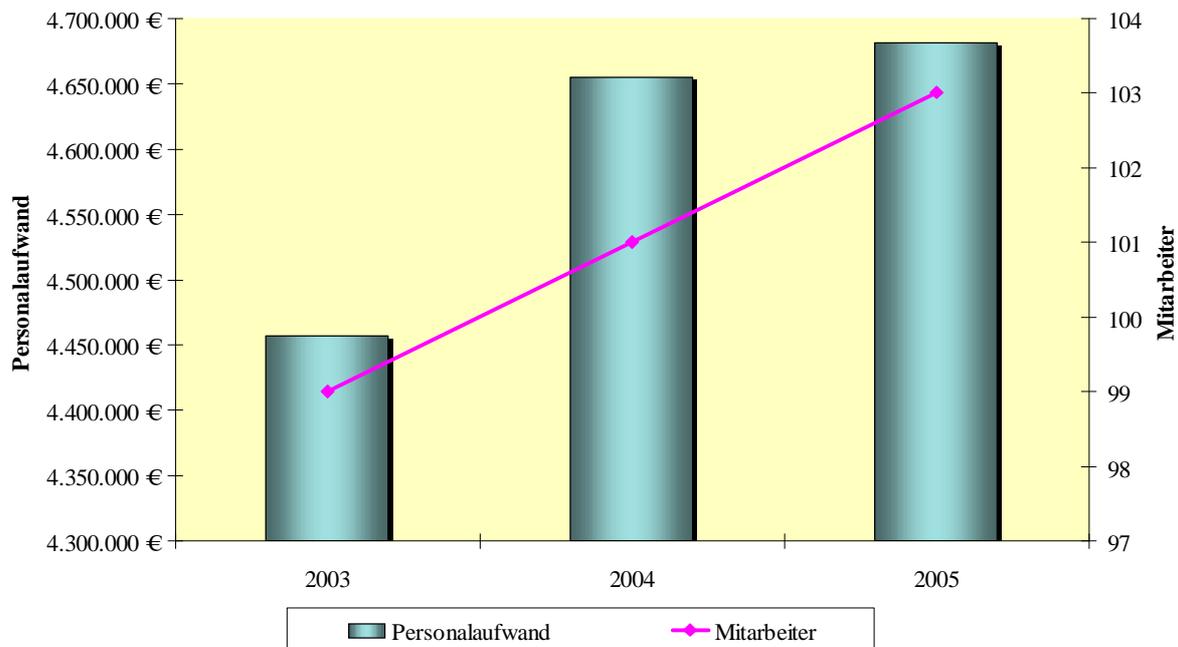
### Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

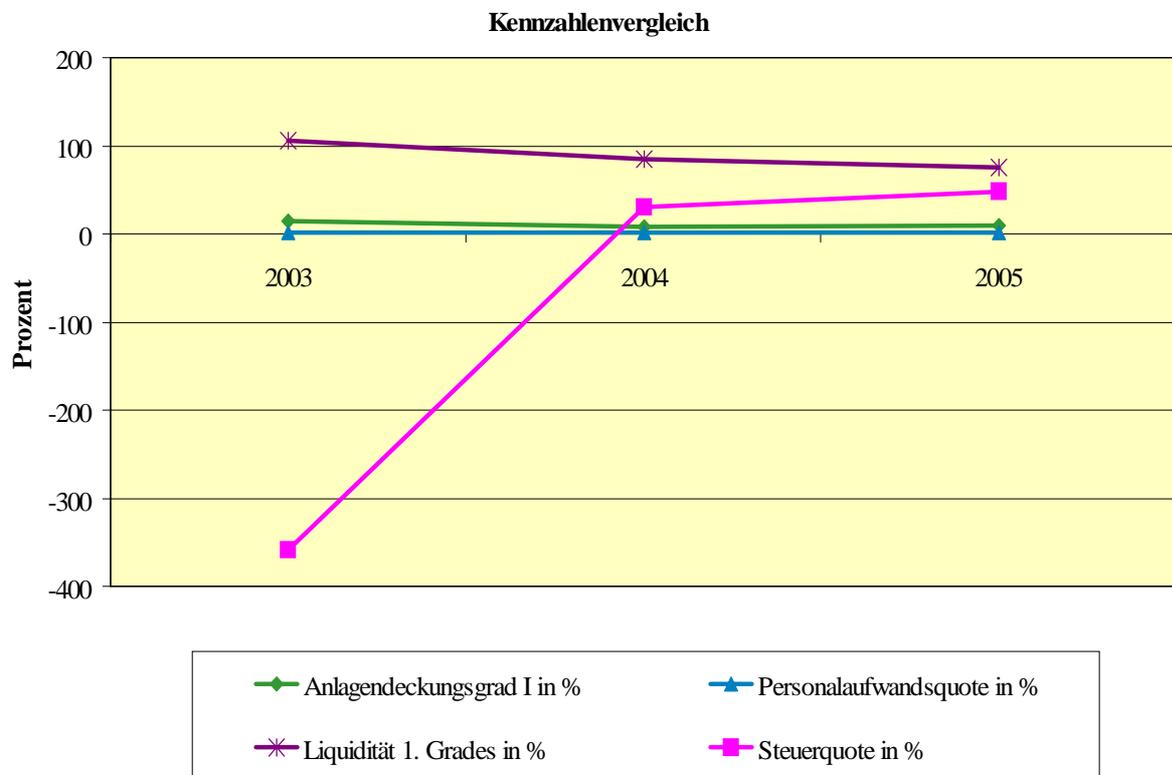
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	99	101	103
Umsatzerlöse	318.160.586,54 €	326.546.461,75 €	314.007.790,23 €
<i>darunter Spieleinsätze (Staatslotterien und Glücks-Spirale)</i>	<i>304.670.816,45 €</i>	<i>312.033.461,70 €</i>	<i>300.848.533,25 €</i>
<i>darunter Bearbeitungsgebühren (Staatslotterien und GlücksSpirale)</i>	<i>11.775.653,10 €</i>	<i>12.479.204,35 €</i>	<i>12.445.871,00 €</i>
Personalaufwand	4.457.179,72 €	4.654.180,26 €	4.681.437,32 €
Abführungsverpflichtung an den Freistaat Sachsen, Sondervermögen	73.820.984,98 €	76.668.319,56 €	71.373.729,04 €
Jahresüberschuss	4.144,63 €	118.746,45 €	79.781,07 €

Die Abführungsverpflichtung an den Staatshaushalt (Sondervermögen Staatslotterien im Freistaat Sachsen) ist der bilanzielle Reingewinn aus der Veranstaltung der Staatslotterien (Spieleinsatz 294.951.378,25 € sonst. Erträge 713.385,98 €), der nach Abzug der vertraglichen Gewinnausschüttung an die Spielteilnehmer (143.870.884,06 €), der Lotteriesteuer (49.159.192,56 €) und der Kosten der Geschäftsbesorgung durch die SLG (31.260.958,57 €) verbleibt.

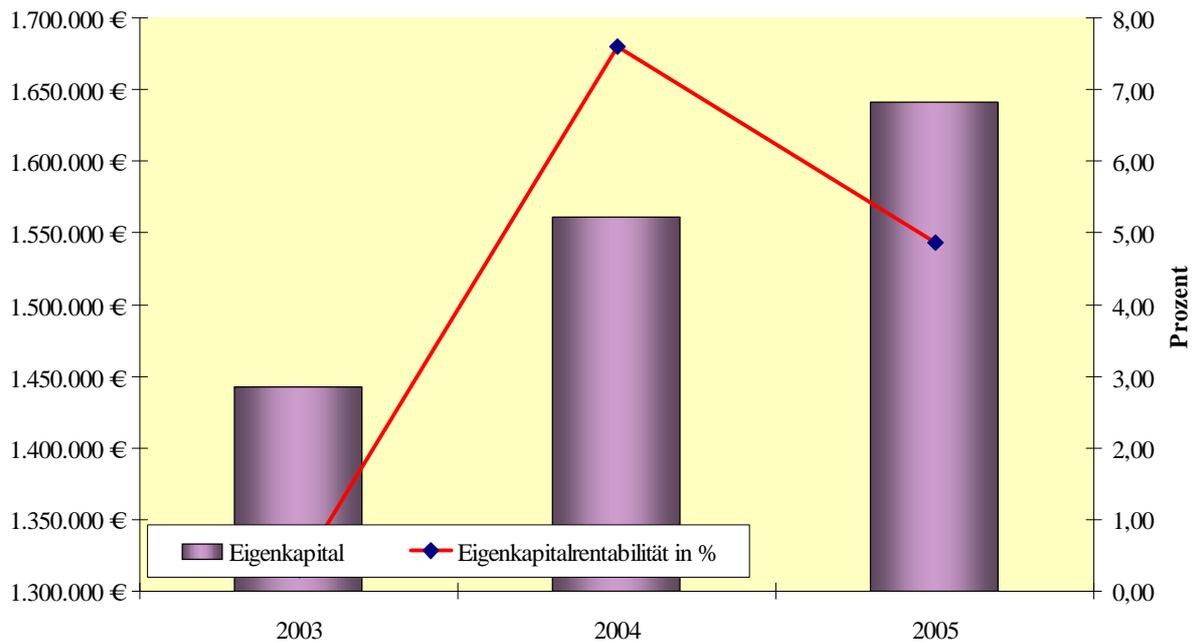
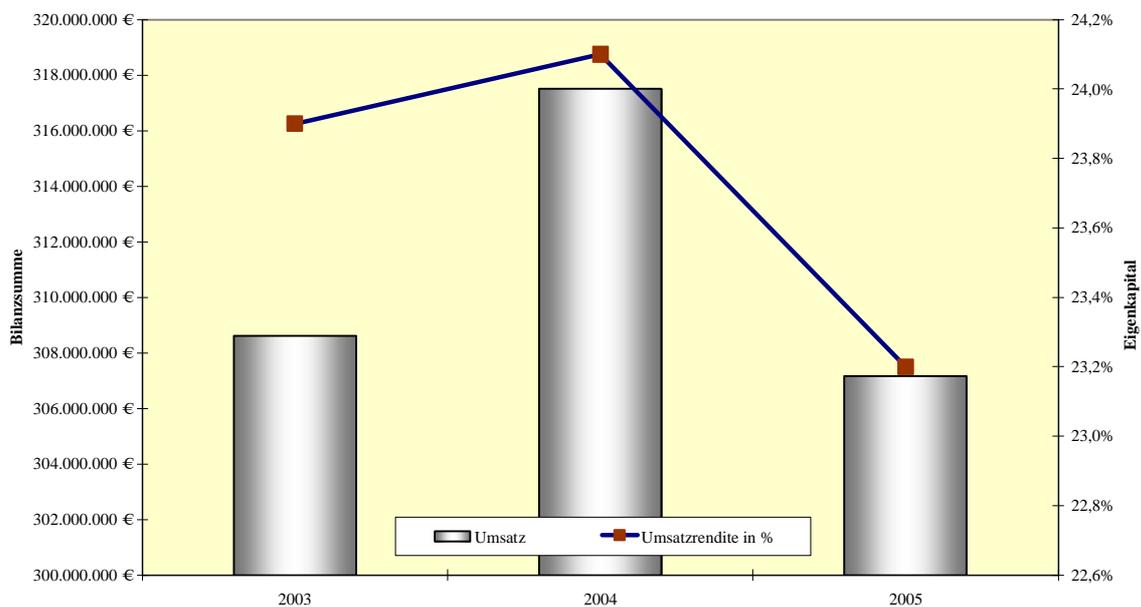
Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	40.546.786,27 €	59.189.202,63 €	43.752.837,71 €
Anlagevermögen	10.503.591,52 €	19.426.808,82 €	16.652.056,38 €
Eigenkapital	1.442.449,99 €	1.561.196,44 €	1.640.977,51 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	32.029,04 €	15.725,00 €
Sonstige Rückstellungen	1.599.310,15 €	5.865.662,31 €	2.528.868,79 €
Verbindlichkeiten	26.607.614,27 €	34.003.908,74 €	23.907.525,05 €
Investitionszuschüsse FS	5.000,00 €	7.000.000,00 €	4.000.000,00 €



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	13,73	8,04	9,85
Liquidität 1. Grades in %	105,07	84,55	75,35
Personalaufwandsquote in %	1,40	1,43	1,49
Umsatzrentabilität (bezogen auf das Sondervermögen) in %	23,9	24,1	23,2
Eigenkapitalrentabilität in %	0,29	7,61	4,86
Steuerquote in %	-357,82	30,59	47,34
Umsatz je Beschäftigter in €	3.213.743,30 €	3.233.133,28 €	3.048.619,32 €
Gewinn je Beschäftigter in €	41,86 €	1.175,71 €	774,57 €

**Eigenkapitalrentabilität****Umsatzrentabilität (bezogen auf das Sondervermögen)****Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Bedingt durch die zusätzliche Abrechnungswoche im Vorjahr (53 statt regelmäßig 52 Veranstaltungswochen im Jahr 2004) ist der Umsatz im Jahr 2005 bei 52 Veranstaltungswochen um 3,6 % zurückgegangen. Selbst bei Bereinigung um die 53. Veranstaltungswoche 2004 weist das Unternehmen gleichwohl noch einen Umsatzrückgang von -1,4 % aus.

- Ø Das Bundesverfassungsgericht hat in seiner Entscheidung vom 28. März 2006 zu Sportwetten festgestellt, dass ein staatliches Monopol für Sportwetten nur dann mit dem Grundrecht der Berufsfreiheit vereinbar ist, wenn es konsequent am Ziel der Bekämpfung von Suchtgefahren und der Wettleidenschaft ausgerichtet ist. Daraufhin hat am 13. Dezember 2006 die Ministerpräsidentenkonferenz mehrheitlich einen Glücksspielstaatsvertrag beschlossen, der in Fortentwicklung des Lotteriestaatsvertrags neben den Sportwetten auch die staatlichen und privaten Lotterien mit einbezieht. Wichtigstes Ziel des Staatsvertrages ist die Vermeidung und die Bekämpfung der Glücksspielsucht, die Begrenzung der Glücksspielangebote sowie die Gewährleistung des Jugend- und Spielerschutzes. Mit den Regelungen wird den Anforderungen des Bundesverfassungsgerichts in seinem Urteil vom 28.03.2006 Rechnung getragen.



## SÄCHSISCHE SPIELBANKEN-GMBH & Co. KG (SSG)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04317 Leipzig  
Oststraße 105



<http://www.saechsische-spielbanken.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Spielbanken.



**Geschäftsführung:**

Zur Geschäftsführung ist die Komplementär-GmbH (Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH) berechtigt und verpflichtet. Geschäftsführer der Komplementär-GmbH ist Herr Wolfgang Bildstein.

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

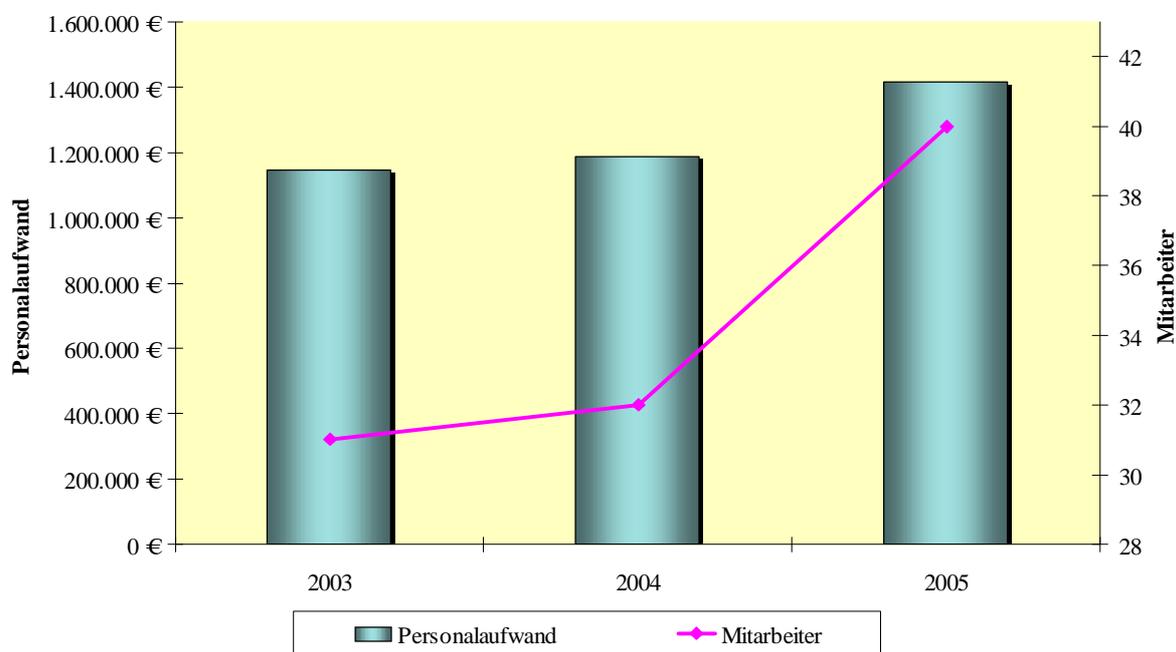
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Hoof, Joachim	1. Vorstandsvorsitzender; 2. stellvertretender Vorstandsvorsitzender	1. Sachsen-Finanzgruppe; 2. Ostsächsische Sparkasse Dresden	
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Staupe, Jürgen	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium des Innern	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Wöstmann, Heinz-Dieter (bis 19.07.2006)	ehem. Geschäftsführer	ehem. Spielbank Niedersachsen GmbH	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

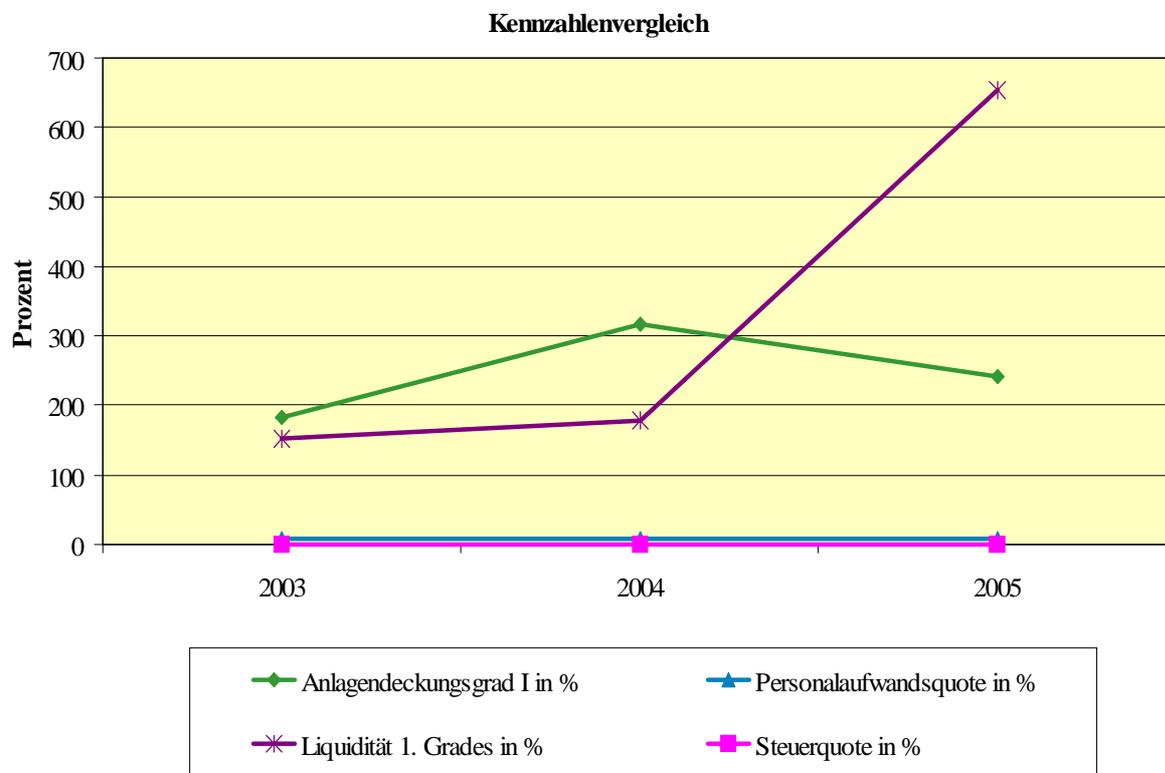
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	31	32	40
Bruttospielertrag und Zuwendungen (Tronc)	14.190.054,77 €	16.648.761,08 €	19.387.774,81 €
<i>davon Bruttospielerträge</i>	<i>14.027.133,28 €</i>	<i>16.451.084,87 €</i>	<i>19.142.439,51 €</i>
<i>davon Zuwendungen (Tronc)</i>	<i>162.921,49 €</i>	<i>197.676,21 €</i>	<i>245.335,30 €</i>
Spielbankabgabe	7.014.444,16€	8.225.542,49 €	9.445.634,48 €
Personalaufwand	1.144.247,17 €	1.186.043,14 €	1.414.404,56 €
Jahresüberschuss	3.297.899,28 €	4.446.219,57 €	4.603.869,56 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

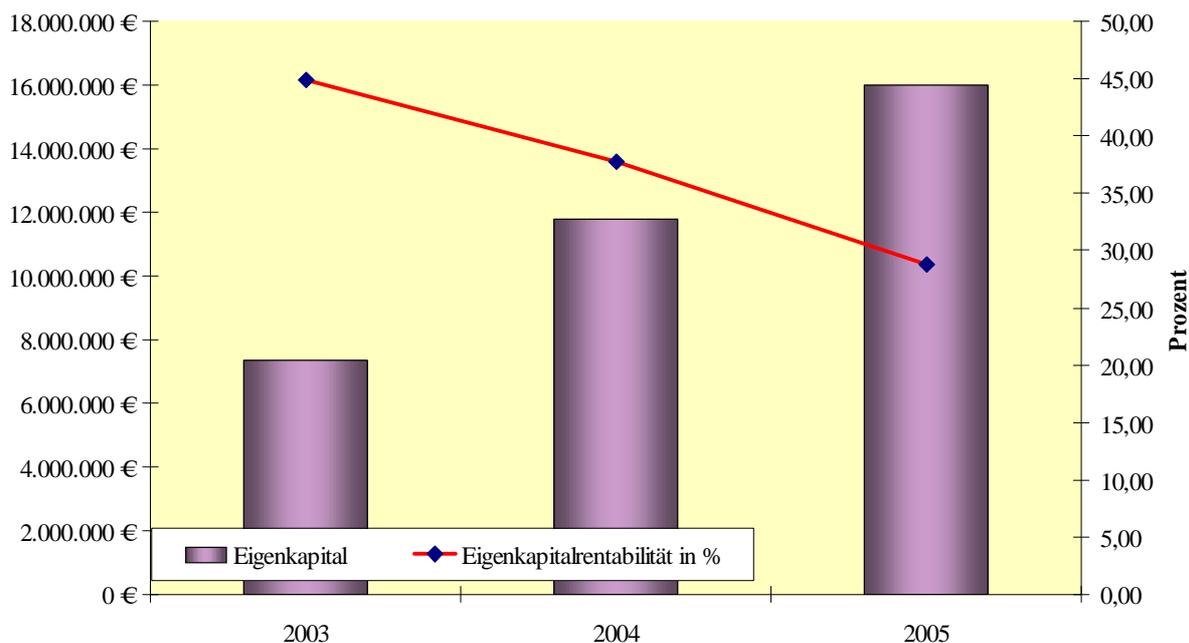


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	9.502.970,85 €	13.466.349,63 €	17.660.239,69 €
Anlagevermögen	4.027.193,39 €	3.724.425,86 €	6.627.922,90 €
Eigenkapital	7.339.823,26 €	11.786.042,83 €	15.989.912,39 €
Sonstige Rückstellungen	461.965,44 €	162.470,67 €	161.191,90 €
Verbindlichkeiten	1.701.182,15 €	1.517.836,13 €	1.509.135,40 €

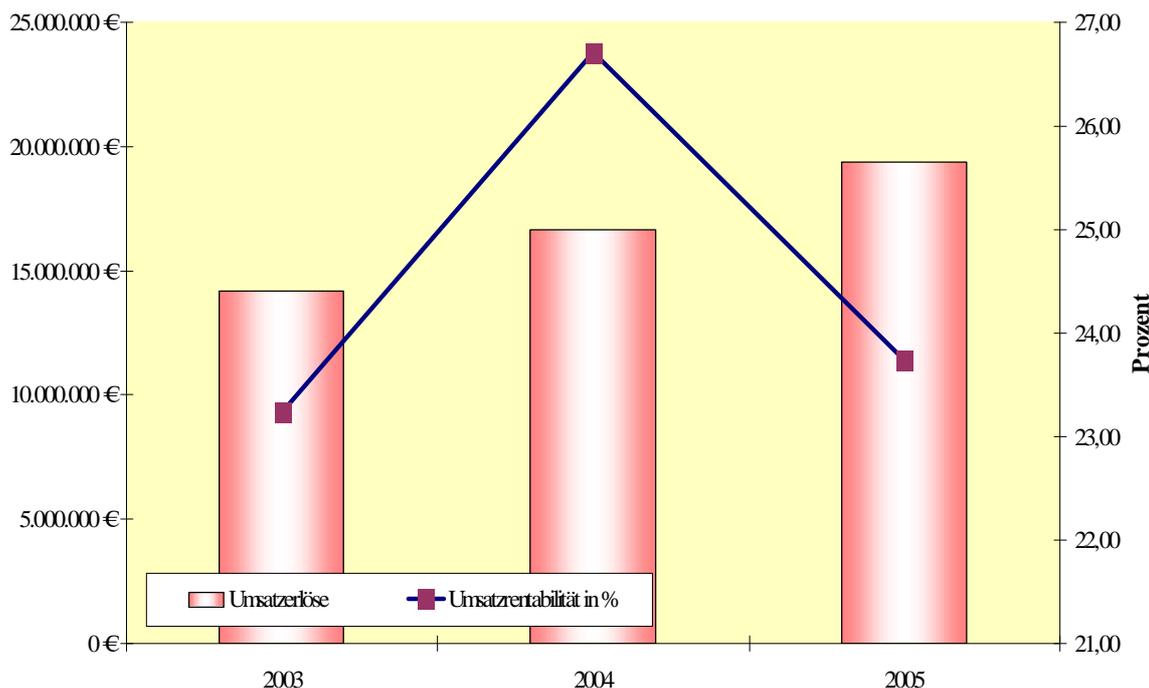


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	182,26	316,45	241,25
Liquidität 1. Grades in %	152,80	179,01	653,94
Personalaufwandsquote in %	8,06	7,12	7,30
Umsatzrentabilität in %	23,24	26,71	23,75
Eigenkapitalrentabilität in %	44,93	37,72	28,79
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	457.743,70 €	520.273,78 €	484.694,37 €
Gewinn je Beschäftigter in €	106.383,85 €	138.944,36 €	115.096,74 €

**Eigenkapitalrentabilität**



**Umsatzrentabilität**



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Die Investitionskonzeption des Unternehmens, die Ersatz- und Neuinvestitionen beinhaltet, wurde und wird zielgerichtet fortgesetzt. Aufgrund der positiven Betriebsergebnisentwicklung in den vergangenen Jahren ist das Unternehmen unterdessen in der Lage, sämtliche Investitionen aus eigener Kraft zu finanzieren und darüber hinaus Gewinne an den Gesellschafter Freistaat Sachsen auszuschütten.

- Ø Der Gesetzgeber ist nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes vom 28. März 2006 aufgefordert, bis Ende 2007 eine verfassungskonforme Regelung für die Aufrechterhaltung des Sportwettenmonopols herzustellen. Das Konzept eines Staatsmonopols, welches ausdrücklich vom Bundesverfassungsgericht für zulässig erklärt worden ist, erfordert jedoch eine kohärente und systematische Regelung zur Bekämpfung der Spielsucht, so dass nicht nur für den Sportwettenbereich, sondern neben Lotto auch für den Bereich der Spielbanken Handlungsbedarf besteht. Daraufhin hat am 13. Dezember 2006 die Ministerpräsidentenkonferenz mehrheitlich einen Glücksspielstaatsvertrag beschlossen, der in Fortentwicklung des Lotteriestaatsvertrags neben den Sportwetten und den Lotterien auch die Spielbanken mit einbezieht. Diesen Ansatz bestätigt das Bundesverfassungsgericht durch seinen auf das Urteil vom März 2006 Bezug nehmenden Beschluss vom 26. März 2007 zum bayerischen Spielbankenmonopol. Dort ist aufgezeigt, dass an der Verfassungsmäßigkeit des klar ordnungsrechtlich ausgerichteten Staatsmonopols für Glücksspiele mit besonderem Gefährdungspotential, wie es im Staatsvertrag geregelt wird, kein Zweifel bestehen kann.
- Ø Vor diesem Hintergrund wird es notwendig, durch angepasste Informationswege und im Spielbetrieb Veränderungen zu erreichen, die der obigen Zielsetzung entsprechen.



## SÄCHSISCHE SPIELBANKENBETEILIGUNGS-GMBH (SBG)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04317 Leipzig  
Oststraße 105



<http://www.saechsische-spielbanken.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Sächsischen Spielbanken-GmbH & Co. KG.

**Geschäftsführer:** Wolfgang Bildstein

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		25.565	
	Freistaat Sachsen	25.565	100,0

### Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Sonstige betriebliche Erträge	91.829,10 €	106.462,68 €	115.634,37 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	37.817,55 €	48.922,82 €	53.767,73 €
Jahresüberschuss	11.387,89 €	10.823,09 €	15.289,18 €
Bilanzsumme	71.146,73 €	84.486,94 €	98.114,98 €
Eigenkapital	45.934,82 €	56.757,91 €	72.047,09 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	19.816,56 €	20.725,00 €	20.725,00 €
Verbindlichkeiten	5.395,35 €	7.004,03 €	5.342,89 €

**WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG SACHSEN GMBH (WFS)**
**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 01309 Dresden  
Bertolt-Brecht-Allee 22



<http://www.wfs.sachsen.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Zweck des Unternehmens ist es, im In- und Ausland solche Kontakte anzubahnen und Maßnahmen durchzuführen, die geeignet sind, der sächsischen Wirtschaft Marktchancen zu eröffnen, zu erhalten oder auszubauen. Die Arbeit der Gesellschaft zielt insgesamt darauf ab, die nationalen und internationalen Beziehungen der sächsischen Wirtschaft und den Wirtschaftsstandort Sachsen beständig fortzuentwickeln. Gegenstand des Unternehmens ist außerdem die Geschäftsbesorgung für den Freistaat Sachsen auf vertraglicher Grundlage zur Unterstützung der Landeszahlstelle für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung ist die Gesellschaft als Instrument der Wirtschaftsförderung des Freistaats Sachsen gehalten, seine Wirtschaftsförderpolitik aktiv zu unterstützen.



**Geschäftsführung:** Markus M. Löttsch

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	Freistaat Sachsen	100.000	100,0

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>SET Sächsische Entwicklungsgesellschaft für Telematik mbH i. L.*</b> Sitz: Dresden	26	26	100

\* Die Löschung wurde am 15.12.2006 beantragt. Die SET GmbH i.L. wurde am 08.01.2007 im Handelsregister gelöscht.

<b>Organe / Gremien und ihre Mitglieder:</b>
--

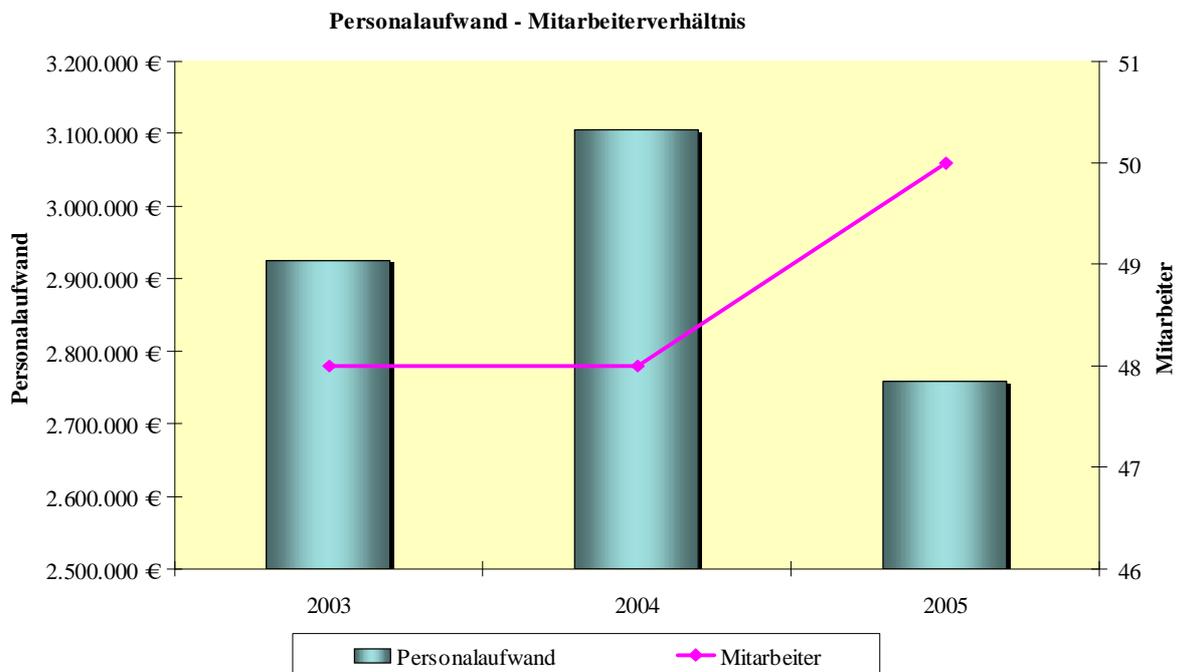
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Habermann, Christoph	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Dr. Staupe, Jürgen	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium des Innern	
	Tillich, Stanislaw	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
<b>Kommunalbeirat</b>	Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Hasenpflug, Henry	Regierungspräsident	Regierungspräsidium Dresden	
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Noltze, Karl	Regierungspräsident	Regierungspräsidium Chemnitz	
	Schowitzka, Peter	Vorsitzender	Bildungswerk für Kommunalpolitik Sachsen e.V.	
	Dr. Schramm, Andreas	Präsident	Sächsischer Landkreistag	
	Schramm, Christian	Präsident	Sächsischer Städte- und Gemeindetag	
	Dr. Staupe, Jürgen	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium des Innern	
	Steinbach, Christian	Regierungspräsident	Regierungspräsidium Leipzig	
	Dr. Voigt, Thomas	Vorsitzender	Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik in Sachsen e.V.	
	<b>Wirtschaftsbeirat</b>	Dr. Ing. Brückner, Jörg	Geschäftsführer	KWD Kupplungswerk Dresden GmbH
Dirschka, Joachim		Präsident	Handwerkskammer Leipzig	
Fuß, Karl Peter		Vorsitzendes Mitglied der Geschäftsführung	Bundesagentur für Arbeit Regionaldirektion Sachsen	
Irmen, Rainer		Vorstandsmitglied	Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	
Jurk, Thomas		Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
Kubbetat, Klaus		Vorstandsvorsitzender	Ostdeutscher Bankenverband e.V.	
Dr. Lenk, Peter		Geschäftsführer	von Ardenne Anlagentechnik GmbH	
Lucassen, Hanjo		Vorsitzender	DGB Landesbezirk Sachsen	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Marzin, Wolfgang	Geschäftsführer	Leipziger Messe GmbH	
	Prof. Dr. Matthes, Klaus-Jürgen	Rektor	TU Chemnitz	
	Rasch, Horst	Mitglied des Landtages	Vorsitzender des Ausschusses f. Wirtschaft, Arbeit und Verkehr im Sächs. Landtag	
	Schwensen, Klaus-Dieter	NL-Leiter	TLG Immobilien GmbH NL Süd	
	Stein, Volkmar	Vorstand	Mitteldeutsche Flughafen AG	
	Topf, Wolfgang	Präsident	Industrie- und Handelskammer Leipzig	
	Weckesser, Ronald	MdL, Vorsitzender des Haushalts- und Finanzausschusses	Sächsischer Landtag	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	48	48	50
Umsatzerlöse	1.980.936,91 €	2.109.608,06 €	3.569.743,07 €
Materialaufwand	1.285.405,22 €	1.235.842,69 €	2.222.708,62 €
Personalaufwand	2.926.107,01 €	3.105.453,95 €	2.757.587,59 €
Jahresüberschuss	2.843,11 €	2.912,69 €	0,00 €



<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2003</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>
Bilanzsumme	2.522.915,56 €	3.479.653,15 €	4.525.532,94 €
Anlagevermögen	438.786,62 €	401.812,12 €	578.092,82 €
Eigenkapital	156.704,87 €	159.617,56 €	159.617,56 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	702.397,40 €	1.190.797,31 €	955.561,07 €
Verbindlichkeiten	1.225.026,67 €	1.716.739,82 €	2.832.261,49 €

<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2003</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>
Investitionszuschüsse FS	171.790,65 €	146.681,75 €	342.659,10 €
Verlustausgleich FS	4.856.360,07 €	4.961.603,86 €	4.158.581,45 €

#### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Verstärkte Ansiedlung innovativer wettbewerbsfähiger Unternehmen im Freistaat Sachsen.
- Ø Erhöhung der Branchenkompetenz der WFS, Konzentration auf Kernbranchen in ausgewählten Schwerpunktländern.
- Ø Verstärkung der Zusammenarbeit mit den sächsischen Verbundinitiativen und Netzwerken.
- Ø Aufbau des After-Investment-Service.
- Ø Stärkere Kommunikation und Vermarktung der Standortvorteile Sachsens.
- Ø Umsetzung der Ergebnisse der Evaluierung der WFS.



## **A.III**

### **Produktionsunternehmen**



**STAATLICHE PORZELLAN-MANUFAKTUR MEISSEN GMBH (SPM)**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 01662 Meißen  
Talstraße 9



<http://www.meissen.de>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Herstellung und Vertrieb von Porzellanen aller Art, insbesondere Kunst- und Zierporzellanen sowie Herstellung und Vertrieb von Feinsteinzeugen, keramischen Werkstoffen sowie Herstellung von Porzellanfarben.

Forschung und Entwicklung in o. g. Gegenstand des Unternehmens, insbesondere auf dem Gebiet der Porzellanmalerei und -gestaltung sowie auf dem Gebiet der Brenntechnologie.

Unterhaltung und Erweiterung eines kulturhistorischen Porzellanmuseums zur Pflege und Förderung sächsisch-deutschen Kulturgutes einschließlich Präsentation von Porzellangegegenständen aller Art, Führung eines betrieblichen Archives und Porzellandepots einschließlich deren Erweiterung.



*Porzellan-Museum, Außenansicht – Foto: Lothar Sprenger*

**Geschäftsführung** Dr. Gerhardt, Dieter  
Dr. Walter, Hannes

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		8.000.000	
	Freistaat Sachsen	8.000.000	100,0

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Meissen Porcelain Inc.</b> Sitz: New York Markterschließung, Kundenbetreuung, Handel mit Meissener Porzellan und sonstigen Waren der Tisch- und Tafelkultur	250	250	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>SPM Vertriebsgesellschaft für Meissener Porzellan mbH i. L.</b> Sitz: München Vertrieb von Meissener Porzellan und Rotem Feinsteinzeug und Accessoires im In- und Ausland	26	26	100,0
<b>Tourist-Information Meißen GmbH i. L.</b> Sitz: Meißen	26	3	10,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Aufsichtsrat</b>	Prof. Dr. Biedenkopf, Kurt	Rechtsanwalt, Ministerpräsident a. D.	Biedenkopf, Kuhbier & Lindenstruth Rechtsanwälte	Vorsitzender
	Friedrich, Karmen	Bossiererin	Staatliche Porzellan- Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Kohl, Peter	Betriebsratsvorsitzender	Staatliche Porzellan- Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Lorenz, Anett	Meisterin Staffage	Staatliche Porzellan- Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Raschke, Olaf	Oberbürgermeister	Stadt Meißen	
	Ritter, Franz	Kaufmann	Franz Ritter Technologie und Industrietechnik	
	Siemen, Wilhelm	Direktor	Deutsches Porzellanmuseum Hohenberg/ Eger	
	Walter, Bernhard	Privatier		Stellvertretender Vorsitzender
	Zweckl, Georg	Bereichsleiter	Sächsische Aufbaubank -Förderbank-	
<b>Finanzausschuss</b>	Raschke, Olaf	Oberbürgermeister	Stadt Meißen	
	Ritter, Franz	Kaufmann	Franz Ritter Technologie und Industrietechnik	
	Walter, Bernhard	Privatier		
<b>Beirat</b>	Goller, Hans-Jürgen	Geschäftsführer	Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH	
	Dr. Hantschmann	Direktorin	Schneider-Sammlung Schloss Lustheim	
	Haug, Günther	Hotelier		
	Dr. Pietsch, Ullrich	Direktor	Staatliche Porzellan- sammlungen	
	Dr. Rojahn, Sabine	Rechtsanwältin	Anwaltskanzlei Taylor & Wessing	

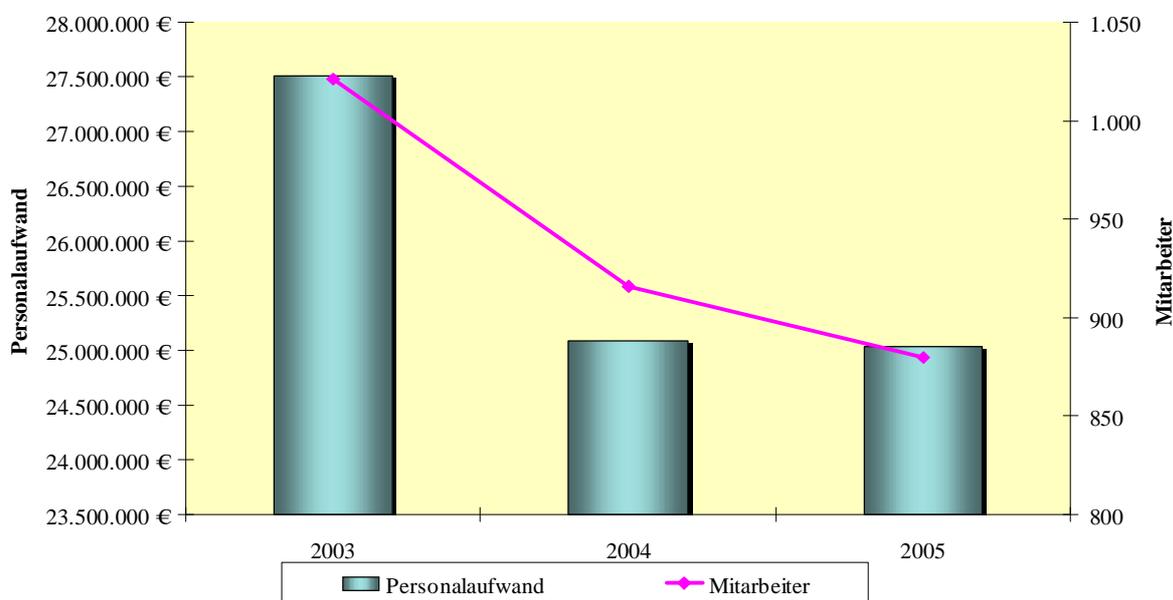
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Zeidler, Bodo	Fachhändler	Bodo Zeidler GmbH Meissener Porzellan im Alten Rathaus Leipzig	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	1.021	916	880
Umsatzerlöse	38.014.581,93 €	35.564.152,48 €	34.409.345,12 €
Materialaufwand	2.351.403,07 €	2.059.142,74 €	2.537.125,34 €
Personalaufwand	27.511.478,49 €	25.088.140,74 €	25.028.157,40 €
Jahresüberschuss	749,98 €	2.376,81 €	247.118,14 €

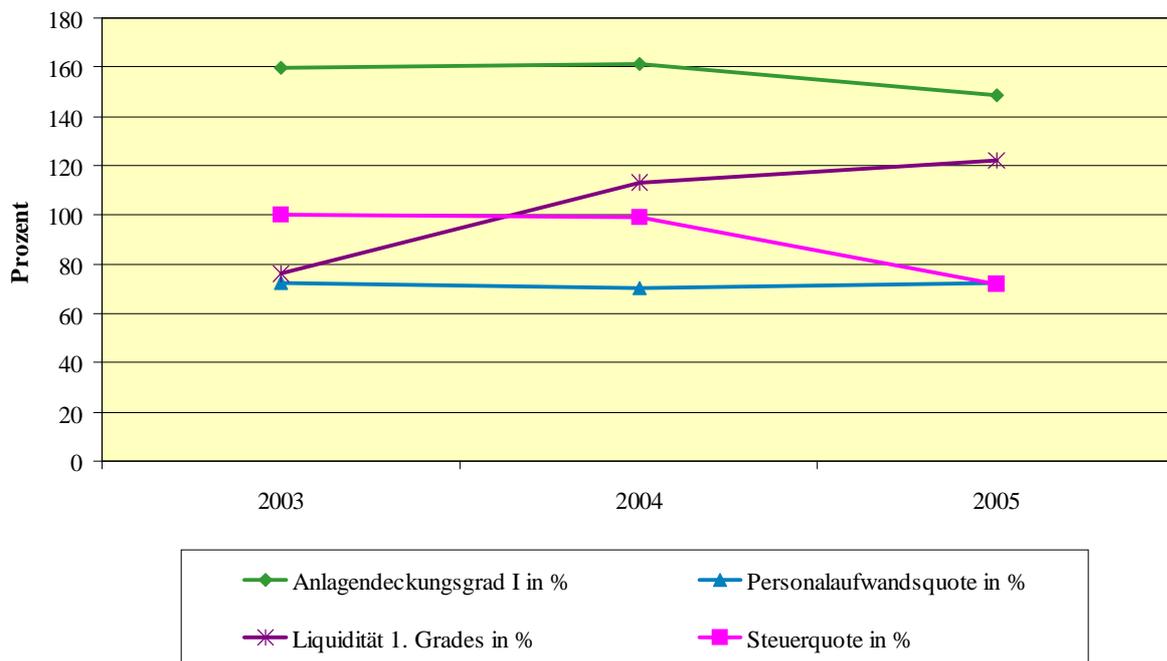
**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	74.212.003,07 €	76.300.541,19 €	75.069.463,62 €
Anlagevermögen	38.198.350,95 €	38.433.047,37 €	41.967.799,43 €
Eigenkapital	60.623.868,52 €	61.708.754,71 €	61.955.872,85 €
Rückstellungen für Pensionen	555.654,00 €	633.320,00 €	704.168,00 €
Rückstellungen für Steuern	183.549,03 €	788.330,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	4.013.040,07 €	2.602.754,03 €	2.375.554,82 €
Verbindlichkeiten	7.972.859,77 €	9.855.524,63 €	9.430.623,22 €

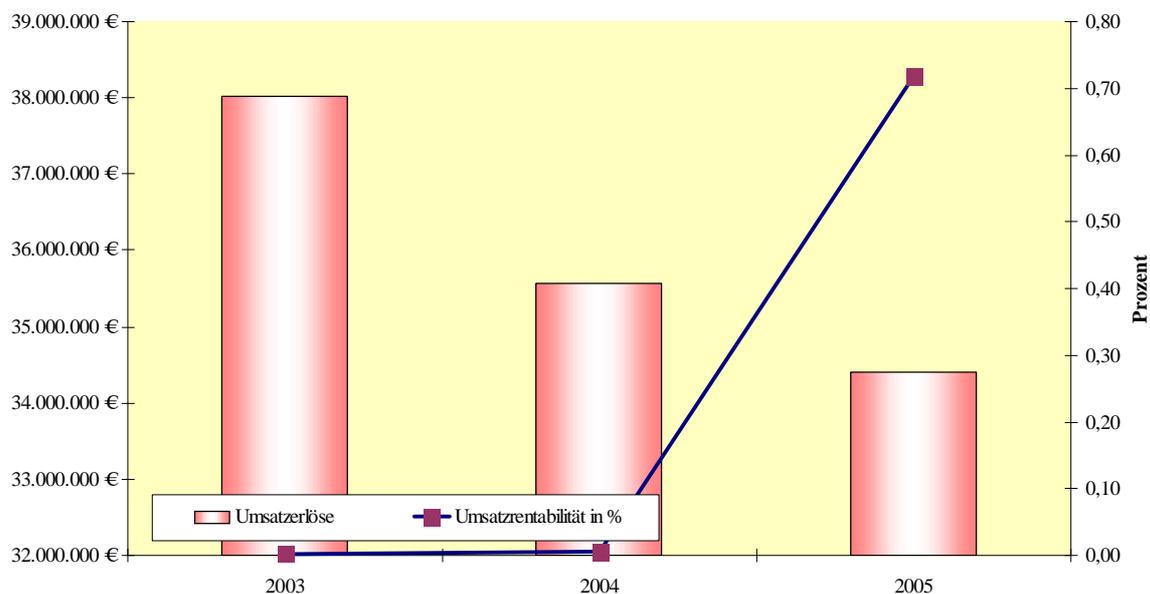
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	4.090.335,05 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Kennzahlenvergleich**

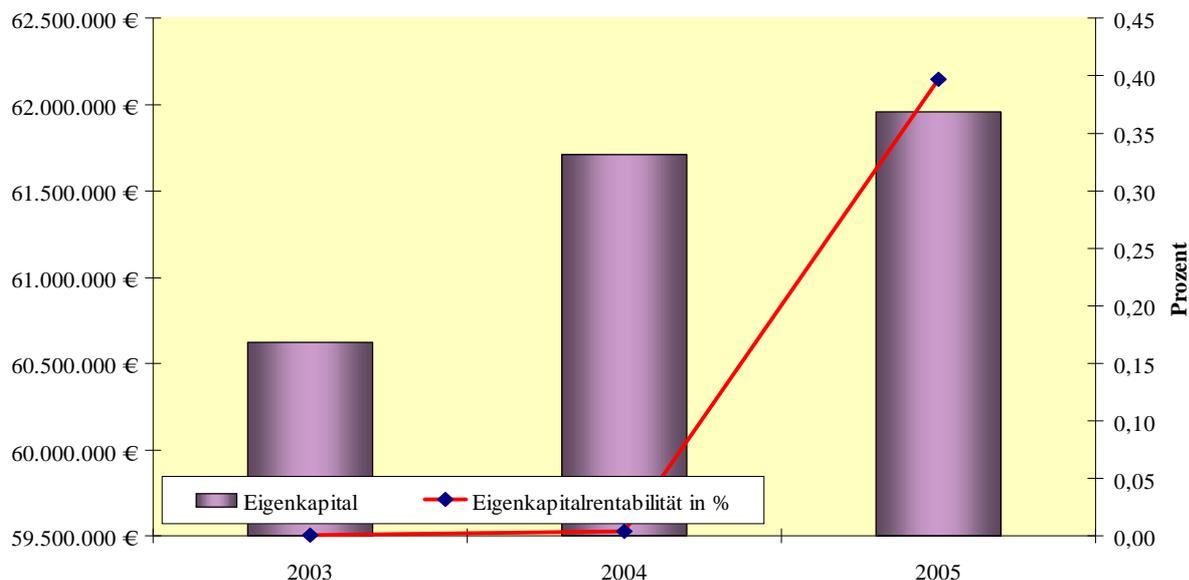


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	159,44	161,39	148,47
Liquidität 1. Grades in %	75,97	113,47	122,03
Personalaufwandsquote in %	72,37	70,54	72,74
Umsatzrentabilität in %	0,00	0,01	0,72
Eigenkapitalrentabilität in %	0,00	0,00	0,40
Steuerquote in %	100,08	99,05	72,06
Umsatz je Beschäftigter in €	37.232,70 €	38.825,49 €	39.101,53 €
Gewinn je Beschäftigter in €	0,73 €	2,59 €	280,82 €

**Umsatzrentabilität**



### Eigenkapitalrentabilität



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø In Deutschland (-11,4 %) sowie der Europäischen Union (-4,1 %) mussten weitere Umsatzrückgänge hingenommen werden.
- Ø Beim Export soweit er nicht den europäischen Raum betraf, wurden die Erwartungen, insbesondere bezüglich Taiwans, übertroffen.
- Ø Einzig im Export in den asiatischen Raum und nach Osteuropa werden kurzfristige Chancen gesehen.
- Ø Die Besucherzahlen im Porzellanmuseum und der Schauhalle entwickelten sich weiter positiv. Nach 320.000 in 2003 und 350.000 Besuchern im Jahr 2004 wurden in 2005 ca. 355.000 Besucher begrüßt. Die größte Steigerung wurde dabei nach der Eröffnung der neuen Schauhalle im zweiten Halbjahr 2005 verzeichnet.
- Ø Ein wesentlicher Umsatzzuwachs im Inland wird nicht erwartet.
- Ø Im Exportbereich werden die Märkte in Südostasien, den USA sowie in Osteuropa weiter erschlossen.
- Ø Als wichtiges umsatzförderndes Jubiläum wird in diesem Jahr das Kaendlerjubiläum gesehen.
- Ø Partizipieren möchte die SPM auch von dem steigenden Tourismusstrom nach Dresden und dessen Umland.
- Ø Trotz des schwierigen Marktumfeldes wird ein ausgeglichenes Ergebnis angestrebt.

\* \* \*



## ZENTRUM MIKROELEKTRONIK DRESDEN AG

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01109 Dresden  
Grenzstraße 28



<http://www.zmd.de>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Konstruktion, Entwicklung, Herstellung, Marketing und Vertrieb von mikroelektronischen Bauteilen und Geräten sowie alle hiermit zusammenhängenden Tätigkeiten.

**Vorstand:** Thilo von Selchow, Vorstandsvorsitzender  
Konrad Herre,  
Vorstandsmitglied  
Thomas Hötzel  
stellv. Vorstandsmitglied



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	Freistaat Sachsen	11.800.000	
	Global ASIC GmbH	1.180.000	10,0
	IKB Private Equity GmbH	9.870.000	83,6
		750.000	6,4

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>FELIS Grundstücks- und Vermietungsgesellschaft mbh &amp; Co. Objekt Dresden KG</b> Sitz: Berlin	10	5	49,9
<b>Micro Chip Design Akademie GmbH</b> Sitz: Dresden	150	150	100,0
<b>ZMD America Inc.</b> Sitz: Santa Clara, California	990 TUSD	990 TUSD	100,0
<b>ZMD Analog Mixed Signal Services GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Dresden	1.000	1.000	100,0

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
ZMD Analog Mixed Signal Services Verwaltungs GmbH Sitz: Dresden	25	25	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Prof. Dr. Fettweis, Gerhard	Vorstandsmitglied	Philips AG	
	Forster, Carl-Peter	COO	General Motors Europe	Vorsitzender
	Fraedrich, Michael	Mitglied des Vorstandes	WGZ Bank	
	Köhler, Rudi	Technology Manager		Arbeitnehmervertreter
	Laub, Helmut	Vorstandsmitglied	M + W Zander Holding AG	Stellvertretender Vorsitzender
	Scholtz, Dietmar	Fab Manager		Arbeitnehmervertreter

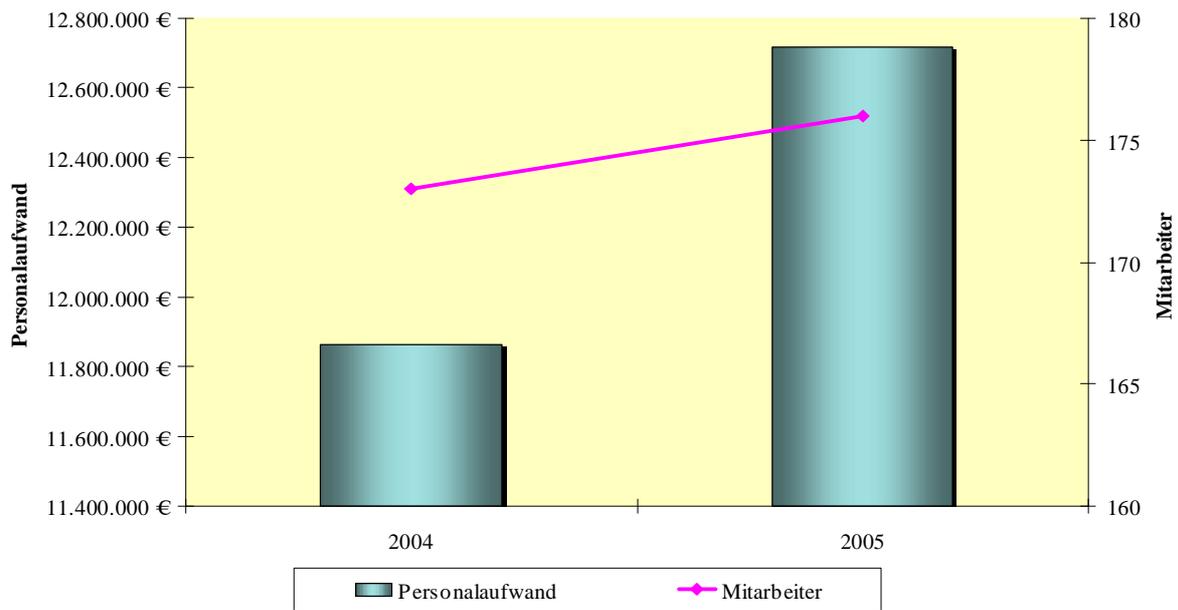
### Wirtschaftsdaten:

\* Die ZMD AG fungierte 2003 nur als Holding. Anfang 2004 wurden Teile des operativen Geschäfts auf die ZMD AG übertragen. Daher wird auf eine Darstellung der Wirtschaftszahlen für das Jahr 2003 mangels Vergleichbarkeit verzichtet.

Angaben in Euro

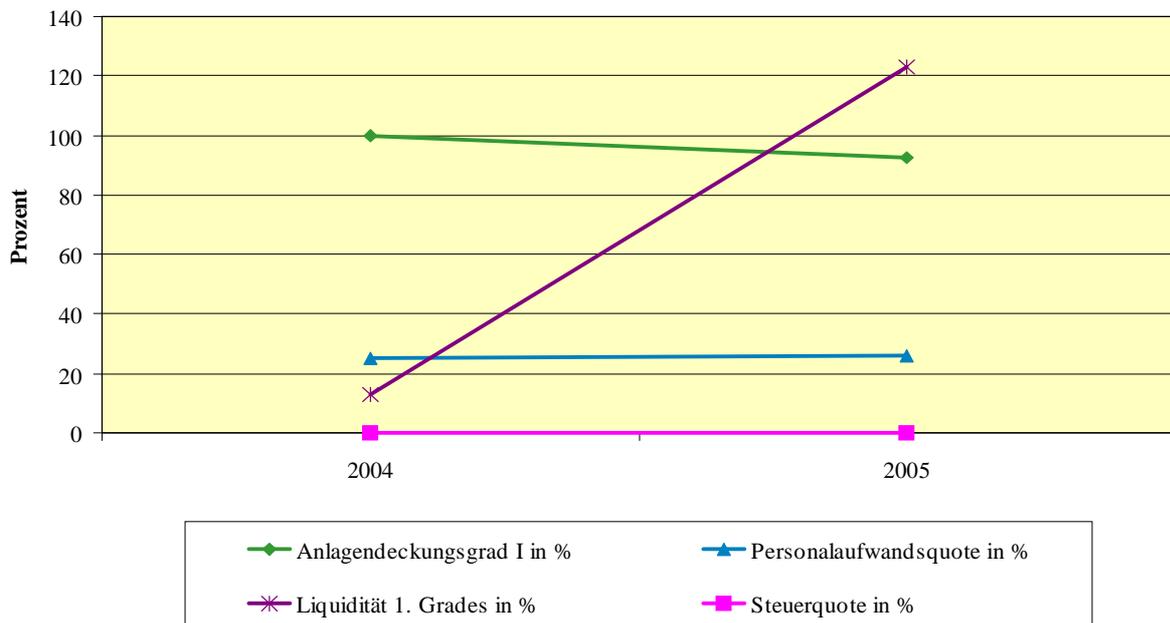
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	-	173	176
Umsatzerlöse	-	47.497.225,74 €	48.936.786,69 €
Materialaufwand	-	36.873.513,65 €	38.117.710,45 €
Personalaufwand	-	11.864.674,11 €	12.717.223,45 €
Jahresüberschuss	-	-4.791.547,66 €	7.519.805,24 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



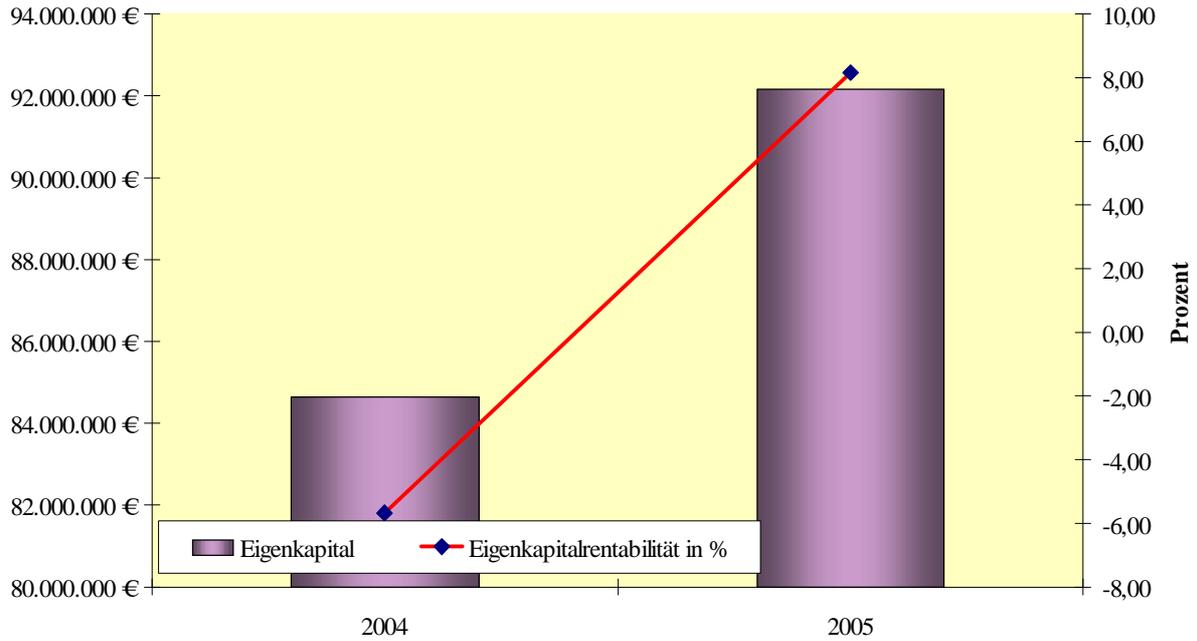
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	-	95.281.601,48 €	125.237.698,21 €
Anlagevermögen	-	84.723.813,92 €	99.777.511,34 €
Eigenkapital	-	84.627.933,12 €	92.147.738,36 €
Rückstellungen für Pensionen	-	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	-	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	-	1.093.052,56 €	2.635.612,51 €
Verbindlichkeiten	-	9.560.615,80 €	30.454.347,34 €

**Kennzahlenvergleich**

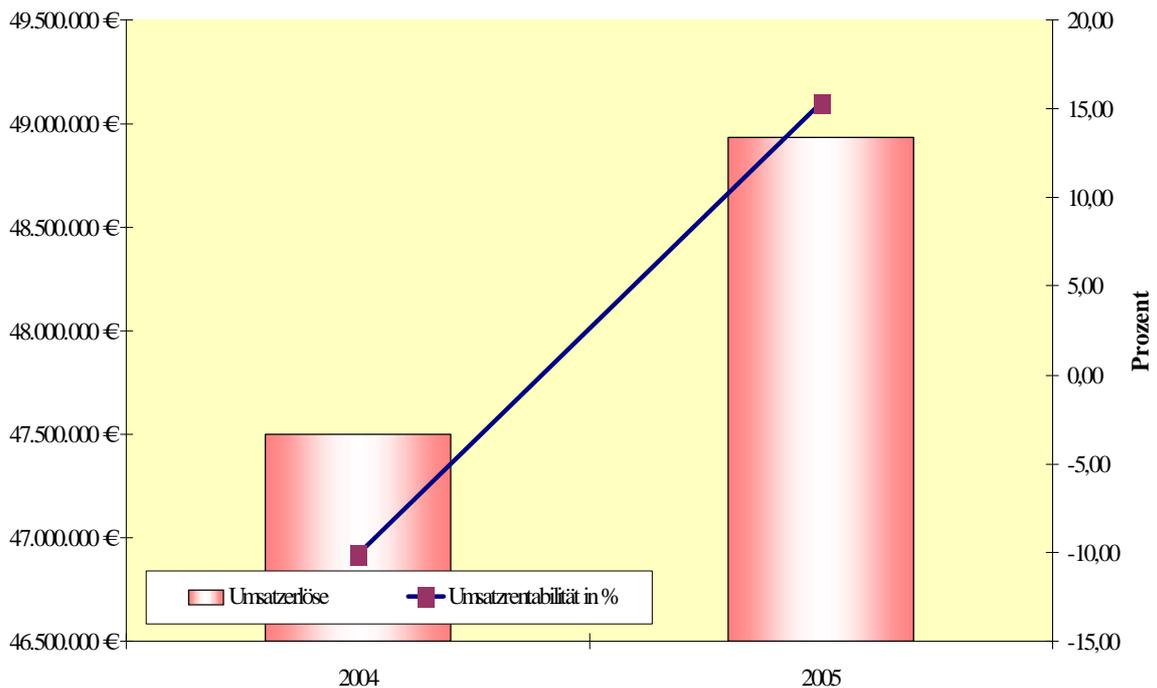


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	-	99,89	92,35
Liquidität 1. Grades in %	-	12,98	123,15
Personalaufwandsquote in %	-	24,98	25,99
Umsatzrentabilität in %	-	-10,09	15,37
Eigenkapitalrentabilität in %	-	-5,66	8,16
Steuerquote in %	-	0,00	0,10
Umsatz je Beschäftigter in €	-	274.550,44 €	278.049,92 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-	-27.696,81 €	42.726,17 €

**Eigenkapitalrentabilität**



**Umsatzrentabilität**



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

Die ZMD AG setzte in den Kalenderjahren 2006 und 2007 ihre Unternehmensstrategie wie folgt fort:

- Ø Im Jahr 2006 veräußerte die ZMD AG den Bereich der nicht flüchtigen Speicher (non-volatile Memories) an die Simtek Inc., Colorado, USA.
- Ø Des Weiteren wurde der Entwicklungsbereich Optische 3D-Sensoren in ein Joint Venture mit der Firma IEE, Luxemburg eingebracht.
- Ø Im März 2007 beschlossen die X-FAB Semiconductor Foundries AG, Sitz in Erfurt, und die ZMD AG die Übernahme der Tochtergesellschaft ZMD Analog Mixed Signal Services GmbH & Co. KG (ZFOUNDRY). Mit dem Verkauf der ZFOUNDRY schloss die ZMD AG die strategische Neuausrichtung der letzten fünf Jahre ab und kann sich nunmehr auf das Kerngeschäft – der Entwicklung von innovativen analog/mixed-signal Schaltkreisen – konzentrieren. Zudem vereinbarten die Unternehmen eine langfristige Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Waferfertigung und eine Standortsicherung für Dresden.

\* \* \*



## **A.IV**

### **Unternehmen mit wissenschaftlicher oder kultureller Zielsetzung**

## AUGUSTUSBURG/SCHARFENSTEIN/LICHTENWALDE SCHLOSSBETRIEBE G GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 09573 Augustusburg



<http://www.die-sehenswerten-drei.de/>



### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Bewirtschaftung und Verwaltung sowie die Pflege, der Erhalt und die Nutzung aller zu den Schlössern Augustusburg und Lichtenwalde sowie der Burg Scharfenstein gehörenden, von dem Unternehmen anzupachtenden Grundstücke und Bauwerke einschließlich des vollständigen dort vorhandenen Zubehörs sowie sonstiger gesondert überlassener Gegenstände.

**Geschäftsführung:** Herr Werner Sieber

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	Freistaat Sachsen	25.000 25.000	 100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

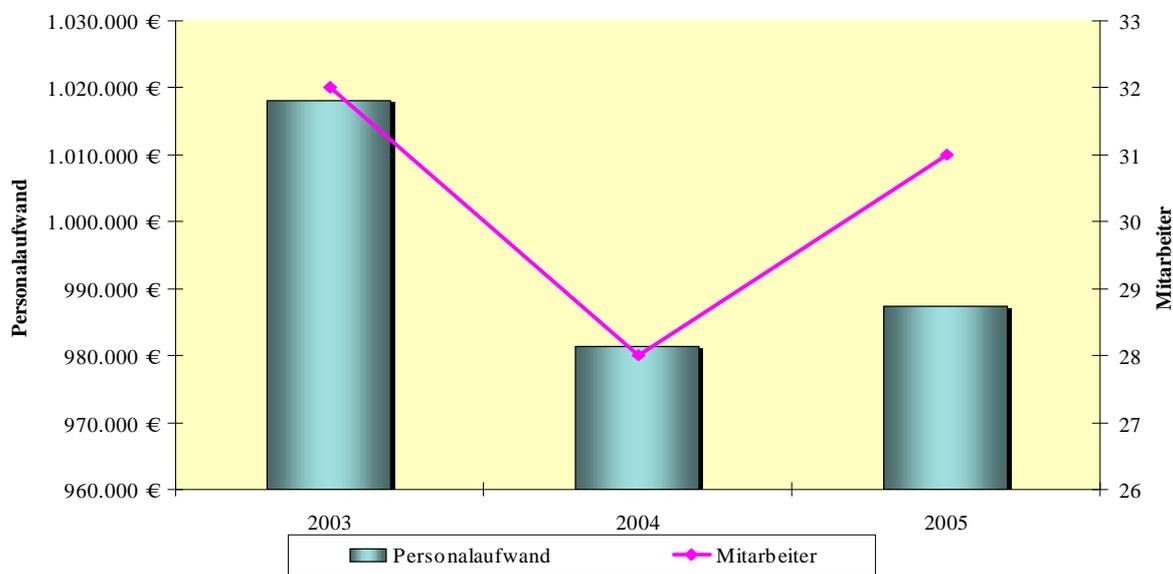
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Verwaltungsrat</b>	Böhmer, Gerold	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Fischer, Gerold	Präsident des Landesamtes für Finanzen	Landesamt für Finanzen	Vorsitzender
	Prof. Janosch, Dieter	Unternehmensbereichsleiter	Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	
	Prof. Dr. Munkwitz, Matthias		Hochschule Zittau/ Görlitz (FH)	
	Dr. Riedel, Klaus	Regierungsdirektor	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Dr. Striefler, Christian	Direktor	Staatsbetrieb "Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen"	

**Wirtschaftsdaten:**

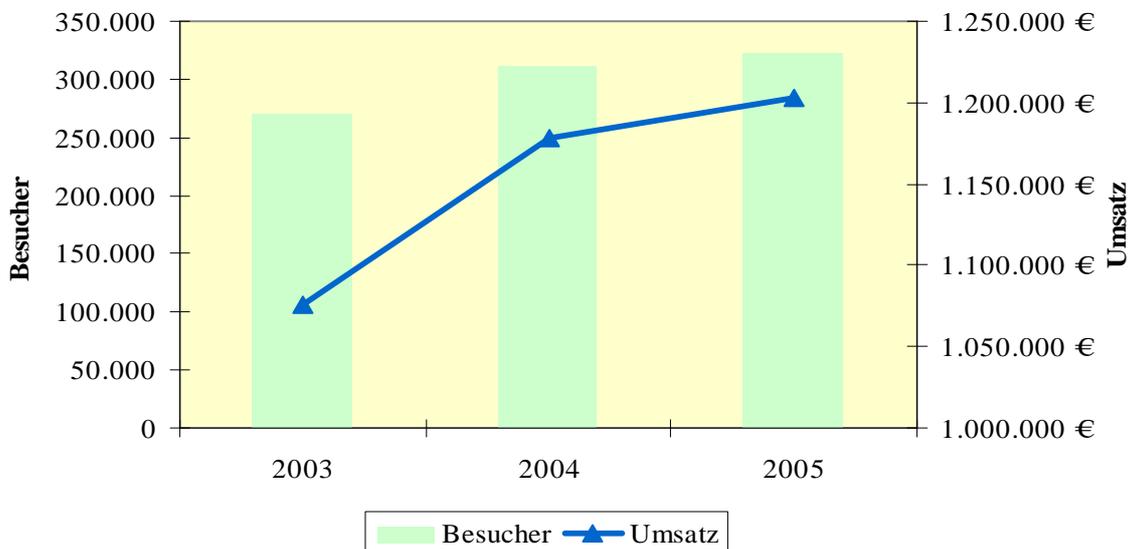
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	32	28	31
Umsatzerlöse	1.075.696,64 €	1.178.694,21 €	1.202.895,28 €
Materialaufwand	300.719,84 €	423.754,06 €	430.114,41 €
Personalaufwand	1.018.040,55 €	981.277,53 €	987.358,28 €
Jahresüberschuss	-79.027,50 €	-63.164,09 €	-22.535,94 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



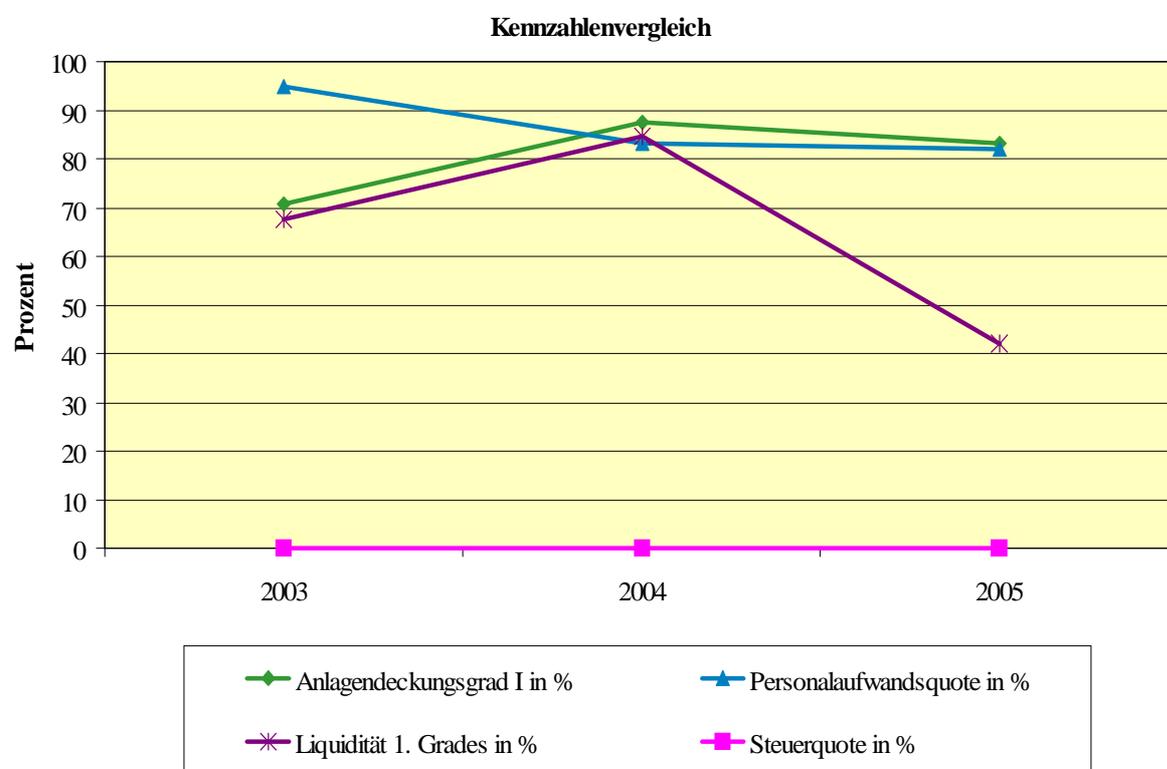
**Umsatz-Besuchervergleich**



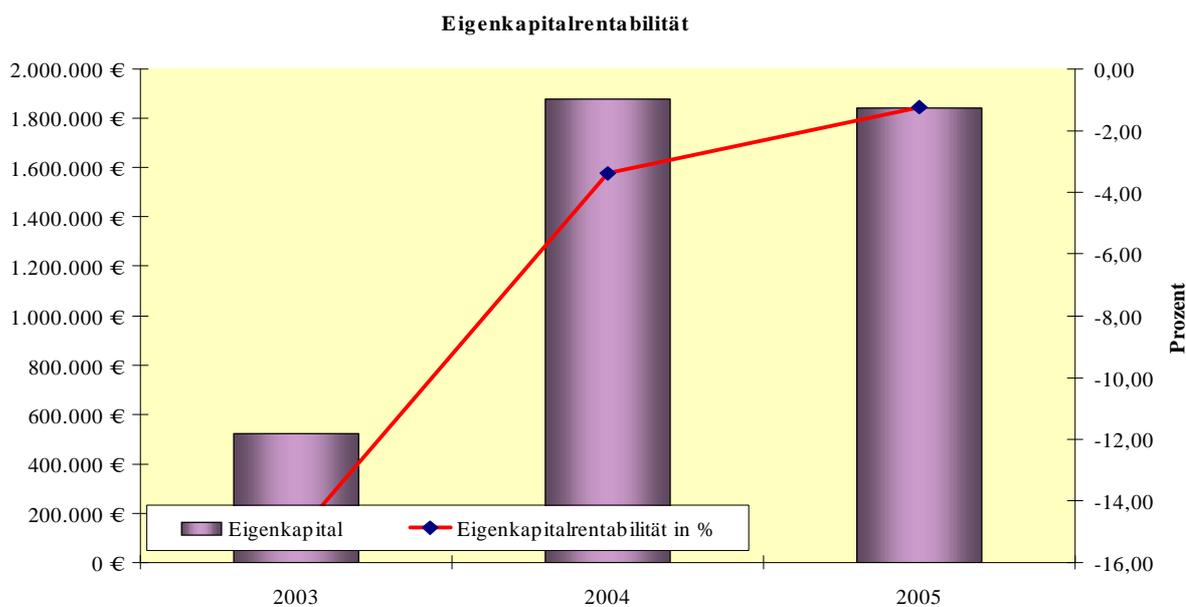
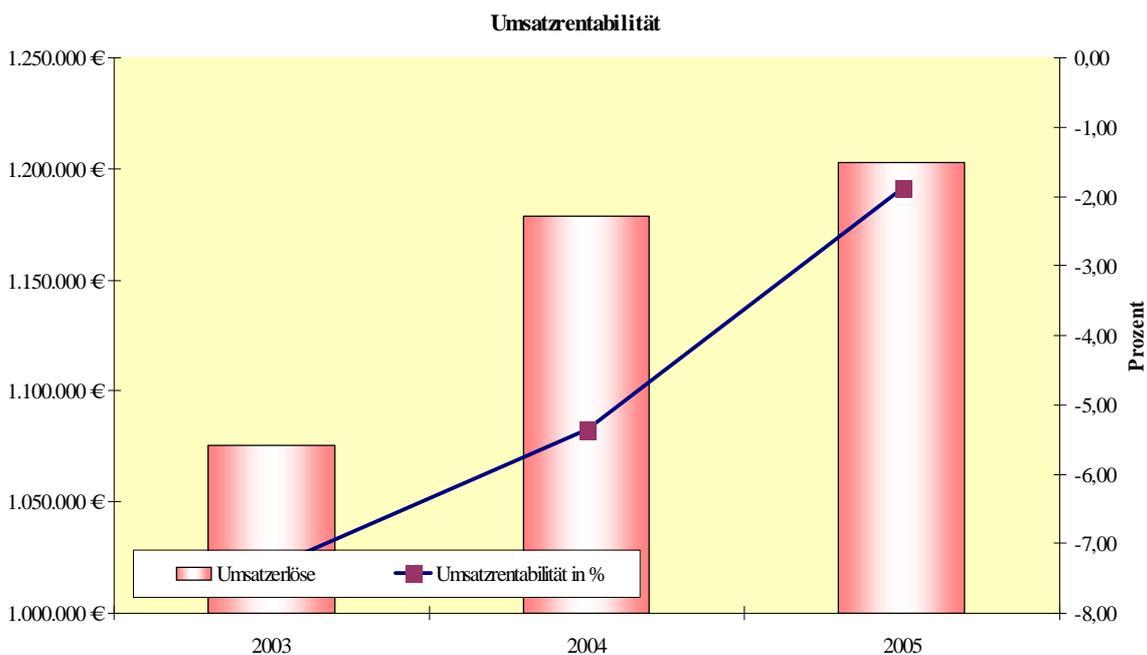
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	908.005,90 €	2.425.004,41 €	2.385.275,98 €
Anlagevermögen	738.530,78 €	2.143.461,13 €	2.214.549,97 €
Eigenkapital	521.809,88 €	1.876.203,11 €	1.839.367,85 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	94.949,18 €	86.400,00 €	91.800,00 €
Verbindlichkeiten	174.232,84 €	220.934,99 €	221.221,58 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	80.000,00 €	88.224,04 €	11.800,00 €
Verlustausgleich FS	400.000,00 €	363.699,32 €	434.018,14 €

\* Aus dem Landeshaushalt 2005 sind nur 381.100,68 € abgeflossen. Der Differenzbetrag stammt aus Vorjahren.



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	70,66	87,53	83,06
Liquidität 1. Grades in %	67,49	84,51	41,92
Personalaufwandsquote in %	94,64	83,25	82,08
Umsatzrentabilität in %	-7,35	-5,36	-1,87
Eigenkapitalrentabilität in %	-15,14	-3,37	-1,23
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	33.615,52 €	42.096,22 €	38.803,07 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-2.469,61 €	-2.255,86 €	-726,97 €



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Trotz intensiver Bemühungen haben die Kaufzurückhaltung der Bevölkerung sowie Witterungseinflüsse wesentliche Auswirkungen auf die finanzielle Ergebnisentwicklung der Gesellschaft.
- Ø Die künftig steigenden Betriebskosten können nur eingeschränkt auf die Eintrittspreise umgelegt werden. Da kurz- und mittelfristig keine wesentlichen Einnahmepotentiale gehoben werden können, besteht zunehmend die Gefahr einer Ausgabenunterdeckung.
- Ø Der Fortbestand der Gesellschaft ist unverändert in hohem Maße von der entsprechenden Zuschussgewährung abhängig.

\* \* \*



**FACHINFORMATIONSZENTRUM KARLSRUHE, GESELLSCHAFT FÜR WISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHE INFORMATIONEN MBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 76344 Eggenstein-Leopoldshafen  
Hermann-von-Helmholtz-Platz 1



<http://www.fiz-karlsruhe.de/>



**Gegenstand des Unternehmens:**

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, wissenschaftlich-technische Information zu erbringen und öffentlich zugänglich zu machen. Sie stellt dementsprechende Dienstleistungen zur Verfügung. Ziel ist es, den nationalen und internationalen Wissenstransfer sowie Innovationsförderung zu unterstützen. Darüber hinaus betreibt die Gesellschaft ein Service-Rechenzentrum (Computer- und Datenbankverbund für Wissenschaft und Technik STN International).

**Geschäftsführung:** Sabine Brünger-Weilandt

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		47.840	
	Freistaat Sachsen	1.040	2,2
	Bund	23.920	50,0
	Sonstige	22.880	47,8

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>FIZ Karlsruhe Inc.</b> Sitz: Princeton, New Jersey, USA Marketing und Vertrieb	1	1	100,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Dr. Buckel, Walter		FIZ Karlsruhe GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Wanduch, Volker	Dipl.-Ing.	Verein Deutscher Ingenieure e. V., Düsseldorf	
	Dr. Hochreiter, Rolf	Ministerialrat	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	
	Dr. Landvogt, Erasmus		Bundesministerium für Bildung und Forschung	
	Lietzau, Bernd	Regierungsdirektor	Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Berlin	
	Morszeck, Thomas H.		Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V.	
	Dr. Hermann, Guido F.		Thieme Chemistry, Georg Thieme Verlag KG	Vertreter des Wissenschaftlichen Beirats
	Müller, Volker	Diplom-Informatiker	Staatskanzlei des Saarlandes, IT-Innovationszentrum	
	Ortseifer, Richard	Ministerialrat	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz	
	Prof. Dr. Weikum, Gerhard		Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.	
	Prof. Dr. Stucky, Wolffried		Gesellschaft für Informatik e. V., Bonn; Deutsche Mathematiker Vereinigung e. V., Berlin	
	Dr. Thomas, Christine		Bundesministerium für Bildung und Forschung	Vorsitzende
	Kaag, Walter	Ministerialrat	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg	Stellvertretender Vorsitzender
	Prof. Dr. Trebin, Hans-Rainer		Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.	
Friedrich, Uwe		FIZ Karlsruhe GmbH	Arbeitnehmervertreter	

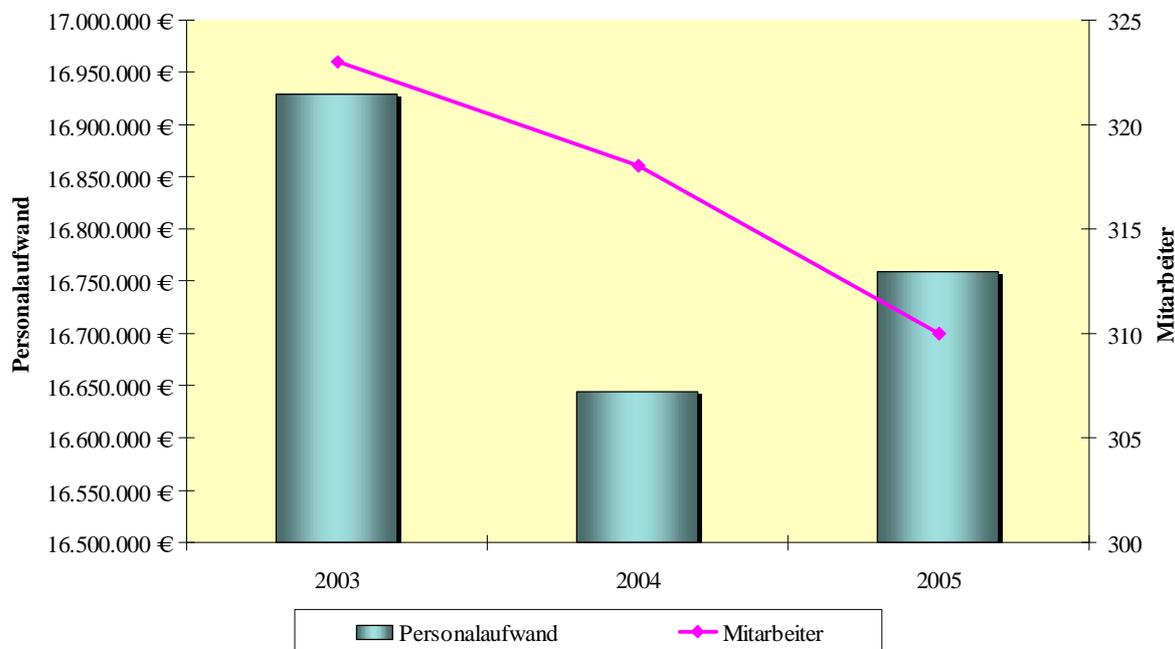
**Wirtschaftsdaten:**

Die Finanzierung des FIZ erfolgt über die "Blaue Liste" (84 Institute in ganz Deutschland, davon 7 sächsische Forschungszentren). Die Institute werden vom Bund und den Ländern gefördert. Im Ergebnis werden die Länderleistungen bezogen auf alle Institute der Blauen Liste verrechnet, so dass eine Zurechenbarkeit der Mittel des Freistaates Sachsen für das FIZ nicht gegeben ist.

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	323	318	310
Umsatzerlöse	18.778.769,60 €	19.338.689,09 €	19.088.301,57 €
Materialaufwand	1.355.956,24 €	1.249.008,81 €	1.328.683,04 €
Personalaufwand	16.929.366,80 €	16.644.437,56 €	16.759.067,86 €
Jahresüberschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	17.108.635,97 €	17.379.021,19 €	17.295.488,76 €
Anlagevermögen	6.298.878,51 €	5.646.667,43 €	5.608.116,90 €
Eigenkapital	47.038,85 €	47.840,00 €	47.840,00 €
Rückstellungen für Pensionen	689.003,00 €	672.431,00 €	631.131,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	2.612.459,00 €	2.670.969,00 €	3.048.015,00 €
Verbindlichkeiten	1.645.576,22 €	1.920.434,75 €	2.030.148,56 €

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Strategisch positioniert sich FIZ Karlsruhe als Servicepartner für Wissenschaft und Forschung mit internationaler Ausrichtung. Das Alleinstellungsmerkmal ist das einer neutralen Plattform: erstens für den Transfer von wissenschaftlicher und technischer Information (Angebote aus eigenen Datenbanken und von anderen, teils konkurrierenden Produzenten) sowie zweitens für die Entwicklung von eScience-Lösungen. Zielgruppen sind Wissenschaftler einerseits in Wirtschaft und Industrie, andererseits in Forschungseinrichtungen und Universitäten.
- Ø Ziel von FIZ Karlsruhe ist es, das Kerngeschäft (Informations- und Wissenstransfer) zu stärken und sich aus seinen Kernkompetenzen heraus kontinuierlich weiterzuentwickeln (eScience-Lösungen). Qualität und Effizienz der Dienstleistungen werden laufend optimiert und im globalen wissenschaftlichen Kontext kontinuierlich überprüft.
- Ø Nach zwei Jahren mit stagnierenden Einnahmen bei den wichtigsten Produkten ist für 2006/2007 wieder mit einer leichten Steigerung der Einnahmen zu rechnen.
- Ø FIZ Karlsruhe hat erfolgreich und ohne externe Beratung die Center-Struktur durch eine funktionierende Aufbauorganisation abgelöst. Diese ist gekennzeichnet durch eine flache Hierarchie, eine klare Aufgabenzuordnung und mehr Transparenz nach innen und außen.

\* \* \*



## FESTUNG KÖNIGSTEIN gGMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01824 Königstein



<http://www.festung-koenigstein.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Bewirtschaftung und Verwaltung sowie die Pflege, der Erhalt und die Nutzung aller zur Festung Königstein gehörenden und von dem Unternehmen anzupachtenden Grundstücke und Bauwerke einschließlich des vollständigen dort vorhandenen Zubehörs sowie sonstiger gesondert überlassener Gegenstände.

**Geschäftsführung:** Frau Dr. Angelika Taube



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		25.000	
	Freistaat Sachsen	25.000	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Verwaltungsrat</b>	Prof. Dr. Binas, Eckehard		Hochschule Zittau/ Görlitz (FH)	
	Böhmer, Gerold	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Fischer, Gerold	Präsident des Landesamtes für Finanzen	Landesamt für Finanzen	Vorsitzender
	Prof. Janosch, Dieter	Unternehmensbereichsleiter	Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	
	Dr. Riedel, Klaus	Regierungsdirektor	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Striefler, Christian	Direktor	Staatsbetrieb "Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen"	

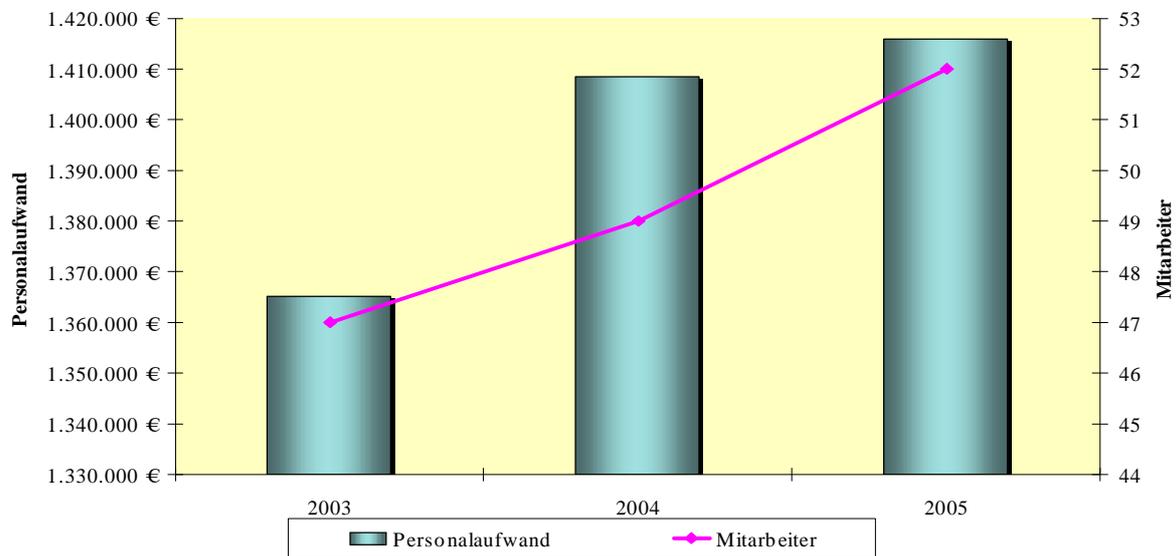
<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

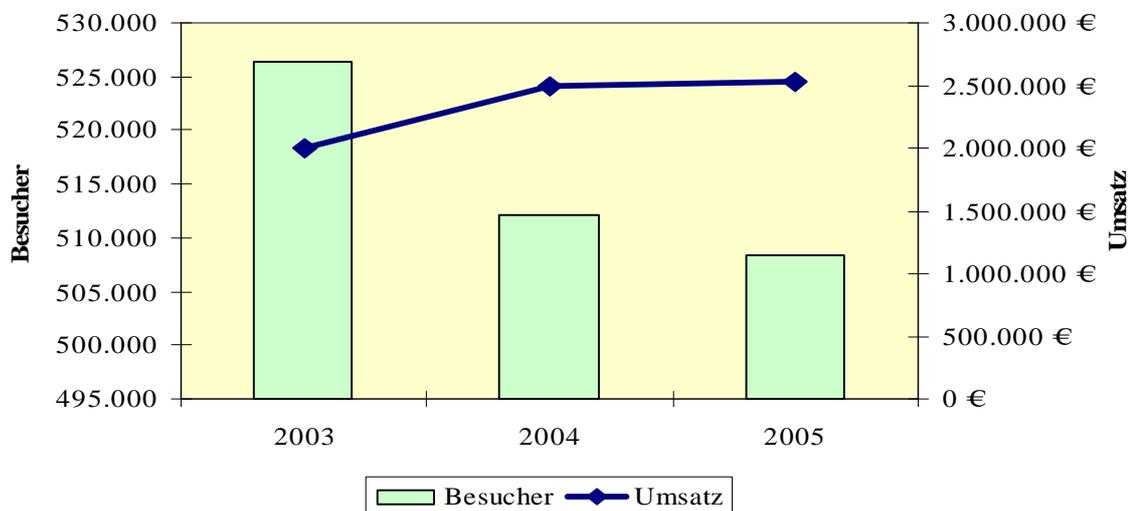
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	47	49	52
Umsatzerlöse	1.999.442,84 €	2.499.140,61 €	2.531.469,24 €
Materialaufwand	460.234,04 €	198.960,47 €	300.517,33 €
Personalaufwand	1.365.048,20 €	1.408.572,28 €	1.415.983,26 €
Jahresüberschuss	487,15 €	444.033,96 €	189.014,04 €

\* Eingeschränkte Vergleichbarkeit der Jahre 2004 und 2003, da in 2004 Umgliederungen zwischen Materialaufwand, Personalaufwand und sonstigem betrieblichen Aufwand erfolgt sind.

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

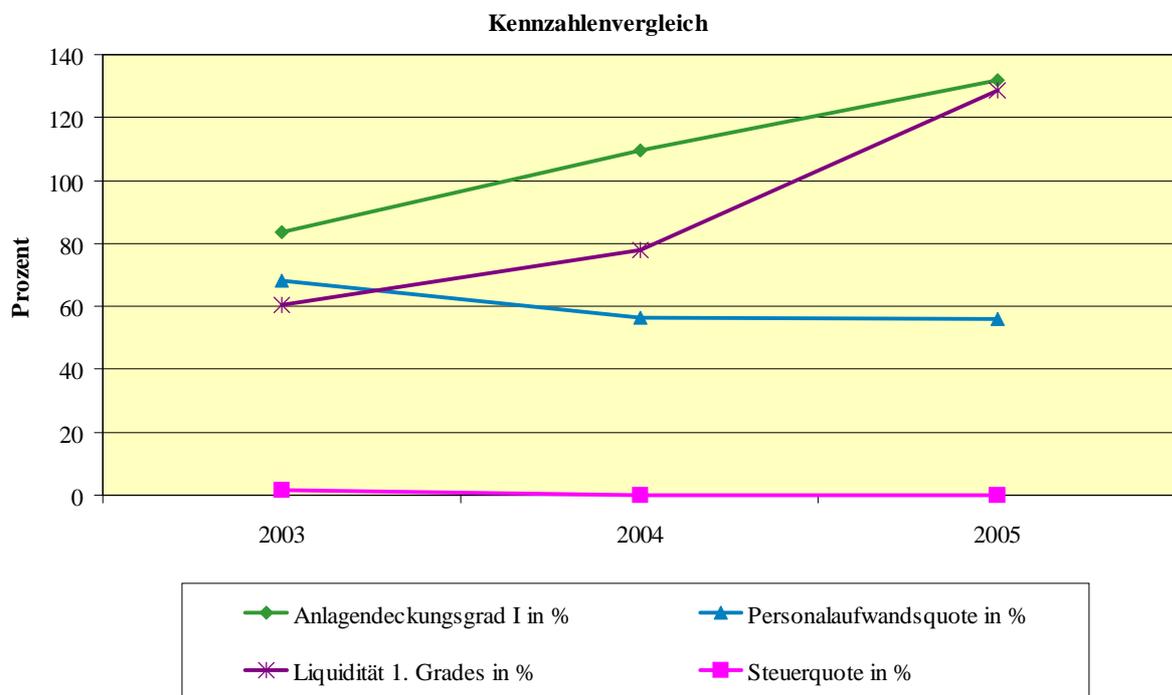


Umsatz-Besuchervergleich



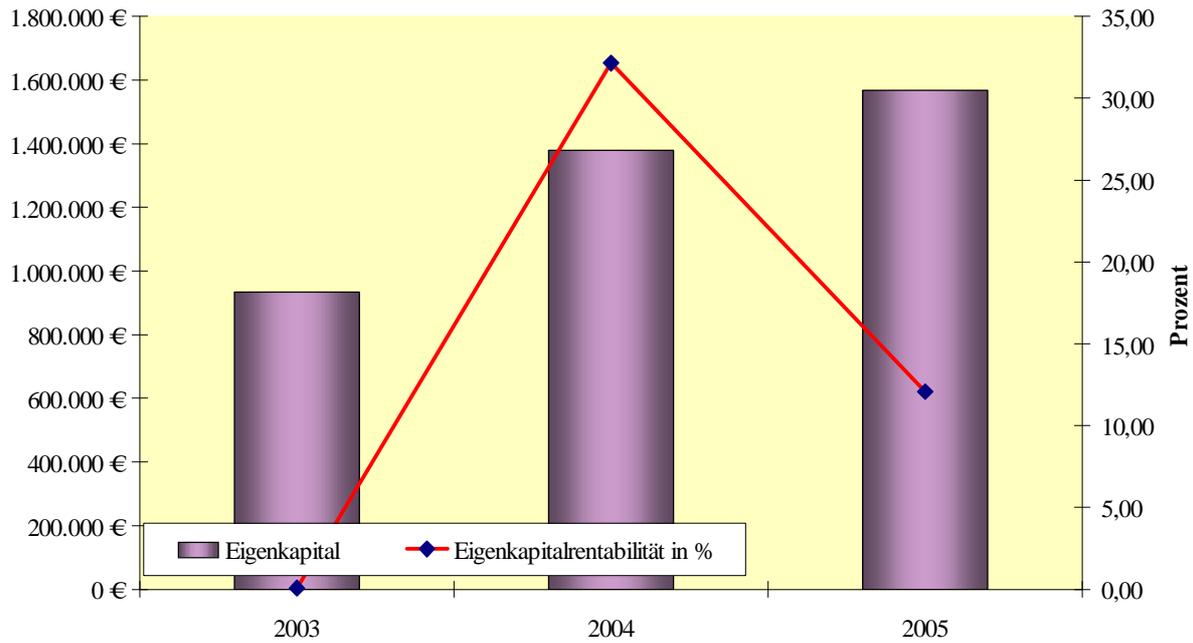
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	2.127.891,48 €	2.120.999,31 €	2.185.859,56 €
Anlagevermögen	1.120.421,13 €	1.261.280,03 €	1.188.714,92 €
Eigenkapital	936.115,02 €	1.380.148,98 €	1.569.163,02 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	141.054,74 €	145.972,91 €	119.580,66 €
Verbindlichkeiten	1.050.547,35 €	594.859,42 €	497.115,88 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

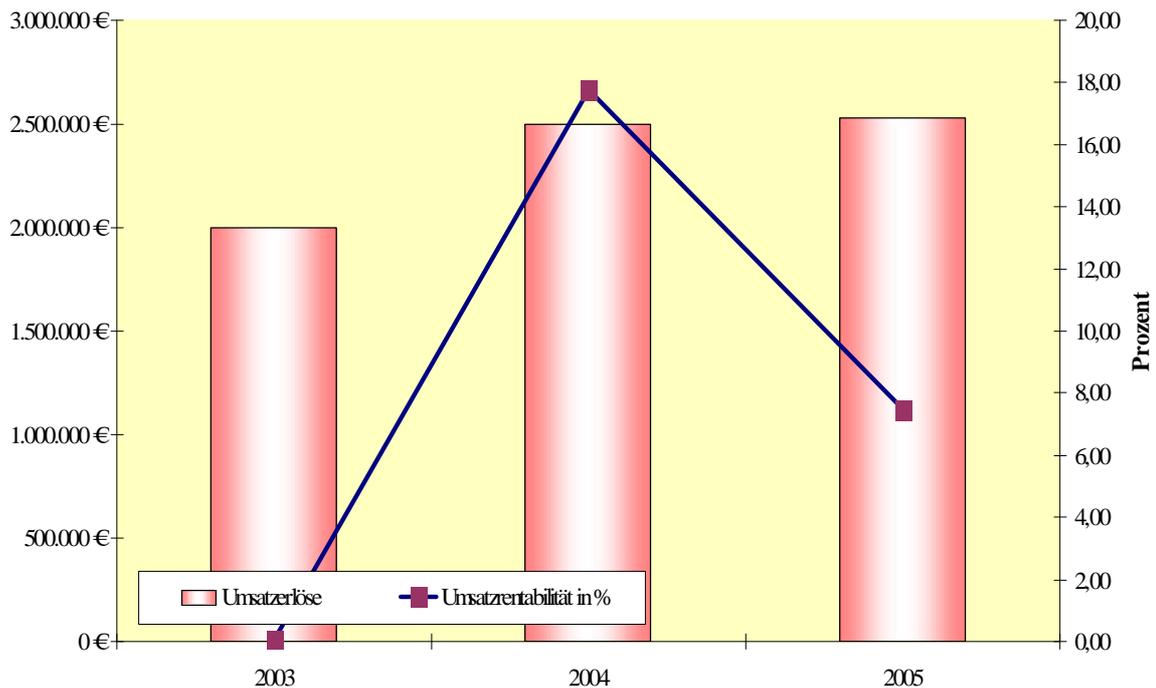


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	83,55	109,42	132,00
Liquidität 1. Grades in %	60,33	78,06	128,55
Personalaufwandsquote in %	68,27	56,36	55,94
Umsatzrentabilität in %	0,02	17,77	7,47
Eigenkapitalrentabilität in %	0,05	32,17	12,05
Steuerquote in %	1,66	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	42.541,34 €	51.002,87 €	48.682,10 €
Gewinn je Beschäftigter in €	10,36 €	9.061,92 €	3.634,89 €

## Eigenkapitalrentabilität



## Umsatzrentabilität



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- ∅ Die Besucherzahlen entwickelten sich im Jahr 2005 – wie in den Vorjahren – leicht rückläufig. Die Finanzausstattung des Unternehmens ist jedoch im Wesentlichen von den Umsatzerlösen aus Eintrittsgeldern abhängig. Insoweit gilt es, die bestehenden Reserven weiterer Geschäftsfelder auszubauen bzw. neu zu erschließen.

- Ø Das umfangreiche Souvenirangebot soll auch künftig zu einer Steigerung der Umsatzerlöse beitragen. Der geplante Ausbau bisher ungenutzter Gebäudeteile und die damit verbundene Erweiterung der Dauerausstellungsflächen, die Umgestaltung nicht vermietbarer Wohnräume in Ferienwohnungen, die Inbetriebnahme des neuen Panoramaaufzugs bzw. das Angebot zur Nutzung der Hornkasematten für unterschiedlichste Anlässe soll die Attraktivität der Festung Königstein erhöhen und somit auch die Ertragslage des Unternehmens verbessern.
- Ø Im Jahr 2006 wird im Zusammenhang mit den wieder günstiger fallenden beweglichen Feiertagen ein geringfügiger Anstieg der Besucherzahlen erwartet.

\* \* \*



**FWU INSTITUT FÜR FILM UND BILD IN WISSENSCHAFT UND UNTERRICHT GE-  
MEINNÜTZIGE GMBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 82031 Grünwald  
Bavariafilmplatz 3



<http://www.fwu.de/>



**Gegenstand des Unternehmens:**

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel in Bildung, Erziehung und Wissenschaft zu fördern und damit der Allgemeinheit zu dienen. Dazu gehört auch die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte.

Die Gesellschaft kann sich, soweit sie nicht selbst tätig wird, zur Erfüllung ihres Zweckes geeigneter Hilfspersonen bedienen.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich, unmittelbar und selbstlos gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

**Geschäftsführung:** Dr. Uwe L. Haass

Dr. Anita Stangl

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		163.613	
	Freistaat Sachsen	10.226	6,3
	Baden-Württemberg	10.226	6,3
	Bayern	10.226	6,3
	Berlin	10.226	6,3
	Brandenburg	10.226	6,3
	Bremen	10.226	6,3
	Hamburg	10.226	6,3
	Hessen	10.226	6,3
	Mecklenburg-Vorpommern	10.226	6,3
	Niedersachsen	10.226	6,3
	Nordrhein-Westfalen	10.226	6,3
	Rheinland-Pfalz	10.226	6,3
	Saarland	10.226	6,3
	Sachsen-Anhalt	10.226	6,3
	Schleswig-Holstein	10.226	6,3
	Thüringen	10.226	6,3

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

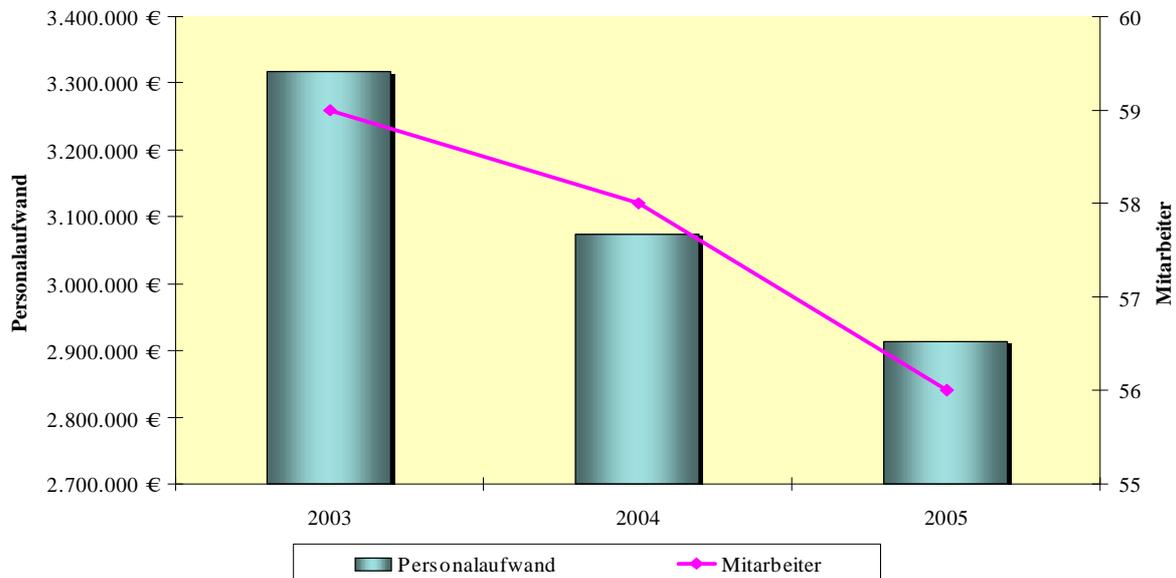
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Dr. Heinemann, Ulrich		Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen	
	Hoffmeister, Klaus	Ministerialrat	Niedersächsisches Finanzministerium	Stellvertretender Vorsitzender
	König, Alf-Rüdiger	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	
	Kraft, Wolfgang	LMR	Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg	
	Kremer, Wolfram		Finanzministerium des Landes Rheinland-Pfalz	
	Direktor a. D. Stegmüller, Manfred	Ministerialdirigent	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

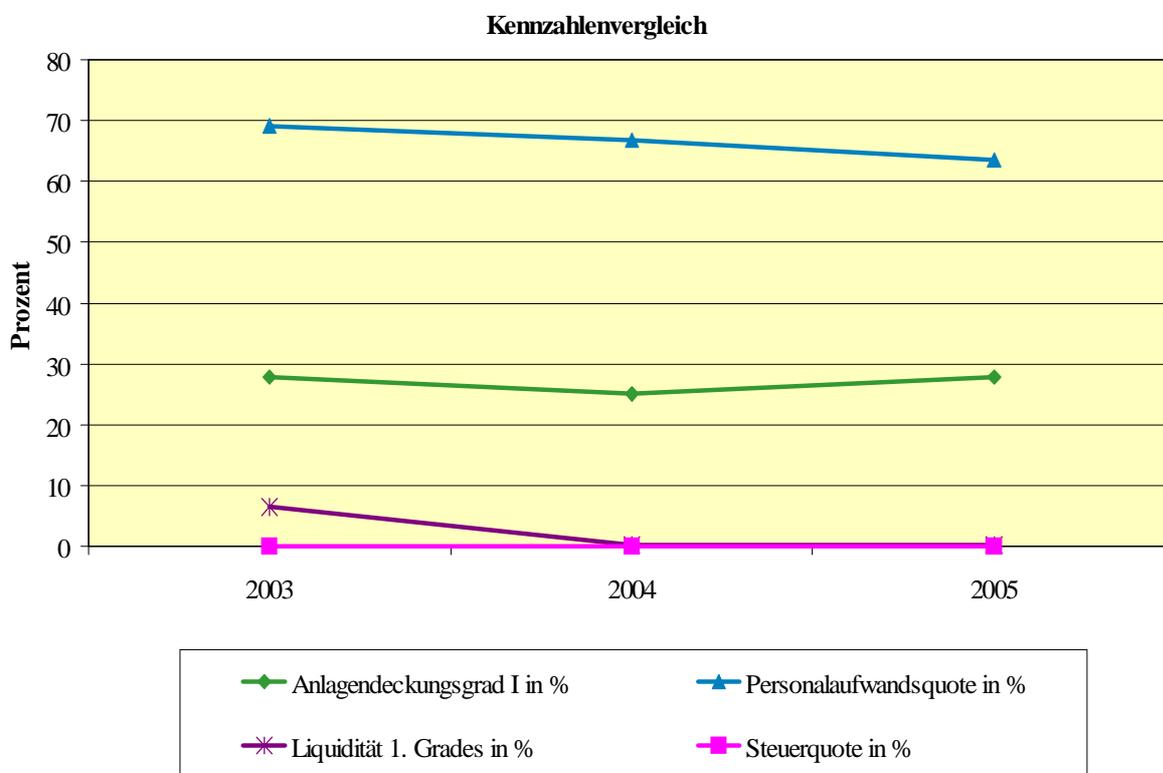
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	59	58	56
Umsatzerlöse	4.795.669,00 €	4.610.148,31 €	4.587.287,49 €
Materialaufwand	1.519.075,69 €	1.383.669,36 €	1.184.414,44 €
Personalaufwand	3.316.547,25 €	3.074.291,04 €	2.913.484,52 €
Jahresüberschuss	10.774,10 €	8.168,50 €	120.864,42 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



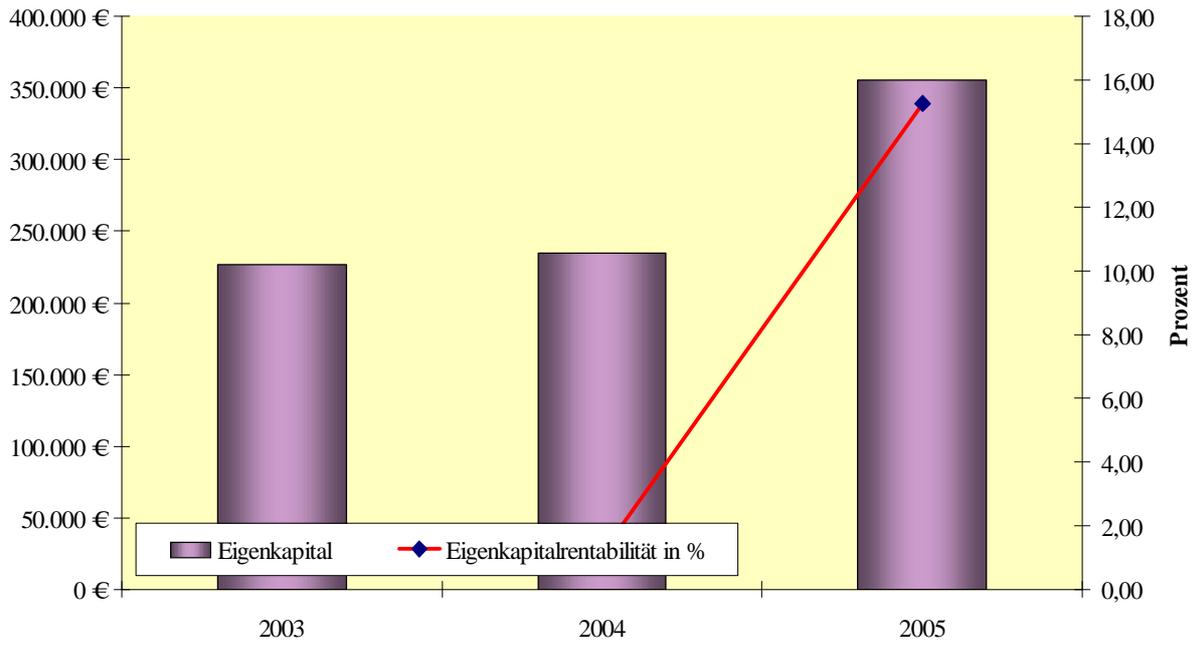
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	3.582.694,21 €	3.888.585,55 €	3.516.262,31 €
Anlagevermögen	2.748.463,60 €	2.854.912,35 €	2.853.729,40 €
Eigenkapital	226.934,97 €	235.103,47 €	355.967,89 €
Rückstellungen für Pensionen	1.069.746,00 €	966.283,00 €	871.071,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	686.774,83 €	1.033.003,63 €	1.097.665,60 €
Verbindlichkeiten	1.592.199,40 €	1.647.753,27 €	1.130.184,65 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

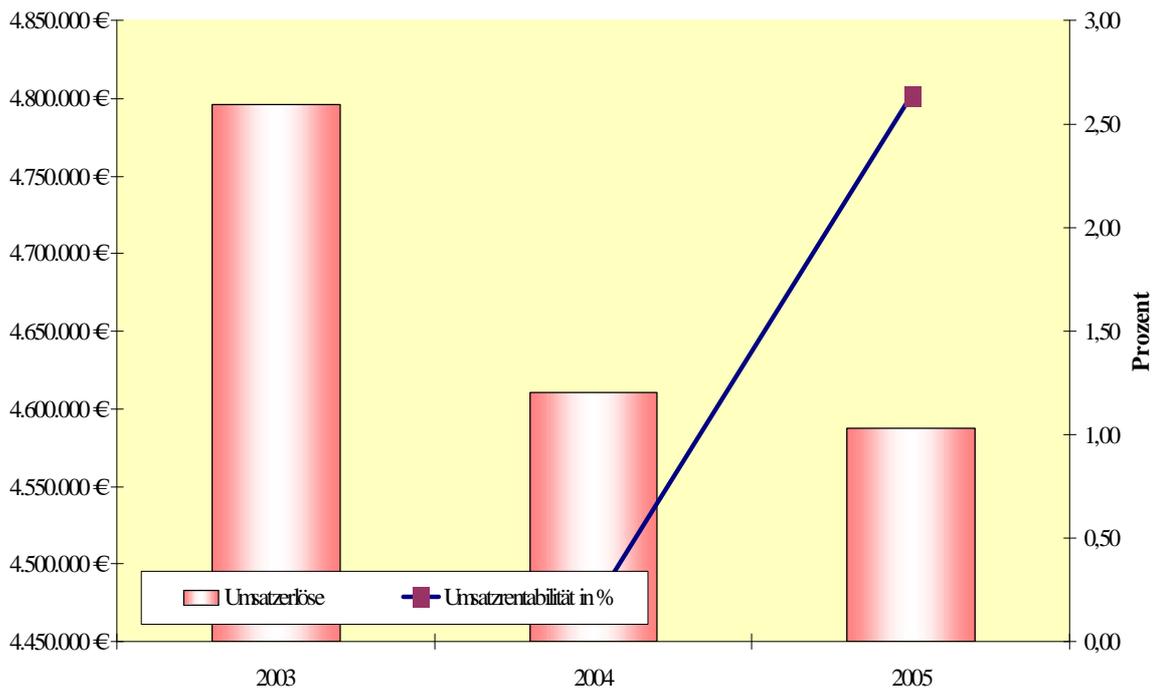


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	27,72	25,16	12,47
Liquidität 1. Grades in %	6,50	0,13	0,23
Personalaufwandsquote in %	69,16	66,69	63,51
Umsatzrentabilität in %	0,22	0,18	2,63
Eigenkapitalrentabilität in %	1,41	1,14	33,95
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	81.282,53 €	79.485,32 €	81.915,85 €
Gewinn je Beschäftigter in €	182,61 €	140,84 €	2.158,29 €

**Eigenkapitalrentabilität**



**Umsatzrentabilität**



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Die Ministerpräsidentenkonferenz (MPK) hat am 20./21. Oktober 2005 den Beschluss gefasst, dass die Länderbeiträge für das FWU weiter zurück zu führen sind.

- Ø Im März 2006 wurde eine von einer länderoffenen Arbeitsgruppe unter Führung Bayerns vorgelegtes „Restrukturierungskonzept“ vom Schulausschuss der Kultusministerkonferenz gebilligt. Dieses Konzept sieht eine Abschmelzung der Länderbeiträge bis Ende 2012 auf Null vor.
- Ø Für das Jahr 2006 werden die Länderbeiträge um 5 % gekürzt, wobei die Beiträge für den deutschen Bildungsserver in unveränderter Höhe in den Wirtschaftsplan eingestellt wurden. Das Restrukturierungskonzept sieht für 2006 und die Folgejahre weitere Maßnahmen zur Kostenreduzierung, insbesondere im Personal- und Produktionsbereich vor. Das FWU plant seine strategischen Produktions- und Vertriebspartnerschaften zu erweitern. Zusätzliche Erlöse sollen mit Schulen und Lehrkräften erzielt werden. Das Programmangebot soll weiter angepasst werden.

\* \* \*



**HIS HOCHSCHUL-INFORMATIONSSYSTEM GMBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 30159 Hannover  
Goseriede 9



<http://www.his.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Zweck der Gesellschaft ist die Unterstützung der Hochschulen und der zuständigen Verwaltung in ihrem Bemühen um eine rationelle und wirtschaftliche Erfüllung der Hochschulaufgaben durch

- Entwicklung von Verfahren zur Rationalisierung der Hochschulverwaltung sowie Mitwirkung bei deren Einführung und Anwendung,
- Untersuchungen und Gutachten zur Schaffung von Entscheidungsgrundlagen,
- Entwicklung von Grundlagen für den Hochschulbau,
- Bereitstellung von Informationen und Organisation von Informationsaustausch.

**Geschäftsführung:** Prof. Dr. Martin Leitner

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		49.200	
	Freistaat Sachsen	2.050	4,2
	Bund	16.400	33,3
	15 Bundesländer	30.750	62,5

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Bayer	Ministerialrat	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	
	Börger, Christian	Ministerialdirigent	Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur	Stellv. Vorsitzender
	Datzer, Harald	Ltd. Regierungsdirektor	Behörde für Wissenschaft und Gesundheit, Hamburg	
	Ehrenberg, Christoph	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Bildung und Forschung	
	Prof. Dr. h.c. Klockner, Clemens	Präsident	Fachhochschule Wiesbaden	
	Lütz, Walter	Ministerialdirigent	Ministerium für Bau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	

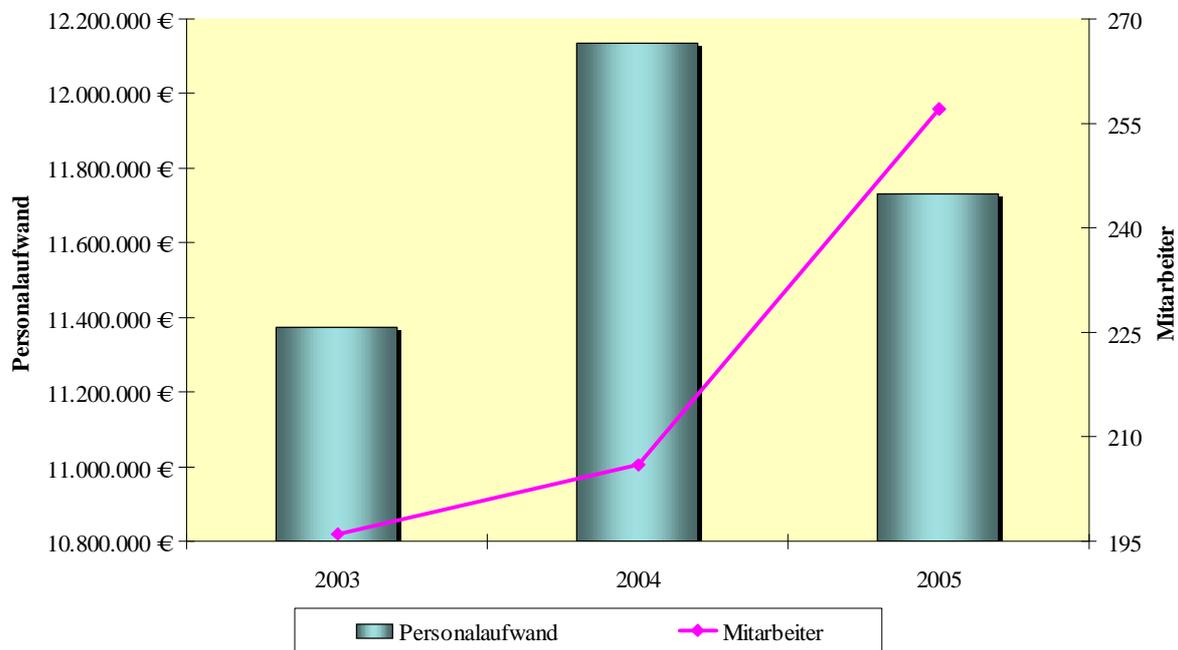
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Poppmeier, Helmut	Referatsleiter	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Prof. Dr. Postlep, Rolf-Dieter	Präsident	Universität Kassel	Vorsitzender
	Rubin, Helmut	Ltd. Ministerialrat	Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen	
	Dr. Welz, Joachim	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	252	266	257
Umsatzerlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Materialaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Personalaufwand	11.371.726,23 €	12.133.086,30 €	11.731.379,87 €
Jahresüberschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	6.240.814,34 €	6.811.651,62 €	7.832.389,57 €
Anlagevermögen	665.989,29 €	547.830,60 €	549.068,93 €
Eigenkapital	260.630,63 €	346.310,29 €	343.746,87 €

<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2003</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	713.761,44 €	983.353,77 €	1.041.867,56 €
Verbindlichkeiten	3.711.152,72 €	4.476.591,15 €	5.420.105,16 €

<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2003</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>
Verlustausgleich FS*	296.051,95 €	302.751,93 €	295.328,45 €

\*Der Freistaat zahlt nach dem Königsteiner Schlüssel jährliche Zuschüsse an die HIS GmbH, wobei nicht nach Zuschüssen für den laufenden Betrieb und Zuschüssen für Investitionen getrennt wird.

Die Gesellschaft erhält neben den Zuwendungen aus der institutionellen Förderung zweckgebundene Zuwendungen (Projektförderungen) und Zuschüsse für Zusatzprojekte des Arbeitsprogramms in Höhe der dafür angefallenen zusätzlichen Aufwendungen. Erwirtschaftete Überschüsse mindern die Zuwendungen aus der institutionellen Förderung des Bundes und der Länder. Demzufolge schließt die Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft ausgeglichen ab.

### **Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Die Gesellschaft erwartet, ihre bisherige Stellung als führender IT-Lösungsanbieter und Dienstleister im Hochschulmanagementsegment weiterhin erfolgreich behaupten und ausbauen zu können.
- Ø Bedingt durch die Bachelor/Master-Studienabschlüsse und die Einführung von Globalhaushalten, Neuen Steuerungselementen, Studiengebühren/-beiträgen und die Einführung von Eignungsprüfungen erhöht sich der administrative Aufwand der Hochschulen erheblich. Die IT-Lösungen sowie die Forschungs-, Analyse- und Beratungsleistungen der Gesellschaft sind auf diesen (wachsenden) Bedarf ausgerichtet. Durch ihr hochspezialisiertes Know-how zur Struktur des deutschen Hochschulwesens und über die hochschulspezifischen Geschäftsprozesse ist die Gesellschaft wie kaum ein Mitbewerber in der Lage, hochintegrierte Leistungspakete anzubieten, die sowohl IT-Lösungen als auch Unterstützung bei der Optimierung der Verwaltungsprozesse umfassen.

\* \* \*



## KUNST- UND AUSSTELLUNGSHALLE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 53113 Bonn  
Friedrich-Ebert-Allee 4



<http://www.kah-bonn.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland. Sichtbarmachung geistiger und kultureller Entwicklungen von nationaler und internationaler Bedeutung, insbesondere durch Ausstellungen, die von der Gesellschaft veranstaltet oder - auch im Austausch - übernommen werden.



Die Gesellschaft kann auch Vorträge, Diskussionen, Film- und Musikaufführungen sowie andere Präsentationen veranstalten und steht als Forum für Gespräche zwischen Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur und Geistesleben sowie aus dem Bereich der Politik zur Verfügung.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.

**Geschäftsführung:** Dr. Wenzel Jacob  
Wilfried Gatzweiler

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		41.926	
	Freistaat Sachsen	1.023	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	25.565	61,0
	Sonstige	15.339	36,6

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

(zum 31.12.2005)

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Kuratorium</b>	Abramowski, Wolfgang		Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur Berlin	
	Beilfuß, Burkart	Ministerialdirigent	Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien	
	Bröhl, Georg M.	Ministerialrat	Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Carl, Rolf-Peter	Ministerialdirigent	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Fröhlich, Peter	Ministerialrat	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	
	Guntermann, Peter	Leitender Ministerialrat	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg	
	Knich-Walter, Helga	Abteilungsleiterin	Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft Saarland	
	Kral, Wolfgang	Ministerialdirigent	Ministerium für Arbeit, Soziales, Stadtentwicklung, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen	
	Dr. Lemcke, Enoch	Abteilungsleiter	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern	
	Dr. Letko, Gerold	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	
	Lingenthal, Rainer	Ministerialrat	Bundesministerium des Innern	
	Dr. Müller, Peter	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	
	Dr. Neufeldt, Wilhelm	Ministerialdirigent	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur Brandenburg	
	Dr. Nevermann, Knut	Ministerialdirektor	Bundeskanzleramt	Vorsitzender
	Pahl, Veronika	Ministerialdirigentin	Bundesministerium für Bildung und Forschung	
	Dr. Patermann, Christian	Ministerialdirigent	EU-Kommission, GD XII für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung	
	Dr. Schacht, Konrad	Ministerialdirigent	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Dr. Schleicher, Hans-Werner	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Schmid, Toni	Ministerialdirigent	Bayerisches Staatsministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst	
	Schnelle, Rolf-Dieter	Ministerialdirigent	Auswärtiges Amt	
	Schumacher, Heidi	Abteilungsleiterin	Ministerium für Kultur, Jugend, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz	
	Dr. Schwandner, Annette	Ministerialdirigentin	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg	
	Strömer, Reinhard	Abteilungsleiter	Technische Universität Dresden	

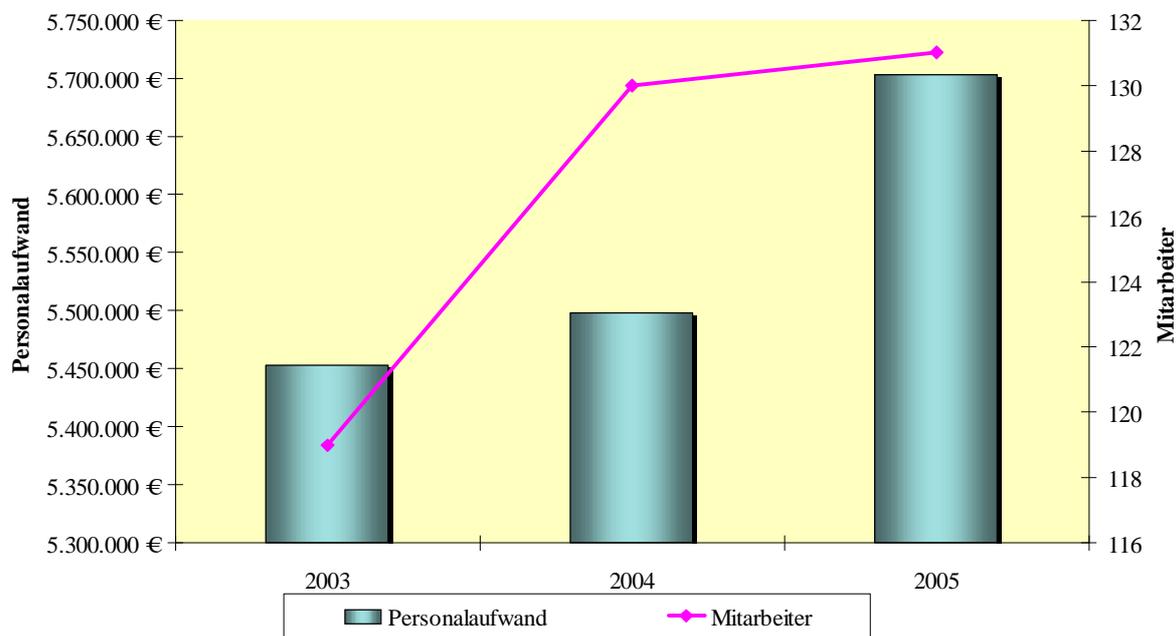
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Tolle, Marie-Luise	Senatsdirektorin	Freie und Hansestadt Hamburg, Kulturbehörde	
	Dr. von Trützschler, Werner	Ministerialdirigent	Thüringer Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	
	Winands, Günter	Ministerialdirigent	Beauftragter der Bundesregierung für Kultur und Medien	

### Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

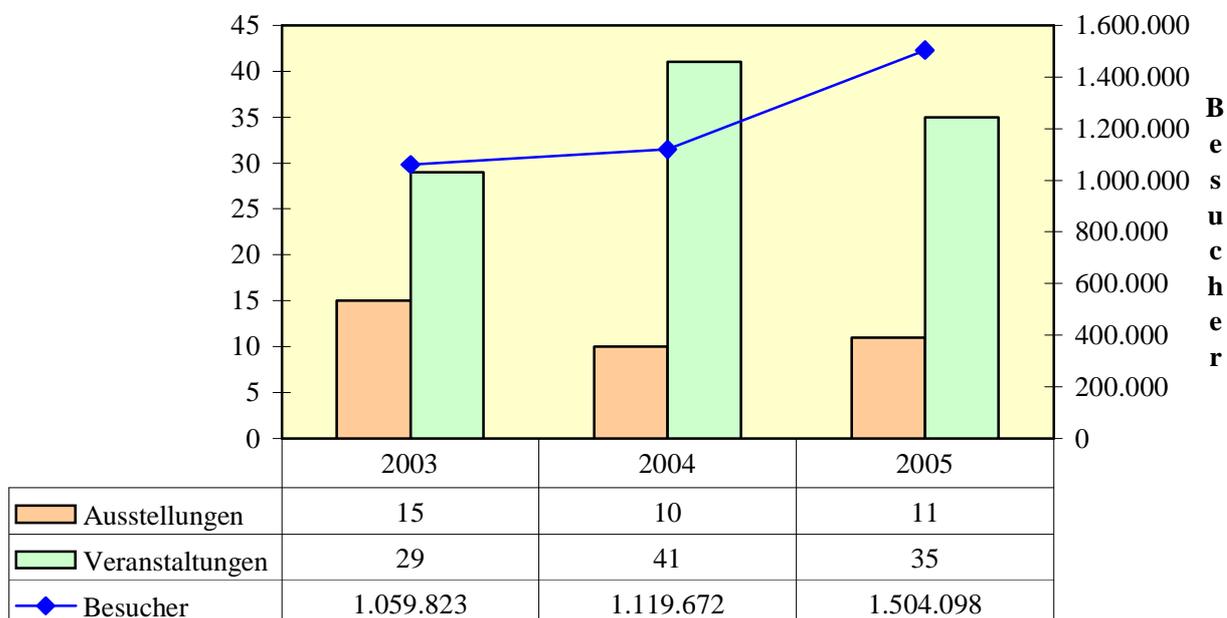
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	119	130	131
Umsatzerlöse	6.883.000,00 €	9.907.528,25 €	12.662.000,00 €
Materialaufwand	1.314.019,56 €	1.510.871,83 €	1.814.000,00 €
Personalaufwand	5.453.723,10 €	5.497.913,77 €	5.703.000,00 €
Jahresüberschuss	-602.131,26 €	-1.984.890,06 €	623.318,00 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

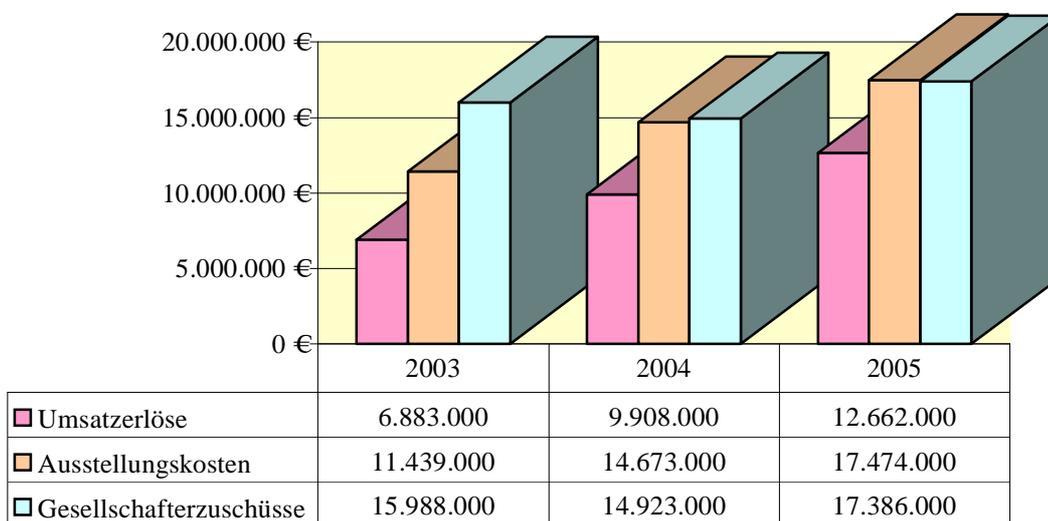


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	2.735.494,26 €	7.045.018,48 €	5.357.245,11 €
Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Eigenkapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	8.000,00 €	8.000,00 €	27.200,00 €
Sonstige Rückstellungen	544.400,00 €	557.270,00 €	604.345,52 €
Verbindlichkeiten	1.783.943,45 €	5.433.952,06 €	2.536.171,30 €

### Veranstaltungen und Besucher



### Umsatzerlöse - Ausstellungskosten - Gesellschafterzuschüsse



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Liquidität 1. Grades in %	8,49	20,99	2,16
Personalaufwandsquote in %	79,23	55,49	45,04
Umsatzrentabilität in %	-8,75	-20,03	4,92
Steuerquote in %	0,00	0,00	2,99
Umsatz je Beschäftigter in €	57.840,34 €	76.211,76 €	96.656,49 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-5.059,93 €	-15.268,39 €	4.758,15 €

**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Im Geschäftsjahr 2005 wurden 11 Ausstellungen durchgeführt.
- Ø Die Zuwendungen des Bundes betragen 17.386 T€ und erhöhten sich im Vergleich zum Vj. um 2.463 T€. Die Deutsche Telekom AG konnte erneut als Hauptsponsor gewonnen werden. Die Einnahmen aus diesem Sponsoring in Form eines Darlehens betragen 965 T€ (Vj. 1.000 T€). Das im Vorjahr ausgereichte Darlehen wurde in 2005 vollständig zurückgezahlt.
- Ø Die KAH erzielte ein positives Jahresergebnis, resultierend aus der Erwirtschaftung höherer Umsätze aus dem Ausstellungsbetrieb und durch höhere Erträge aus Zuwendungen.
- Ø Aufgrund des geringen EK und den schwankenden Erträgen aus Zuwendungen gestaltet sich der Ausgleich zwischen Projektausgaben und Projekteinnahmen nach wie vor problematisch.
- Ø Für das Geschäftsjahr 2006 sind vier Ausstellungen von internationaler Bedeutung geplant. Außerdem sollen Gastspiele, Fremdveranstaltungen und Konzerte stattfinden.
- Ø Da die KAH als Zuwendungsempfänger von den finanzpolitischen Entscheidungen des Bundes zur Förderung von Kunst und Kultur abhängig ist, ergibt sich für die Gesellschaft ein dauerhaftes Risiko.
- Ø Die Höhe der eigenen Einnahmen und somit der Erfolg hängt auch wesentlich von der Akzeptanz der Projekte und der Veranstaltungen unter der Bevölkerung ab, so dass sich auch hieraus ein nicht unerhebliches Geschäftsrisiko ableiten lässt.

\* \* \*



## MITTELDEUTSCHE MEDIENFÖRDERUNG GMBH (MDM)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04109 Leipzig  
Hainstraße 17 - 19



<http://www.mdm-online.de>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Förderung von Film-, Fernseh- und sonstigen audiovisuellen Medienproduktionen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

**Geschäftsführung:** Manfred Schmidt

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		51.129	
	Freistaat Sachsen	15.339	30,0
	Beteiligungsgesellschaft des Landes Sachsen-Anhalt mbH	10.226	20,0
	Freistaat Thüringen	10.226	20,0
	Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)	10.226	20,0
	Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)	5.113	10,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Aretz, Jürgen	Staatssekretär	Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Arbeit des Freistaates Thüringen	
	Dr. Sundermann, Christian	Staatssekretär	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	
	Robra, Rainer	Staatsminister	Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt	Vorsitzender
	Dr. Nevermann, Knut	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	

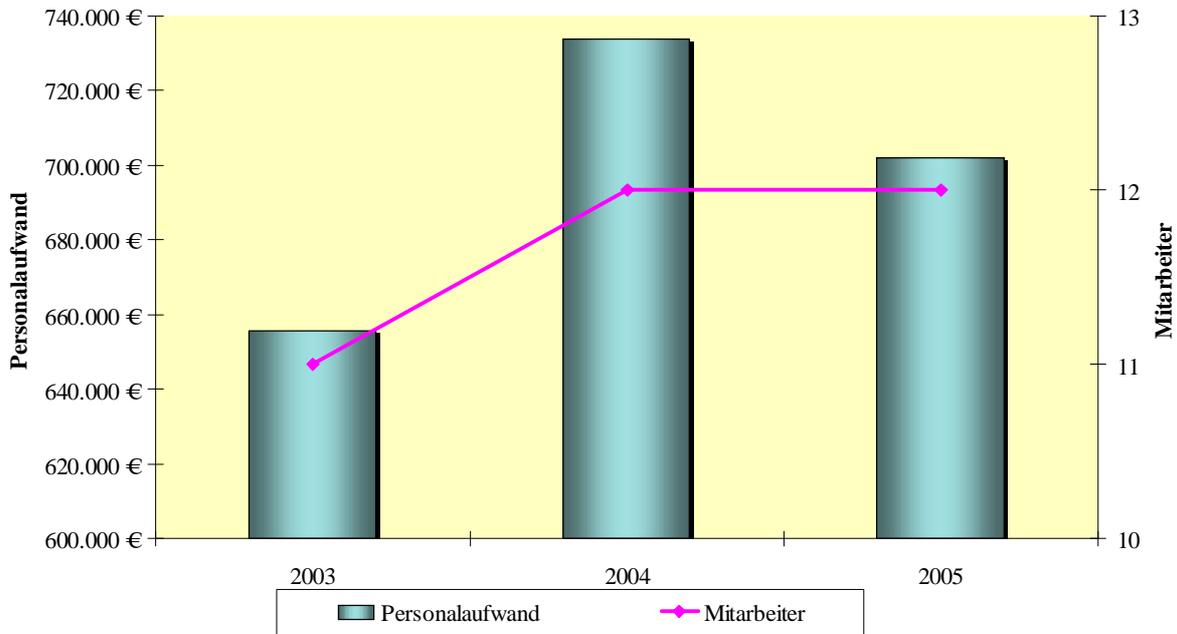
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Stingl, Georg	Vorsitzender des Mitteldeutschen Film- und Fernsehproduzentenverbandes		
	Vietze, Wolfgang	Fernsehdirektor	Mitteldeutscher Rundfunk	
	Weber, Peter	Stellvertretender Justitiar	Zweites Deutsches Fernsehen	
	Dr. Wille, Karola	Justitiar	Mitteldeutscher Rundfunk	
	Winkler, Hermann	Staatsminister	Sächsische Staatskanzlei	
	Wucherpennig, Gerold	Minister, CdS	Staatskanzlei des Freistaates Thüringen	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	11	12	12
Umsatzerlöse	686.739,43 €	3.059.044,06 €	1.097.449,94 €
Materialaufwand	0,00 €	74.240,00 €	74.240,00 €
Personalaufwand	655.579,11 €	733.734,96 €	702.016,62 €
Jahresüberschuss	-18.051.862,23 €	-10.954.939,86 €	-14.390.945,97 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	12.211.456,03 €	13.866.337,02 €	12.225.134,21 €
Anlagevermögen	60.538,50 €	83.097,50 €	88.445,00 €
Eigenkapital	11.388.649,77 €	13.159.586,81 €	11.607.517,85 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	223.547,27 €	135.388,00 €	140.983,00 €
Verbindlichkeiten	599.258,99 €	85.103,31 €	64.529,73 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS*	3.434.849,10 €	3.294.449,00 €	3.365.759,00 €
Verlustausgleich FS	399.840,00 €	540.240,00 €	468.930,00 €

\*Unter Investitionszuschüsse werden sowohl die Zuschüsse des Freistaates Sachsen an die MDM als auch Mittel der Sächsischen Landesmedienanstalt ausgewiesen. In 2005 betrug der Investitionszuschuss des Freistaates Sachsen insgesamt 2.036.370 €.

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Die Zielsetzung der Gesellschaft, die Leistungsfähigkeit von Unternehmen der Medienwirtschaft zu stärken und die Branchenansiedlung zu intensivieren, damit Ausbildung und Beschäftigung in dieser Wachstumsbranche zu fördern und wertvolle Medienprodukte, insbesondere für Kinder und Jugendliche, zu unterstützen, ist Leitmotiv für die Aktivitäten der Gesellschaft. Dies erfolgt durch Zuschüsse und erfolgsbedingt rückzahlbare Darlehen für eine Vielzahl wertvoller Medienproduktionen mit einem wirtschaftlich Erfolg versprechenden Regionaleffekt für Mitteldeutschland.
- Ø Die Vergabe erfolgt auf der Grundlage der von der Europäischen Kommission notifizierte Förderrichtlinie.
- Ø Im Jahr 2007 soll u.a. die Höhe und Qualität der Regionaleffekte weiter verbessert werden. Weiterhin soll das bereits mit ost- und südosteuropäischen Ländern bestehende Netzwerk nach Westeuropa erweitert werden.
- Ø Die Zusammenarbeit mit mitteldeutschen und europäischen Trainingsinitiativen soll der weiteren Professionalisierung der Branche und dem Aufbau von Netzwerken dienen.

\* \* \*



**HELMHOLTZ ZENTRUM FÜR UMWELTFORSCHUNG GMBH – UFZ**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 04318 Leipzig  
Permoserstraße 15



<http://www.ufz.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Aufgabe der Gesellschaft ist es, Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Umweltforschung in vornehmlich multidisziplinärer Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen zu betreiben und die Fortbildung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses zu fördern. Die Gesellschaft kann weitere Aufgaben übernehmen, die im Zusammenhang mit Arbeiten auf dem Gebiet der Umweltforschung und -entwicklung stehen. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Arbeiten sollen veröffentlicht werden.



André Künzelmann / UFZ

**Geschäftsführung:** Prof. Dr. Georg Teutsch, wissenschaftlicher Geschäftsführer  
Dr. Heike Wolke, administrative Geschäftsführerin komm. (bis 31.08.2006)  
Dr. Andreas Schmidt, administrativer Geschäftsführer (ab 01.09.2006)

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	Freistaat Sachsen	1.278	5,0
	Bund	23.008	90,0
	Sachsen-Anhalt	1.278	5,0
		25.565	

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Aduno gGmbH Forum für Nachhaltigkeit, Leipzig</b> Sitz: Leipzig	25.000	6.200	24,8

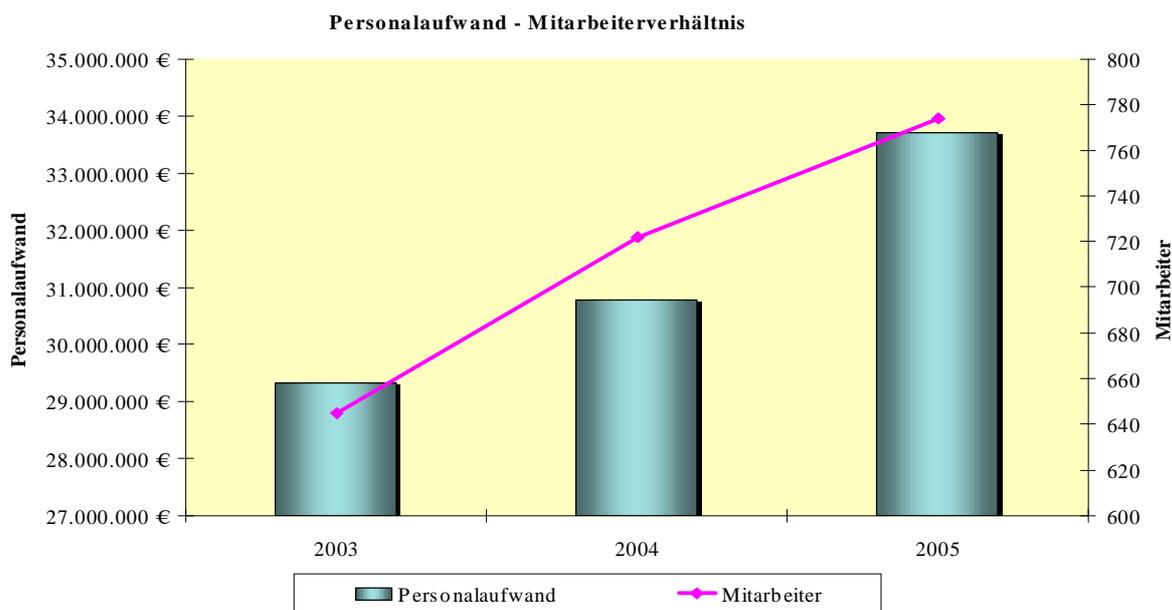
**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Grübel, Hartmut	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Bildung und Forschung	Vorsitzender
	Müller, Ingrid		Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	
	Dr. Otto, Gisela	Ministerialrätin	Bundesministerium der Finanzen	
	Dr. Welz, Joachim	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	
	Geiger, Jörg	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Stellvertretender Vorsitzender
	Prof. Dr. Häuser, Franz	Rektor	Universität Leipzig	
	Prof. Dr. Neubert, Reinhard	Prorektor	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	(bis 31.08.2006)
	Prof. Dr. Eijsackers, Herman	Wissenschaftlicher Direktor	Wageningen University and Research Centre, Niederlande	(bis 31.12.2006)
	Prof. Dr. Diepenbrock, Wulf	Rektor	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	(ab 01.12.2006)
	Prof. Dr. Heiden, Stefanie	Referatsleiterin	Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Referat Biotechnologie	
	Dr. Ing. Maurer, Michael	Hauptgeschäftsführer	Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen "Otto von Guericke" e. V.	
	Dr. Feldmann, Reinart	wissenschaftlicher Mitarbeiter	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	Arbeitnehmervertreter
Dr. Wennrich, Rainer	Sprecher der Sektion Analytik	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	Arbeitnehmervertreter	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	645	722	774
Materialaufwand	7.399.330,74 €	6.116.518,55 €	5.763.846,86 €
Personalaufwand	29.330.270,15 €	30.773.390,11 €	33.705.753,38 €
Jahresüberschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	84.628.588,11 €	89.459.149,57 €	83.325.913,87 €
Anlagevermögen	76.108.911,27 €	75.360.591,36 €	70.842.301,21 €
Eigenkapital	25.564,59 €	25.564,59 €	25.564,59 €
Rückstellungen für Pensionen	1.223.867,00 €	1.254.588,00 €	1.258.170,00 €
Sonstige Rückstellungen	4.452.367,38 €	4.494.913,96 €	5.977.967,03 €
Verbindlichkeiten	1.325.765,97 €	6.569.673,60 €	3.532.999,75 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	716.300,00 €	492.000,00 €	474.000,00 €
Verlustausgleich FS	1.729.450,00 €	1.838.127,75 €	1.844.000,00 €

**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Die UFZ arbeitet an der Konzeption einer langfristigen Forschungsstrategie, die im Frühjahr 2007 in einen detaillierten UFZ-Strategieplan münden soll. Ziel ist es, sich als führendes Forschungszentrum für die Entwicklung von Systemlösungen in Bezug auf komplexe mittel- und langfristig relevante Umweltprobleme zu etablieren.
- Ø Bereits definierte strategische Schwerpunktfelder der Forschung und ein Querschnittsthema am UFZ für die kommenden Jahre sind:
  - Wasser: Großräumige Analyse und integratives Management
  - Biodiversität : Ressourcen und Ökosystemleistungen
  - Umweltchemikalien und ihre Wirkung
  - Urbane Agglomerationen und Megacities (Querschnittsthema)
- Ø Mit diesen Schwerpunkten greift das UFZ besondere Fragestellungen im Umweltbereich auf, die von Gesellschaft und Politik als zentrale Herausforderungen identifiziert wurden. Die am UFZ erarbeiteten wissenschaftlichen Analysen und die integrativen Konzepte, Instrumente und Technologien für die Lösung

dieser Probleme sind die Basis für die aktive Beratung von Entscheidungsträgern und sollen bis zur Realisierung in der Praxis begleitet werden. In diesem Kontext wird das UFZ innerhalb des Forschungsbereichs Erde und Umwelt der Helmholtz-Gemeinschaft insbesondere auch die Aufgabe übernehmen, die einzelnen Beiträge zur „terrestrischen Umweltforschung“ zusammenzuführen und zu integrieren.

\* \* \*

**A.V**

**Verkehrsunternehmen**

## FLUGHAFEN DRESDEN GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01109 Dresden  
Flughafenstraße



<http://www.dresden-airport.de>



### Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäfte.

### Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:

Am 06.12.2000 wurde die Mitteldeutsche Flughafen Aktiengesellschaft (MFAG) gegründet. Diese hält jeweils 94 % der Geschäftsanteile der Flughafen Dresden GmbH und der Flughafen Leipzig/Halle GmbH. Zwischen der MFAG und den Flughafengesellschaften bestehen jeweils Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge.

**Geschäftsführung:** Dr. Michael Hupe

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	Freistaat Sachsen	132.936	4,3
	Mitteldeutsche Flughafen AG	2.881.641	94,0
	Sonstige	51.129	1,7
		3.065.706	

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>ASD Air Service Dresden GmbH</b> Sitz: Dresden Dienstleistungen im Bereich Luftfahrt, insbesondere Abfertigungs- und Serviceleistungen	26	26	100,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

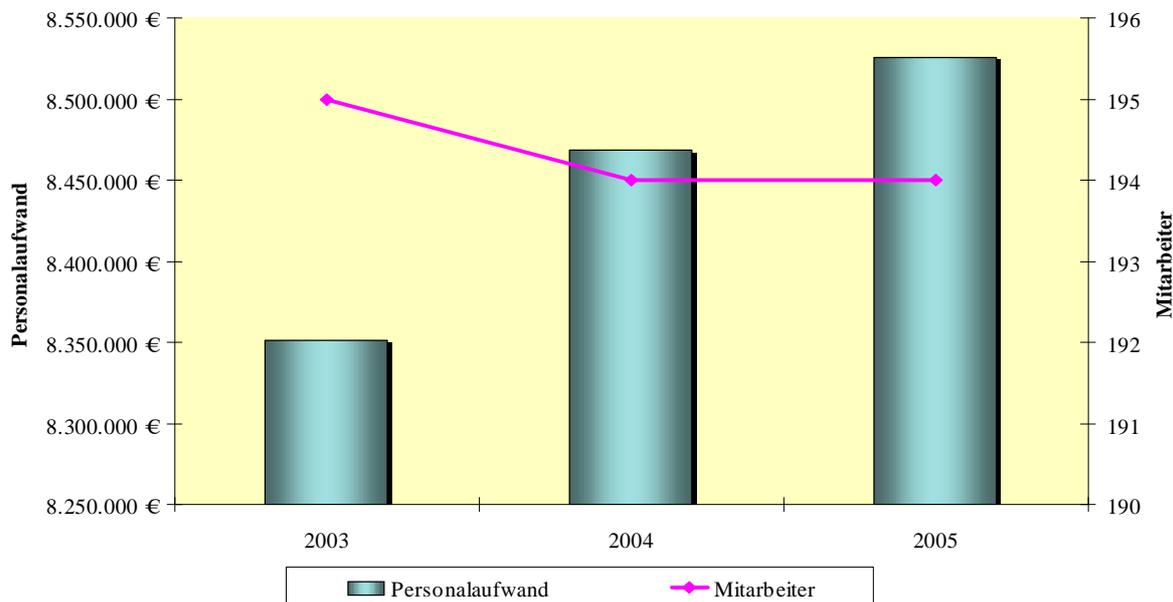
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Domschke, Steffen	Beigeordneter	Landkreis Kamenz	
	Kadura, Wolfgang	Betriebsratsmitglied	Flughafen Dresden GmbH	
	Klein, Lothar	Stadtrat	Landeshauptstadt Dresden	
	Köhler, Dieter	Konzernfinanzen/-controlling	Mitteldeutsche Flughafen AG	
	Dr. Leonhardt, Albrecht	Stadtrat	Landeshauptstadt Dresden	Stellvertretender Vorsitzender
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Stein, Volkmar	Vorstand	Mitteldeutsche Flughafen AG	Vorsitzender
	Steinbach, Arndt	Landrat	Landratsamt Meißen	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	195	194	194
Umsatzerlöse	32.687.025,57 €	34.184.833,60 €	37.486.939,57 €
Materialaufwand	15.178.759,67 €	15.990.738,65 €	17.737.841,70 €
Personalaufwand	8.351.121,04 €	8.468.687,99 €	8.525.964,88 €
Jahresüberschuss	-7.039.892,84 €	-8.313.456,25 €	-6.230.257,50 €

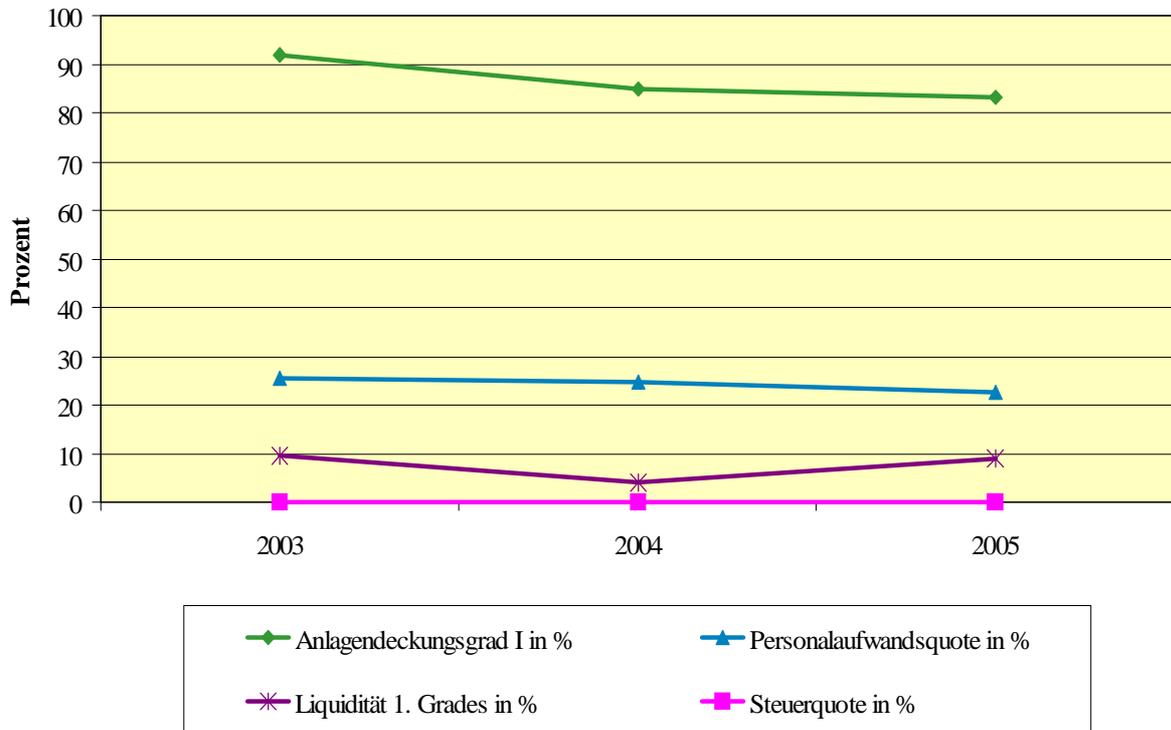
**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	251.784.327,44 €	229.731.020,63 €	222.792.308,25 €
Anlagevermögen	229.159.739,91 €	222.016.004,99 €	215.295.952,78 €
Eigenkapital	210.340.765,52 €	188.398.415,46 €	179.084.959,21 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	420.020,00 €	141.892,00 €	229.381,52 €
Sonstige Rückstellungen	1.907.906,43 €	3.086.996,31 €	4.283.858,71 €
Verbindlichkeiten	38.902.836,72 €	37.766.707,28 €	38.882.748,43 €

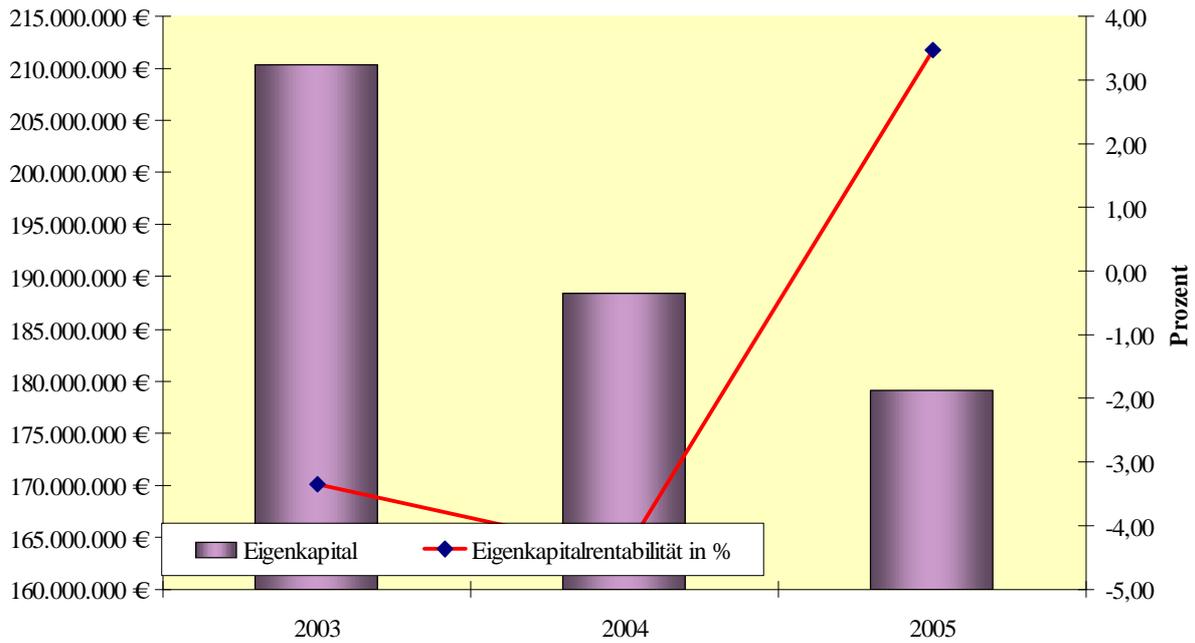
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	1.921.349,72 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Kennzahlenvergleich

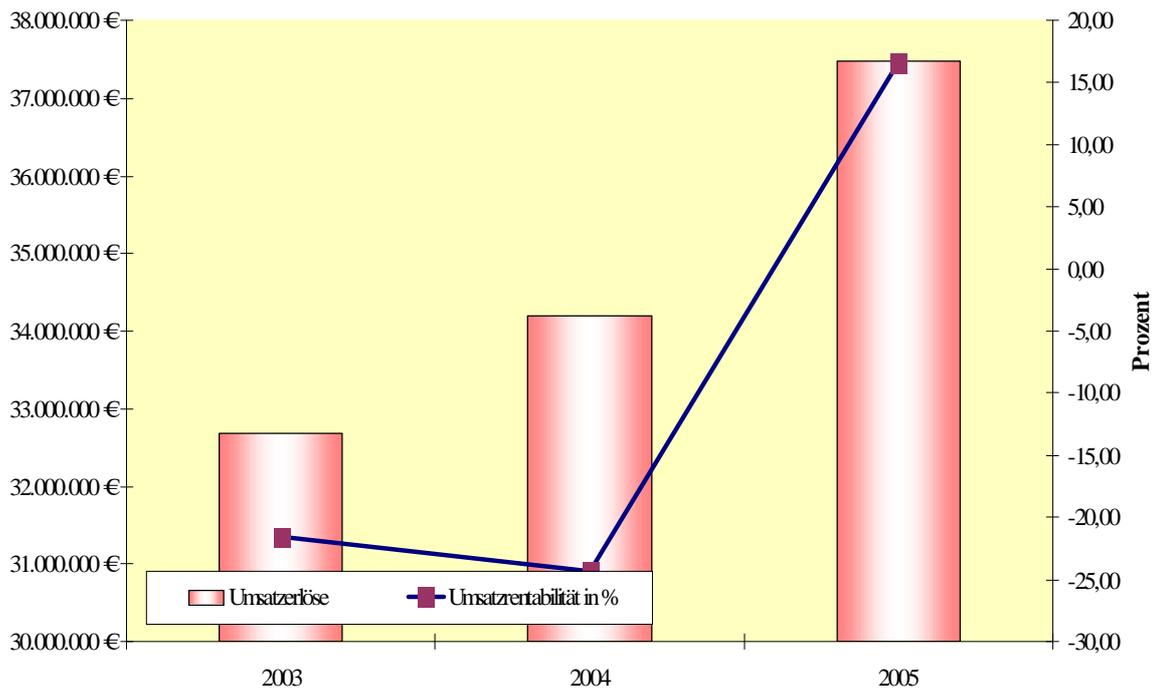


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	91,79	84,86	83,18
Liquidität 1. Grades in %	9,66	4,09	8,85
Personalaufwandsquote in %	25,55	24,77	22,74
Umsatzrentabilität in %	-21,54	-24,32	16,62
Eigenkapitalrentabilität in %	-3,35	-4,41	3,48
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	167.625,77 €	176.210,48 €	193.231,65 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-36.102,01 €	-42.852,87 €	32.114,73 €

**Eigenkapitalrentabilität**



**Umsatzrentabilität**



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Ø Der Weltluftverkehr bleibt trotz der Krisen in den vergangenen Jahren eine Wachstumsindustrie.
- Ø Besonders bei den internationalen Flughäfen mit Drehkreuzfunktion stößt dieses Wachstum in den nächsten Jahren immer mehr auf begrenzte Kapazitäten.

- Ø Das Einzugsgebiet des Flughafens Dresden wird durch den Ausbau der Schienen- und Straßeninfrastruktur vergrößert und die Erreichbarkeit verbessert. Dies gilt zunehmend auch für das benachbarte Ausland.
- Ø Die Infrastruktur des Flughafens Dresden wird weiter ausgebaut, die Start- und Landebahn wird 2007 saniert und verlängert werden.
- Ø An dem Flughafen ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen und die innerdeutschen Direktverbindungen sind zu stärken.
- Ø Der abgehende und hereinkommende Tourismus in Dresden ist auszubauen.

\* \* \*



## FLUGHAFEN LEIPZIG/HALLE GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04029 Leipzig  
P.O.B. 1



<http://www.leipzig-halle-airport.de>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörenden Nebengeschäften.



#### Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:

Am 06.12.2000 wurde die Mitteldeutsche Flughafen Aktiengesellschaft (MFAG) gegründet. Diese hält jeweils 94 % der Geschäftsanteile der Flughafen Dresden GmbH und der Flughafen Leipzig/Halle GmbH. Zwischen der MFAG und den Flughafengesellschaften bestehen jeweils Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge.

**Geschäftsführung:** Eric Malitzke

Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	5.112.919	
Freistaat Sachsen	268.428	5,2
Mitteldeutsche Flughafen AG	4.806.144	94,0
Sonstige	38.346	0,7

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Flughafen Abfertigungsgesellschaft Leipzig/Halle mbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens: a) Planung, Entwicklung und Vermarktung des Fracht- und Postumschlages am Standort Flughafen Leipzig/Halle b) Abfertigungs- und Umschlagsleistungen am Standort Flughafen Leipzig/Halle	25	25	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<p>c) Tätigkeiten als Distributeur                      d) An- und Vermietung von Räumen und Flächen im Zusammenhang mit den o.g. Punkten a) bis c)                      e) Alle sonstigen Geschäfte, die unmittelbar bzw. mittelbar den o.g. Gesellschaftszweck fördern, insbesondere Kooperation mit dem in Flughafennähe entstehenden Güterverteilzentrum in jeder unter Vermarktungs- und Flächenoptimierungsgesichtspunkten sinnvollen Weise.</p>			
<p><b>FSG Flughafenservice Gesellschaft mbH</b>                      Sitz: 04029 Leipzig                      Gegenstand der Gesellschaft sind Dienstleistungen aller Art im Umfeld von Flughäfen und -plätzen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Nebengeschäfte. Dazu gehören insbesondere die Parkplatzbetreuung, der kostenlose Transfer der Passagiere von den Parkplätzen zu den Terminals und zurück, die entgeltliche Übernahme oder Vermittlung von Leistungen wie Betankung, Wagenwäsche, Fahrzeuginnenreinigung für Drittfirmen sowie die Betreuung von Läden</p>	26	26	100,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

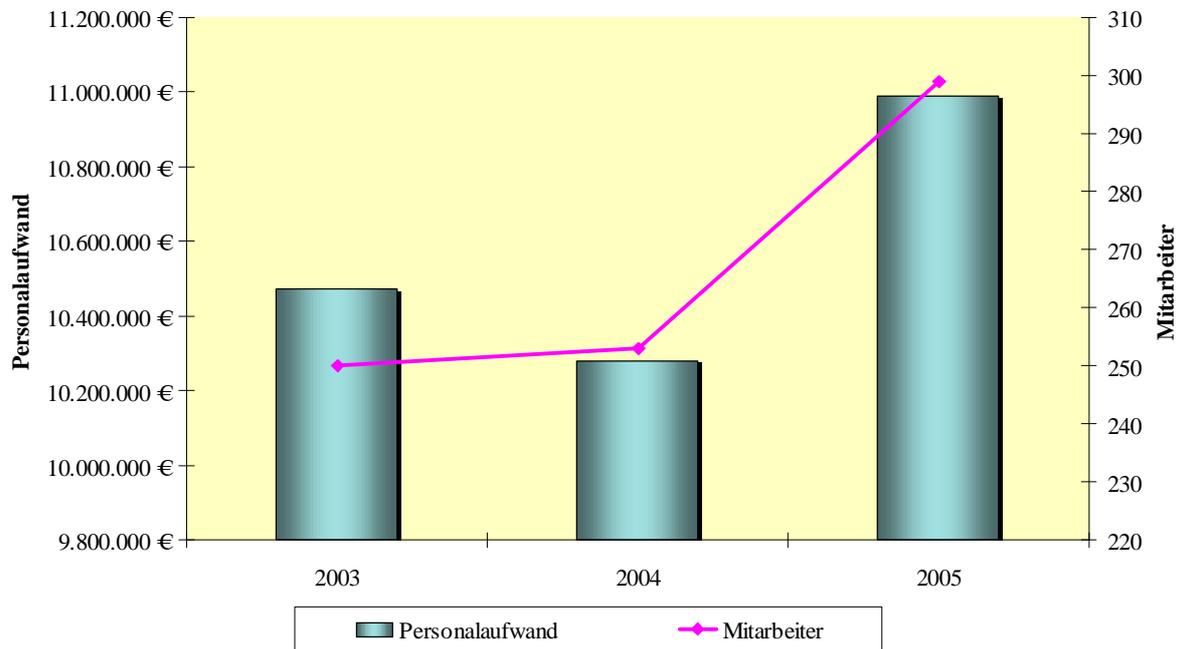
<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Aufsichtsrat</b>	Umlauf, Herbert	Ministerialrat	Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	
	Enke, Jörg	Bürgermeister	Stadt Schkeuditz	
	Fiedler, Ulrich	Beigeordneter	Landkreis Delitzsch	
	Dr. Pohlack, Thomas	Beigeordneter	Stadt Halle	
	Köpping, Petra	Landrätin	Landratsamt Leipziger Land	
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Kudla, Bettina	Beigeordnete für Finanzen	Stadt Leipzig	
	Stein, Volkmar	Vorstand	Mitteldeutsche Flughafen AG	Vorsitzender
	Teichmann, Roland	Betriebsratsvorsitzender	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	250	253	299
Umsatzerlöse	41.363.926,05 €	42.448.301,49 €	47.036.280,39 €
Materialaufwand	26.427.543,81 €	28.092.627,67 €	29.444.056,62 €
Personalaufwand	10.473.013,76 €	10.280.248,45 €	10.986.596,58 €
Jahresüberschuss	-34.344.026,21 €	-40.504.732,41 €	-54.897.946,71 €

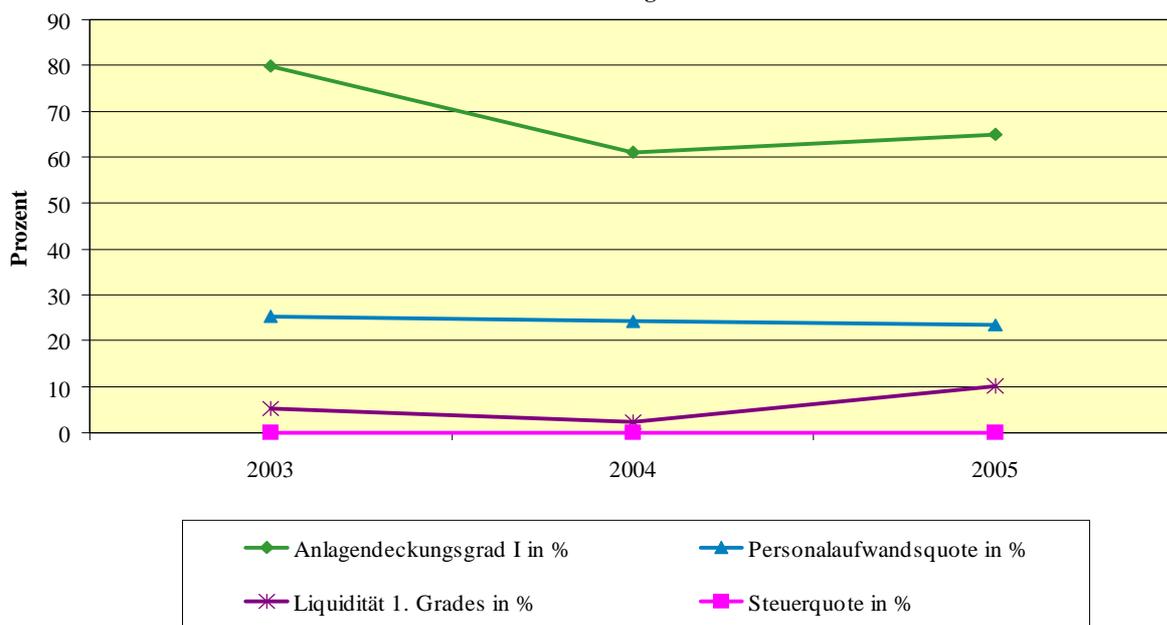
**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	692.141.433,16 €	596.963.227,09 €	690.737.775,79 €
Anlagevermögen	579.527.873,94 €	569.423.452,07 €	642.361.561,03 €
Eigenkapital	462.186.937,22 €	347.022.693,05 €	417.835.047,85 €
Rückstellungen für Pensionen	417.624,00 €	396.699,00 €	338.104,36 €
Rückstellungen für Steuern	382.923,80 €	855.739,14 €	910.067,48 €
Sonstige Rückstellungen	3.579.440,00 €	4.188.175,52 €	24.820.894,40 €
Verbindlichkeiten	225.551.159,32 €	244.261.366,06 €	246.637.316,73 €

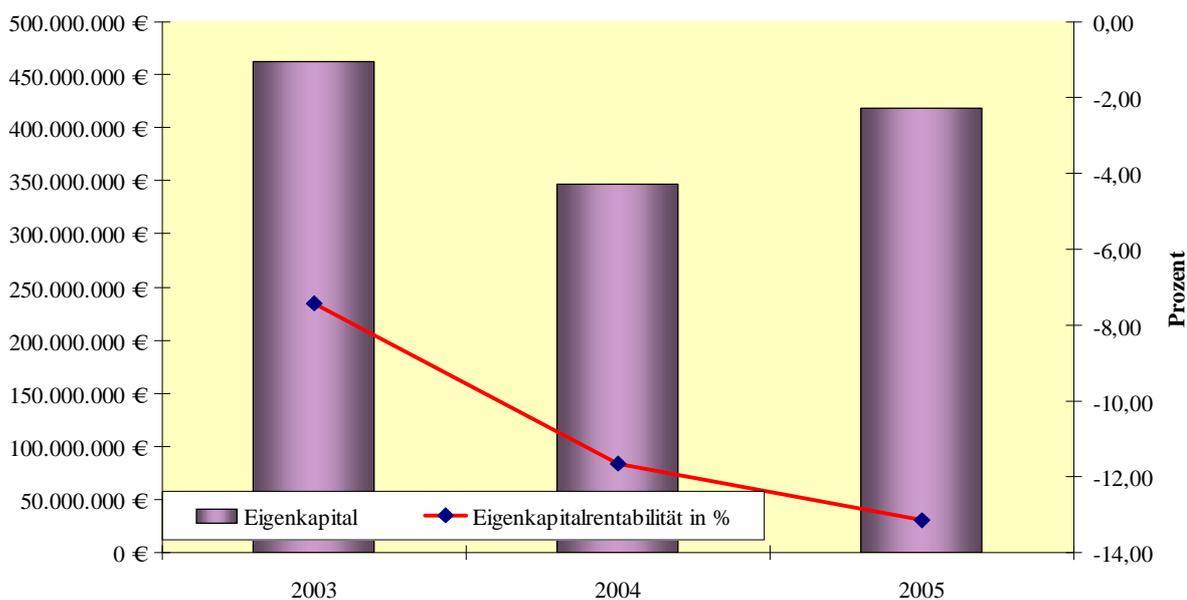
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	8.671.800,00 €	17.823.512,52 €	70.866.579,90 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

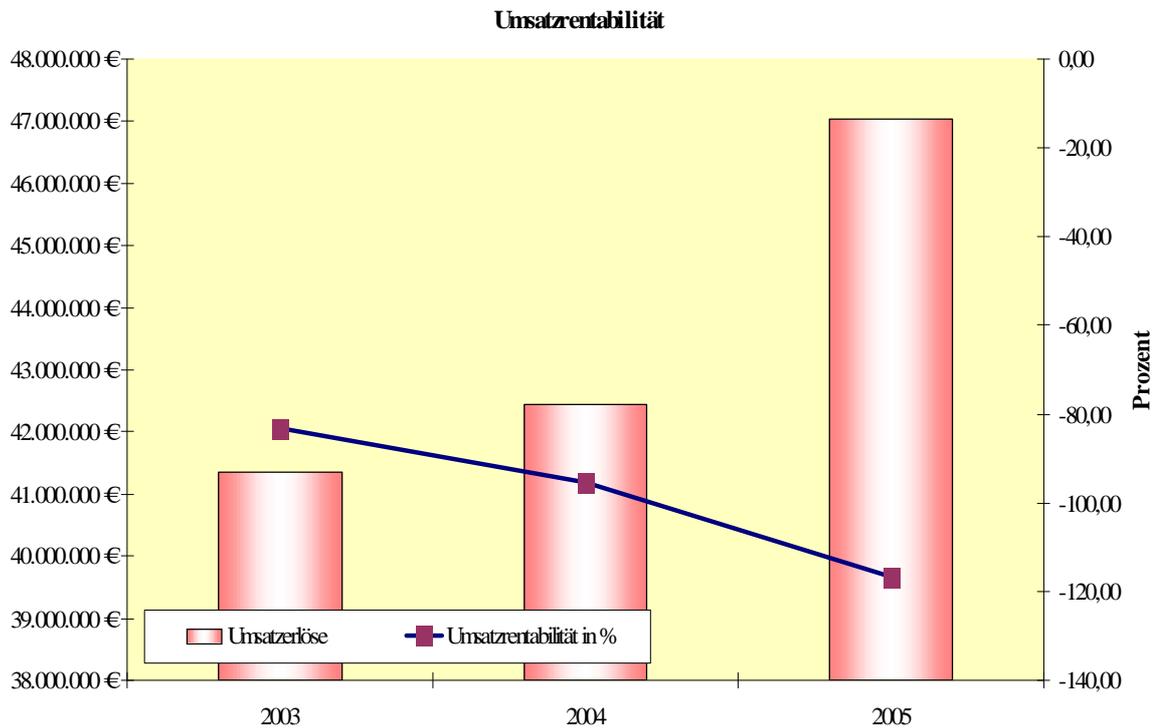
**Kennzahlenvergleich**



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	79,79	60,98	65,07
Liquidität 1. Grades in %	5,11	2,25	10,24
Personalaufwandsquote in %	25,32	24,22	23,36
Umsatzrentabilität in %	-83,03	-95,42	-116,71
Eigenkapitalrentabilität in %	-7,43	-11,67	-13,13
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	165.455,70 €	167.779,85 €	157.311,97 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-137.376,10 €	-160.097,76 €	-183.605,17 €

**Eigenkapitalrentabilität**





### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Der Weltluftverkehr bleibt trotz der Krisen in den vergangenen Jahren eine Wachstumsindustrie.
- Ø Besonders bei den internationalen Flughäfen mit Drehkreuzfunktion stößt dieses Wachstum in den nächsten Jahren immer mehr auf begrenzte Kapazitäten.
- Ø Das Einzugsgebiet des Flughafens Leipzig/Halle wird durch den Ausbau der Schienen- und Straßeninfrastruktur vergrößert und die Erreichbarkeit verbessert. Die Anbindung des Flughafens an das ICE-Netz soll weiter ausgebaut werden.
- Ø Durch die Erweiterung der Europäischen Union nach Osten wird auch das Verkehrsaufkommen in diese Länder in den nächsten Jahren stark wachsen. Aufgrund der geographischen Lage besteht darin für den Flughafen eine besondere Entwicklungsperspektive.
- Ø Die Infrastruktur des Flughafens wird weiter ausgebaut, die Südbahn wird zur Zeit gedreht und verlängert, so dass sich der Flughafen mittelfristig zu einem leistungsfähigen Luftfrachtdrehkreuz entwickeln kann. Ein wichtiger Schritt zur Verwirklichung dieses Zieles war der Abschluss eines Vertrages mit DHL im September 2005 über die Verlagerung des europäischen DHL-Luftfrachtdrehkreuzes nach Leipzig/Halle.
- Ø An dem Flughafen ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen und die innerdeutschen Direktverbindungen sind zu stärken.
- Ø Der abgehende und hereinkommende Tourismus in Leipzig ist auszubauen.

\* \* \*

**MITTELDEUTSCHE  
FLUGHAFEN AG**  
CENTRAL GERMAN AIRPORTS GROUP

**MITTELDEUTSCHE FLUGHAFEN AG (MFAG)**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 04029 Leipzig  
P.O.B. 1



<http://www.leipzig-halle-airport.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist

- die Übernahme und die Verwaltung von Geschäftsanteilen an Verkehrsflughäfen und sonstigen Flugplätzen sowie von Anteilen an auf Verkehrsflughäfen/sonstigen Flugplätzen tätigen Unternehmen (einschließlich damit zusammenhängender Geschäfte und Nebengeschäften) sowie die Führung der Unternehmensgruppe und
- die Erbringung von Dienstleistungen für die der Unternehmensgruppe angehörenden Unternehmen im Zusammenhang mit der Anlegung, dem Betrieb und dem Ausbau von Verkehrsflughäfen und Flugplätzen einschließlich der auf ihnen errichteten Anlagen sowie der dazugehörenden Nebengeschäfte.

**Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:**

Am 06.12.2000 wurde die Mitteldeutsche Flughafen Aktiengesellschaft (MFAG) gegründet. Diese hält jeweils 94 % der Geschäftsanteile der Flughafen Dresden GmbH und der Flughafen Leipzig/Halle GmbH, sowie 100% der Geschäftsanteile der EasternAirCargo GmbH und der PortGround GmbH. Zwischen der MFAG und den Tochtergesellschaften bestehen jeweils Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge.

**Vorstand:** Volkmar Stein  
Markus Kopp

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Grundkapital</b>		8.200.000	
	Freistaat Sachsen	5.979.440	72,9
	Land Sachsen-Anhalt	1.113.560	13,6
	Stadt Dresden	511.680	6,2
	Stadt Halle	423.120	5,2
	Stadt Leipzig	172.200	2,1

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>EasternAir Cargo GmbH</b> Sitz: Leipzig Transportdienstleistungen aller Art, insbesondere Vermittlung und Koordination von Transportleistungen, Frachtcharterflügen, Transportdienstleistungen im Namen und im Auftrag von Fluggesellschaften, Luftfrachterstzverkehr zu Flughäfen, Flugzeugabfertigung sowie damit zusammenhängende Nebengeschäfte.	25	25	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>Flughafen Dresden GmbH</b> Sitz: Dresden Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäfte	3.066	2.882	94,0
<b>Flughafen Leipzig/Halle GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäften	5.113	4.806	94,0
<b>PortGround GmbH</b> Sitz: Leipzig Durchführung von allen land- und luftseitigen Fluggast-, Fracht-, Post- und Luftfahrzeugabfertigungen, insbesondere von Bodenverkehrsdiensten, sowie allen sonstigen Geschäften, die den Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar fördern.	500	500	100,0

<b>Organe / Gremien und ihre Mitglieder:</b>
--

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Aufsichtsrat</b>	Biesold, Karl-Heinz	Bezirksvorsitzender	Gewerkschaft ver.di, Landesbezirk Sachsen	Stellvertretender Vorsitzender
	Bullerjahn, Jens	Minister	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	
	Dr. Daehre, Karl-Heinz	Minister	Ministerium für Bau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Häußler, Ingrid	Oberbürgermeisterin	Stadt Halle	
	Hermesen, Willi	Flughafendirektor a. D.		Vorsitzender
	Hilbert, Dirk	Bürgermeister für Wirtschaft	Stadt Dresden	
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Kastner, Dietmar	Geschäftsführer	LTU Touristik GmbH	

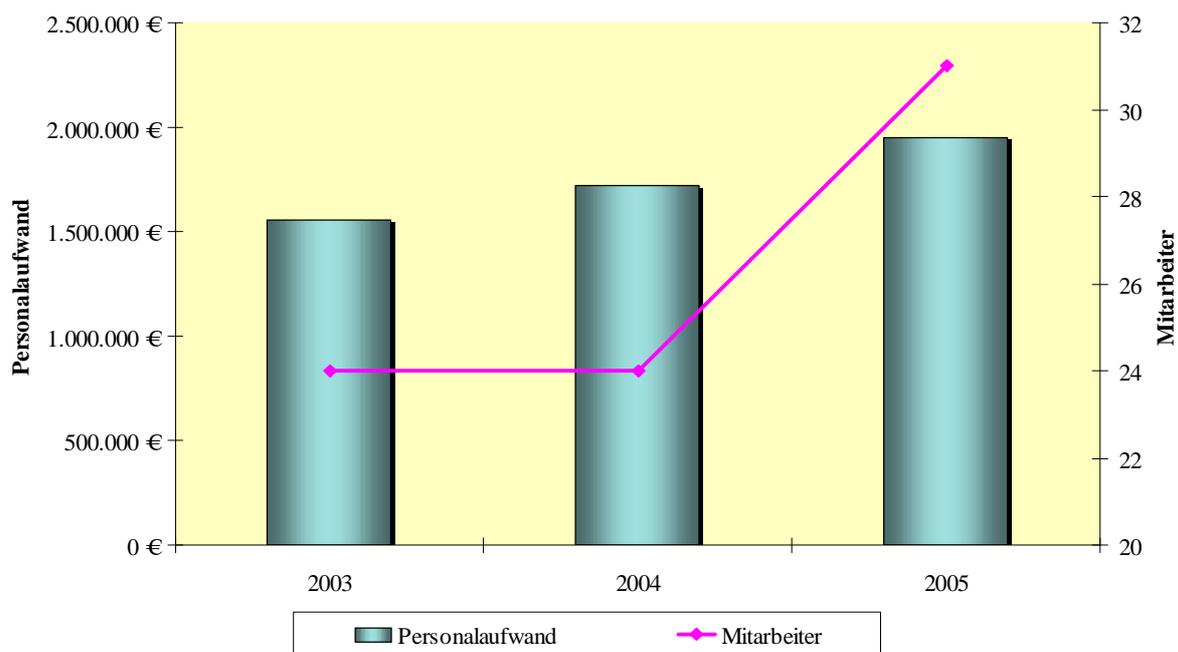
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Laepple, Klaus	Präsident	Deutscher Reisebüro- und Veranstalterverband e.V. Köln	
	Landgraf, Ralf	Anlagenführer Gepäckförderanlage Flughafen	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Päge, Jörg	Mitarbeiter	Flughafen Dresden GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Teichmann, Roland	Betriebsratsvorsitzender	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Vollbrecht, Frank	Betriebsratsvorsitzender	Flughafen Dresden GmbH	Arbeitnehmervertreter

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	24	24	31
Umsatzerlöse	3.039.599,67 €	3.221.408,37 €	3.717.881,86 €
Materialaufwand	708.573,59 €	696.631,88 €	844.153,37 €
Personalaufwand	1.552.849,37 €	1.722.144,98 €	1.949.328,53 €
Jahresüberschuss	-45.695.123,41 €	-52.302.378,75 €	-62.137.618,12 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2003</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>
Bilanzsumme	771.636.715,16 €	666.525.526,83 €	733.010.796,35 €
Anlagevermögen	652.706.903,83 €	515.351.251,04 €	570.529.231,78 €
Eigenkapital	537.476.589,89 €	492.224.711,14 €	532.801.422,49 €
Rückstellungen für Pensionen	985.892,00 €	1.116.181,00 €	1.288.280,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	156.700,00 €	238.051,00 €	327.494,91 €
Verbindlichkeiten	233.017.533,27 €	172.946.583,69 €	198.593.598,95 €

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Der Weltluftverkehr bleibt trotz der Krisen in den vergangenen Jahren eine Wachstumsindustrie.
- Ø Besonders bei den internationalen Flughäfen mit Drehkreuzfunktion stößt dieses Wachstum in den nächsten Jahren immer mehr auf begrenzte Kapazitäten.
- Ø Das Einzugsgebiet der Flughäfen wird durch den Ausbau der Schienen- und Straßeninfrastruktur vergrößert und die Erreichbarkeit verbessert. Die Anbindung des Flughafens Leipzig/Halle an das ICE-Netz soll weiter ausgebaut werden.
- Ø Die Infrastruktur beider Flughafenstandorte soll weiter ausgebaut werden. In Dresden wird die Start- und Landebahn saniert und verlängert; in Leipzig/Halle wird die Südbahn gedreht und verlängert, so dass sich der Flughafen zu einem leistungsfähigen Frachtdrehkreuz entwickeln kann.
- Ø Durch die Erweiterung der Europäischen Union nach Osten wird auch zukünftig das Verkehrsaufkommen in diese Länder stark wachsen. Aufgrund der geographischen Lage besteht darin für die beiden Flughäfen eine besondere Entwicklungsperspektive.
- Ø An den Flughäfen Dresden und Leipzig/Halle ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen und die innerdeutschen Direktverbindungen sind zu stärken.
- Ø Der abgehende und hereinkommende Tourismus in Dresden und Leipzig/Halle ist auszubauen.

\* \* \*



**SÄCHSISCHE BINNENHÄFEN OBERELBE GMBH (SBO)**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 01067 Dresden  
Magdeburger Straße 58



<http://www.binnenhafen-sachsen.de/>



**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist der Umschlag, die Lagerung und der Transport von Gütern auf Anschlussbahnen und öffentlichen Straßen (Speditionsleistungen) einschließlich des Betriebes von Hafen- und Bahnanlagen, die Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Erfüllung aller damit zusammenhängenden Aufgaben.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen im In- und Ausland bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten. Dies schließt die Bildung bzw. den Erwerb von Zweigniederlassungen im In- und Ausland ein.

**Geschäftsführung:** Detlef Bütow

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		2.709.847	
	Freistaat Sachsen	2.709.847	100,0

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<p><b>Industriehafen Roßlau GmbH</b> Sitz: 06862 Roßlau Gegenstand des Unternehmens ist der Umschlag, die Lagerung und der Transport von Gütern auf Bahnen, Straßen und Wasserstraßen (Speditionsleistungen) einschließlich des Betriebes von Hafen- und Bahnanlagen, die Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Erfüllung aller damit zusammenhängenden Aufgaben.</p> <p>Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann Zweigniederlassungen errichten</p>	1.535	752	49,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen und für diese die Geschäftsführung und Vertretung übernehmen.			
<b>Sächsisch-Tschechische Binnenhäfen (Ceska saské přístavy s.r.o.)</b> Sitz: Decin 13 Gegenstand des Unternehmens ist der spezialisierte Einzelhandel, der Großhandel, die Spedition, die Vermittlung von Geschäften und Dienstleistungen, die Lagerung von Waren und der Transport von Lasten, Immobilienbüro, die Vermietung von Liegenschaften, Wohn- und Gewerberäumen sowie die Erbringung von Grunddienstleistungen zur Sicherstellung ihres ordentlichen Betriebes (Kurs 1 Euro = 30 CZK)	1.006,4	1.006,4	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

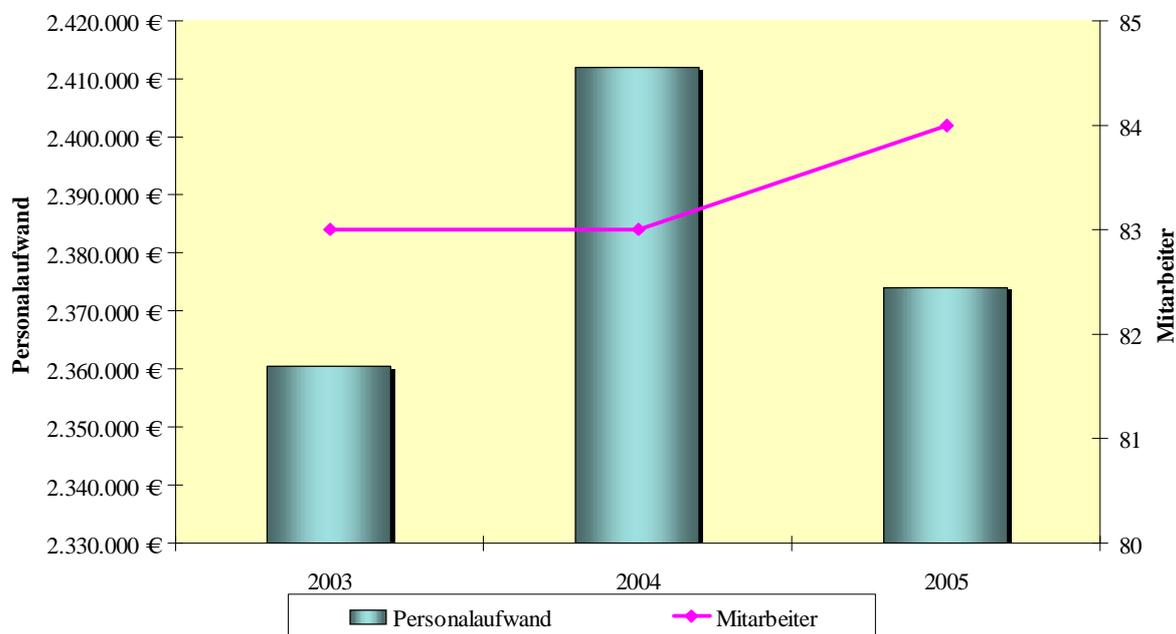
<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Böhme-Korn, Georg	Regierungsobererrat	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Drossel, Gerd	Mitglied des Vorstandes	Hamburger Hafen und Lagerhaus AG	
	Hartz, Ludwig von	Geschäftsführer	Hafen Ludwigshafen	
	Hirschfeld-Spilker, Ralph	Leiter kaufmännische Dienste	Wacker Chemie GmbH Werk Nünchritz	
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
<b>Beirat Dresden</b>	Kaufmann, Erhard	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Monßen, Birgit	Amtsleiterin	Landeshauptstadt Dresden	
<b>Beirat Riesa</b>	Kaufmann, Erhard	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Leidert, Hans-Georg	Amtsleiter	Landratsamt Riesa / Großenhain	
	Nüse, Werner	Bürgermeister	Stadtverwaltung Riesa	
<b>Beirat Torgau</b>	Kaufmann, Erhard	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Klemm, Helga	Sachgebietsleiter	Landratsamt Torgau	
	Stäude, Andrea	Bürgermeisterin	Stadtverwaltung Torgau	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

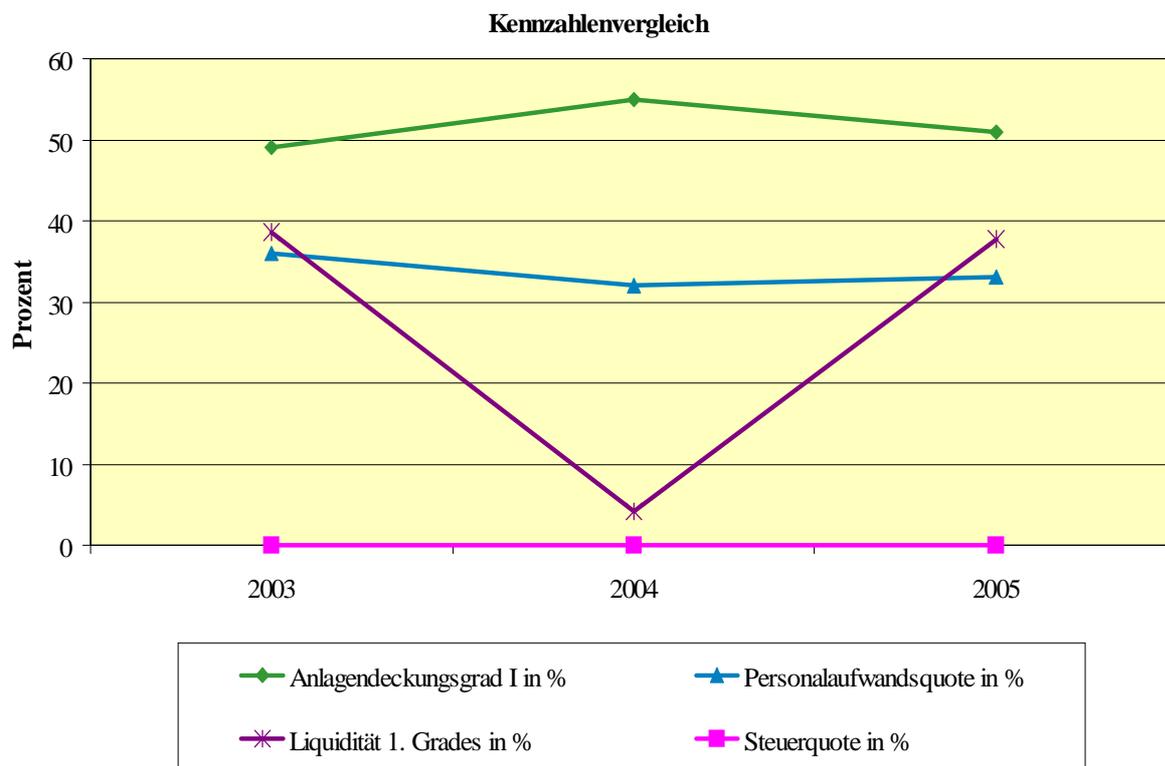
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	83	83	84
Umsatzerlöse	6.565.885,07 €	7.529.958,62 €	7.196.806,51 €
Materialaufwand	3.144.719,21 €	3.693.805,00 €	3.587.643,04 €
Personalaufwand	2.360.428,22 €	2.411.890,39 €	2.374.039,40 €
Jahresüberschuss	-731.647,00 €	-590.405,91 €	-997.353,17 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	32.520.476,90 €	31.254.749,98 €	33.087.244,01 €
Anlagevermögen	28.909.237,39 €	29.911.158,85 €	30.254.739,48 €
Eigenkapital	14.202.951,82 €	16.413.524,00 €	15.416.170,83 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	2.036.414,90 €	271.989,01 €	225.152,89 €
Verbindlichkeiten	16.274.742,93 €	14.545.339,89 €	17.440.244,43 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Investitionszuschüsse FS	2.556.459,40 €	255.645,94 €	3.000.000,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Anlagendeckungsgrad I in %	49,13	54,87	50,95
Liquidität 1. Grades in %	38,69	4,13	37,70
Personalaufwandsquote in %	35,95	32,03	32,99
Umsatzrentabilität in %	-11,14	-7,84	-13,86
Eigenkapitalrentabilität in %	-5,15	-3,60	-6,47
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	79.107,05 €	90.722,39 €	85.676,27 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-8.815,02 €	-7.113,32 €	-11.873,25 €

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Zukünftige Investitionen werden auf Grund des erreichten Ausbaugrades der Häfen stärker an aktuellen Erfordernissen der Wirtschaft ausgerichtet. Deshalb werden Investitionen schwerpunktmäßig für die Verbesserung des kombinierten Verkehrs, der Projektladungslogistik sowie in der Zukunftssicherung der äußeren Verkehrserschließung gerichtet. Im Jahr 2007 bedeutet dies die Weiterführung von Investitionen im Containerterminal Riesa, Gleisinfrastruktur und den Erwerb von Gleisgrundstücken.
- Ø Mit dem Bau der Ro-Ro-Anlage (Roll-on-Roll-off) wurde im Jahr 2006 begonnen. Die Inbetriebnahme wird im Jahr 2007 sein. Damit steht dem Hafen Dresden- Friedrichstadt ein leistungsfähiges Schwerlastterminal mit Montagehalle, Lager- und Umschlagbereich zur Verfügung.
- Ø Die bestehenden Beteiligungen an den CSP s.r.o. und an der IHR GmbH sollen vollumfänglich für die Ziele der SBO eingesetzt werden. Dabei steht der Ausbau der Marktstellung und Nutzung von Synergien im Vordergrund.

\* \* \*



## SÄCHSISCHE DAMPFSCHIFFAHRTS-GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01067 Dresden  
Hertha-Lindner-Straße 10



<http://www.saechsische-dampfschiffahrt.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb von Ausflugs- und Linienpassagierschiffen auf dem sächsischen Teil der Elbe, insbesondere mit den historischen Raddampfern der "Weißen Flotte", Dresden.

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ist persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin) der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts-KG.



**Geschäftsführung:** Klaus Hildebrand  
Michael Lohnherr

Gesellschafter	Euro	%
Freistaat Sachsen	13.037,93	51,0
Klaus Hildebrand	6.391,14	25,0
Atlas Verwaltungs GmbH & Co. Beteiligungs KG, Pocking	1.533,88	6,0
Beck Maritime Holding GmbH & Co. KG, Markt/ Inn	1.533,88	6,0
W & K Maritime Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG, München	1.533,88	6,0
Fraudienst Maritime Holding GmbH & Co. KG, Mühldorf/ Inn	1.533,88	6,0
<b>Nennkapital</b>	<b>25.564,59</b>	

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Die Gesellschaft besitzt weder einen Aufsichtsrat noch einen Beirat.

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2003</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>
Mitarbeiter	0	0	0
Umsatzerlöse	7.811,11 €	8.185,95 €	8.513,39 €
Jahresüberschuss	7.524,86 €	6.849,96 €	7.691,87 €
Bilanzsumme	81.562,09 €	87.962,05 €	95.653,92 €
Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Eigenkapital	79.362,09 €	86.212,05 €	93.903,92 €
Sonstige Rückstellungen	2.200,00 €	1.750,00 €	1.750,00 €
Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ist Komplementärin ohne Einlage bei der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti-Elbschiffahrts-KG, Dresden, zu deren alleiniger Vertretung und Geschäftsführung sie berechtigt und verpflichtet ist. Die Gesellschaft beschäftigt bis auf die Geschäftsführer kein eigenes Personal. Ihr werden alle Kosten, mit Ausnahme der Steuern, ersetzt. Neben dem Aufwandsersatz erhält sie für ihre Tätigkeit und zum Ausgleich für ihr Haftungsrisiko seit dem Jahr 1992 jährlich 5.112,92 € (10.000 DM). Dieser Betrag erhöht sich jährlich um 4 % (§ 15 Ziff. 2 des Gesellschaftsvertrages der SDS-KG).

Die GmbH rechnet nicht damit, aufgrund ihrer Komplementäreigenschaft bei der SDS-KG in Anspruch genommen zu werden.

Im Hinblick auf die Eigenschaft der SDS-GmbH als persönlich haftende Gesellschafterin werden im Folgenden die wesentlichen wirtschaftlichen Verhältnisse der SDS-KG dargestellt.

**Angaben zur Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG:**

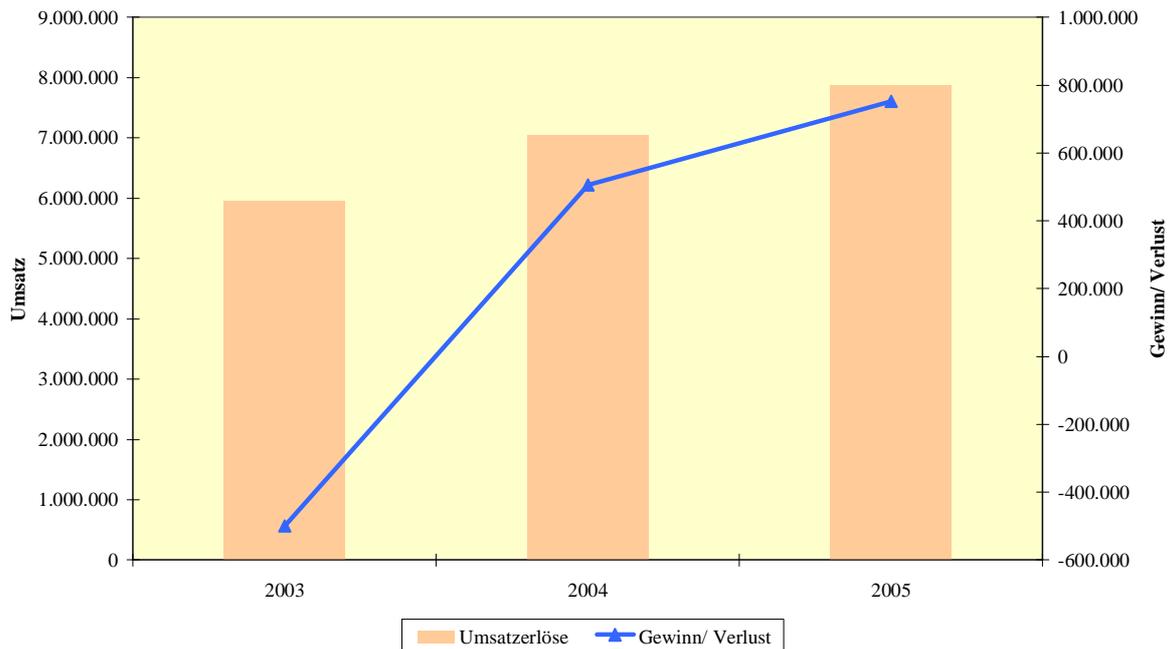
Gegenstand der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG ist der Betrieb von Ausflugsschiffen auf der Elbe, insbesondere von historischen Raddampfern, sowie die Errichtung und das Betreiben von Gastronomiebetrieben auf Schiffen und an Land. Der Freistaat Sachsen ist weder mittel- noch unmittelbar Kommanditistin der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG.

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG hatte eine gute Auslastung auf ihren Schiffen zu verzeichnen und konnte daher das Ergebnis des Jahres 2004 verbessern. Besonders positiv hat sich die steigende Touristenzahl in Dresden aufgrund der Frauenkircheweihung ausgewirkt.

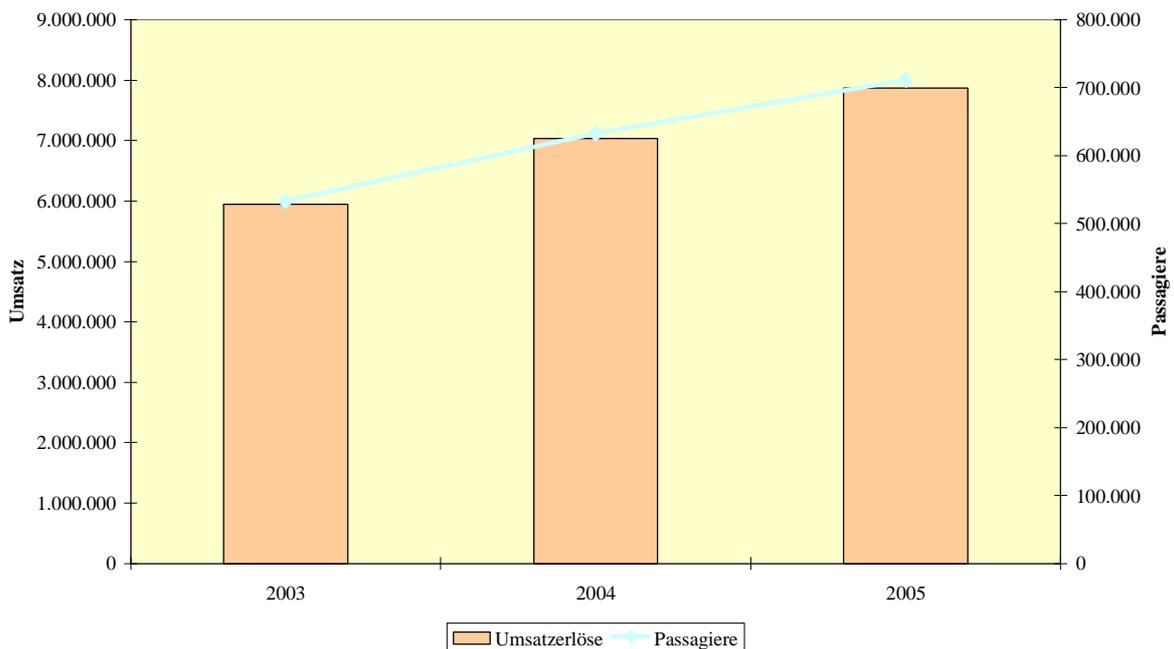
Alle Angaben in EUR.

<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2003</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>
Umsatzerlöse	5.948.759,80 €	7.036.195,37 €	7.868.455,11 €
Jahresüberschuss	-499.723,92 €	505.270,26 €	752.603,16 €
Passagiere	532.662	632.632	711.688

Umsatz-Gewinnvergleich



Umsatz - Passagiervergleich



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

Ø Umsatzerlöse erwirtschaftete die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ausschließlich aus der Haftungsvergütung, die entsprechend vertraglicher Grundlagen jährlich um 4 % steigt. Aufgrund der eingeschränkten Tätigkeit der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH sind weitere Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft nicht vorhanden.

\* \* \*

**B.**

**Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts**



## **B.I**

### **Dienstleistungsunternehmen / Kreditinstitute**

## KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU (KfW)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 60325 Frankfurt am Main  
Palmengartenstraße 5-9



<http://www.kfw.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Die KfW ist eine Förderbank. Sie hat die Aufgabe im staatlichen Auftrag Förderungen, insbesondere Finanzierungen, u. a. in den Bereichen Mittelstand und Existenzgründung, Risikokapital, Wohnungswirtschaft, Infrastruktur und Umweltschutz durchzuführen. Darüber hinaus begleitet sie deutsche Exporteure (Finanzierung von Investitionsgütern) und Projekte von deutschem und europäischem Interesse (weltweit). Des Weiteren unterstützt die KfW Entwicklungs- und Reformländer. Umfangreiche Beratungs- und andere Dienstleistungen werden seitens der KfW durchgeführt.



**Vorstand:** Ingrid Matthäus-Maier, Sprecherin  
Detlef Leinberger  
Wolfgang Kroh  
Dr. Peter Klaus  
Dr. Peter Fleischer  
Dr. Günther Bräunig

Gesellschafter	EUR	%
<b>Grundkapital</b>	3.750.000.000	
Freistaat Sachsen	40.192.899	1,1
Bund	3.000.000.000	80,0
Sonstige	709.807.101	18,9

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>ASTRA Grundstücksgesellschaft mbH &amp; Co. Bauträger KG</b> Sitz: Frankfurt a. M.	153	153	100,0
<b>Berliner Energieagentur GmbH</b> Sitz: Berlin	2.557	639	25,0
<b>DEG Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH</b>	750.000	750.000	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
Sitz: Köln			
<b>Deutsche Energieagentur GmbH (dena)</b> Sitz: Berlin	26	13	50,0
<b>KfW Beteiligungsholding GmbH</b> Sitz: Bonn	325.000	325.000	100,0
<b>KfW IPEX Beteiligungsholding GmbH</b> Sitz: Frankfurt a. M.	2.560	2.560	100,0
<b>KfW International Finance Inc.</b> Sitz: Delaware / USA	8	8	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Verwaltungsrat</b>	Austermann, Dietrich	Minister	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr Schleswig-Holstein	
	Dr. Baumann, Günter	Mitglied des Vorstands	Deutscher Industrie- und Handelskammertag	
	Börner, Anton F.	Präsident	Bundesverband des Deutschen Groß- und Außenhandels e. V.	
	Dr. Brixner, Ulrich	Vorstandsvorsitzender a. D.	DZ Bank AG	
	Bsirske, Frank	Vorsitzender	ver.di Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft	
	Dorn, Rüdiger	Präsident	Haus & Grund Deutschland	
	Prof. Dr. Faltlhauser, Kurt	Staatsminister	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Fischer, Thomas R.	Vorsitzender des Vorstands	WestLB	
	Gabriel, Sigmar	Bundesminister	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Reaktorsicherheit	
	Glos, Michael	Bundesminister	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	Vorsitzender
	Haasis, Heinrich	Präsident	Deutscher Sparkassen- und Giroverband	

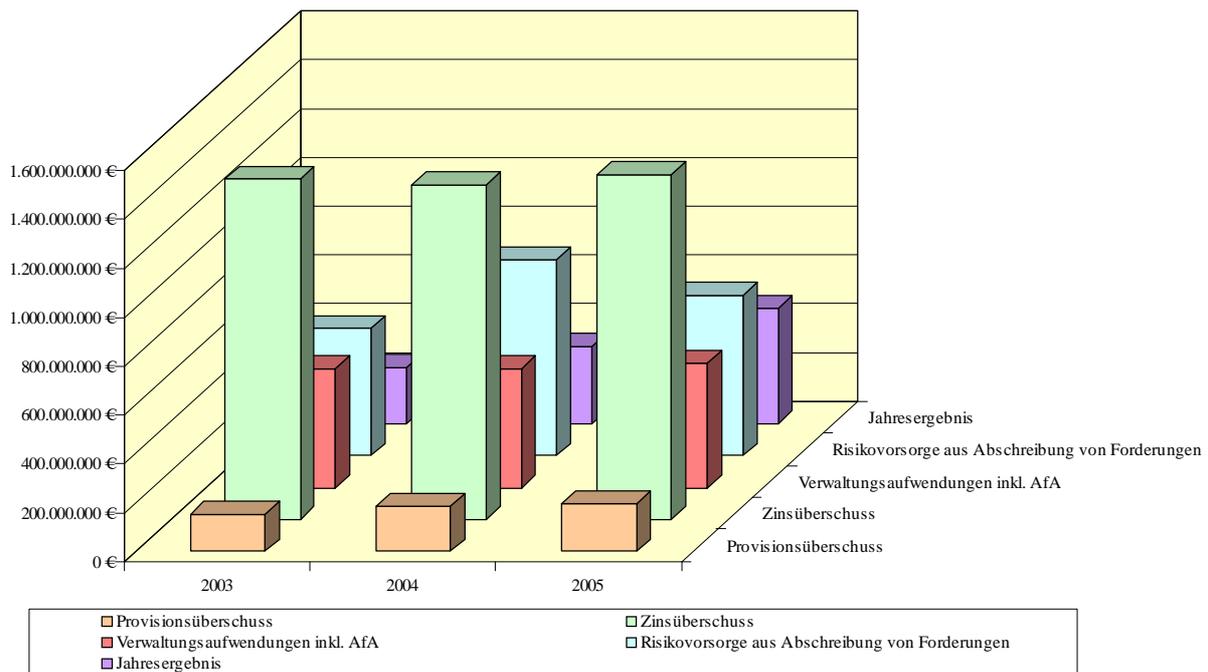
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Prof. Dr. Henneke, Hans-Günter	Geschäftsführendes Präsidialmitglied	Deutscher Landkreistag	
	Kalb, Bartholomäus	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Koch, Roland	Ministerpräsident	Land Hessen	
	Koppelin, Jürgen	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Lafontaine, Oskar	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Prof. Dr. Methling, Wolfgang	Minister	Ministerium für Umwelt des Landes Mecklenburg- Vorpommern	
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsminis- terium der Finanzen	
	Möllenberg, Franz- Josef	Vorsitzender	Gewerkschaft Nahrung- Genuss-Gaststätten	
	Möllring, Hartmut	Minister	Finanzministerium des Landes Niedersachsen	
	Müller, Klaus-Peter	Präsident	Bundesverband deutscher Banken e. V.	
	Ortseifen, Stefan	Sprecher des Vorstan- des	IKB Deutsche Industrie- bank AG	
	Pofalla, Ronald	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Scheel, Christine	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Schleyer, Hanns- Eberhard	Generalsekretär	Zentralverband des Deut- schen Handwerks	
	Seehofer, Horst	Bundesminister	Bundesministerium für Ernährung, Landwirt- schaft, Verbraucherschutz	
	Sommer, Michael	Vorsitzender	Deutscher Gewerk- schaftsbund	
	Sonnleitner, Gerhard	Präsident	Deutscher Bauernverband e. V.	
	Spiller, Jörg-Otto	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Steinbrück, Peer	Bundesminister	Bundesministerium der Finanzen	stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Steinmeier, Frank- Walter	Bundesminister	Auswärtiges Amt	
	Stiegler, Ludwig	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Teufel, Erwin	Ministerpräsident a.D.	Land Baden-Württemberg	
	Thumann, Jürgen R.	Präsident	Bundesverband der Deut- schen Industrie e.V.	
	Tiefensee, Wolfgang	Bundesminister	Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadt- entwicklung	
	Wieczorek-Zeul, Hei- demarie	Bundesministerin	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusam- menarbeit und Entwick- lung	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Zinsüberschuss	1.396.605.000 €	1.372.700.000 €	1.414.925.000 €
Provisionsüberschuss	151.394.000 €	183.932.000 €	197.974.000 €
Handelsergebnis	13.489.000 €	3.929.000 €	1.525.000 €
Sonstiges betriebliches Ergebnis	131.823.000 €	14.233.000 €	10.342.000 €
Verwaltungsaufwendungen inkl. AfA	487.996.000 €	488.423.000 €	511.300.000 €
Risikovorsorge aus Abschreibung von Forderungen	521.034.000 €	802.837.000 €	656.732.000 €
Erträge aus Zuschreibungen Beteiligungen	0 €	33.497.000 €	18.546.000 €
Aufwendungen aus Verlustübernahme	27.139.000 €	0 €	0 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	231.756.000 €	316.854.000 €	475.214.000 €
Mitarbeiter	3.325	3.370	3.452

Auszüge aus der GuV

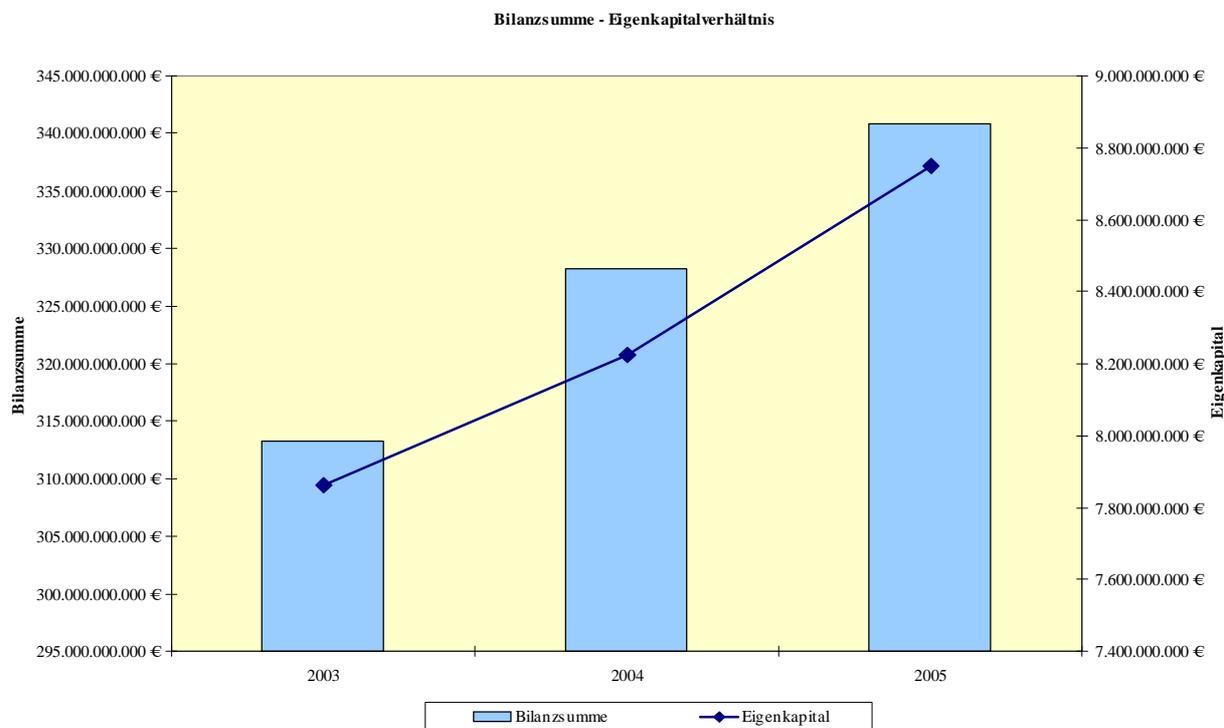


Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme*	313.257.884.000 €	328.291.048.000 €	340.766.098.000 €
Forderungen an Kreditinstitute	165.318.727.000 €	176.616.293.000 €	180.360.431.000 €
Forderungen an Kunden	90.844.706.000 €	95.112.541.000 €	95.032.476.000 €
Wertpapierbestand**	43.969.260.000 €	43.048.997.000 €	51.539.458.000 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	27.323.285.000 €	25.239.128.000 €	23.043.948.000 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	101.663.345.000 €	85.932.560.000 €	71.043.095.000 €
Rückstellungen für Pensionen	515.893.000 €	546.960.000 €	583.670.000 €
Verbriefte Verbindlichkeiten	150.162.632.000 €	180.371.306.000 €	216.234.720.000 €
Nachrangige Verbindlichkeiten	500.000.000 €	500.000.000 €	500.000.000 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Genussrechtskapital	0 €	0 €	0 €
Eigenkapital*	7.861.572.000 €	8.225.794.000 €	8.749.722.000 €

\* inklusive ausstehender Einlagen

\*\* inklusive Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

Die Kreditprogramme werden weiterhin an den Förderbedarf sowie an die Erfordernisse des Marktes angepasst.

Die KfW wird insbesondere zum weiteren Ausbau des Vertriebsmarktes und zur weiteren Förderung des Mittelstandes durch die Verbreitung kapitalmarktnaher Finanzierungsprodukte beitragen.

Vor dem Hintergrund der zwischen Bundesregierung und EU-Kommission geschlossenen Verständigung über die Ausrichtung rechtlich selbstständiger Förderinstitute in Deutschland wird die KfW IPEX-Bank zum 01.01.2008 ausgegründet. Ab diesem Zeitpunkt erhält sie den Status einer rechtlich selbstständigen Bank innerhalb der KfW Bankengruppe. Die KfW IPEX-Bank wird die bisher schon verfolgte Neuausrichtung ihrer Tätigkeiten – Produktdifferenzierungen und Akquisition zusätzlicher Kundengruppen im Bereich größerer mittelständischer Unternehmen – fortsetzen.

\* \* \*



## SACHSEN-FINANZGRUPPE

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04105 Leipzig  
Humboldtstraße 18



<http://www.sachsen-finanzgruppe.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Die SFG ist Träger der nach Maßgabe des GörK auf sie übertragenen Sparkassen und der Sachsen LB sowie Anteilseignerin der auf sie übertragenen Anteile an der Sachsen LB.

Die SFG betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne des KWG.

Die SFG hat die Aufgabe, nach Maßgabe dieses Gesetzes die Zusammenarbeit zwischen den öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten im Freistaat Sachsen unter Wahrung des bankaufsichtsrechtlichen Prinzips der Eigenverantwortlichkeit der Vorstände der Kreditinstitute zur Stärkung ihrer Wettbewerbsfähigkeit und ihres öffentlichen Auftrags zu fördern. Hierbei hat sie der besonderen Bedeutung des regionalen Sparkassenwesens Rechnung zu tragen und zu gewährleisten, dass regionale und wirtschaftliche Besonderheiten Berücksichtigung finden. Zu diesem Zweck nimmt sie Aufgaben wahr, die der Ausübung von Anteilseignerfunktionen bei öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten gleichgesetzt werden können.

**Vorstand:** Joachim Hoof, Vorsitzender  
Herbert Süß, Stellvertretender Vorsitzender  
Claus-Friedrich Holtmann  
Peter Krakow

Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	1.626.305.895	
Freistaat Sachsen	363.722.104	22,4
kommunale Anteilseigner*	1.262.583.791	77,6

\* Landkreis Aue-Schwarzenberg, Landkreis Delitzsch, Landeshauptstadt Dresden, Zweckverband für die Sparkasse Elbtal-Westlausitz, Zweckverband für die Sparkasse Erzgebirge, Zweckverband für die Sparkasse Leipzig, Mittlerer Erzgebirgskreis, Landkreis Mittweida, Landkreis Freiberg, Landkreis Torgau-Oschatz und Zweckverband für die Sparkasse Vogtland

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens*	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg</b> Sitz: Aue Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	41.048**	41.048	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens*</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>Kreissparkasse Freiberg</b> Sitz: Freiberg	60.444**	60.444	100,0
<b>Kreissparkasse Mittleres Erzgebirge</b> Sitz: Marienberg	44.215**	44.215	100,0
<b>Kreissparkasse Mittweida</b> Sitz: Mittweida	36.582**	36.582	100,0
<b>Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)</b> Sitz: Leipzig Die Sachsen LB ist die Staats- und Kommunalbank sowie Zentralbank der sächsischen Sparkassen. Sie ist Geschäftsbank und betreibt als öffentlich-rechtliches Wirtschaftsunternehmen Bankgeschäfte aller Art und sonstige Geschäfte, die ihren Zwecken dienen.	304.941	159.349	52,3
<b>Ostsächsische Sparkasse Dresden</b> Sitz: Dresden	260.991**	260.991	100,0
<b>Sparkasse Erzgebirge</b> Sitz: Annaberg	50.894**	50.894	100,0
<b>Sparkasse Vogtland</b> Sitz: Plauen	104.575**	104.575	100,0
<b>Stadt- und Kreissparkasse Leipzig</b> Sitz: Leipzig	201.812**	201.812	100,0

\* Der für die Sparkasse Aue-Schwarzenberg aufgeführte Gegenstand des Unternehmens ist für alle genannten Sparkassen gleich.

\*\* Sicherheitsrücklage laut festgestellten Jahresabschlüssen zum 31.12.2005

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Anteilseigner- versammlung</b>	Brähmig, Horst-Dieter (bis 31.10.2006)	Oberbürgermeister	Stadt Hoyerswerda	
	Czupalla, Michael	Landrat	Landratsamt Landkreis Delitzsch	
	Förster, Jürgen	Landrat	Landratsamt Landkreis Annaberg	
	Geisler, Michael	Landrat	Landratsamt Landkreis Sächsische Schweiz	
	Greif, Bernd	Landrat	Landratsamt Weißeritz- kreis	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Hertwich, Udo	Landrat	Landratsamt Landkreis Stollberg	
	Jung, Burkhard (ab 17.05.2006)	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
	Kockert, Petra	Landrätin	Landratsamt Landkreis Kamenz	
	Kohlsdorf, Albrecht	Landrat	Landratsamt Mittlerer Erzgebirgskreis	
	Köpping , Petra	Landrätin	Landratsamt Leipziger Land	
	Dr. Lenk, Tassilo	Landrat	Landratsamt Vogtland- kreis	
	Matko, Karl	Landrat	Landratsamt Landkreis Aue-Schwarzenberg	
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsminis- terium der Finanzen	Vorsitzender
	Oberdorfer, Ralf	Oberbürgermeister	Stadt Plauen	
	Roßberg, Ingolf (bis 16.05.2006)	Oberbürgermeister	Landeshauptstadt Dresden	
	Schöpp, Robert	Landrat	Landratsamt Landkreis Torgau-Oschatz	
	Dr. Schramm, Andreas	Landrat	Landratsamt Landkreis Mittweida	
	Skora, Stefan (ab 01.11.2006)	Oberbürgermeister	Stadt Hoyerswerda	
	Uhlig, Volker	Landrat	Landratsamt Landkreis Freiberg	Stellvertretender Vorsitzender
	Weckesser, Ronald (ab 17.05.2006)	Stadtrat	Landeshauptstadt Dresden	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter <sup>*1</sup>	3	13	13
Erträge aufgrund atypisch stiller Beteiligung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Erträge aus Beteiligungen	23.092.840,76 €	49.977.096,11 €	40.999.814,69 €
Aufwand für Verzinsung typisch stiller Einlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen <sup>*2</sup>	9.443.004,47 €	117.697,93 €	5.500.581,47 €
Personalaufwendungen	290.513,75 €	1.061.865,93 €	1.105.895,14 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.731.085,77 €	1.499.098,30 €	2.626.593,26 €
Abschreibungen	19.278,74 €	21.254,40 €	11.007,35 €
Außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-)	10.624.978,12 €	47.424.217,48 €	37.188.052,86 €
Bilanzsumme	1.291.176.363,97 €	1.770.458.914,67 €	2.332.771.923,32 €
Anlagevermögen	1.265.630.284,07 €	1.723.266.541,94 €	2.279.127.150,16 €
Eigenkapital	1.285.305.659,93 €	1.763.885.411,35 €	1.816.866.025,63 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	823,16 €	0,00 €	0,00 €

Sonstige Rückstellungen	540.760,25 €	508.907,22 €	581.795,34 €
Verbindlichkeiten	5.329.120,63 €	6.064.596,10 €	514.374.102,35 €

\*<sup>1</sup> Im Geschäftsjahr 2003 wurden erstmalig Anstellungsverträge mit Mitarbeitern der Sachsen-Finanzgruppe abgeschlossen - vorher ausschließlich Personalüberlassungen. Im Geschäftsjahr 2004 erfolgten weitere Festanstellungen bei der Sachsen-Finanzgruppe.

\*<sup>2</sup> Im Geschäftsjahr 2003 wurden im Wesentlichen die Zinsen ausgewiesen, die auf nachrangige Darlehen an die Anteilseigner gezahlt wurden. Die Zinsaufwendungen im Geschäftsjahr 2005 fielen vorrangig im Zusammenhang mit der Liquiditätsbevorratung an.

#### Entwicklungsperspektiven der Sachsen-Finanzgruppe:

- Ø Die Sachsen-Finanzgruppe und ihre Verbundinstitute sehen sich vor dem Hintergrund des anhaltend schwierigen konjunkturellen Umfelds und eines dynamischen Wettbewerbsfelds besonderen Herausforderungen gegenüber. Im Mittelpunkt der Anstrengungen stehen der weitere Ausbau des Steuerungsmodells, die Stärkung der Sachsen LB innerhalb der Sachsen-Finanzgruppe und verbindliche Kooperationen zwischen den Verbundinstituten. Die dafür zum Teil bereits umgesetzten und eingeleiteten Maßnahmen bildeten die strategischen Grundlagen für das erteilte A+ Rating von Fitch-Ratings für die Sachsen-Finanzgruppe und sind Basis für künftige Ratingaktivitäten.
- Ø Die Sachsen-Finanzgruppe wird ihre Steuerungsmechanismen weiterentwickeln und die Arbeiten für ein integriertes Risikosteuerungssystem vorantreiben. Dabei sollen die eigentümergeprägten Oberziele um eine Risikokennziffer als Teil eines gemeinsamen Risikomanagementsystems für die Gruppe ergänzt werden.
- Ø Im Bereich der Zusammenarbeit zwischen den Verbundinstituten sollen durch verbindlich geregelte Kooperationen Erlös- und Kostenvorteile erzielt werden.

\* \* \*



## LANDESBANK SACHSEN GIROZENTRALE (SACHSEN LB)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04105 Leipzig  
Humboldtstr. 25

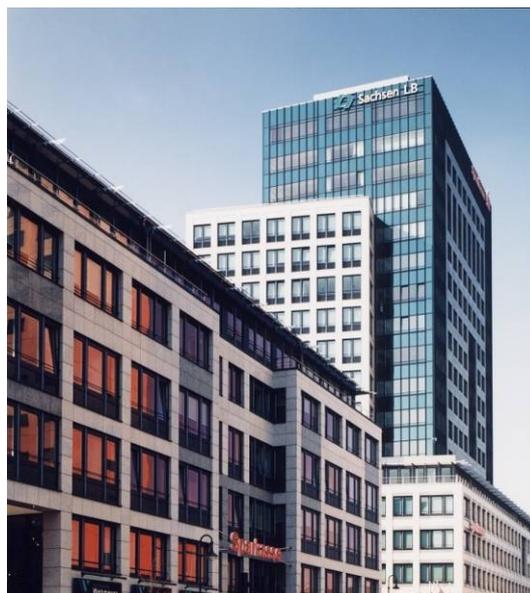


<http://www.sachsenlb.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Der Sachsen LB obliegen die Aufgaben einer Staats-, Kommunal- sowie Zentralbank der sächsischen Sparkassen. Sie ist Geschäftsbank und betreibt als öffentlich-rechtliches Wettbewerbsunternehmen Bankgeschäfte aller Art und sonstige Geschäfte, die ihren Zwecken dienen.

**Vorstand:** Herbert Süß, Vorsitzender  
Dr. Yvette Bellavite-Hövermann,  
Stefan Leusder,  
Werner Eckert



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		304.941.176	
	Freistaat Sachsen	112.941.176	37,0
	Sachsen-Finanzgruppe	192.000.000	63,0

### Beteiligungsgesellschaften

Von 77 unmittelbaren oder mittelbaren Mehrheitsbeteiligungen hat die Sachsen LB 24 Tochterunternehmen im Wege der Vollkonsolidierung in den Konzernabschluss einbezogen. Darüber hinaus wurden 12 von 65 assoziierten Unternehmen nach der Equity-Methode in den Konzernabschluss einbezogen.

Im Folgenden sind nur einige im Hinblick auf Ergebnis und Funktion besonders wichtige Beteiligungen angegeben:

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>Abrosa Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Sachsen I KG</b> Sitz: Wiesbaden Gegenstand des Unternehmens ist der Kauf von bebauten und unbebauten Grundstücken, die Errichtung von Gebäuden auf solchen Grundstücken, deren Nutzungsüberlassung, insbesondere deren Vermietung, die Verwaltung und eine sonstige Verwertung sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.	4.346	4.346	100,0
<b>ATRAV Beteiligungs GmbH</b> Sitz: Hannover Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen jeder Art	25	8	32,4
<b>Beteiligungsgesellschaft der Sparkassen des Freistaates Sachsen mbH</b> Sitz: Berlin Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb und Verwaltung einer Beteiligung von 51 % an der Sachsen-Versicherung Holding AG und Sicherstellung der einheitlichen Willensbildung der Gesellschafter für diese Beteiligung.	21.750	2.852	13,1
<b>Birchin Investments Limited</b> Sitz: London Gegenstand des Unternehmens ist das Eingehen von Beteiligungen, Finanzierung und Leasing	20	18	92,7
<b>Bürgschaftsbank Sachsen GmbH</b> Sitz: Dresden Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme von Bürgschaften gegenüber Kreditinstituten, Bausparkassen und Versicherungsunternehmen für Kredite und gegenüber Leasinggesellschaften für Leasingverträge sowie die Übernahme von Garantien gegenüber Beteiligungsgesellschaften für Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen des Handwerks, der Industrie, des Handels, Hotel- und Gaststättengewerbes, Verkehrsgewerbes und der übrigen Gewerbebranche, des Gartenbaus sowie an Angehörige der Freien Berufe zur Erhaltung und Förderung ihrer Leistungsfähigkeit.	13.140	3.592	27,3
<b>Comtesse Investments Limited</b> Sitz: London Gegenstand des Unternehmens ist das Eingehen von Beteiligungen, Finanzierung und Leasing	12	12	97,0
<b>Dr. Gubelt Immobilien Vermietungs-Gesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Feuerwache Dresden KG</b>	4.346	3.911	90,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
Sitz: Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Feuerwache Dresden sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.			
<b>Dresden Fonds GmbH</b> Sitz: Dresden Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten, das Verwalten und das Veräußern von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, Beteiligungen als Komplementär, stille Beteiligungen i.S. des §230 HGB, Genusskapital) an Unternehmen, die ihren Sitz oder eine gewerbliche Niederlassung im Stadtgebiet Dresden und oder im Regierungsbezirk Dresden haben.	100	50	50,1
<b>EastMerchant GmbH</b> Sitz: Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens ist der Kauf und Verkauf von Wirtschaftsgütern aller Art einschließlich Leasingforderungen, das Leasing und jede Art von Vermietung, sowie die Strukturierung und Platzierung von Eigenkapital und Fremdfinanzierungen für Wirtschaftsgüter aller Art für eigene und/oder fremde Rechnung im In- und Ausland, die Verwaltung und die Beteiligung an Objekt- und Fondsgesellschaften mit Ausnahme von Industriebeteiligungen, das Auflegen, Initiieren und Konzeptionieren von Fonds, die Konzeptionierung und Umsetzung von Projektfinanzierungen, der Vertrieb von Kapitalanlagen sowie die Erbringung von Beratungsleistungen im Zusammenhang mit den vorgenannten Aktivitäten. Die Gesellschaft betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne von § 1 Abs. 1 KWG und erbringt keine Finanzdienstleistungen im Sinne von § 1 Abs. 1a KWG und führt keine Bauträgergeschäfte durch.	5.000	3.340	66,8
<b>European Energy Exchange AG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Trägerschaft einer elektronischen Börse für Energie und andere Produkte nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Dies umfasst insbesondere: - die Planung, Entwicklung und Durchführung elektronischer Datenverarbeitung im Bereich des Börsengeschäfts, - die Wahrnehmung der Aufgaben eines Clearing-Hauses einschließlich des Betriebs von Clearings-Systemen für die Abwicklung der Geschäfte, - die Sammlung, Verarbeitung und den Vertrieb von auf Strom und andere Produkte bezogenen Informationen, - die Erbringung von unterstützenden Dienstleistungen für die mit den vorstehend beschriebenen sowie anderen Produkten befassten Unternehmen	40.050	6.967	17,4
<b>GLB GmbH &amp; Co. OHG</b> Sitz: Frankfurt Gegenstand des Unternehmens ist das direkte und indirekte Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen,	2.216.960	9.721	0,4

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
deren Unternehmensgegenstand schwerpunktmäßig das Betreiben von Bankgeschäften ist, insbesondere von Kapitalbeteiligungen und atypischen stillen Beteiligungen an der DekaBank Deutsche Girozentrale mit Sitz in Farnkfurt am Main. Die Gesellschaft betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne des KWG.			
<b>GLB-Verwaltungs-GmbH</b> Sitz: Frankfurt Glacier Holdings SCA	25	0	0,4
<b>GVZ Real Estate Automotive GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, die Errichtung von Gewerbeimmobilien, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung dieses Grundbesitzes sowie der Erwerb von Mobilien und Betriebsvorrichtungen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich als Komplementärin an Kommanditgesellschaften beteiligen. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	25	25	100,0
<b>GVZ Real Estate Automotive GmbH &amp; Co. Parking KG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, die Errichtung von Gewerbeimmobilien, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung dieses Grundbesitzes sowie der Erwerb von Mobilien und Betriebsvorrichtungen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	3.534	3.534	100,0
<b>Immobilien Vermietungsgesellschaft Knappertsbusch &amp; Co. Objekt Landkreis Hildburghausen KG</b> Sitz: Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit dem Landratsamt in Hildburghausen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	5.420	5.095	94,0
<b>Kopal Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Löhr's Carré OHG</b> Sitz: Mainz Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, insbesondere in Leipzig, deren Bebauung und Vermietung sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.	26	24	94,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>LIVIDA MOLARIS Grundstücks- Vermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Landesfunk Erfurt K</b> Sitz: Erfurt Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit dem Landesfunkhaus Erfurt sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	11.274	11.248	99,8
<b>LIVIDA MOLARIS Grundstücksvermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Polizei Nordhausen KG</b> Sitz: Erfurt Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Polizeistation in Nordhausen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	7.158	7.158	100,0
<b>Logistikpark Plauen-Vogtland GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Plauen Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, die Entwicklung und Erschließung von Industrie- und Gewerbeflächen, die Errichtung von Gewerbeimmobilien, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung dieses Grundbesitzes sowie der Erwerb von Mobilien und Betriebsvorrichtungen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.	1.500	1.500	100,0
<b>Logistikpark Plauen-Vogtland Verwaltungs GmbH</b> Sitz: Plauen Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere bei der Logistikpark Plauen-Vogtland GmbH & Co. KG.	25	25	100,0
<b>LUTEA MOLARIS Grundstücksvermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Flöha KG</b> Sitz: Berlin Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Schule in Flöha (Sachsen) sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	7.306	7.306	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>M Cap Finance Deutsche Mezzanine Fonds I GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Leipzig Der Zweck der Gesellschaft besteht im Erwerb, dem Halten und Verwalten eines Portefeuilles von Eigenkapitalbeteiligungen und anderen Beteiligungsformen an mittelständischen Unternehmen im deutschsprachigen Raum ausschließlich im eigenen Namen und für eigene Rechnung.	9.556	3.803	39,8
<b>M Cap Finance Deutsche Mezzanine Fonds Zweite GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Leipzig Der Zweck der Gesellschaft besteht im Erwerb, dem Halten und Verwalten eines Portefeuilles von Eigenkapitalbeteiligungen und anderen Beteiligungsformen an mittelständischen Unternehmen im deutschsprachigen Raum ausschließlich im eigenen Namen und für eigene Rechnung. Weiterer Zweck der Gesellschaft ist der entgeltliche Erwerb von Geldforderungen.	15.137	6.025	39,8
<b>MDL Mitteldeutsche Leasing AG</b> Sitz: Leipzig Der Gegenstand des Unternehmens sind Leasing- und Vermietungsgeschäfte jeglicher Art mit Gütern jeglicher Art, außer genehmigungspflichtige Güter, die Strukturierung u. die Vermittlung von Finanzierungen, die Betreuung und Beratung von Versicherungsnehmern im Zusammenhang mit der Versicherung der Leasinggüter, die Erbringung von Finanzierungs- und Unternehmensberatung, die Entwicklung und Verwertung von Patenten, der Abschluß von Factoringgeschäften aller Art sowie der An- und Verkauf von Vermögensgegenständen jeglicher Art, die zu den vorgenannten Geschäftszwecken erforderlich sind.	5.500	5.500	100,0
<b>Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen mbH</b> Sitz: Dresden Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen der mittelständischen Wirtschaft zur Verbesserung und Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit durch Verbreiterung der Eigenkapitalgrundlage.	10.368	2.556	24,7
<b>Monolith GrundstücksverwaltungsGmbH &amp; Co. Objekt Neubau Sparkassenversicherung Sachsen OHG</b> Sitz: Mainz Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, insbesondere in Dresden, deren Bebauung und Vermietung sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte.	5.624	591	10,5
<b>quirin bank AG</b> Sitz: Berlin Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bank-	22.697	5.910	26,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
und Finanzgeschäften sowie von Geschäften die damit zusammenhängen. Die Gesellschaft betreibt keine Geschäfte i.S. von § 1 des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften.			
<b>Sachsen LB Corporate Finance Holding GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand der Gesellschaft ist die Gründung von Unternehmen, der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen, insbesondere an solchen, die im Zusammenhang mit den Corporate-Finance-Aktivitäten der Landesbank Sachsen Girozentrale stehen.	10.500	10.500	100,0
<b>Sachsen LB Europe plc</b> Sitz: Dublin (Irland) Gegenstand sind u. a. Kreditersatzgeschäfte (Synthetic Assets), syndizierte Kredite, Origination (Aquisition von Führungsmandaten), Syndication (Konsortialbeteiligungen bei internationalen Anleiheemissionen) EMTN-Programme, Geld-, Swap- und Devisenrefinanzierungen sowie Fondsmanagement u. -verwaltung.	6.349	6.349	100,0
<b>Sachsen LB FIRKO Betreuungs GmbH &amp; Co. Windpark Zaulsdorf KG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand ist der Erwerb und der Betrieb von Windkraftanlagen zur Gewinnung und Veräußerung von elektrischer Energie aus Wind sowie die Betreuung und Beratung Dritter im Bereich alternativer Energien und in diesem Zusammenhang die Vermittlung (und der Nachweis der Gelegenheit) des Abschlusses von Verträgen über Darlehen.	639	639	100,0
<b>Sachsen LB GVZ Entwicklungsgesellschaft mbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung und Erschließung von Gewerbeflächen, insbesondere von Güterverkehrszentren sowie die Vermarktung solcher Flächen und der Erwerb, die Verwaltung und die Veräußerung von Liegenschaften aller Art.	435	435	100,0
<b>Sachsen LB Immobiliengesellschaft mbH i.L.</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung, Erwerb und Entwicklung von Liegenschaften aller Art, sowie die Vermakelung von Liegenschaften durch Vermittlung des Abschlusses von Grundstücksverträgen oder durch Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss solcher Verträge einschließlich der Beratung Dritter im Zusammenhang mit vorgenannten Tätigkeiten.	55	55	100,0
<b>Sachsen LB V.C. GmbH &amp; Co.KG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand ist der Erwerb, das Halten, Verwalten und das Veräußern von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, Beteiligungen als Komplementär, stille Beteiligungen i.S.d. § 230 HGB; Genußkapital) von Unternehmen (sog. Beteili-	13.300	10.000	75,2

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
gungsunternehmen), die ihren Sitz und ihre Geschäftsleitung im Inland haben.			
<b>Sachsen LB Verwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. RE-KIM KG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand ist der Erwerb, Vermietung und Veräußerung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen aller Art sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	11.997	11.997	100,0
<b>Sachsen US Real Estate GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens sind Vermögensverwaltungen aller Art, insbesondere der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen.	25	25	100,0
<b>SHS Gesellschaft für Beteiligungen mbH &amp; Co. Mittelstand KG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung, Verwertung und die Veräußerung von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, stille Beteiligungen i.S.d. § 230 des Handelsgesetzbuches, Genußkapital). Diese Beteiligungen werden eingegangen an Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes vornehmlich mit Sitz in den neuen Bundesländern, deren Eigenkapital- und/oder Liquiditätsbasis für die weitere Entwicklung nicht ausreicht (nachfolgend "Portfoliounternehmen").	13.330	10.000	75,0
<b>SHS Venture Capital GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Tübingen Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung, Verwertung und die Veräußerung von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, stille Beteiligungen i.S. d. § 230 des Handelsgesetzbuches, Genußkapital). Diese Beteiligungen werden eingegangen an jungen Technologieunternehmen (nachfolgend: "Portfoliounternehmen").	8.074	7.584	93,9
<b>SKH Sächsische Kapitalbeteiligungs Holding GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist sind Vermögensverwaltungen aller Art, insbesondere der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen sowie die Geschäftsführung und Vertretung anderer Gesellschaften als persönlich haftende Gesellschafterin.	1.760	1.760	100,0
<b>Society f. Worldwide Interbank Financial Telecommunication</b> Sitz: La Hulpe (Belgien) Elektronisches Dienstleistungssystem zum nationalen und internationalen Zahlungsverkehr, Geld und Devisenhandel, Inkassi-/Akkreditiv-Geschäfte, Wertpapierhandel international und Währungskontenbestände usw.	14.020	1	0,0
<b>Viola Grundstücksverwaltungs GmbH &amp; Co. Verpachtungs-KG</b>	8.641	8.590	99,4

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
Sitz: Stuttgart Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Erbbaurechten mit aufstehenden Gebäuden, und zwar ein Alten- und Pflegeheim in Jößnitz (LK Plauen), eine Lernbehindertenschule in Weißwasser und eine Förderschule für Lernbehinderte in Niesky, sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.			
<b>Wachstumsfonds Mittelstand Sachsen GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Halten und Verwalten sowie Veräußerung von Wagniskapitalbeteiligungen im Sinne des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften ("UBGG")	20.000	5.510	27,6
<b>WEMA Beteiligungs GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten und die Verwaltung von Beteiligungen an der im Handelsregister des Amtsgerichts Chemnitz unter HRB 808 eingetragenen Werkzeugmaschinenfabrik Vogtland GmbH mit Sitz in Plauen.	50	25	49,9
<b>Zweite Sachsen US Real Estate GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten, die Verwaltung und Veräußerung einer Beteiligung an der Paramount Group Real Estate Fund III, L. P. mit Sitz in Delaware, USA.	100	100	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Verwaltungsrat</b>	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Czupalla, Michael	Landrat	Landkreis Delitzsch	
	Eißler, Achim	Arbeitnehmervertreter	Sachsen LB	
	Geisler, Michael	Landrat	Landkreis Sächsische Schweiz	
	Grimm, Reiner	Vorstandsvorsitzender	Sparkasse Chemnitz	
	Hiller, Wieland	Arbeitnehmervertreter	Sachsen LB	
	Hoof, Joachim	Vorstandsvorsitzender	Ostsächsische Sparkasse Dresden	
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Kockert, Petra	Landrätin	Landkreis Kamenz	
	Kullmann, Catrin	Arbeitnehmervertreterin	Sachsen LB	
	Prof. Dr. Neugebauer, Reimund	Präsident	Fraunhofer Institut	
	Niemeyer, Benedikt	Vorsitzender der Geschäftsführung	Schmolz + Bickenbach	
	Roßberg, Ingolf	Oberbürgermeister	Landeshauptstadt Dresden	
	Dr. Rößler, Matthias	Mitglied des Landtages	Sächsischer Landtag	
	Prof. Dr. Schramm, Andreas	Landrat	Landratsamt Mittweida	Stellvertretender Vorsitzender
	Veldten, Udo	Arbeitnehmervertreter	Sachsen LB	
	Voigt, Rainer	Geschäftsführender Präsident	Ostdeutscher Sparkassenverband	
	Weckesser, Ronald	MdL Stadtrat	Sächsischer Landtag Landeshauptstadt Dresden	
	Winkler, Hermann	Staatsminister, Chef der Staatskanzlei	Sächsische Staatskanzlei	
<b>Anteilseignerversammlung</b>	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Prof. Dr. Schramm, Andreas	Landrat	Landratsamt Mittweida	Stellvertretender Vorsitzender
	Grötsch, Michael	Stadtrat	Landeshauptstadt Dresden	
	Hoof, Joachim	Vorstandsvorsitzender	Sachsen-Finanzgruppe	
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Winkler, Hermann	Staatsminister, Chef der Staatskanzlei	Sächsische Staatskanzlei	

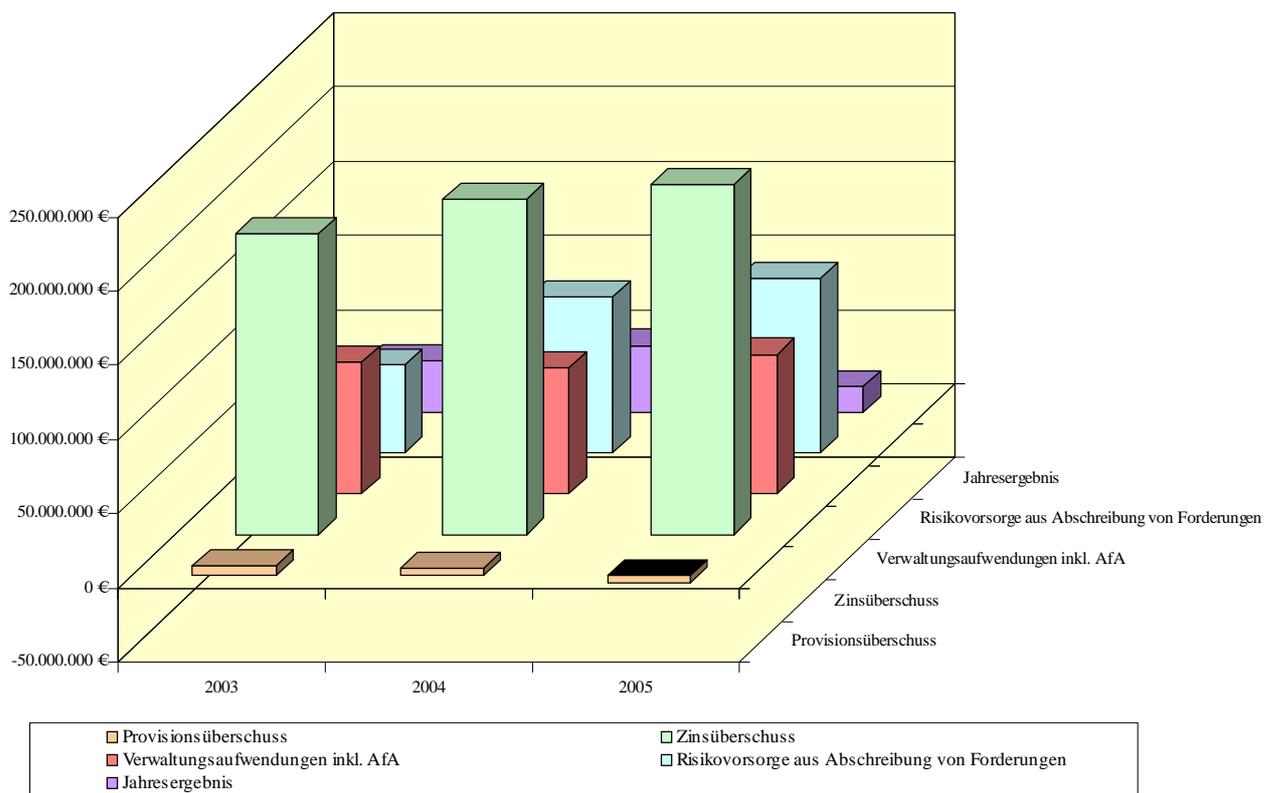
<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

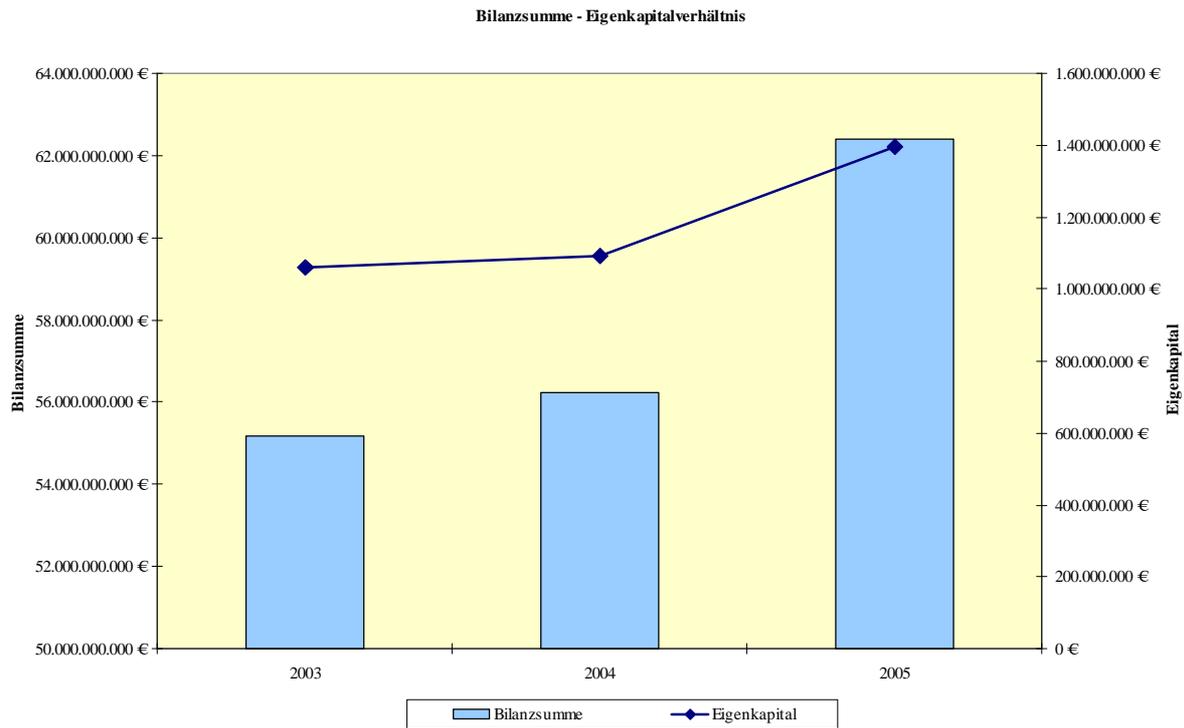
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Zinsüberschuss	202.897.000 €	225.986.000 €	235.893.000 €
Provisionsüberschuss	6.645.000 €	4.781.000 €	-4.886.000 €
Handelsergebnis	10.480.000 €	15.010.000 €	5.689.000 €
Sonstiges betriebliches Ergebnis	5.638.000 €	3.834.000 €	1.271.000 €
Verwaltungsaufwendungen inkl. AfA	88.511.000 €	85.170.000 €	94.271.000 €

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Risikovorsorge aus Abschreibung von Forderungen	59.267.000 €	105.307.000 €	117.939.000 €
Erträge aus Zuschreibungen Beteiligungen	0 €	0 €	0 €
Aufwendungen aus Verlustübernahme	8.545.000 €	5.230.000 €	4.184.000 €
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	45.016.000 €	50.167.000 €	20.226.000 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	10.016.000 €	5.167.000 €	3.226.000 €
Jahresergebnis	35.000.000 €	45.000.000 €	17.000.000 €
Mitarbeiter	371	373	342

Auszüge aus der GuV



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	55.191.578.000 €	56.222.125.000 €	62.401.671.000 €
Forderungen an Kreditinstitute	19.363.995.000 €	19.303.103.000 €	17.971.539.000 €
Forderungen an Kunden	15.114.782.000 €	14.534.017.000 €	14.777.442.000 €
Wertpapierbestand	19.824.242.000 €	21.506.830.000 €	28.573.808.000 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.615.267.000 €	18.917.027.000 €	21.035.625.000 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	5.775.230.000 €	7.707.261.000 €	7.372.563.000 €
Rückstellungen für Pensionen	12.206.000 €	13.899.000 €	16.672.000 €
Verbriefte Verbindlichkeiten	26.877.840.000 €	25.786.962.000 €	29.910.444.000 €
Nachrangige Verbindlichkeiten	492.883.000 €	492.883.000 €	492.883.000 €
Genussrechtskapital	473.388.000 €	473.388.000 €	473.388.000 €
Eigenkapital	1.059.646.000 €	1.092.166.000 €	1.396.686.000 €



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Das Geschäftsjahr 2006 wurde mit einem kräftigen Wachstum der Erträge abgeschlossen. Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit der Bank stieg im vergangenen Jahr um 60,2 Millionen Euro auf 80,4 Millionen Euro (Konzernergebnis: 104,7 Millionen Euro). Der Jahresüberschuss der Bank erhöhte sich um 36,0 Millionen Euro auf 53,0 Millionen Euro (Konzernergebnis: 56,5 Millionen Euro).
- Ø Die Positionierung als Verbund- und Spezialbank wird damit vom Markt angenommen. Die Akzeptanz – insbesondere bei den Sparkassen – ist deutlich gestiegen. Das ist für die Bank Erfolgsgrundlage, denn die Zusammenarbeit mit den Sparkassen in Sachsen und darüber hinaus ist Basis und Ausgangspunkt des verstärkten Marktantritts.
- Ø Mit der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) hat die Sachsen LB künftig die stärkste deutsche Landesbank an ihrer Seite. Das Geschäftsmodell der Sachsen LB wird so ausgestaltet, dass der Standort Leipzig und der Umfang der Beschäftigung erhalten bleiben. Außerdem bringt die Sachsen LB ihre Stärken und besonderen Kompetenzen ein und baut diese aus. Zu nennen ist hier vor allem das Osteuropa-Geschäft. Die gefundene Lösung berücksichtigt die Interessen der sächsischen Sparkassen, ihrer Träger und des Freistaates Sachsen dabei angemessen. Die Sachsen LB bleibt Partner der sächsischen Sparkassen. Die Zentralbankfunktion wird von Sachsen LB und LBBW gemeinsam wahrgenommen.

\* \* \*



## SÄCHSISCHE AUFBAUBANK -FÖRDERBANK-

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01069 Dresden, Pirnaische Straße 9



<http://www.sab.sachsen.de/>



### Gegenstand des Unternehmens:

Die Sächsische Aufbaubank – Förderbank – ist das zentrale Förderinstitut des Freistaates. Sie kann im staatlichen Auftrag Förderaufgaben, die im Einklang mit den Beihilfevorschriften der Europäischen Gemeinschaft stehen, in den im Gesetz zur Errichtung der Sächsischen Aufbaubank -Förderbank- genannten Bereichen durchführen.

**Vorstand:** Stefan Weber, Vorstandsvorsitzender  
Rainer Irmen  
Gerd Pohland

Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	260.000.000	
Freistaat Sachsen	260.000.000	100,0

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Bürgschaftsbank Sachsen GmbH</b> Sitz: Dresden Übernahme von Bürgschaften und Beteiligungsgarantien an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen	13.140	767	5,8
<b>Businessplan Wettbewerb GmbH</b> Sitz: Dresden Planung, Vorbereitung und Durchführung von Businessplanwettbewerben	25	25	100,0
<b>Europäischer Investitionsfonds (EIF)</b> Sitz: Luxemburg Finanzielle Unterstützung und Gewährleistung für den Aufbau transeuropäischer Netze sowie Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen, insbesondere im technologisch innovativen Bereich über Bürgschaften und Eigenkapitalbeteiligungen	2.000.000	3.000	0,15
	10.368	1.278	12,3

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>Mittelständische Beteiligungsgesellschaft mbH</b> Sitz: Dresden Übernahme von Beteiligungen an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen			
<b>SBG - Sächsische Beteiligungsgesellschaft mbH</b> Sitz: Dresden Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen und die Überlassung von Risikokapital auf sonstige Weise an Unternehmen aller Art im Freistaat Sachsen	110	110	100,0
<b>Sächsisches Staatsweingut GmbH</b> Sitz: Radebeul Erwerb, die Entwicklung und der Betrieb des Staatsweinguts Schloß Wackerbarth	3.025	3.025	100,0

<b>Organe / Gremien und ihre Mitglieder:</b>
--

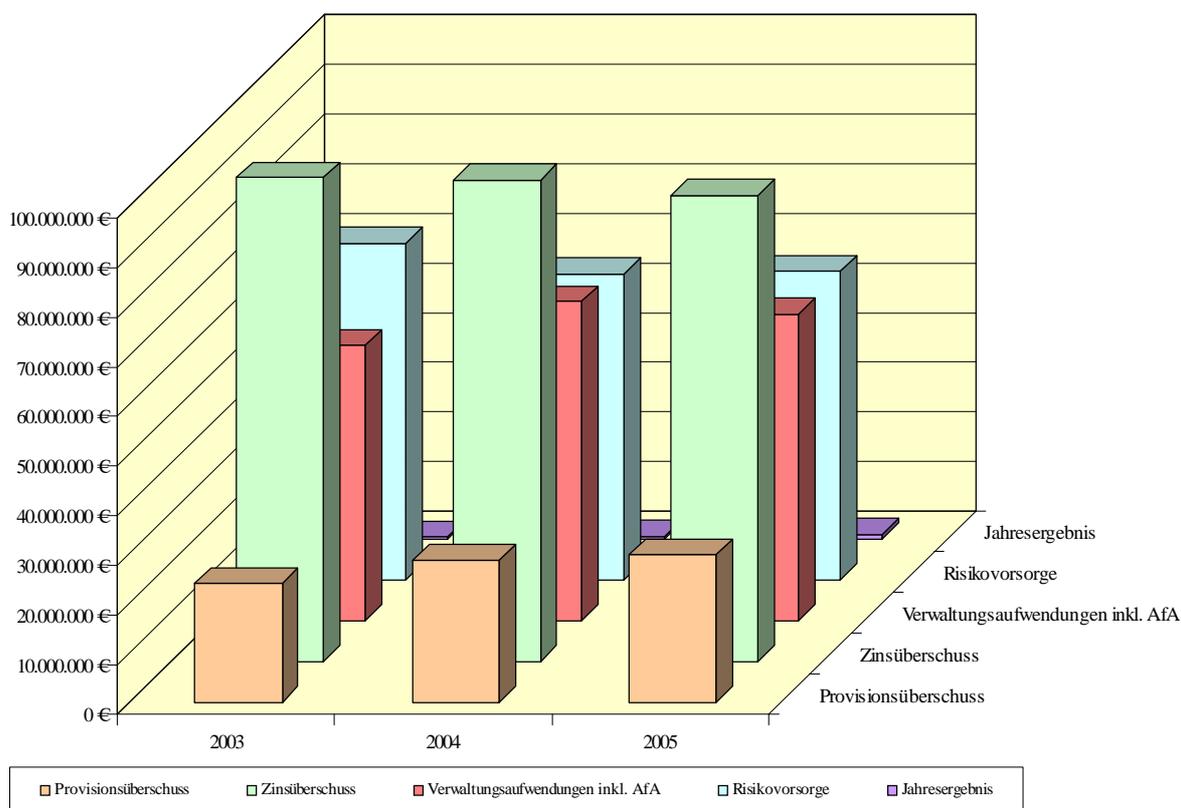
<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Verwaltungsrat</b>	Albrecht, Uwe	Mitglied des Landtages	Sächsischer Landtag	
	Bach, Herbert		Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	Arbeitnehmervertreter
	Brand, Christian	Vorstandsvorsitzender	Landeskreditbank Baden-Württemberg-Förderbank	
	Finger, André		Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	Arbeitnehmervertreter
	Heerdegen, Christiane		Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	Arbeitnehmervertreterin
	Hoof, Joachim	Vorsitzender	Sachsen- Finanzgruppe	
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Metz, Horst	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Orosz, Helma	Staatsministerin	Sächsisches Staatsministerium für Soziales	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

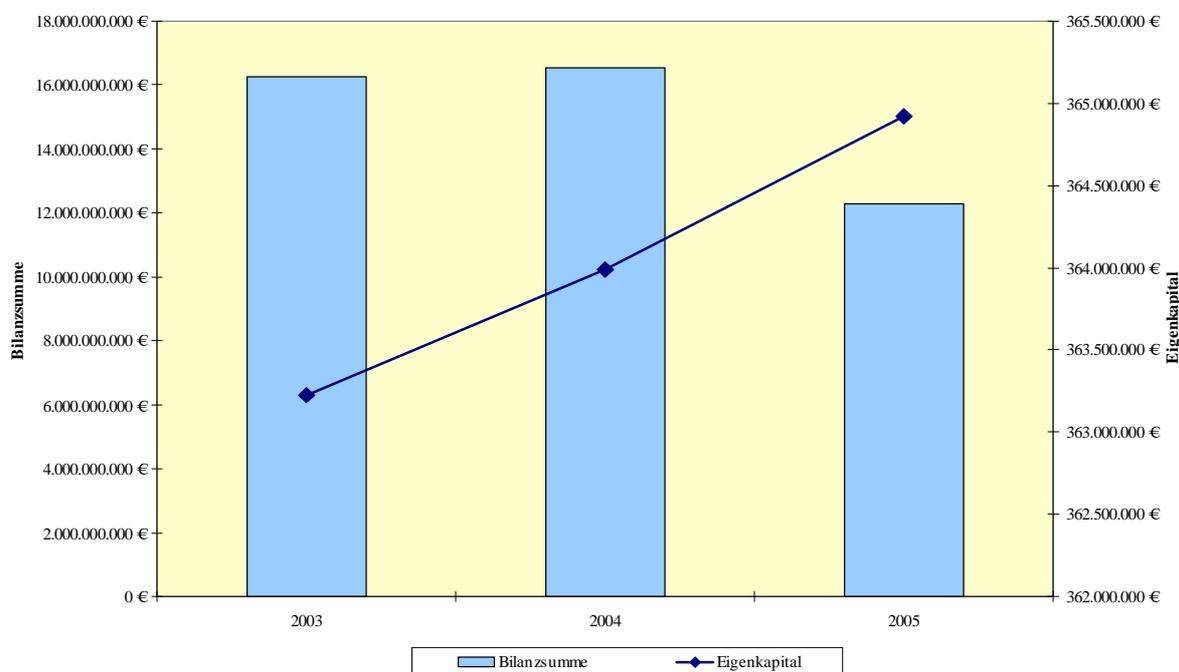
Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Zinsüberschuss	97.342.647 €	96.904.932 €	93.863.657 €
Provisionsüberschuss	23.873.887 €	28.675.374 €	29.627.894 €
Handelsergebnis	-234.190 €	45.384 €	-168.549 €
Sonstiges betriebliches Ergebnis	2.673.638 €	1.191.912 €	4.517.772 €
Verwaltungsaufwendungen inkl. AfA	55.459.181 €	64.247.268 €	61.690.243 €
Risikovorsorge	67.707.247 €	61.695.786 €	62.186.916 €
Erträge aus Zuschreibungen Beteiligungen	130.905 €	124.750 €	78.144 €
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0 €	0 €	0 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	537.134 €	761.831 €	934.798 €
Mitarbeiter	666	726	730

Auszüge aus der GuV



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	16.236.140.782 €	16.541.243.078 €	12.287.904.427 €
Forderungen an Kreditinstitute	861.667.488 €	664.663.626 €	806.123.516 €
Forderungen an Kunden	8.398.231.162 €	9.005.893.430 €	9.430.138.736 €
Wertpapierbestand	313.888.210 €	687.148.699 €	806.178.258 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.560.789.022 €	9.426.738.621 €	9.907.661.693 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	90.434.974 €	70.557.154 €	298.407.114 €
Rückstellungen für Pensionen	702.000 €	933.000 €	893.000 €
Verbriefte Verbindlichkeiten	0 €	0 €	0 €
Nachrangige Verbindlichkeiten	166.598.245 €	166.598.245 €	248.603.882 €
Genussrechtskapital	0 €	0 €	0 €
Eigenkapital	363.229.030 €	363.990.861 €	364.925.659 €

Bilanzsumme - Eigenkapitalverhältnis



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

Der Koalitionsvereinbarung zwischen den sächsischen Regierungsparteien entsprechend ist eine Konzentration der bestehenden Landesförderprogramme bei der SAB vorgesehen. Die Bank befindet sich in einem Dialog mit dem Freistaat über die künftige Ausgestaltung des Förderinstrumentariums. Ziel ist es, die hohe Effektivität der Förderung in Sachsen weiterhin aufrecht zu erhalten.

\* \* \*



**SÜDDEUTSCHE KLASSENLOTTERIE, ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 81737 München  
Bayerwaldstraße 1



<http://www.skl.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Die Anstalt führt eine staatliche Klassenlotterie durch.

**Direktion:** Dr. Gerhard Rombach, Direktor  
Manfred Neidel, stellvertretender Direktor



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		511.292	
	Freistaat Sachsen	30.678	6,0
	Freistaat Bayern	178.952	35,0
	Land Baden-Württemberg	173.839	34,0
	Land Hessen	76.694	15,0
	Land Rheinland-Pfalz	30.678	6,0
	Freistaat Thüringen	20.452	4,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

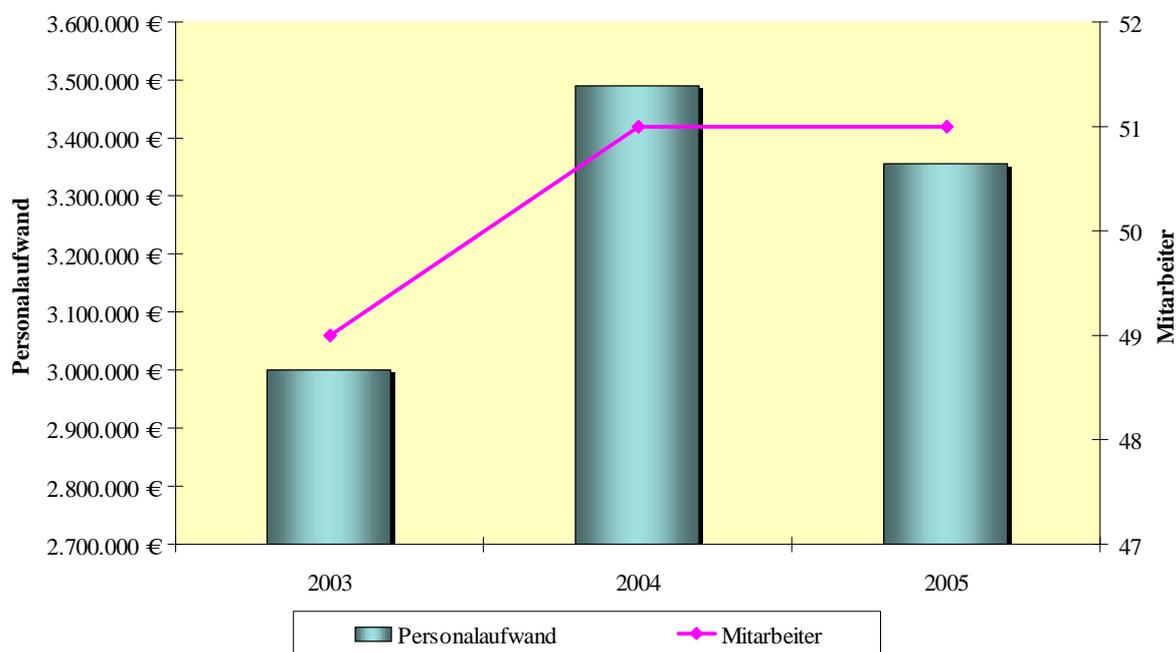
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Staatslotterie-ausschuss</b>	Dr. Eberbach, Wolf-ram	Ministerialdirigent	Thüringer Finanzministe-rium	
	Gräf, Rainer	Ministerialdirigent	Hessisches Ministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Laubach, Herbert	Ministerialdirigent	Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz	
	Leibold, Walter	Ministerialdirigent	Finanzministerium Ba-den-Württemberg	
	Niederalt, Claus	Ministerialrat	Bayerisches Staatsminis-terium der Finanzen	Vorsitzender
	Dr. Thode, Bernd	Ministerialrat	Sächsisches Staatsminis-terium der Finanzen	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	49	51	51
Umsatzerlöse	763.267.572,74 €	830.000.078,97 €	834.634.579,89 €
Personalaufwand	3.000.484,58 €	3.488.971,64 €	3.354.740,05 €
Jahresüberschuss	51.564.692,27 €	65.272.808,54 €	55.099.706,26 €

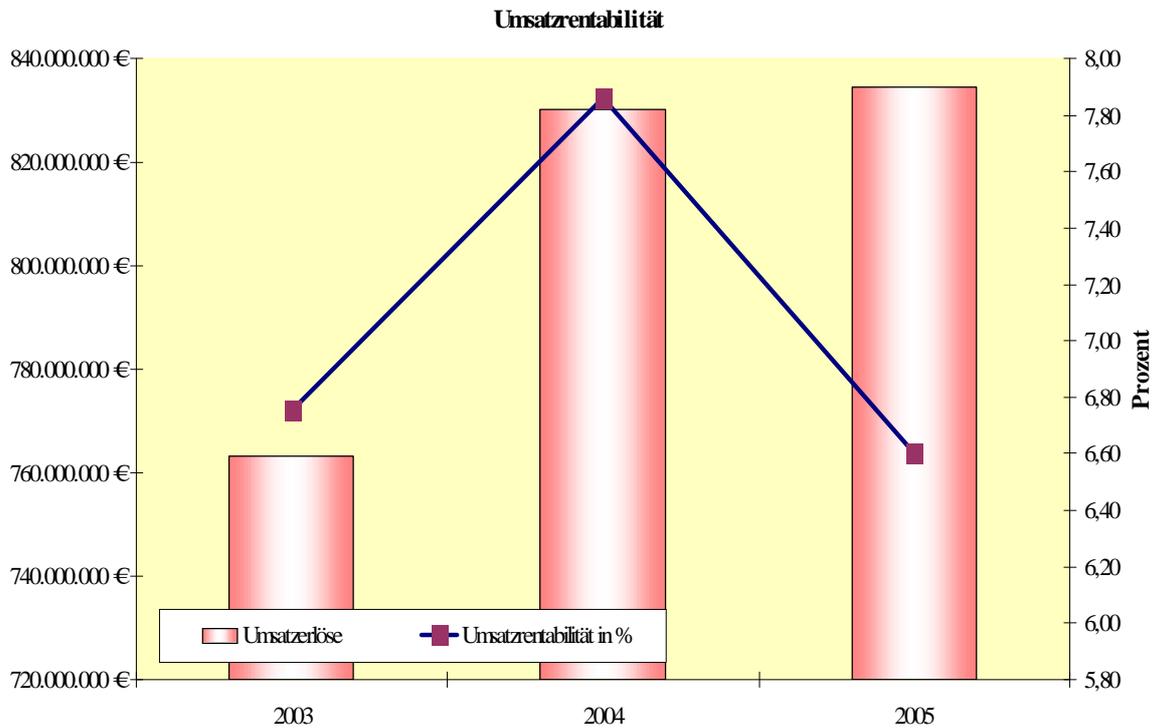
Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	61.633.497,63 €	69.458.179,74 €	67.679.038,42 €
Anlagevermögen	41.453.646,88 €	41.317.233,76 €	41.765.463,05 €
Eigenkapital*	30.055.984,15 €	31.114.100,42 €	26.507.998,14 €
Rückstellungen für Pensionen	588.352,00 €	1.109.996,45 €	1.438.169,65 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	312.109,86 €	596.441,03 €	704.022,22 €
Verbindlichkeiten	30.677.051,62 €	36.637.641,84 €	39.028.848,41 €

\* Das Eigenkapitalkonto setzt sich aus den Positionen "Gezeichnetes Kapital" (siehe Nennkapital) und "Bilanzgewinn" (Jahresüberschuss abzüglich Vorabausschüttung) zusammen.

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Umsatzrentabilität in %	6,76	7,86	6,60
Umsatz je Beschäftigter in €	15.576.889,24 €	16.274.511,35 €	16.365.383,92 €
Gewinn je Beschäftigter in €	1.052.340,66 €	1.279.858,99 €	1.080.386,40 €



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ø Der Gesetzgeber ist nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes vom 28. März 2006 aufgefordert, bis Ende 2007 eine verfassungskonforme Regelung für die Aufrechterhaltung des Sportwett- und Lotteriemonopols herzustellen.
- Ø Vor diesem Hintergrund ist es notwendig, durch angepasste Informationswege und Produktentwicklungen Veränderungen zu erreichen, die der obigen Zielsetzung entsprechen.

\* \* \*



C.

**Beteiligungen an Unternehmen, die sich in Liquidation befinden**

### BEWERBUNGSKOMITEE LEIPZIG 2012 GMBH I.L.:

**Sitz:** Königstraße 1  
01097 Dresden

**Liquidatoren:** RA Dr. Matthias Aldejohann  
RA Dr. Axel Bauer

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Oktober 2004 in Liquidation.

Grund der Liquidation ist die Nichtanerkennung der Stadt Leipzig als Candidate City im Rahmen der internationalen Bewerbung für die Ausrichtung der Olympischen Spiele 2012.



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		100.000	
	Freistaat Sachsen	34.000	34,0
	Deutscher Olympischer Sportbund	50.100	50,1
	Stadt Leipzig	11.000	11,0
	Stadt Rostock	4.900	4,9

### LEIPZIG, FREISTAAT SACHSEN UND PARTNERSTÄDTE GMBH I. L.:

**Sitz:** Sächsisches Staatsministerium der Finanzen  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

**Liquidatoren:** Johann Gierl  
Günther Störzinger

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 27. Oktober 2003 in Liquidation. Grund der Liquidation ist das erfolgreiche Abschneiden der Stadt Leipzig im Rahmen der nationalen Bewerbung für die Ausrichtung der Olympischen Spiele 2012 und die damit verbundene Übertragung der Aufgaben an die Bewerbungskomitee Leipzig 2012 GmbH. Zum 26. Oktober 2005 konnte die Abwicklung der Gesellschaft abgeschlossen werden. Nach erfolgter Feststellung der Abschlussbilanz sowie des Abschlussberichtes der Liquidatoren wird die Gesellschaft voraussichtlich im 1. Quartal 2007 im Handelsregister gelöscht werden können.

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		25.400	
	Freistaat Sachsen	12.800	50,4
	Stadt Chemnitz	2.100	8,3
	Stadt Dresden	2.100	8,3
	Stadt Halle	2.100	8,3
	Stadt Leipzig	2.100	8,3
	Stadt Riesa	2.100	8,3
	Landkreis Leipziger Land	1.050	4,1
	IHK zu Leipzig	1.050	4,1

## FISCUS GMBH I. L.:

**Sitz:** 53113 Bonn  
Welckerstr. 11



<http://www.fiscus-gmbh.de>

**Liquidatoren:** Herr Dr. Böck, Rechtsanwalt  
Herr Scherer, Unternehmensberater



Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Oktober 2005 in Liquidation. Da die fachlichen Ergebnisse hinter den Zielstellungen des Unternehmens zurückblieben, wurde zeitgleich mit der Liquidation eine Beendigung der Tätigkeit der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird voraussichtlich in 2007 abgeschlossen werden.

Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	32.000	
Freistaat Sachsen	2.000	6,25
Baden-Württemberg	2.000	6,25
Berlin	2.000	6,25
Brandenburg	2.000	6,25
Bremen	2.000	6,25
Bundesrepublik Deutschland	2.000	6,25
Hamburg	2.000	6,25
Hessen	2.000	6,25
Mecklenburg-Vorpommern	2.000	6,25
Niedersachsen	2.000	6,25
Nordrhein-Westfalen	2.000	6,25
Rheinland-Pfalz	2.000	6,25
Saarland	2.000	6,25
Sachsen-Anhalt	2.000	6,25
Schleswig-Holstein	2.000	6,25
Thüringen	2.000	6,25

## MANAGEMENT HOLDING SACHSEN GMBH I. L.:

**Sitz:** 04109 Leipzig  
Schlossgasse 6 - 8

**Liquidator:** Dr. Frieder Schäuble, Rechtsanwalt

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 21. Februar 2000 in Liquidation. Grund der Liquidation ist die Beendigung der Geschäftstätigkeit aufgrund Gesellschafterbeschluss.

Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	51.129	100,0
Freistaat Sachsen	51.129	

## NEUE LÄNDER GRUNDSTÜCKSVERTWERTUNG UND VERWALTUNG GMBH I. L.:

**Sitz:** 12459 Berlin  
Nalepastraße 10 - 50

**Liquidator:** Szittnick, Bernd, Rechtsanwalt  
**Insolvenzverwalter:** Dr. Joachim Heitsch, Rechtsanwalt

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 13. März 1995 in Liquidation. Grund der Liquidation ist die Beendigung der Geschäftstätigkeit aufgrund Gesellschafterbeschluss. Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Mai 2004 in Insolvenz.

Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	25.565	
Freistaat Sachsen	7.669	30,0
Freistaat Thüringen	3.732	14,6
Land Berlin	2.199	8,6
Land Brandenburg	4.193	16,4
Land Mecklenburg-Vorpommern	2.965	11,6
Land Sachsen-Anhalt	4.806	18,8

## S-BAHN TUNNEL LEIPZIG GMBH I. L.:

**Sitz:** 04103 Leipzig  
Brandenburger Str. 1



<http://www.citytunnelleipzig.de>

citytunnelleipzig.de



**Liquidator:** Dr.-Ing. Dietmar Ludwig

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Januar 2002 in Liquidation. Grund der Liquidation ist die Erfüllung des Unternehmensgegenstandes durch Abschluss der Vorplanungsphase für das Citytunnel-Projekt.

Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	25.565	
Freistaat Sachsen	10.226	40,0
Deutsche Bahn AG	7.669	30,0
Stadt Leipzig	7.669	30,0

## LSEG LANDESSIEDLUNGS- UND ENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT SACHSEN MBH I. L.

**Sitz:** 01139 Dresden  
An der Flutrinne 12 b

### Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft wirkt bei Aufgaben auf den Gebieten des Wohnungs- und Städtebaus, der Strukturverbesserung sowie im Bereich des Umweltschutzes mit.

Sie befasst sich mit dem Erwerb, der Neuordnung und der Baureifmachung, der Verwaltung, Vermittlung, Belastung und Veräußerung von Grundstücken, dem Erwerb und der Ausgabe von Erbbaurechten, dem Erwerb, der Errichtung, dem Betrieb, der Verwaltung, Vermittlung und Veräußerung von Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen jeder Art. Ihr obliegt die Pflege und Modernisierung des jeweiligen Bestandes des Anlagevermögens. Sie kann in Zusammenhang mit dem Gegenstand des Unternehmens Dienstleistungen ausführen.

**Liquidator:** Andreas Häfele

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		7.848.330	
	Freistaat Sachsen	7.848.330	100,0

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Siedlungs- und Wohnhausgesellschaft Sachsen GmbH</b> Sitz: Dresden Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.	562	452	80,4

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

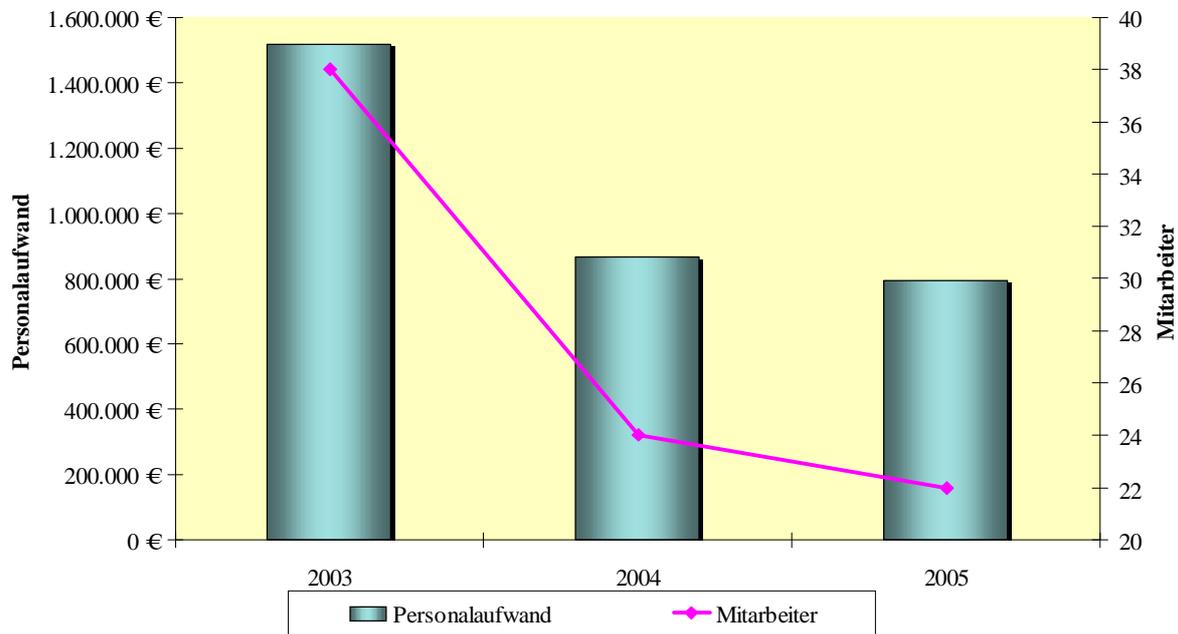
Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Januar 2004 in Liquidation. Der Aufsichtsrat wurde aufgelöst. Grund der Liquidation ist die Beendigung der Geschäftstätigkeit aufgrund Gesellschafterbeschluss.

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Mitarbeiter	38	24	22
Umsatzerlöse	2.733.645,32 €	4.588.939,81 €	3.328.837,12 €
Materialaufwand	1.068.275,84 €	1.123.860,75 €	848.118,78 €
Personalaufwand	1.516.218,00 €	867.577,17 €	794.466,64 €
Jahresfehlbetrag	1.269.762,63 €	1.537.391,60 €	1.268.573,76 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	2003	2004	2005
Bilanzsumme	11.927.593,34 €	9.770.086,82 €	6.473.906,99 €
Anlagevermögen	4.114.570,16 €	3.571.667,53 €	1.826.328,46 €
Eigenkapital	7.319.180,68 €	5.781.789,08 €	4.513.215,32 €
Rückstellungen für Pensionen	111.250,00 €	116.000,00 €	192.513,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	1.033.627,49 €	880.198,06 €	660.842,77 €
Verbindlichkeiten	3.463.535,17 €	2.992.099,68 €	1.107.335,90 €

<b>Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:</b>
---

- Ø Die Liquidation der Gesellschaft schreitet planmäßig voran, die Veräußerung des restlichen Anlagevermögens und der verbliebenen Beteiligung ist eingeleitet. Die Gesellschaftsanteile an der Gartenstadt-Gesellschaft Hellerau wurden mit notariellem Vertrag vom 16.02.2006 veräußert. Die gemeinnützige Bau- und Grundstücksgesellschaft mbH i. L. wurde am 06.09.2006 im Handelsregister gelöscht.

**TEIL 3**

**ANHANG**



## **Unmittelbare Beteiligungen im Überblick**

**I. Unmittelbare Beteiligungen:**

**Ia. Unternehmen mit Geschäftsbetrieb:**

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital zum 31.12.2006	Anteil des Freistaates zum 31.12.2006		Anteil des FS am buchmäßigen Eigenvermögen zum 31.12.2005	Überschuss/ Fehlbetrag zum 31.12.2005
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR
<b>Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH</b> Augustusburg	25	25	100,0	1.839	- 23
<b>Beteiligungsgesellschaft Stiftung Fürst- Pückler-Park Bad Muskau GmbH</b> Bad Muskau	25	25	100,0	25	- 4
<b>DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH</b> Berlin	52	5	10,0	11	5
<b>EEX European Energy Exchange AG</b> Leipzig	40.050	1.486	3,7	1.070	3.374
<b>ekz.bibliotheksservice GmbH</b> Reutlingen	2.181	26	1,2	32	241
<b>Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH</b> Eggenstein-Leopoldshafen	48	1	2,2	1	0
<b>Festung Königstein gGmbH</b> Königstein	25	25	100,0	1.569	189
<b>Flughafen Dresden GmbH</b> Dresden	3.066	133	4,3	7.765	6.230
<b>Flughafen Leipzig/Halle GmbH</b> Leipzig	5.113	268	5,2	20.265	-54.898
<b>FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH</b> Grünwald	164	10	6,3	10	121
<b>HIS Hochschul-Informationssystem GmbH</b> Hannover	49	2	4,2	14	0

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital zum 31.12.2006  TEUR	Anteil des Freistaates zum 31.12.2006 TEUR	%	Anteil des FS am buchmäßigen Eigenvermögen zum 31.12.2005 TEUR	Überschuss/ Fehlbetrag zum 31.12.2005 TEUR
<b>IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH</b> Berlin	511	106	20,7	146	4.721
<b>Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)</b> Frankfurt am Main	3.750.000	40.193	1,1	47.020	475.214
<b>Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH</b> Bonn	42	1	2,4	0	623
<b>Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)</b> Leipzig	304.941	112.941	37,0	308.696	17.000
<b>Leipziger Messe GmbH</b> Leipzig	51.129	25.565	50,0	87.065	7.985
<b>LISt Gesellschaft für Verkehrsweisen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH</b> Rochlitz	25	25	100,0	703	106
<b>Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)</b> Leipzig	8.200	5.979	72,9	357.297	-62.138
<b>Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)</b> Leipzig	51	15	30,0	3.482	-14.391
<b>Sachsen-Finanzgruppe</b> Leipzig	1.626.306	363.722	22,4	406.341	37.188
<b>Sächsische Aufbaubank - Förderbank-</b> Dresden	260.000	260.000	100,0	364.926	935
<b>Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)</b> Dresden	2.710	2.710	100,0	15.416	- 997
<b>Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH</b> Dresden	26	13	51,0	48	8
<b>Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS</b> Meißen	830	830	100,0	4.052	51
<b>Sächsische Lotto-GmbH (SLG)</b> Leipzig	511	511	100,0	1.641	80

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des		Anteil des FS am	Überschuss/ Fehlbetrag zum 31.12.2005 TEUR
	zum 31.12.2006 TEUR	Freistaates zum 31.12.2006 TEUR	%	buchmäßigen Eigenvermögen zum 31.12.2005 TEUR	
Sächsische Spielbankenbeteili- gungs-GmbH (SBG) Leipzig	26	26	100,0	72	15
Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG) Leipzig	2.556	2.556	100,0	15.990	4.604
Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB) Bad Elster	512	512	100,0	88.702	- 276
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM) Meißen	8.000	8.000	100,0	61.956	247
Süddeutsche Klassenlotterie, An- stalt des öffentlichen Rechts München	511	31	6,0	31	55.100
UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH Leipzig	26	1	5,0	1	0
Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) Dresden	100	100	100,0	160	0
Zentrum Mikroelektronik Dresden AG Dresden	11.800	1.180	10,0	9.215	7.520

**Ib. Unternehmen ohne Geschäftsbetrieb oder in Liquidation:**

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des FS
	TEUR	%
Bewerbungskomitee Leipzig 2012 GmbH i.L. seit 01.10.2004 Leipzig	100	34,0
fiscus GmbH i. L. seit 10/2005 Bonn	32	6,3
Leipzig, Freistaat Sachsen und Partner- städte i. L. seit 27.10.2003 GmbH Dresden	25	50,4

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des FS
	TEUR	%
<b>LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH i. L. seit 01/2004</b> Dresden	7.848	100,0
<b>Management Holding Sachsen GmbH i. L.</b> Leipzig	51	100,0
<b>Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH i. L. seit 05 /2004 c./o.</b> <b>Insolvenzverwalter Dr. Heitsch, Paderborner Str. 2, 10709 Berlin</b> Berlin	26	30,0
<b>S-Bahn Tunnel Leipzig GmbH</b> Leipzig	26	40,0

**II. Mittelbare Beteiligungen:**

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>Abrosa Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Sachsen I KG</b> Wiesbaden Gegenstand des Unternehmens ist der Kauf von bebauten und unbebauten Grundstücken, die Errichtung von Gebäuden auf solchen Grundstücken, deren Nutzungsüberlassung, insbesondere deren Vermietung, die Verwaltung und eine sonstige Verwertung sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.	4.346	4.346	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Aduno gGmbH Forum für Nachhaltigkeit, Leipzig</b> Leipzig	25	6	24,8	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH
<b>AMD Fab 36 Limited Liability Company &amp; Co. KG</b> Dresden Entwicklung von Herstellungstechnologie zur industriellen Fertigungsreife und die Herstellung von mikroelektronischen Bauelementen auf 300 mm Wafern.	715.000	70.000	9,8	Leipziger Messe GmbH
<b>ASD Air Service Dresden GmbH</b> Dresden Dienstleistungen im Bereich Luftfahrt, insbesondere Abfertigungs- und Serviceleistungen	26	26	100,0	Flughafen Dresden GmbH
<b>ASTRA Grundstücksgesellschaft mbH &amp; Co. Bauträger KG</b> Frankfurt a. M.	153	153	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<b>ATRAV Beteiligungs GmbH</b> Hannover Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen jeder Art	25	8	32,4	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Berliner Energieagentur GmbH</b> Berlin	2.557	639	25,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>Beteiligungsgesellschaft der Sparkassen des Freistaates Sachsen mbH</b> Berlin Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb und Verwaltung einer Beteiligung von 51 % an der Sachsen-Versicherung Holding AG und Sicherstellung der einheitlichen Willensbildung der Gesellschafter für diese Beteiligung.	21.750	2.852	13,1	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Birchin Investments Limited</b> London Gegenstand des Unternehmens ist das Eingehen von Beteiligungen, Finanzierung und Leasing	20	18	92,7	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Bürgschaftsbank Sachsen GmbH</b> Dresden Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme von Bürgschaften gegenüber Kreditinstituten, Bausparkassen und Versicherungsunternehmen für Kredite und gegenüber Leasinggesellschaften für Leasingverträge sowie die Übernahme von Garantien gegenüber Beteiligungsgesellschaften für Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen des Handwerks, der Industrie, des Handels, Hotel- und Gaststättengewerbes, Verkehrsgewerbes und der übrigen Gewerbebezüge, des Gartenbaus sowie an Angehörige der Freien Berufe zur Erhaltung und Förderung ihrer Leistungsfähigkeit.	13.140	3.592	27,3	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Bürgschaftsbank Sachsen GmbH</b> Dresden Übernahme von Bürgschaften und Beteiligungsgarantien an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen	13.140	767	5,8	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-
<b>Businessplan Wettbewerb GmbH</b> Dresden Planung, Vorbereitung und Durchführung von Businessplanwettbewerben	25	25	100,0	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-
<b>Chursächsische Veranstaltungsgesellschaft mbH</b> Bad Elster 1. Gegenstand des Unternehmens ist das Management von kulturellen und sonstigen Veranstaltungen in der Region der Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach. Dazu zählen die Planung, Organisation, Durchführung und Vermarktung.  2. Die Gesellschaft übernimmt die alleinige Vermarktung, Verwaltung und Bewirt-	25	18	70,0	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
schaftung der ihr überlassenen Veranstaltungsstätten.				
<b>Comtesse Investments Limited</b> London Gegenstand des Unternehmens ist das Eingehen von Beteiligungen, Finanzierung und Leasing	12	12	97,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>DEG-Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH</b> Köln	750.000	750.000	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<b>Deutsche Energieagentur GmbH (dena)</b> Berlin	26	13	50,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<b>DiViBib GmbH (Virtuelle Bibliotheken)</b> Wiesbaden Die DiViBib GmbH ist verantwortlich für die Entwicklung von digitalen Inhalten für die Bibliotheken und den Vertrieb ohne Handelsstufen.	25	1	3,0	ekz.bibliotheksservice GmbH
<b>Dr. Gubelt Immobilien Vermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Feuerwache Dresden KG</b> Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Feuerwache Dresden sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	4.346	3.911	90,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Dresden Fonds GmbH</b> Dresden Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten, das Verwalten und das Veräußern von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, Beteiligungen als Komplementär, stille Beteiligungen i.S. des §230 HGB, Genusskapital) an Unternehmen, die ihren Sitz oder eine gewerbliche Niederlassung im Stadtgebiet Dresden und oder im Regierungsbezirk Dresden haben.	100	50	50,1	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>EasternAir Cargo GmbH</b> Leipzig Transportdienstleistungen aller Art, insbesondere Vermittlung und Koordination von Transportleistungen, Frachtcharterflügen, Transportdienstleistungen im Namen und im Auftrag von Fluggesellschaften,	25	25	100,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (M FAG)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
Luftfrachterstzverkehr zu Flughäfen, Flugzeugabfertigung sowie damit zusammenhängende Nebengeschäfte.				
<b>EastMerchant GmbH</b> Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens ist der Kauf und Verkauf von Wirtschaftsgütern aller Art einschließlich Leasingforderungen, das Leasing und jede Art von Vermietung, sowie die Strukturierung und Platzierung von Eigenkapital und Fremdfinanzierungen für Wirtschaftsgüter aller Art für eigene und/oder fremde Rechnung im In- und Ausland, die Verwaltung und die Beteiligung an Objekt- und Fondsgesellschaften mit Ausnahme von Industriebeteiligungen, das Auflegen, Initiieren und Konzeptionieren von Fonds, die Konzeptionierung und Umsetzung von Projektfinanzierungen, der Vertrieb von Kapitalanlagen sowie die Erbringung von Beratungsleistungen im Zusammenhang mit den vorgenannten Aktivitäten. Die Gesellschaft betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne von § 1 Abs. 1 KWG und erbringt keine Finanzdienstleistungen im Sinne von § 1 Abs. 1a KWG und führt keine Bauträgergeschäfte durch.	5.000	3.340	66,8	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Europäischer Investitionsfonds</b> Luxemburg Finanzielle Unterstützung und Gewährleistung für den Aufbau transeuropäischer Netze sowie Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen, insbesondere im technologisch innovativen Bereich über Bürgschaften und Eigenkapitalbeteiligungen	2.000.000	3.000	0,2	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-
<b>European Commodity Clearing Aktiengesellschaft (ECC AG)</b> Leipzig Die ECC AG erbringt für die EEX AG Dienstleistungen bei der Einführung neuer Märkte und Produkte.	1.000	1.000	100,0	EEX European Energy Exchange AG
<b>European Energy Exchange AG</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Trägerschaft einer elektronischen Börse für Energie und andere Produkte nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Dies umfasst insbesondere: - die Planung, Entwicklung und Durchführung elektronischer Datenverarbeitung im Bereich des Börsengeschäfts, - die Wahrnehmung der Aufgaben eines	40.050	6.967	17,4	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
Clearing-Hauses einschließlich des Betriebs von Clearings-Systemen für die Abwicklung der Geschäfte, - die Sammlung, Verarbeitung und den Vertrieb von auf Strom und andere Produkte bezogenen Informationen, - die Erbringung von unterstützenden Dienstleistungen für die mit den vorstehend beschriebenen sowie anderen Produkten befassten Unternehmen				
<b>FAIRNET Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH</b> Leipzig Erbringung von Serviceleistungen im Zusammenhang mit Messen, Ausstellungen und Veranstaltungen, insbesondere Planung und Realisierung von Messe- und Produktpräsentationen, ferner die Beratung von Unternehmen bezüglich der Teilnahme an Messen und Ausstellungen einschließlich der Unterstützung bei der Vorbereitung, Teilnahme und Nachbereitung von Messen im In- und Ausland.	1.023	1.023	100,0	Leipziger Messe GmbH
<b>FELIS Grundstücks- und Vermietungsgesellschaft mbh &amp; Co. Objekt Dresden KG</b> Berlin	10	5	49,9	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG
<b>FIZ Karlsruhe Inc.</b> Princeton, New Jersey, USA Marketing und Vertrieb	1	1	100,0	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH
<b>Flughafen Abfertigungsgesellschaft Leipzig/Halle mbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens: a) Planung, Entwicklung und Vermarktung des Fracht- und Postumschlages am Standort Flughafen Leipzig/Halle b) Abfertigungs- und Umschlagsleistungen am Standort Flughafen Leipzig/Halle c) Tätigkeiten als Distributeur d) An- und Vermietung von Räumen und Flächen im Zusammenhang mit den o.g. Punkten a) bis c) e) Alle sonstigen Geschäfte, die unmittelbar bzw. mittelbar den o.g. Gesellschaftszweck fördern, insbesondere Kooperation mit dem in Flughafennähe entstehenden Güterverteilzentrum in jeder unter Vermarktungs- und Flächenoptimierungs Gesichtspunkten sinnvollen Weise.	25	25	100,0	Flughafen Leipzig/Halle GmbH

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>Flughafen Dresden GmbH*</b> Dresden Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäfte	3.066	2.882	94,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)
<b>Flughafen Leipzig/Halle GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäften	5.113	4.806	94,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)
<b>FSG Flughafenservice Gesellschaft mbH</b> 04029 Leipzig Gegenstand der Gesellschaft sind Dienstleistungen aller Art im Umfeld von Flughäfen und -plätzen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Nebengeschäfte. Dazu gehören insbesondere die Parkplatzbetreuung, der kostenlose Transfer der Passagiere von den Parkplätzen zu den Terminals und zurück, die entgeltliche Übernahme oder Vermittlung von Leistungen wie Betankung, Wagenwäsche, Fahrzeuginnenreinigung für Drittfirmen sowie die Betreuung von Läden	26	26	100,0	Flughafen Leipzig/Halle GmbH
<b>GLB GmbH &amp; Co. OHG</b> Frankfurt Gegenstand des Unternehmens ist das direkte und indirekte Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen, deren Unternehmensgegenstand schwerpunktmäßig das Betreiben von Bankgeschäften ist, insbesondere von Kapitalbeteiligungen und atypischen stillen Beteiligungen an der DekaBank Deutsche Girozentrale mit Sitz in Frankfurt am Main. Die Gesellschaft betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne des KWG.	2.216.960	9.721	0,4	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>GLB-Verwaltungs-GmbH</b> Frankfurt Glacier Holdings SCA	25	0	0,4	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Glückskontor Lotto-Vertriebsgesellschaft mbH</b>	200	200	100,0	Sächsische Lotto-GmbH (SLG)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<p>Leipzig Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Vertriebs- und Marketingleistungen für die Durchführung der Wett- und Lotteriegeschäfte der Sächsischen Lotto-GmbH.</p>				
<p><b>GVZ Real Estate Automotive GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, die Errichtung von Gewerbeimmobilien, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung dieses Grundbesitzes sowie der Erwerb von Mobilien und Betriebsvorrichtungen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich als Komplementärin an Kommanditgesellschaften beteiligen. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.</p>	25	25	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<p><b>GVZ Real Estate Automotive GmbH &amp; Co. Parking KG</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, die Errichtung von Gewerbeimmobilien, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung dieses Grundbesitzes sowie der Erwerb von Mobilien und Betriebsvorrichtungen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.</p>	3.534	3.534	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<p><b>Immobilien Vermietungsgesellschaft Knappertsbusch &amp; Co. Objekt Landkreis Hildburghausen KG</b> Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit dem Landratsamt in Hildburghausen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.</p>	5.420	5.095	94,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<p><b>Industriehafen Roßlau GmbH</b> Roßlau Gegenstand des Unternehmens ist der</p>	1.535	752	49,0	Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
	TEUR	TEUR	%	
<p>Umschlag, die Lagerung und der Transport von Gütern auf Bahnen, Straßen und Wasserstraßen (Speditionsleistungen) einschließlich des Betriebes von Hafen- und Bahnanlagen, die Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Erfüllung aller damit zusammenhängenden Aufgaben.</p> <p>Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen und für diese die Geschäftsführung und Vertretung übernehmen.</p>				
<b>KfW Beteiligungsholding GmbH</b> Bonn	325.000	325.000	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<b>KfW International Finance Inc.</b> Delaware, USA	8	8	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<b>KfW IPEX Beteiligungsholding GmbH</b> Frankfurt a. M.	2.560	2.560	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<b>Kopal Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Löhr's Carré OHG</b> Mainz Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, insbesondere in Leipzig, deren Bebauung und Vermietung sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.	26	24	94,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg</b> Aue Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	41.048	41.048	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>Kreissparkasse Freiberg</b> Freiberg	60.444	60.444	100,0	Sachsen-Finanzgruppe

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>Kreissparkasse Mittleres Erzgebirge</b> Marienberg	44.215	44.215	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>Kreissparkasse Mittweida</b> Mittweida Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	36.582	36.582	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB) *</b> Leipzig Die Sachsen LB ist die Staats- und Kommunalbank sowie Zentralbank der sächsischen Sparkassen. Sie ist Geschäftsbank und betreibt als öffentlich-rechtliches Wirtschaftsunternehmen Bankgeschäfte aller Art und sonstige Geschäfte, die ihren Zwecken dienen.	304.941	192.000	63,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>Leipziger Messe Gastronomie GmbH</b> Leipzig Betrieb der gastronomischen Einrichtungen auf dem Leipziger Messegelände, gastronomische Versorgung aller im Congress Center Leipzig stattfindenden Kongresse und Veranstaltungen, Betriebsführung der gesamten Gastronomie auf dem Leipziger Messegelände, Vornahme gastronomischer Geschäfte außerhalb des Leipziger Messegeländes und des Congress Center Leipzig, die dem Unternehmen unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind und Betreuung der Kantinen auf dem Leipziger Messegelände entsprechend dem jeweiligen Bedarf.	1.023	1.023	100,0	Leipziger Messe GmbH
<b>Leipziger Messe Liegenschaftsgesellschaft mbH</b> Leipzig Vermietung, Verpachtung, Verwaltung und sonstige Nutzung von Immobilien.	2.582	2.582	100,0	Leipziger Messe GmbH
<b>LIVIDA MOLARIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Landesfunk Erfurt K</b> Erfurt Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit dem Landesfunk-	11.274	11.248	99,8	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
haus Erfurt sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.				
<b>LIVIDA MOLARIS Grundstücksvermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Polizei Nordhausen KG</b> Erfurt Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Polizeistation in Nordhausen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	7.158	7.158	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>LM Beteiligungsgesellschaft mbH</b> Leipzig Beteiligung als zweiter persönlich haftender Gesellschafter an der AMD Fab 36 Limited Liability Company & Co. KG.	25	25	100,0	Leipziger Messe GmbH
<b>LMI - Leipziger Messe International GmbH</b> Leipzig Organisation, Beratung, Vorbereitung und Durchführung von Messen, Ausstellungen und verkaufsfördernden Veranstaltungen im In- und Ausland.	153	153	100,0	Leipziger Messe GmbH
<b>Logistikpark Plauen-Vogtland GmbH &amp; Co. KG</b> Plauen Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, die Entwicklung und Erschließung von Industrie- und Gewerbeflächen, die Errichtung von Gewerbeimmobilien, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung dieses Grundbesitzes sowie der Erwerb von Mobilien und Betriebsvorrichtungen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.	1.500	1.500	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Logistikpark Plauen-Vogtland Verwaltungs GmbH</b> Plauen Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der persönlichen Haftung und	25	25	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
	TEUR	TEUR	%	
der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere bei der Logistikpark Plauen-Vogtland GmbH & Co. KG.				
<b>LUTEA MOLARIS Grundstücksvermietungs-gesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Flöha KG</b> Berlin Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Schule in Flöha (Sachsen) sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	7.306	7.306	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>M Cap Finance Deutsche Mezzanine Fonds I GmbH &amp; Co. KG</b> Leipzig Der Zweck der Gesellschaft besteht im Erwerb, dem Halten und Verwalten eines Portefeuilles von Eigenkapitalbeteiligungen und anderen Beteiligungsformen an mittelständischen Unternehmen im deutschsprachigen Raum ausschließlich im eigenen Namen und für eigene Rechnung.	9.556	3.803	39,8	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>M Cap Finance Deutsche Mezzanine Fonds Zweite GmbH &amp; Co. KG</b> Leipzig Der Zweck der Gesellschaft besteht im Erwerb, dem Halten und Verwalten eines Portefeuilles von Eigenkapitalbeteiligungen und anderen Beteiligungsformen an mittelständischen Unternehmen im deutschsprachigen Raum ausschließlich im eigenen Namen und für eigene Rechnung. Weiterer Zweck der Gesellschaft ist der entgeltliche Erwerb von Geldforderungen.	15.137	6.025	39,8	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>MaxicoM GmbH Euro-Asia Business Center Leipzig</b> Leipzig Betrieb und Verwaltung des Euro-Asia Business Centers im MaxicoM-Gebäude und des Gebäudes selbst, alle damit im Zusammenhang stehenden notwendigen Maßnahmen und Aktivitäten zur Ansiedlung von in- und ausländischen Mietern sowie die Erbringung von Dienstleistungen	50	50	100,0	Leipziger Messe GmbH
<b>MDL Mitteldeutsche Leasing AG</b> Leipzig Der Gegenstand des Unternehmens ist sind Leasing- und Vermietungsgeschäfte jeglicher Art mit Gütern jeglicher Art, außer	5.500	5.500	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
genehmigungspflichtige Güter, die Strukturierung u. die Vermittlung von Finanzierungen, die Betreuung und Beratung von Versicherungsnehmern im Zusammenhang mit der Versicherung der Leasinggüter, die Erbringung von Finanzierungs- und Unternehmensberatung, die Entwicklung und Verwertung von Patenten, der Abschluß von Factoringgeschäften aller Art sowie der An- und Verkauf von Vermögensgegenständen jeglicher Art, die zu den vorgenannten Geschäftszwecken erforderlich sind.				
<b>Meissen Porcelain Inc.</b> New York Markterschließung, Kundenbetreuung, Handel mit Meissener Porzellan und sonstigen Waren der Tisch- und Tafelkultur	10	10	100,0	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM)
<b>Micro Chip Design Akademie GmbH</b> Dresden	150	150	100,0	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG
<b>Mittelständische Beteiligungsgesellschaft mbH</b> Dresden Übernahme von Beteiligungen an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen	10.368	1.278	12,3	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-
<b>Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen mbH</b> Dresden Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen der mittelständischen Wirtschaft zur Verbesserung und Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit durch Verbreiterung der Eigenkapitalgrundlage.	10.368	2.556	24,7	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Monolith GrundstücksverwaltungsGmbH &amp; Co. Objekt Neubau Sparkassenversicherung Sachsen OHG</b> Mainz Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, insbesondere in Dresden, deren Bebauung und Vermietung sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte.	5.624	591	10,5	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Muskauer Schule, nationale und internationale Ausbildungsstätte für Garten- und Kulturlandschaftspflege GmbH</b> Bad Muskau	26	13	50,0	Beteiligungsgesellschaft Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau GmbH

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners TEUR	%	Anteilseigner
Führung einer nationalen und internationalen Ausbildungsstätte im gartenbaulichen, gartendenkmal- und landschaftspflegerischen Bereich einschließlich der Wirtschaftsführung zur Aus-, Um- und Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen sowie die Vermittlung internationaler Verwaltungsstandards und -praktiken				
<b>Ostsächsische Sparkasse Dresden</b> Dresden Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	260.991	260.991	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>PortGround GmbH</b> Leipzig Durchführung von allen land und luftseitigen Fluggast-, Fracht-, Post- und Luftfahrzeugabfertigungen, insbesondere von Bodenverkehrsdiensten, sowie allen sonstigen Geschäften, die den Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar fördern.	500	500	100,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)
<b>quirin bank AG</b> Berlin Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bank- und Finanzgeschäften sowie von Geschäften die damit zusammenhängen. Die Gesellschaft betreibt keine Geschäfte i.S. von § 1 des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften.	22.697	5.910	26,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB Corporate Finance Holding GmbH</b> Leipzig Gegenstand der Gesellschaft ist die Gründung von Unternehmen, der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen, insbesondere an solchen, die im Zusammenhang mit den Corporate-Finance-Aktivitäten der Landesbank Sachsen Girozentrale stehen.	10.500	10.500	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB Europe plc</b> Dublin (Irland) Gegenstand sind u. a. Kreditersatzgeschäfte (Synthetic Assets), syndizierte Kredite, Origination (Aquisition von Führungsmandaten), Syndication (Konsortialbeteiligungen bei internationalen Anleiheemissionen) EMTN-Programme, Geld-, Swap-	6.349	6.349	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
und Devisenrefinanzierungen sowie Fondsmanagement u. -verwaltung.				
<b>Sachsen LB FIRKO Verwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Windpark Zaulsdorf KG</b> Leipzig Gegenstand ist der Erwerb und der Betrieb von Windkraftanlagen zur Gewinnung und Veräußerung von elektrischer Energie aus Wind sowie die Betreuung und Beratung Dritter im Bereich alternativer Energien und in diesem Zusammenhang die Vermittlung (und der Nachweis der Gelegenheit) des Abschlusses von Verträgen über Darlehen.	639	639	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB GVZ Entwicklungsgesellschaft mbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung und Erschließung von Gewerbeflächen, insbesondere von Güterverkehrszentren sowie die Vermarktung solcher Flächen und der Erwerb, die Verwaltung und die Veräußerung von Liegenschaften aller Art.	435	435	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB Immobiliengesellschaft mbH i.L.</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung, Erwerb und Entwicklung von Liegenschaften aller Art, sowie die Vermakelung von Liegenschaften durch Vermittlung des Abschlusses von Grundstücksverträgen oder durch Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss solcher Verträge einschließlich der Beratung Dritter im Zusammenhang mit vorgenannten Tätigkeiten.	55	55	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB V.C. GmbH &amp; Co.KG</b> Leipzig Gegenstand ist der Erwerb, das Halten, Verwalten und das Veräußern von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, Beteiligungen als Komplementär, stille Beteiligungen i.S.d. § 230 HGB; Genußkapital) von Unternehmen (sog. Beteiligungsunternehmen), die ihren Sitz und ihre Geschäftsleitung im Inland haben.	13.300	10.000	75,2	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB Verwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. REKIM KG</b> Leipzig Gegenstand ist der Erwerb, Vermietung und Veräußerung von Grundstücken, Bau-	11.997	11.997	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
lichkeiten und Anlagen aller Art sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.				
<b>Sachsen US Real Estate GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens sind Vermögensverwaltungen aller Art, insbesondere der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen.	25	25	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH &amp; Co. Conti Elbschiffahrts-KG</b> Dresden Gegenstand der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG ist der Betrieb von Ausflugsschiffen auf der Elbe, insbesondere von historischen Raddampfern, sowie der Errichtung und das Betreiben von Gastronomiebetrieben auf Schiffen und an Land.	18.276			Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH
<b>Sächsisches Staatsweingut GmbH</b> Radebeul Erwerb, die Entwicklung und der Betrieb des Staatsweinguts Schloß Wackerbarth	3.025	3.025	100,0	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-
<b>Sächsisch-Tschechische Binnenhäfen (Ceska saska pristavy s.r.o.)</b> Decin 13 Gegenstand des Unternehmens ist der spezialisierte Einzelhandel, der Großhandel, die Spedition, die Vermittlung von Geschäften und Dienstleistungen, die Lagerung von Waren und der Transport von Lasten, Immobilienbüro, die Vermietung von Liegenschaften, Wohn- und Gewerberäumen sowie die Erbringung von Grunddienstleistungen zur Sicherstellung ihres ordentlichen Betriebes	30.192	30.192	100,0	Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)
<b>SBD.bibliotheksservice ag</b> Bern, Schweiz	640	256	40,0	ekz.bibliotheksservice GmbH
<b>SBG - Sächsische Beteiligungsgesellschaft mbH</b> Dresden Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen und die Überlassung von Risikokapital auf sonstige Weise an Unternehmen aller Art im Freistaat Sachsen	110	110	100,0	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>SET Sächsische Entwicklungsgesellschaft für Telematik mbH i. L.</b> Dresden	26	26	100,0	Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)
<b>SHS Gesellschaft für Beteiligungen mbH &amp; Co. Mittelstand KG</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung, Verwertung und die Veräußerung von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, stille Beteiligungen i.S.d. § 230 des Handelsgesetzbuches, Genußkapital). Diese Beteiligungen werden eingegangen an Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes vornehmlich mit Sitz in den neuen Bundesländern, deren Eigenkapital- und/oder Liquiditätsbasis für die weitere Entwicklung nicht ausreicht (nachfolgend "Portfoliounternehmen").	13.330	10.000	75,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>SHS Venture Capital GmbH &amp; Co. KG</b> Tübingen Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung, Verwertung und die Veräußerung von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, stille Beteiligungen i.S. d. § 230 des Handelsgesetzbuches, Genußkapital). Diese Beteiligungen werden eingegangen an jungen Technologieunternehmen (nachfolgend: "Portfoliounternehmen").	8.074	7.584	93,9	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Siedlungs- und Wohnhausgesellschaft Sachsen GmbH</b> Dresden Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann ausserdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.	562	452	80,4	LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH i. L. seit 01/2004
<b>SKH Sächsische Kapitalbeteiligungs Holding GmbH</b> Leipzig	1.760	1.760	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
Gegenstand des Unternehmens sind Vermögensverwaltungen aller Art, insbesondere der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen sowie die Geschäftsführung und Vertretung anderer Gesellschaften als persönlich haftende Gesellschafterin.				
<b>Society f. Worldwide Interbank Financial Telecommunication</b> La Hulpe (Belgien) Elektronisches Dienstleistungssystem zum nationalen und internationalen Zahlungsverkehr, Geld und Devisenhandel, Inkasso-/Akkreditiv-Geschäfte, Wertpapierhandel international und Währungskontenbestände usw.	14.020	1	0,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Sparkasse Erzgebirge</b> Annaberg Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	50.894	50.894	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>Sparkasse Vogtland</b> Plauen Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	104.575	104.575	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>SPM Vertriebsgesellschaft für Meissener Porzellan mbH i. L. seit 17.08.2005</b> München Vertrieb von Meissener Porzellan und Rotem Feinsteinzeug und Accessoires im In- und Ausland	26	26	100,0	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM)
<b>Stadt- und Kreissparkasse Leipzig</b> Leipzig Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Ge-	201.812	201.812	100,0	Sachsen-Finanzgruppe

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
schäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.				
<b>Stadtbibliothek Schriesheim GmbH i. L.</b> Schriesheim	97	39	40,0	ekz.bibliotheksservice GmbH
<b>Stadtbibliothek Siegburg GmbH</b> Siegburg	125	50	40,0	ekz.bibliotheksservice GmbH
<b>Tourist-Information Meißen GmbH i.L.</b> seit 01.01.2004 Meißen	26	3	10,0	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM)
<b>Viola Grundstücksverwaltungs GmbH &amp; Co.Verpachtungs-KG</b> Stuttgart Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Erbbaurechten mit aufstehenden Gebäuden, und zwar ein Alten- und Pflegeheim in Jößnitz (LK PLauen), eine Lernbehindertenschule in Weißwasser und eine Förderschule für Lernbehinderte in Niesky, sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.	8.641	8.590	99,4	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>Wachstumsfonds Mittelstand Sachsen GmbH &amp; Co. KG</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Halten und Verwalten sowie Veräußerung von Wagniskapitalbeteiligungen im Sinne des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften ("UBGG")	20.000	5.510	27,6	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>WEMA Beteiligungs GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten und die Verwaltung von Beteiligungen an der im Handelsregister des Amtsgerichts Chemnitz unter HRB 808 eingetragenen Werkzeugmaschinenfabrik Vogtland GmbH mit Sitz in Plauen.	50	25	49,9	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)
<b>ZMD America Inc.</b> Santa Clara, California	990	990	100,0	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG
<b>ZMD Analog Mixed Signal Services GmbH &amp; Co. KG</b> Dresden	1.000	1.000	100,0	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
	TEUR	TEUR	%	
<b>ZMD Analog Mixed Signal Services Verwaltungs GmbH</b> Dresden	25	25	100,0	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG
<b>Zweite Sachsen US Real Estate GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten, die Verwaltung und Veräußerung einer Beteiligung an der Paramount Group Real Estate Fund III, L. P. mit Sitz in Delaware, USA.	100	100	100,0	Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)

\* \* \*

## PERSONENVERZEICHNIS

---

### A

Abramowski, Wolfgang.....	109
Albrecht, Uwe .....	168
Aldejohann, Matthias Dr.....	176
Anita Stangl Dr.....	101
Aretz, Jürgen Dr. ....	114
Austermann, Dietrich.....	147

---

### B

Bach, Herbert .....	168
Backes, Edward.....	35
Bauer Axel Dr. ....	176
Baumann, Günter Dr.....	147
Bayer Dr.....	106
Behrens, Wolfgang.....	35
Beilfuß, Burkart.....	109
Bellavite-Hövermann, Yvette Dr.....	155
Bernhardt, Rita Dr. ....	21
Biedenkopf, Kurt Prof. Dr.....	77
Biesold, Karl-Heinz .....	133
Bildstein, Wolfgang.....	59, 64, 69
Binas, Eckehard Prof. Dr. ....	96
Böck Dr.....	177
Böhme-Korn, Georg Dr. ....	137
Böhmer, Gerold .....	88, 96
Börger, Christian .....	106
Börner, Anton F.....	147
Brähmig, Horst-Dieter .....	152
Brand, Christian.....	168
Bräunig, Günther Dr.....	146
Brixner, Ulrich Dr.....	147
Brühl, Georg M. ....	109
Brückner, Jörg Dr. Ing. ....	71
Brünger-Weilandt, Sabine.....	92
Bsirske, Frank .....	147
Buckel, Walter Dr.....	93
Bullerjahn, Jens .....	133
Bütow, Detlef .....	136

---

### C

Carl, Rolf-Peter Dr. ....	109
Claussen, Peter .....	42
Czupalla, Michael.....	152, 163

---

### D

Daehre, Karl-Heinz Dr.....	133
Datzer, Georg .....	106
Diepenbrock, Wulf Prof. Dr.....	118
Dietz, Horst Dr.-Ing.....	42, 43
Dirschka, Joachim .....	47, 71
Domschke, Steffen.....	123
Dorn, Rüdiger.....	147
Drossel, Gerd.....	137

---

### E

Eberbach, Wolfram Dr.....	171
Eckert, Werner.....	155
Ehrenberg, Christoph .....	106
Eijsackers, Herman Prof. Dr.....	118
Einbock, Albrecht.....	21
Eißler, Achim .....	163
Engels, Roland .....	43
Enke, Jörg .....	128
Erkens, Ulrich.....	35

---

### F

Faltthäuser, Kurt Prof. Dr.....	147
Feldmann, Reinart Dr.....	118
Fettweis, Gerhard Prof. Dr. ....	82
Fiedler, Ulrich .....	128
Finger, André .....	168
Fischer, Gerold .....	88, 96
Fischer, Joachim Dr. ....	47
Fischer, Thomas R. Dr.....	147
Flämig, Christoph .....	21
Fleischer, Peter Dr. ....	146
Forster, Carl-Peter .....	42, 82
Förster, Jürgen.....	152
Fraedrich, Michael.....	82
Friedrich, Karmen.....	77
Friedrich, Uwe.....	93
Fröhlich, Peter .....	110
Früh, Thomas .....	51
Funke, Juliane.....	39
Fuß, Karl Peter .....	71

---

**G**

Gabriel, Sigmar .....	147
Gahrau, Michael .....	43
Gatzweiler, Wilfried .....	109
Geck, Claudia .....	39
Geiger, Jörg .....	118
Geisler, Michael .....	152, 163
Gerhardt, Dieter Dr. ....	76
Gierl Johann .....	176
Gisler, Daniel .....	35
Glos, Michael .....	147
Goller, Hans-Jürgen.....	77
Göpfert, Frank-Hermann.....	51
Gottschalk, Hans-Joachim Dr.....	31
Gräf, Rainer.....	171
Greif, Bernd .....	152
Grimm, Reiner.....	163
Groh, Bernd Dr.....	55
Groth, Claus Prof. ....	47, 48
Grötsch, Michael .....	164
Grübel, Hartmut.....	118
Guntermann, Peter .....	110

---

**H**

Haasis, Heinrich .....	147
Haass, Uwe L. Dr. ....	101
Habermann, Christoph .....	35, 47, 71
Häfele, Andreas .....	179
Hahn, Robert .....	39
Hahn, Wolfgang .....	31
Hanke, Wolfgang.....	55
Hantschmann Dr.....	77
Haseloff, Reiner Dr.....	42
Hasenpflug, Henry Dr.....	71
Haug, Günther .....	77
Häuser, Franz Prof. Dr. jur.....	118
Häußler, Ingrid Dr. ....	133
Heerden, Christiane.....	168
Heiden, Stefanie Dr. ....	118
Heinemann, Ulrich Dr.....	102
Heitsch, Joachim Dr.....	178
Helle, Christoph Dr.....	35
Henneke, Hans-Günter Prof. Dr. ....	148
Herde, Robert Dr. ....	35
Hermann, Guido F. Dr. ....	93
Hermsen, Willi .....	133
Herre, Konrad.....	81
Hertwich, Udo .....	153
Hilbert, Dirk.....	133
Hildebrand, Klaus.....	140
Hiller, Wieland.....	163
Hirschfeld-Spilker, Ralph .....	137
Hochreiter, Rolf Dr.....	93

Hoffmeister, Klaus.....	102
Hofmann, Klaus Dr.....	21
Holtmann, Claus-Friedrich.....	151
Hoof, Joachim .....	59, 64, 151, 163, 164, 168
Hötzel, Thomas .....	81
Huqe, Michael Dr. ....	122

---

**I**

Ilic, Tanja.....	35
Ineichen, Hermann.....	35
Irmen, Rainer.....	71, 167
Imer, Lutz .....	31

---

**J**

Jacob, Wenzel Dr.....	109
Janosch, Dieter Prof.....	88, 96
Jung, Burkhard .....	35, 47, 48, 133, 153, 163, 164
Junghanns, Ulrich .....	42
Jurk, Thomas .....	42, 48, 71, 133, 164, 168

---

**K**

Kaag, Walter .....	93
Kadura, Wolfgang .....	123
Kalb, Bartholomäus .....	148
Kamp, Norbert Dr.....	39
Kastner, Dietmar.....	133
Kastner, Ulrich .....	35
Kaufmann, Erhard .....	137
Kirchner, Christian Dr.....	20
Klaus, Peter Dr. ....	146
Kleffner, Hans-Jörg .....	31
Klein, Hans-Joachim Dr.....	35
Klein, Lothar .....	123
Klemm, Helga .....	137
Klockner, Clemens Prof. Dr. h.c.....	106
Klöckner, Jürgen Dr.....	31
Klofat, Hans Jörg .....	31
Knich-Walter, Helga .....	110
Koch, Roland.....	148
Koch, Ulrich Dr.....	21
Kockert, Petra.....	153, 164
Kohl, Peter .....	77
Köhler, Dieter.....	123
Köhler, Rudi.....	82
Kohlsdorf, Albrecht .....	153
König, Alf-Rüdiger.....	102
König, Hansjörg .....	21
Kopp, Markus.....	132
Koppelin, Jürgen.....	148
Köpping , Petra.....	128, 153
Kraft, Wolfgang.....	102

Krakow, Peter.....	151
Kral, Wolfgang.....	110
Kratzenberg, Rüdiger Dr.....	31
Krause, Reinhard.....	43
Kremer, Wolfram.....	102
Krey, Andreas.....	43
Kroh, Wolfgang.....	146
Kroneberg, Jürgen Dr.....	35
Kubbetat, Klaus.....	71
Kudla, Bettina.....	128
Kullmann, Catrin.....	164
Kulman , Detlef Dr.....	39

---

**L**

Laepple, Klaus.....	134
Lafontaine, Oskar.....	148
Landgraf, Ralf.....	134
Langnau, Bernhard.....	21
Laub, Helmut.....	82
Laubach, Herbert.....	171
Leibold, Walter.....	171
Leidert, Hans-Georg.....	137
Leinberger, Detlef.....	146
Leitner, Martin Prof. Dr.....	106
Lemcke, Enoch Dr.....	110
Lenk, Peter Dr.....	71
Lenk, Tassilo Dr.....	21, 153
Lennertz, Horst Dr.....	43
Leonhardt, Albrecht Dr.....	123
Letko, Gerold Dr.....	110
Leusder, Stefan.....	35, 155
Lien, Torger.....	35
Lietzau, Bernd.....	93
Limann, Jörn.....	35
Lingenthal, Rainer.....	110
Lison, Barbara.....	39
Lohnherr, Michael.....	140
Lorenz, Anett.....	77
Lorenzen, Heinz-Jürgen Dr.....	39
Löttsch, Markus M.....	43, 70
Lucassen, Hanjo.....	71
Ludwig, Dietmar Dr.-Ing.....	178
Lukas, Wolf-Dieter Dr.....	93
Lütz, Walter.....	106

---

**M**

Malitzke, Eric.....	127
Mangold, Klaus Dr.....	48
Marks, Bodo.....	48
Marzin, Wolfgang.....	46, 72
Matko, Karl.....	153
Matthäus-Maier, Ingrid.....	146
Matthes, Klaus-Jürgen Prof. Dr.....	72

Maurer, Michael Dr. Ing.....	118
Mausbeck, Dirk Dr.....	35
Mehlmann, Ullrich.....	32
Melka, Hannelore.....	39
Menzel, Hans-Bernd Dr.....	34
Methling, Wolfgang Prof. Dr.....	148
Metz, Horst Dr.....	48, 134, 148, 153, 163, 164, 168
Meyer, Barbara.....	21
Meyer, Jörg Dr.....	38
Milberg, Joachim Prof. Dr.....	48
Möllenberg, Franz-Josef.....	148
Möllers, Beate.....	39
Möllring, Hartmut.....	148
Monßen, Birgit.....	137
Morszeck, Thomas H.....	93
Müller, Andreas.....	48
Müller, Ingrid.....	118
Müller, Klaus-Peter.....	148
Müller, Peter Dr.....	110
Müller, Volker.....	93
Müller-Berndorf, Jochen.....	48
Munkwitz, Matthias Prof. Dr.....	88

---

**N**

Neidel, Manfred.....	171
Neubert, Reinhard Prof. Dr.....	118
Neudel, Cornelia.....	21
Neufeldt, Wilhelm Dr.....	110
Neugebauer, Reimund Prof. Dr.....	164
Nevermann, Knut, Dr.....	110, 114
Niederalt, Claus.....	171
Niemeyer, Benedikt.....	164
Noltze, Karl.....	71
Nüse, Werner.....	137

---

**O**

Oberdorfer, Ralf.....	153
Oetker, Arend Dr.....	48
Orosz, Helma.....	168
Ortseifen, Stefan.....	148
Ortseifer, Richard.....	93
Otto, Gisela Dr.....	118

---

**P**

Päge, Jörg.....	134
Pahl, Veronika.....	110
Panning, Cord.....	28
Patermann, Christian Dr.....	110
Pietsch, Ullrich Dr.....	77
Piro, Jörn.....	32
Pofalla, Ronald.....	148

Pohlack, Thomas Dr. ....	128
Pohland, Gerd.....	167
Poppmeier, Helmut.....	107
Postlep, Rolf-Dieter Prof. Dr.....	107
Prawitt, Leo.....	39

---

**R**

Rahmen, Josef .....	46
Rasch, Horst.....	72
Raschke, Olaf .....	77
Rehberger, Horst Dr.....	43
Reidner, Wolf Karl .....	55, 60, 64, 123, 128, 137
Reinfried, Dieter Dr. ....	55
Reinholz, Jürgen .....	43
Resch, Karl-Ludwig Prof. Dr. ....	21
Riedel, Klaus Dr. ....	88, 96
Ritter, Franz .....	77
Robra, Rainer .....	114
Rödel, Roberto .....	48
Rohde, Bernd Dr.....	32, 51, 123, 137
Rojahn, Sabine Dr.....	77
Rombach, Gerhard Dr.....	171
Roßberg, Ingolf .....	153, 164
Röbler, Matthias Dr. ....	164
Rubin, Helmut.....	107

---

**S**

Schacht, Konrad Dr. ....	110
Schäuble, Frieder Dr.....	177
Scheel, Christine.....	148
Scheffler, Siegfried.....	32
Schelle-Wolff, Carola Dr. ....	39
Scherer .....	177
Schleicher, Hans-Werner Dr. ....	110
Schleyer, Hanns-Eberhard.....	148
Schlott, Detlef .....	21
Schmid, Toni.....	110
Schmidt, Andreas Dr.....	117
Schmidt, Manfred.....	114
Schnelle, Rolf-Dieter .....	110
Scholtz, Dietmar .....	82
Schoop, Kurt .....	48
Schöpp, Robert.....	153
Schowtka, Peter.....	71
Schramm, Andreas Dr.....	71, 153
Schramm, Andreas Prof. Dr. ....	164
Schramm, Christian .....	71
Schulmeyer, Gerhard .....	43
Schumacher, Heidi.....	110
Schwandner, Annette Dr. ....	110
Schwarzbach, Gert.....	35
Schwemer-Martienßen, Hella.....	39
Schwensen, Klaus-Dieter .....	72

Seehofer, Horst.....	148
Selchow, Thilo von.....	81
Sieber, Michael.....	39
Sieber, Werner.....	88
Siegfried, Bernd Dr.....	43
Siemen, Wilhelm.....	77
Skora, Stefan .....	153
Sommer, Michael.....	148
Sonnleitner, Gerhard.....	148
Spiller, Jörg-Otto.....	148
Staude, Andrea .....	137
Staupe, Jürgen Dr. ....	60, 64, 71
Stegmüller, Manfred .....	102
Stein, Volkmar .....	72, 123, 128, 132
Steinbach, Arndt.....	123
Steinbach, Christian.....	71
Steinbrück, Peer.....	148
Steinmeier, Frank-Walter Dr. ....	148
Stiegler, Ludwig .....	148
Stingl, Georg .....	115
Störzinger, Günther.....	21, 176
Striefler, Christian Dr.....	88, 96
Strömer, Reinhard.....	110
Stronk, Detlef Dr. ....	43
Stucky, Wolffried Prof. Dr. ....	93
Sülzer, Werner.....	43
Sundermann, Christian Dr.....	114
Süß, Herbert .....	151, 155
Szittnick, Bernd.....	178

---

**T**

Taube, Angelika Dr.....	96
Teichmann, Roland.....	128, 134
Teufel, Erwin.....	148
Teutsch, Georg Prof. Dr. ....	117
Thielen, Gunter Dr.....	48
Thode, Bernd Dr. ....	171
Thomas, Christine Dr.....	93
Thrane, Erik .....	35
Thumann, Jürgen R.....	148
Tiefensee, Wolfgang.....	43, 148
Tillich, Stanislaw .....	71
Tippach, Lothar Dr. ....	48
Tolle, Marcus .....	43
Tolle, Marie-Luise.....	111
Topf, Wolfgang .....	72
Trebin, Hans-Rainer Prof. Dr. ....	93

---

**U**

Uhlig, Volker.....	153
Umlauf, Herbert.....	128

---

**V**

van Lith, Vincent.....	35
Veldten, Udo.....	164
Vietze, Wolfgang.....	115
Voigt, Rainer.....	164
Voigt, Thomas Dr.....	71
Vollbrecht, Frank.....	134
von Hartz, Ludwig.....	137
von Rohr, Hans Christoph Dr.....	43
von Trützschler, Werner Dr.....	111
Voß, Wolfgang Dr.....	60, 64, 71

---

**W**

Walter, Bernhard.....	77
Walter, Hannes Dr.....	76
Wanduch, Volker.....	93
Weber, Peter.....	115
Weber, Stefan.....	167
Weckesser, Ronald.....	72, 153, 164
Wedekind, Rainer Dr.....	21
Weikum, Gerhard Prof. Dr.....	93

Wellner, Fromut Prof. Dr.....	51
Welz, Joachim Dr.....	107, 118
Wennrich, Rainer Dr.....	118
Werner, Dietmar Prof. Dr.....	43
Wieczorek-Zeul, Heidemarie.....	148
Wille, Karola Dr.....	115
Winands, Günter.....	111
Winkler, Hermann.....	115, 164
Witschke, Hans-Jürgen Dr.....	36
Wolf, Harald.....	43
Wolff, Gerhard Prof. Dr.....	48
Wolfram, Helmut.....	21
Wolke, Heike Dr.....	117
Wöstmann, Heinz-Dieter.....	64
Wrick, Günter.....	48
Wucherpennig, Gerold.....	115

---

**Z**

Zeidler, Bodo.....	78
Zenker, Peter.....	32
Zweckl, Georg.....	21, 77

**Bildnachweis:**

Jeweils das betreffende Unternehmen, wenn nicht anders angegeben

